



Der
Bundeswahlleiter

WAHL ZUM 18. DEUTSCHEN BUNDESTAG AM 22. SEPTEMBER 2013

Heft 5, Teil 2
Textliche Auswertung
(Repräsentative Wahlstatistik und Wahlbezirksstatistik)

Informationen des Bundeswahlleiters



WAHL ZUM 18. DEUTSCHEN BUNDESTAG AM 22. SEPTEMBER 2013

Heft 5, Teil 2

Textliche Auswertung

(Repräsentative Wahlstatistik und Wahlbezirksstatistik)

Informationen des Bundeswahlleiters

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Der Bundeswahlleiter, Wiesbaden

Internet: www.bundeswahlleiter.de

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter

Tel.: +49 (0) 611 / 75 48 63

Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00

www.bundeswahlleiter.de/de/kontakt/

Erscheinungsfolge: 4-jährlich

Erschienen im Februar 2015

Preis: EUR 12,- [D]

Bestellnummer: 1051107-13900-1

Vertriebspartner: IBRo Versandservice GmbH
Bereich Statistisches Bundesamt
Kastanienweg 1
18184 Roggentin
Deutschland
destatis@s-f-g.com
Tel.: + 49 (0) 3 82 04/ 6 65 43
Fax: + 49 (0) 3 82 04/ 6 69 19

© Statistisches Bundesamt, Der Bundeswahlleiter, Wiesbaden 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	7
1 Rechtsgrundlagen und Ergebnisfeststellung	8
1.1 Rechtliche und methodische Grundlagen der repräsentativen Wahlstatistik	8
1.1.1 Rechtsgrundlagen	8
1.1.2 Methodische Grundlagen	8
1.2 Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik	11
2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung	13
2.1 Zahl der Wahlberechtigten nach Alter und Geschlecht	13
2.2 Wahlscheine	14
2.3 Briefwähler/-innen, Wahlscheinwähler/-innen, Urnenwähler/-innen	20
2.4 Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen	23
3 Ungültige Stimmen	29
4 Stimmabgabe der Briefwähler/-innen, Unterschiede zur Urnenwahl	34
4.1 Wahlentscheidungen der Briefwählerinnen und Briefwähler	34
4.2 Unterschiede zwischen Urnen- und Briefwähler/-innen	36
5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien	39
5.1 CDU	42
5.1.1 Ergebnis	42
5.1.2 Wählerschaft	43
5.2 SPD	44
5.2.1 Ergebnis	44
5.2.2 Wählerschaft	44
5.3 FDP	45
5.3.1 Ergebnis	45
5.3.2 Wählerschaft	46
5.4 DIE LINKE	46
5.4.1 Ergebnis	46
5.4.2 Wählerschaft	47
5.5 GRÜNE	47
5.5.1 Ergebnis	47
5.5.2 Wählerschaft	48
5.6 CSU	49
5.6.1 Ergebnis	49
5.6.2 Wählerschaft	49
5.7 Die sonstigen Parteien	50
5.7.1 Ergebnis	50
5.7.2 Wählerschaft	51
5.8 Unterschiede in Ost und West	52
5.9 Verteilung der Zweitstimmen auf die Geschlechter und Altersgruppen ...	53
6 Kombination der Erst- und Zweitstimmen	55

Tabellenverzeichnis

	Seite
Tabelle 1: Stichprobenumfang der repräsentativen Wahlstatistik bei den Bundestagswahlen seit 1990	10
Tabelle 2: Altersgruppen der repräsentativen Wahlstatistik seit 1953	11
Tabelle 3: Totalergebnisse im Vergleich mit den Ergebnissen der repräsentativen Wahlstatistik bei der Bundestagswahl 2013 ..	12
Tabelle 4: Veränderung der Zahl der Wahlberechtigten nach Geschlecht und Altersgruppen bei der Bundestagswahl 2013 gegenüber 2009 ..	13
Tabelle 5: Wahlberechtigte bei der Bundestagswahl 2013 ohne und mit Sperrvermerk für ausgegebene Wahlscheine	15
Tabelle 6: Wahlberechtigte ohne und mit Wahlschein nach Geschlecht und Altersgruppen bei den Bundestagswahlen seit 2002	16
Tabelle 7: Wahlberechtigte und Wähler/-innen mit Wahlschein seit 1990	17
Tabelle 8: Wahlberechtigte mit Wahlschein und Wähler/-innen mit einfachem und Briefwahlschein bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009	18
Tabelle 9: Briefwähler/-innen unter allen Wähler/-innen seit 1990	20
Tabelle 10: Anteil der Briefwähler/-innen an den Wähler/-innen nach Bundesländern seit 2002	20
Tabelle 11: Wahlkreise nach dem Anteil der Briefwähler/-innen seit 1990	21
Tabelle 12: Wahlkreise mit dem höchsten und geringsten Anteil an Briefwählerinnen und -wählern bei der Bundestagswahl 2013 ...	21
Tabelle 13: Wahlbeteiligung der Wähler/-innen mit und ohne Wahlschein bei den Bundestagswahlen seit 1990	22
Tabelle 14: Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen bei den Bundestagswahlen seit 1990	24
Tabelle 15: Wahlbeteiligung in den Ländern nach Geschlecht und Altersgruppen bei der Bundestagswahl 2013	26
Tabelle 16: Art der ungültigen Stimmen nach Geschlecht bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009	30
Tabelle 17: Ungültige Erst- und Zweitstimmen nach Geschlecht und Altersgruppen bei der Bundestagswahl 2013	31
Tabelle 18: Ungültige Erst- und Zweitstimmen der Wähler/-innen insgesamt, der Brief- und Urnenwähler/-innen seit 1990	33
Tabelle 19: Gültige Zweitstimmen der Brief- und Urnenwähler/-innen nach Parteien seit 1990	34
Tabelle 20: Abweichung der Zweitstimmenanteile der Brief- gegenüber den Urnenwählerinnen und -wählern seit 1990	36
Tabelle 21: Stimmabgabe der Urnen- und Briefwähler/-innen nach Geschlecht, Altersgruppen und Parteien bei der Bundestagswahl 2013	37
Tabelle 22: Gültige Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Geschlecht und Altersgruppen	39
Tabelle 23.1: Zweitstimmen für die CDU seit 1990 nach Geschlecht	43
Tabelle 23.2: Zweitstimmen für die SPD seit 1990 nach Geschlecht	44
Tabelle 23.3: Zweitstimmen für die FDP seit 1990 nach Geschlecht	45
Tabelle 23.4: Zweitstimmen für DIE LINKE seit 1990 nach Geschlecht	46
Tabelle 23.5: Zweitstimmen für die GRÜNEN seit 1990 nach Geschlecht	48
Tabelle 23.6: Zweitstimmen für die CSU seit 1990 nach Geschlecht	49
Tabelle 23.7: Zweitstimmen für die sonstigen Parteien seit 1990 nach Geschlecht	50

Tabellenverzeichnis

	Seite
Tabelle 24.1: Wählerschaft der CDU bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen	43
Tabelle 24.2: Wählerschaft der SPD bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen	45
Tabelle 24.3: Wählerschaft der FDP bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen	46
Tabelle 24.4: Wählerschaft der DIE LINKE bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen	47
Tabelle 24.5: Wählerschaft der GRÜNEN bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen	48
Tabelle 24.6: Wählerschaft der CSU bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen	50
Tabelle 24.7: Wählerschaft der sonstigen Parteien bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen	51
Tabelle 25: Anteil der Männer- und Frauenstimmen an den Zweitstimmen seit 1990 pro Partei	53
Tabelle 26.1: Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Parteien (Zweitstimmen = 100 %)	56
Tabelle 26.2: Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Parteien (Erststimmen = 100 %)	57
Tabelle 27: Stimmenkombinationen unter den im 18. Deutschen Bundestag vertretenen Parteien seit 1990	58
Anhangtabellen	59

Verzeichnis der Schaubilder

Schaubild 1: Veränderung der Zahl der Wahlberechtigten nach Geschlecht und Altersgruppen 2013 gegenüber 2009	14
Schaubild 2: Wahlberechtigte mit Wahlschein bei der Bundestagswahl 2013 nach Geschlecht und Altersgruppen	17
Schaubild 3: Wähler/-innen mit und ohne Wahlschein seit 1990	23
Schaubild 4: Wähler/-innen und Nichtwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013 nach Geschlecht und Altersgruppen	25
Schaubild 5: Abweichung der Wahlbeteiligung vom Durchschnitt bei der Bundestagswahl 2013 nach Geschlecht und Altersgruppen	28
Schaubild 6: Verteilung der ungültigen Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013 auf die Geschlechter und Altersgruppen	29
Schaubild 7: Ungültige Erst- und Zweitstimmen der Brief- und Urnenwähler/-innen seit 1957	33
Schaubild 8: Anteil der mit Wahlbrief unter allen je Partei abgegebenen gültigen Zweitstimmen seit 1957	36
Schaubild 9: Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013; Abweichung gegenüber Bundestagswahl 2009	42
Schaubild 10: Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Parteien, Geschlecht und Altersgruppen	42
Schaubild 11: Altersstruktur der Wahlberechtigten und Wähler/-innen ausgewählter Parteien bei der Bundestagswahl 2013	52
Schaubild 12: Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013 im früheren Bundesgebiet und Berlin-West sowie in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost	52
Schaubild 13: Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Altersgruppen und Parteien; Abweichung gegenüber der Bundestagswahl 2009	54

Gebietsstand

Die Angaben für „**Deutschland**“ beziehen sich hinsichtlich der Ergebnisse der Bundestagswahlen 1990 bis 2013 auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990, für die Bundestagswahlen 1949 bis 1987 nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990, sie schließen Berlin-West nicht mit ein.

Die Angaben für das „**Frühere Bundesgebiet**“ beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die „**Neuen Bundesländer**“ beziehen sich auf die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie das frühere Berlin-Ost.

Abkürzungen

Allgemein	Länder
Abs.	= Absatz
Art.	= Artikel
B90/Gr.	= Bündnis 90/Grüne – BürgerInnenbewegungen
BGBl.	= Bundesgesetzblatt
bzw.	= beziehungsweise
d. h.	= das heißt
einschl.	= einschließlich
Mill.	= Millionen
rd.	= rund
RGBl.	= Reichsgesetzblatt
S.	= Seite
usw.	= und so weiter
vgl.	= vergleiche
z. B.	= zum Beispiel
	BB = Brandenburg
	BE = Berlin
	BW = Baden-Württemberg
	BY = Bayern
	HB = Bremen
	HE = Hessen
	HH = Hamburg
	MV = Mecklenburg-Vorpommern
	NI = Niedersachsen
	NW = Nordrhein-Westfalen
	RP = Rheinland-Pfalz
	SH = Schleswig-Holstein
	SL = Saarland
	SN = Sachsen
	ST = Sachsen-Anhalt
	TH = Thüringen

Zeichenerklärung

- = kein Wert vorhanden
- X = keine sinnvolle Aussage möglich

Vorbemerkung

In der Reihe „Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013“ sind folgende Einzelhefte erschienen:

Ausgabe	Titel	Erschienen
Sonderheft	Die Wahlbewerber für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag 2013	August 2013
Heft 1	Vergleichszahlen früherer Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise	September 2013
Heft 2	Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen	23. September 2013
Heft 3	Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen	Oktober 2013
Heft 4	Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen	Januar 2014
Heft 5, Teil 1	Textliche Auswertung (Wahlergebnisse)	Oktober 2014
Heft 5, Teil 2	Textliche Auswertung (Repräsentative Wahlstatistik und Wahlbezirksstatistik)	Februar 2015

Das Heft 1 diente der Vorbereitung der Wahl, die Hefte 2, 3, 4 und 5 enthalten ausführliche Wahlergebnisse. Zudem ist im August 2013 das Sonderheft „Die Wahlbewerber für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag 2013“ erschienen.

Das vorliegende Heft 5, Teil 2, erläutert die Rechtsgrundlagen und Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik sowie der Wahlbezirksstatistik für die Bundestagswahl 2013.

Die sprachliche Gleichbehandlung von Frauen und Männern in Veröffentlichungen ist ein Grundsatz der redaktionellen Arbeit im Statistischen Bundesamt. Beim Zitieren rechtlicher Bestimmungen wird jedoch das generische Maskulinum beibehalten.

Alle aufgeführten Begriffe entsprechen den Formulierungen im Bundeswahlgesetz, in der Bundeswahlordnung sowie den hierzu herausgegebenen Kommentaren.

1 Rechtsgrundlagen und Ergebnisfeststellung

1.1 Rechtliche und methodische Grundlagen der repräsentativen Wahlstatistik

Zum insgesamt 15. Mal seit 1953 und zum fünften Mal seit der ersten gesamtdeutschen Wahl im Jahr 1990 ist bei einer Bundestagswahl eine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt worden. Bei der ersten Bundestagswahl im Jahr 1949 wurde noch keine repräsentative Wahlstatistik erhoben und bei den Bundestagswahlen 1994 und 1998 hatte der Gesetzgeber die repräsentative Wahlstatistik ausgesetzt¹.

Mit der repräsentativen Wahlstatistik lässt sich das Wahlverhalten – Wahlbeteiligung und Stimmabgabe – bei einer Bundestagswahl nach Altersgruppen und Geschlecht sowie nach der Struktur der Wählerschaft analysieren. Die Ergebnisse aus der Stichprobe, also aus allen ausgewählten Urnen- und Briefwahlbezirken, sind Gegenstand der Betrachtung in diesem Heft².

1.1.1 Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik ist das am 1. Juni 1999 in Kraft getretene Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), das zuletzt durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962) geändert worden ist.

Das Wahlstatistikgesetz in der Fassung vom 21. Mai 1999 sah noch keine Einbeziehung der Briefwahlstimmen in die repräsentative Wahlstatistik vor. Da sich aber der Anteil der Briefwähler/-innen an der Gesamtzahl der Wähler/-innen seit Einführung der Briefwahl zur Bundestagswahl 1957 von 4,9 % auf 16,0 % bei der Bundestagswahl 1998 erhöht hatte, wurde am 17. Januar 2002 – noch rechtzeitig vor der Wahl zum 15. Deutschen Bundestag am 22. September 2002 – das Erste Gesetz zur Änderung des Wahlstatistikgesetzes erlassen. Das Wahlstatistikgesetz sieht seitdem vor, dass ausgewählte Briefwahlbezirke in die repräsentative Wahlstatistik einbezogen werden. Die Einbeziehung der Briefwahlbezirke erfolgte in erster Linie, um die Genauigkeit des Gesamtergebnisses sicherzustellen, weniger mit dem Ziel, das Wahlverhalten der Briefwähler/-innen gesondert auszuwerten. Wegen der geringen Anzahl ausgewählter Briefwahlbezirke kann daher eine Analyse des Wahlverhaltens der Briefwähler/-innen nach Altersgruppen und Geschlecht nur für das Bundesgebiet insgesamt vorgenommen werden. Der Anteil der Briefwähler/-innen an den Wählerinnen und Wählern betrug bei der Bundestagswahl 2013 24,3 % – der Trend zur Briefwahl nimmt somit weiter zu.

1.1.2 Methodische Grundlagen

Im Gegensatz zur allgemeinen Wahlstatistik, bei der es sich um eine Dokumentation der von den Wahlorganen festgestellten Wahlergebnisse und der dort angefallenen Informationen (insbesondere Zahl der Wahlberechtigten, der Wähler/-innen, der gültigen und ungültigen Stimmen für die Kreiswahlvorschläge und Landeslisten gegliedert nach Ländern, Wahlkreisen, kreisfreien Städten bzw. Kreisen, Gemeinden

1 Nähere Einzelheiten zur Aussetzung und Neuregelung der repräsentativen Wahlstatistik siehe „Wahl zum 15. Deutschen Bundestag am 22. September 2002, Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse“, S. 20.

2 Sämtliche Endergebnisse aus der repräsentativen Wahlstatistik zur Bundestagswahl 2013 sind in der Veröffentlichung „Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013, Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen“ dargestellt.

1 Rechtsgrundlagen und Ergebnisfeststellung

und Wahlbezirken sowie Angaben zu den einzelnen Wahlbewerberinnen und -bewerbern) handelt, werden mit der repräsentativen Wahlstatistik die Wahlberechtigten, die Wahlbeteiligung sowie das Votum der Wähler/-innen (für Kreiswahlvorschläge und Landeslisten) nach Altersgruppen und Geschlecht der Wählerinnen und Wähler in ausgewählten Wahlbezirken untersucht.

Die repräsentative Wahlstatistik ist eine Stichprobenerhebung. Die Auswahl der Stichprobenwahlbezirke trifft der Bundeswahlleiter im Einvernehmen mit den Landeswahlleitungen und den Statistischen Ämtern der Länder. Nach § 3 des Wahlstatistikgesetzes dürfen nicht mehr als jeweils fünf vom Hundert der Wahlbezirke und der Briefwahlbezirke des Bundesgebietes und nicht mehr als jeweils zehn vom Hundert der Wahlbezirke und der Briefwahlbezirke eines Landes an der repräsentativen Wahlstatistik teilnehmen. Die ausgewählten Wahlbezirke müssen darüber hinaus jeweils mindestens 400 Wahlberechtigte bei der Urnenwahl (bei der Briefwahl: 400 Wähler/-innen) umfassen. Die Stimmzettel aus der repräsentativen Wahlstatistik werden von den übrigen Wahlunterlagen, insbesondere den Wählerverzeichnissen, getrennt und von den Statistischen Ämtern der Länder ausgewertet; es besteht eine strenge Zweckbindung für die Statistikstellen hinsichtlich der ihnen zur Auswertung überlassenen Wahlunterlagen. Diese Regelungen tragen dem Gebot der Anonymität der repräsentativen Wahlstatistik Rechnung und garantieren somit die Wahrung des Wahlgeheimnisses.

Aus den etwa 75 000 Urnen- und rund 15 000 Briefwahlbezirken wurden für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013 für die Feststellung der Wahlbeteiligung sowie der Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen insgesamt 2 809 Wahlbezirke (2 482 Urnen- und 327 Briefwahlbezirke) ausgewählt. Für die Untersuchung der Wahlbeteiligung erfolgte eine Auswertung der Wählerverzeichnisse der 2 482 Urnenwahlbezirke nach Geschlecht und Alter. Dabei wurden 2,5 Mill. der 61,9 Mill. Wahlberechtigten (4,0 %) einbezogen. Für die Analyse des Einflusses von Geschlecht und Alter auf die Stimmabgabe wurde in den 2 809 Stichprobewahlbezirken das Stimmverhalten von 1,8 Mill. Wählerinnen und Wählern ausgewertet – das waren knapp 4,1 % aller Wählerinnen und Wähler (44,3 Mill.). Dieser Stichprobenumfang gewährleistet, dass die Ergebnisse der ausgewählten Bezirke für die Gesamtheit des Wahlgebietes und für die einzelnen Bundesländer repräsentativ sind (siehe Tabelle 1).

Die Zahlenbasis der repräsentativen Wahlstatistik ist damit wesentlich breiter als die bei repräsentativen Wahlnachbefragungen von Wählerinnen und Wählern am Wahltag durch Wahlforschungsinstitute, die sich in der Regel nur auf wenige tausend Personen in etwa 500 bis 600 Wahlbezirken stützen. Die besondere Bedeutung der repräsentativen Wahlstatistik liegt außerdem darin begründet, dass sie auf der tatsächlichen Stimmabgabe der Wähler/-innen beruht. Bei Befragungen von Wählerinnen und Wählern beim Verlassen des Wahllokals (sogenannte exit polls) ist nicht gesichert, dass stets richtige Angaben über das Wahlverhalten gemacht werden³.

³ Siehe Schorn, K.: „Die repräsentative Wahlstatistik – immer noch eine wenig bekannte Statistik“, in: KommunalPraxis Spezial, Heft 3/2009, Wahlen, S. 122 ff.

1 Rechtsgrundlagen und Ergebnisfeststellung

Tabelle 1 Stichprobenumfang der repräsentativen Wahlstatistik bei den Bundestagswahlen seit 1990¹

Land	Anzahl Stichprobenwahlbezirke absolut					Anteil Wahlberechtigte in der Stichprobe in %				
	2013	2009	2005	2002	1990	2013	2009	2005	2002	1990
Schleswig-Holstein ...	100	101	102	106	97	4,3	4,3	3,7	3,8	3,9
Mecklenburg-Vorpommern	89	98	93	94	89	2,1	5,8	4,8	4,9	4,9
Hamburg	32	32	24	24	15	3,2	2,1	1,4	1,4	1,0
Niedersachsen	245	245	248	245	208	7,0	3,1	3,0	3,0	3,1
Bremen	42	40	26	26	25	4,2	7,1	5,1	4,9	4,9
Brandenburg	133	141	130	137	108	2,5	5,5	5,0	5,2	4,3
Sachsen-Anhalt	120	126	108	116	130	5,5	6,6	4,9	5,2	4,5
Berlin	133	135	163	163	151	2,0	5,3	5,5	5,4	6,8
Nordrhein-Westfalen	572	567	585	622	563	3,2	4,1	4,0	4,0	4,1
Sachsen	177	186	194	196	218	7,7	5,0	5,0	5,0	5,1
Hessen	127	128	147	155	129	6,3	2,5	2,6	2,7	2,8
Thüringen	133	133	129	135	121	5,5	6,0	5,1	4,9	4,5
Rheinland-Pfalz	215	221	224	221	77 ²	5,9	5,5	2,0	2,0	2,0 ²
Bayern	422	432	440	471	440	5,0	3,2	3,4	3,5	3,8
Baden-Württemberg ..	187	189	190	196	163	6,3	2,0	2,0	2,0	2,0
Saarland	82	87	64	64	59	6,3	7,6	5,5	5,7	5,6
Deutschland	2 809	2 861	2 867	2 971	2 593³	4,0	3,9	3,6	3,6	3,7³
dar. Briefwahlbezirke	327	338	326	372	-	X	X	X	X	X

1 Eine Übersicht des Stichprobenumfangs für die Bundestagswahlen seit 1953 kann dem Heft 4 zur Bundestagswahl 2013 entnommen werden.

2 Bis 1990 unterschied sich in Rheinland-Pfalz die Zahl der Stichprobenwahlbezirke für die Ermittlung der Wahlbeteiligung von der Zahl der Stichprobenwahlbezirke für die Stimmabgabe und somit auch der jeweilige prozentuale Anteil. Die Zahl und der Anteil in der Tabelle beziehen sich auf die Grundlage für die Ermittlung der Wahlbeteiligung; für die Stimmabgabe wurden 194 Wahlbezirke herangezogen – dies waren 4,9 % der Wähler/-innen.

3 Durch die Differenzierung in Rheinland-Pfalz lagen der Ermittlung der Stimmabgabe deutschlandweit 2 710 Wahlbezirke zugrunde; dies machte 3,8 % der Wählerinnen und Wähler aus.

Die repräsentative Wahlstatistik ermöglicht von ihrer Anlage her keine Analyse von Wahlmotiven. Sie liefert aber der Wahlforschung die wesentlichen Basisinformationen sowie Ansatzpunkte für weitere Forschungen; sie stellt somit den objektiven Bezugsrahmen zur Einordnung der Forschungsergebnisse bereit.

Bei der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag wurde die Wahlbeteiligung – wie seit der Bundestagswahl 1972 (mit Ausnahme von 1994 und 1998 wegen der vorübergehenden Aussetzung der repräsentativen Wahlstatistik) – nach Geschlecht (männlich/weiblich) sowie nach zehn Altersgruppen ermittelt. Die Stimmabgabe wurde nach Geschlecht sowie erstmals nach sechs, statt wie bisher nach fünf, Altersgruppen ermittelt. Die bisherige Regelung wurde mit Artikel 1a des Einundzwanzigsten Gesetzes zur Änderung des Bundeswahlgesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962) geändert. Damit konnte zur Bundestagswahl 2013 die Altersgruppe der über 60-Jährigen in zwei Altersgruppen unterteilt und bei der Analyse der Stimmabgabe der zunehmend alternenden deutschen Bevölkerung das Wahlverhalten der älteren Generationen differenzierter ausgewertet werden (siehe Tabelle 2).

Die Zusammenfassung der Wählerinnen und Wähler zu zehn bzw. sechs Altersgruppen stellt sicher, dass Rückschlüsse auf die Stimmabgabe einzelner Wählerinnen und Wähler ausgeschlossen sind und das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Die Wahlberechtigten wurden im Wahllokal bzw. mit der Zusendung der Briefwahlunterlagen über die Teilnahme an der repräsentativen Wahlstatistik informiert.

1 Rechtsgrundlagen und Ergebnisfeststellung

Den Wählerinnen und Wählern in den ausgewählten Stichprobenwahlbezirken wurde zur Durchführung der Statistik ein Stimmzettel mit Unterscheidungsaufdruck (männlich/weiblich/Altersgruppe) ausgehändigt.

Tabelle 2 Altersgruppen der repräsentativen Wahlstatistik seit 1953

ab 2013	1972 – 2009	1965 und 1969	1953 – 1961
Wahlbeteiligung (Alter von . . . bis . . . Jahren)			
18 – 20 18 – 20 21 – 24 21 – 24			
21 – 24	21 – 24	25 – 29	25 – 29
25 – 29	25 – 29	30 – 34	30 – 39
30 – 34	30 – 34	35 – 39	40 – 49
35 – 39	35 – 39	40 – 44	50 – 59
40 – 44	40 – 44	45 – 49	60 – 69
45 – 49	45 – 49	50 – 59	70 und älter
50 – 59	50 – 59	60 – 69	
60 – 69	60 – 69	70 und älter	
70 und älter	70 und älter		
Stimmabgabe (Alter von . . . bis . . . Jahren)			
18 – 24	18 – 24	21 – 29	21 – 29
25 – 34	25 – 34	30 – 44	30 – 59
35 – 44	35 – 44	45 – 59	60 und älter
45 – 59	45 – 59	60 und älter	
60 – 69	60 und älter		
70 und älter			

1.2 Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

Das vorangegangene Heft 4 enthält die vollständigen Ergebnisse und ausführliche methodische Hinweise. Im vorliegenden Heft werden nur Auszüge der Ergebnisse dargestellt. Soweit möglich werden dabei insbesondere Vergleichszahlen aus vorherigen Bundestagswahlen mit herangezogen.

Beim Vergleich der Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik mit den Totalergebnissen fällt auf, dass die Wahlbeteiligung in den Ergebnissen der repräsentativen Wahlstatistik mit 72,4 % höher ausgewiesen wird als das Totalergebnis (71,5 %). Dies liegt daran, dass die Feststellungen über die Wahlbeteiligung auf der Annahme beruhen, dass sämtliche Wahlscheininhaberinnen und -inhaber von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch gemacht haben, da erfahrungsgemäß regelmäßig weit über 95 % der Wahlscheinwähler/-innen Briefwähler/-innen sind.

Die aus den Stichprobenbezirken gewonnenen Ergebnisse wurden zunächst ländерweise auf die Totalzahlen der Wahlberechtigten bzw. Wählerinnen und Wähler hochgerechnet. Aus den hochgerechneten Länderergebnissen wurde dann durch Zusammenfassung das Ergebnis für das Bundesgebiet ermittelt. Ein Vergleich der Ergebnisse der Stichprobe mit den entsprechenden Totalergebnissen zeigt bei den einzelnen Parteien nur geringe, kaum ins Gewicht fallende Abweichungen (siehe Tabelle 3).

1 Rechtsgrundlagen und Ergebnisfeststellung

Tabelle 3: Totalergebnisse im Vergleich mit den Ergebnissen der repräsentativen Wahlstatistik bei der Bundestagswahl 2013

Land	Basis ¹	Wähler auf 1 000 Wahl- berechtigte ²	Auf die Parteien entfallene Stimmen je 1 000 gültiger Zweitstimmen						
			CDU	SPD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	Sons- tige
Schleswig- Holstein	T	731	392	315	56	52	94	-	90
	S	738	392	315	56	52	94	-	90
Mecklenburg- Vorpommern	T	653	425	178	22	215	43	-	116
	S	657	425	178	22	215	43	-	116
Hamburg	T	703	321	324	48	88	127	-	92
	S	721	321	324	48	88	127	-	92
Niedersachsen	T	734	411	331	42	50	88	-	78
	S	740	411	331	42	50	88	-	78
Bremen	T	688	293	356	34	101	121	-	95
	S	695	293	356	34	101	121	-	95
Brandenburg	T	684	348	231	25	224	47	-	124
	S	689	348	231	25	224	47	-	124
Sachsen- Anhalt	T	621	412	182	26	239	40	-	100
	S	625	412	182	26	239	40	-	100
Berlin	T	725	285	246	36	185	123	-	126
	S	736	285	246	36	185	123	-	126
Nordrhein- Westfalen	T	725	398	319	52	61	80	-	90
	S	733	398	319	52	61	80	-	90
Sachsen	T	695	426	146	31	200	49	-	148
	S	700	426	146	31	200	49	-	148
Hessen	T	732	392	288	56	60	99	-	105
	S	739	392	288	56	60	99	-	105
Thüringen	T	682	388	161	26	234	49	-	142
	S	687	388	161	26	234	49	-	142
Rheinland- Pfalz	T	728	433	275	55	54	76	-	106
	S	736	433	275	55	54	76	-	106
Bayern	T	700	-	200	51	38	84	493	135
	S	714	-	200	51	38	84	493	135
Baden- Württemberg	T	743	457	206	62	48	110	-	117
	S	751	457	206	62	48	110	-	117
Saarland	T	725	378	310	38	100	57	-	117
	S	731	378	310	38	100	57	-	117
Deutschland	T	715	341	257	48	86	84	74	109
	S	724	341	257	48	86	84	74	109

1 T = Totalergebnis; S = Stichprobe.

2 Bei Stichprobe: Anteil der Summe aus Wählerinnen und Wählern mit Stimmvermerk und Wahlberechtigten mit Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten insgesamt (nur Urnenwahlbezirke).

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

2.1 Zahl der Wahlberechtigten nach Alter und Geschlecht

Wie Tabelle 4 zeigt, ist die Zahl der Wahlberechtigten von 2009 bis 2013 um knapp 222 000 Personen auf 61,9 Mill. gesunken. Dieser Rückgang ist auf die starke Abnahme der Zahl in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost um fast 400 000 zurückzuführen – der Zuwachs im früheren Bundesgebiet um rund 170 000 Wahlberechtigte konnte diese nicht ausgleichen.

Tabelle 4: Veränderung der Zahl der Wahlberechtigten nach Geschlecht und Altersgruppen bei der Bundestagswahl 2013 gegenüber 2009

Alter von ... bis ... unter Jahren	Wahlberechtigte in 1 000		Veränderung 2013 gegenüber 2009	
	2013	2009	In 1 000	Prozent- punkte
Insgesamt				
unter 21	2 015,2	2 380,3	- 365,1	- 15,3
21 – 25	3 365,0	3 526,6	- 161,6	- 4,6
25 – 30	4 406,2	4 309,6	+ 96,6	+ 2,2
30 – 35	4 289,6	3 939,2	+ 350,4	+ 8,9
35 – 40	3 922,1	4 432,3	- 510,2	- 11,5
40 – 45	4 777,0	6 138,0	- 1 361,1	- 22,2
45 – 50	6 319,9	6 459,7	- 139,7	- 2,2
50 – 60	11 521,1	10 599,0	+ 922,1	+ 8,7
60 – 70	8 504,1	8 635,7	- 131,6	- 1,5
70 und älter	12 826,8	11 748,2	+ 1 078,6	+ 9,2
Deutschland	61 946,9¹	62 168,5²	- 221,6	- 0,4
nachrichtlich:				
Früheres Bundesgebiet und Berlin-West	50 313,4	50 140,7	+ 172,7	+ 0,3
Neue Länder und Berlin-Ost ..	11 633,5	12 027,8	- 394,3	- 3,3
Männer				
unter 21	1 031,1	1 217,2	- 186,1	- 15,3
21 – 25	1 699,9	1 782,0	- 82,1	- 4,6
25 – 30	2 234,0	2 179,4	+ 54,6	+ 2,5
30 – 35	2 173,9	2 001,1	+ 172,8	+ 8,6
35 – 40	1 984,5	2 244,4	- 259,8	- 11,6
40 – 45	2 410,3	3 104,9	- 694,6	- 22,4
45 – 50	3 189,6	3 254,5	- 64,8	- 2,0
50 – 60	5 743,0	5 262,3	+ 480,7	+ 9,1
60 – 70	4 108,2	4 149,3	- 41,1	- 1,0
70 und älter	5 284,4	4 684,6	+ 599,8	+ 12,8
Deutschland	29 858,9	29 879,6	- 20,7	- 0,1
nachrichtlich:				
Früheres Bundesgebiet und Berlin-West	24 215,9	24 036,8	+ 179,0	+ 0,7
Neue Länder und Berlin-Ost ..	5 643,0	5 842,8	- 199,7	- 3,4
Frauen				
unter 21	984,0	1 163,0	- 179,0	- 15,4
21 – 25	1 665,1	1 744,6	- 79,5	- 4,6
25 – 30	2 172,2	2 130,2	+ 42,0	+ 2,0
30 – 35	2 115,7	1 938,1	+ 177,6	+ 9,2
35 – 40	1 937,5	2 187,9	- 250,4	- 11,4
40 – 45	2 366,7	3 033,1	- 666,4	- 22,0
45 – 50	3 130,3	3 205,2	- 74,9	- 2,3
50 – 60	5 778,2	5 336,7	+ 441,4	+ 8,3
60 – 70	4 395,9	4 486,4	- 90,5	- 2,0
70 und älter	7 542,4	7 063,6	+ 478,8	+ 6,8
Deutschland	32 088,0	32 288,9	- 200,9	- 0,6
nachrichtlich:				
Früheres Bundesgebiet und Berlin-West	26 097,5	26 103,8	- 6,4	0,0
Neue Länder und Berlin-Ost ..	5 990,5	6 185,0	- 194,5	- 3,1

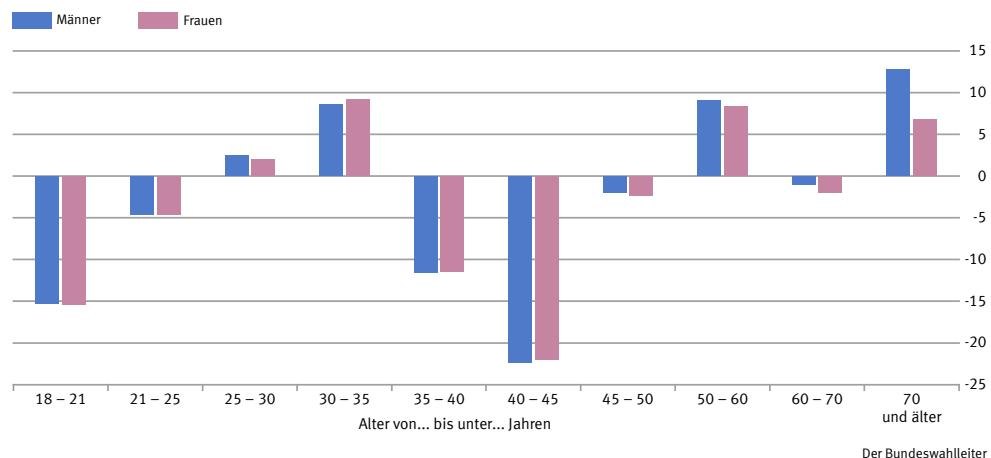
¹ Wahlberechtigte bei der Bundestagswahl 2013: 61 946 900.

² Wahlberechtigte bei der Bundestagswahl 2009: 62 168 489.

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Die demografische Entwicklung der deutschen Bevölkerung lässt sich an der Veränderung der Zahlenstärke der einzelnen Altersgruppen der repräsentativen Wahlstatistik sehr deutlich ablesen (siehe Schaubild 1). Die Anzahl der Wahlberechtigten bei der Bundestagswahl 2013 ist gegenüber 2009 in der Altersgruppe der 18- bis 20-Jährigen gravierend um 15,3 Prozentpunkte gesunken. In den Altersgruppen der 21- bis 24-Jährigen betrug der Rückgang 4,6 Prozentpunkte, wohingegen bei den 25- bis 29-Jährigen ein leichter Zuwachs von 2,2 und bei den 30- bis 34-Jährigen gar ein Plus von 8,9 Prozentpunkten zu verzeichnen war. Unter den 35- bis 39-Jährigen sowie den 40- bis 44-Jährigen ging die Zahl der Wahlberechtigten wiederum deutlich um 11,5 bzw. sogar 22,2 Prozentpunkte zurück. Die Zahl der Wahlberechtigten in der Altersgruppe von 45 bis 49 sowie von 60 bis 69 war mit – 2,2 bzw. – 1,5 Prozentpunkten leicht rückläufig, die Altersgruppe dazwischen (50 bis 59) wurde dagegen um 8,7 Prozentpunkte größer. Der größte Zuwachs (um 9,2 Prozentpunkte) sowie die höchste absolute Anzahl der Wahlberechtigten (12,8 Mill.) waren erneut unter den 70- und über 70-Jährigen auszumachen.

Schaubild 1
Veränderung der Zahl der Wahlberechtigten nach Geschlecht und Altersgruppen 2013 gegenüber 2009
in %



2.2 Wahlscheine

Die Gesamtheit der 61 946 900 Wahlberechtigten lässt sich in folgende drei Untergruppen einteilen:

- 50 604 600 in die Wählerverzeichnisse aufgenommene Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk „W“ (wird in das Wählerverzeichnis eingetragen, wenn für die bzw. den Wahlberechtigte/-n ein Wahlschein ausgestellt wurde),
- 11 341 774 in die Wählerverzeichnisse aufgenommene Wahlberechtigte mit Sperrvermerk „W“ und
- 526 nicht in die Wählerverzeichnisse aufgenommene Wahlberechtigte mit Wahlschein gemäß § 25 Absatz 2 Bundeswahlordnung (Personen, die einen Wahlschein erhalten haben, weil sie aus einem von ihnen nicht zu vertretenden Grund nicht in den Wählerverzeichnissen geführt waren).

Der Anteil der Wahlscheininhaber/-innen – zu 94,9 % ist diese Gruppe identisch mit den Briefwählerinnen und -wählern – an allen Wahlberechtigten ist vor allem aus der Sicht der Wahlorganisation von Interesse.

Die Ergebnisse nach einzelnen Ländern sind der Tabelle 5 zu entnehmen.

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Tabelle 5: Wahlberechtigte bei der Bundestagswahl 2013 ohne und mit Sperrvermerk für ausgegebene Wahlscheine

Land	Wahl- berechtigte ins- gesamt	Davon				nach § 25 Absatz 2 Bundes- wahl- ordnung	
		ohne Sperrvermerk		mit Sperrvermerk			
		Absolut	In %	Absolut	In %		
Schleswig-Holstein .	2 251 796	1 939 375	86,1	312 389	13,9	32	
Mecklenburg- Vorpommern	1 350 705	1 183 689	87,6	167 004	12,4	12	
Hamburg	1 281 918	979 939	76,4	301 916	23,6	63	
Niedersachsen	6 117 473	5 241 846	85,7	875 606	14,3	21	
Bremen	483 823	410 486	84,8	73 326	15,2	11	
Brandenburg	2 065 944	1 825 643	88,4	240 298	11,6	3	
Sachsen-Anhalt	1 930 880	1 738 372	90,0	192 499	10,0	9	
Berlin	2 505 718	1 963 743	78,4	541 949	21,6	26	
Nordrhein-Westfalen	13 253 554	10 633 554	80,2	2 619 897	19,8	103	
Sachsen	3 406 430	2 999 451	88,1	406 961	11,9	18	
Hessen	4 413 271	3 633 620	82,3	779 650	17,7	1	
Thüringen	1 834 259	1 622 572	88,5	211 679	11,5	8	
Rheinland-Pfalz	3 092 424	2 436 232	78,8	656 190	21,2	2	
Bayern	9 472 738	6 988 055	73,8	2 484 589	26,2	94	
Baden-Württemberg	7 689 895	6 346 134	82,5	1 343 638	17,5	123	
Saarland	796 072	661 889	83,1	134 183	16,9	0	
Deutschland	61 946 900	50 604 600	81,7	11 341 774	18,3	526	

Wie Tabelle 6 und Schaubild 2 zeigen, lag der Anteil der Wahlscheinhaber/-innen an allen Wahlberechtigten 2013 mit 18,3 % erneut höher als bei den vorangegangenen Bundestagswahlen. 2009 lag der Wert mit 15,9 % um ganze 2,4 Prozentpunkte darunter.

Mit 19,2 % ist der Anteil der Wahlscheinhaberinnen um 1,8 Prozentpunkte höher als der Anteil der Wahlscheinhaber. Dies spiegelt sich in allen Altersgruppen mit Ausnahme der ältesten Wählerinnen und Wähler wieder, wo die Männer den um 0,7 Prozentpunkte höheren Anteil der Wahlscheinhaber/-innen stellen. Die größte Differenz besteht unter den 21- bis 24-Jährigen – hier liegt der Anteil der Frauen mit Wahlschein bei 17,6 % und somit um ganze 3,8 Prozentpunkte über dem Anteil der Männer.

Geschlechterübergreifend betrachtet, steigt der Anteil der Wahlscheinhaber/-innen unter den Wahlberechtigten bis 30 Jahren an, erfährt dann jedoch einen Rückgang in den Altersgruppen der 30- bis 49-Jährigen. Danach steigt er wiederum mit jeder Altersgruppe an und ist, wie bei den vorangegangenen Wahlen, unter den 70-Jährigen und älteren mit 23,6 % am höchsten.

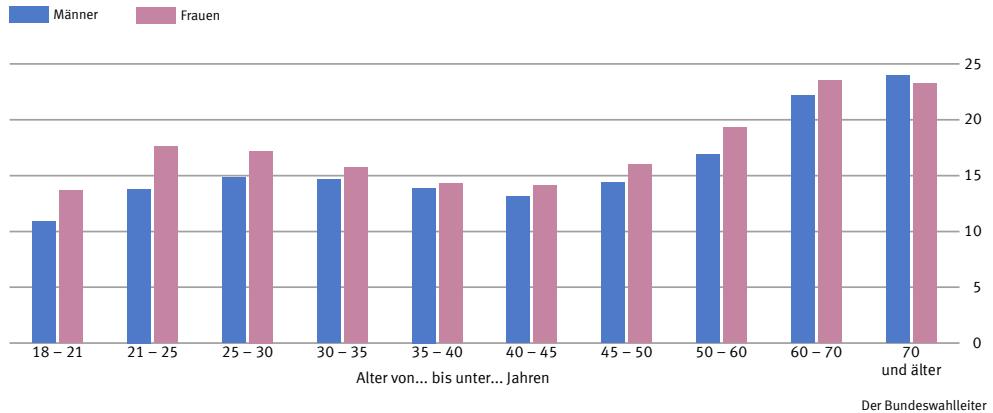
2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Tabelle 6: Wahlberechtigte ohne und mit Wahlschein nach Geschlecht und Altersgruppen bei den Bundestagswahlen seit 2002

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahlberechtigte						
	Insgesamt	Ohne Wahlschein	Mit Wahlschein				
				2009	2005	2002	
	In 1 000				In %		
Insgesamt							
unter 21	2 015,2	1 767,8	247,3	12,3	10,5	8,4	8,7
21 – 25	3 365,0	2 837,7	527,3	15,7	13,5	12,5	12,5
25 – 30	4 406,2	3 702,2	704,0	16,0	14,1	14,0	14,1
30 – 35	4 289,6	3 639,6	650,0	15,2	13,5	13,0	13,1
35 – 40	3 922,1	3 370,3	551,7	14,1	12,2	11,9	11,4
40 – 45	4 777,0	4 128,4	648,6	13,6	12,3	11,1	10,7
45 – 50	6 319,9	5 358,5	961,4	15,2	13,2	12,3	12,0
50 – 60	11 521,1	9 440,1	2 081,0	18,1	15,9	16,1	16,0
60 – 70	8 504,1	6 560,6	1 943,5	22,9	20,5	19,7	18,4
70 und älter	12 826,8	9 796,1	3 030,7	23,6	20,3	20,1	20,5
Insgesamt	61 946,9	50 601,3	11 345,6	18,3	15,9	15,2	14,9
Männer							
unter 21	1 031,1	918,9	112,3	10,9	9,2	7,3	7,5
21 – 25	1 699,9	1 465,4	234,5	13,8	12,0	10,6	10,6
25 – 30	2 234,0	1 903,3	330,7	14,8	13,0	13,0	13,0
30 – 35	2 173,9	1 855,2	318,6	14,7	13,2	12,8	12,8
35 – 40	1 984,5	1 709,4	275,1	13,9	12,2	11,9	11,4
40 – 45	2 410,3	2 094,8	315,5	13,1	12,0	11,1	10,5
45 – 50	3 189,6	2 730,3	459,3	14,4	12,4	11,6	11,3
50 – 60	5 743,0	4 775,0	968,0	16,9	14,9	15,1	15,1
60 – 70	4 108,2	3 198,2	910,0	22,2	20,2	19,3	18,2
70 und älter	5 284,4	4 014,3	1 270,1	24,0	20,6	20,1	20,3
Zusammen	29 858,9	24 664,9	5 194,0	17,4	15,1	14,4	14,0
Frauen							
unter 21	984,0	849,0	135,1	13,7	11,9	9,6	9,8
21 – 25	1 665,1	1 372,3	292,8	17,6	15,1	14,5	14,5
25 – 30	2 172,2	1 798,9	373,2	17,2	15,2	14,9	15,1
30 – 35	2 115,7	1 784,3	331,4	15,7	13,8	13,3	13,4
35 – 40	1 937,5	1 660,9	276,6	14,3	12,2	11,9	11,4
40 – 45	2 366,7	2 033,6	333,1	14,1	12,7	11,2	10,9
45 – 50	3 130,3	2 628,2	502,1	16,0	13,9	13,0	12,8
50 – 60	5 778,2	4 665,1	1 113,1	19,3	16,8	17,0	16,9
60 – 70	4 395,9	3 362,4	1 033,5	23,5	20,8	20,0	18,6
70 und älter	7 542,4	5 781,8	1 760,6	23,3	20,1	20,1	20,6
Zusammen	32 088,0	25 936,4	6 151,5	19,2	16,5	15,9	15,7

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Schaubild 2
Wahlberechtigte mit Wahlschein bei der Bundestagswahl 2013 nach Geschlecht und Altersgruppen
in %



Der Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein lag 1990 bei 7,9 % und stieg seitdem kontinuierlich an (siehe Tabelle 7).

Tabelle 7: Wahlberechtigte und Wähler/-innen mit Wahlschein seit 1990

Jahr der Wahl	Anteil der Wahlschein-inhaber/-innen unter den Wahlberechtigten	Anteil der Wahlscheinwähler/-innen unter allen Wählerinnen und Wählern	Anteil der Briefwähler/-innen unter den Wahlscheinwählerinnen und -wählern
	In %		
1990	7,9	9,6	98,6
1994	11,2	13,5	98,9
1998	13,9	16,2	99,2
2002	14,9	18,2	99,4
2005	15,2	18,8	99,5
2009	15,9	21,5	99,5
2013	18,3	24,4	99,4

Wie aus Tabelle 8 zu ersehen ist, hat der Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein in allen 16 Bundesländern zugenommen – zwischen 0,3 Prozentpunkten im Saarland und 4,5 Prozentpunkten in Bayern. Den deutschen Durchschnitt von 18,3 % erreichen Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Bremen, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Hessen, Thüringen, Baden-Württemberg und das Saarland jedoch nicht; übertroffen wird er in Hamburg, Berlin, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Bayern. Die Zahlen zeigen, dass die Neigung, mit Wahlschein zu wählen, in den Bundesländern sehr unterschiedlich stark ausgeprägt ist.

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Tabelle 8: Wahlberechtigte mit Wahlschein und Wähler/-innen mit einfachem und Briefwahlschein bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009

Land	Jahr der Wahl	Wahlberechtigte			Wähler/-innen	
		Insgesamt	Ohne Wahlschein- vermerk	Mit Wahlschein- vermerk ¹	In %	Absolut
		Absolut				
SH	2009	2 234 720	1 958 764	275 956	12,3	1 644 384
	2013	2 251 796	1 939 375	312 421	13,9	1 645 750
MV	2009	1 400 298	1 259 309	140 989	10,1	882 176
	2013	1 350 705	1 183 689	167 016	12,4	881 718
HH	2009	1 256 634	986 323	270 311	21,5	896 053
	2013	1 281 918	979 939	301 979	23,6	901 213
NI	2009	6 112 110	5 354 743	757 367	12,4	4 482 349
	2013	6 117 473	5 241 846	875 627	14,3	4 491 281
HB	2009	487 978	417 865	70 113	14,4	343 027
	2013	483 823	410 486	73 337	15,2	333 022
BB	2009	2 128 715	1 895 307	233 408	11,0	1 425 302
	2013	2 065 944	1 825 643	240 301	11,6	1 412 785
ST	2009	2 028 572	1 851 649	176 923	8,7	1 226 721
	2013	1 930 880	1 738 372	192 508	10,0	1 198 248
BE	2009	2 471 665	1 982 805	488 860	19,8	1 752 839
	2013	2 505 718	1 963 743	541 975	21,6	1 815 415
NW	2009	13 288 291	10 967 601	2 320 690	17,5	9 493 850
	2013	13 253 554	10 633 554	2 620 000	19,8	9 605 247
SN	2009	3 518 195	3 136 772	381 423	10,8	2 285 953
	2013	3 406 430	2 999 451	406 979	11,9	2 368 758
HE	2009	4 398 919	3 742 639	656 290	14,9	3 244 641
	2013	4 413 271	3 633 620	779 651	17,7	3 230 483
TH	2009	1 913 559	1 713 991	199 568	10,4	1 247 764
	2013	1 834 259	1 622 572	211 687	11,5	1 251 403
RP	2009	3 103 878	2 490 387	613 491	19,8	2 233 548
	2013	3 092 424	2 436 232	656 192	21,2	2 251 979
BY	2009	9 382 583	7 349 121	2 033 462	21,7	6 720 532
	2013	9 472 738	6 988 055	2 484 683	26,2	6 633 726
BW	2009	7 633 818	6 531 564	1 102 254	14,4	5 530 242
	2013	7 689 895	6 346 134	1 343 761	17,5	5 711 469
SL	2009	808 554	674 354	134 200	16,6	596 194
	2013	796 072	661 889	134 183	16,9	577 428
Deutsch- land	2009	62 168 489	52 313 184	9 855 305	15,9	44 005 575
	2013	61 946 900	50 604 600	11 342 300	18,3	44 309 925

1 Einschl. der Wahlberechtigten nach § 25 Absatz 2 Bundeswahlordnung.

2 Der Wähler/-innen insgesamt.

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Wähler/-innen				Wahlbeteiligung der Wähler/-innen			Land
Ohne Wahlschein		Mit einfachem Wahlschein	Mit Briefwahlschein	Ins-gesamt	Ohne Wahlschein	Mit Wahlschein	
Absolut	In %	Absolut	In % ²	In %			
1 338 127	84,4	3 730	252 527	15,4	73,6	70,9	SH
1 348 320	81,9	3 324	294 106	17,9	73,1	69,5	95,2
746 060	84,6	498	135 618	15,4	63,0	59,2	96,5
719 960	81,7	1 220	160 538	18,2	65,3	60,8	96,9
637 711	71,2	2 195	256 147	28,6	71,3	64,7	95,6
622 356	69,1	3 947	274 910	30,5	70,3	63,5	92,3
3 754 031	83,8	2 123	726 195	16,2	73,3	70,1	96,2
3 653 083	81,3	1 864	836 334	18,6	73,4	69,7	95,7
276 517	80,6	695	65 815	19,2	70,3	66,2	94,9
263 247	79,0	877	68 898	20,7	68,8	64,1	95,1
1 204 357	84,5	1 251	219 694	15,4	67,0	63,5	94,7
1 182 890	83,7	1 569	228 326	16,2	68,4	64,8	95,7
1 056 859	86,2	480	169 382	13,8	60,5	57,1	96,0
1 014 426	84,7	578	183 244	15,3	62,1	58,4	95,5
1 284 570	73,3	4 363	463 906	26,5	70,9	64,8	95,8
1 301 523	71,7	4 771	509 121	28,0	72,5	66,3	94,8
7 261 993	76,5	13 649	2 218 208	23,4	71,4	66,2	96,2
7 096 636	73,9	17 129	2 491 482	25,9	72,5	66,7	95,7
1 916 706	83,8	718	368 529	16,1	65,0	61,1	96,8
1 977 196	83,5	2 004	389 558	16,4	69,5	65,9	96,2
2 613 906	80,6	2 354	628 381	19,4	73,8	69,8	96,1
2 483 270	76,9	3 189	744 024	23,0	73,2	68,3	95,8
1 054 419	84,5	208	193 137	15,5	65,2	61,5	96,9
1 047 811	83,7	328	203 264	16,2	68,2	64,6	96,2
1 641 535	73,5	1 094	590 919	26,5	72,0	65,9	96,5
1 620 597	72,0	1 789	629 593	28,0	72,8	66,5	96,2
4 759 174	70,8	6 637	1 954 721	29,1	71,6	64,8	96,5
4 279 891	64,5	9 091	2 344 744	35,3	70,0	61,2	94,7
4 475 712	80,9	5 551	1 048 979	19,0	72,4	68,5	95,7
4 431 690	77,6	7 653	1 272 126	22,3	74,3	69,8	95,2
466 520	78,2	696	129 248	21,7	73,7	69,1	96,8
448 399	77,7	620	128 409	22,2	72,5	67,7	96,2
34 537 927	78,5	46 242	9 421 406	21,4	70,8	66,0	96,1
33 491 295	75,6	59 953	10 758 677	24,3	71,5	66,2	95,4
						Deutschland	

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Mit einfachem Wahlschein, also persönlich in einem beliebigen Wahllokal des Wahlkreises oder vor einem beweglichen Wahlvorstand oder in einem Sonderwahlbezirk in Altersheimen, Krankenhäusern und Strafanstalten, haben bei der Bundestagswahl 2013, wie schon 2009, 0,5 % aller Wahlscheininhaber/-innen gewählt (59 953 Personen). Bei der Bundestagswahl 1957, für die erstmals die Regelungen über die Briefwahl Anwendung fanden, haben sich noch rund 224 000 oder 11,7 % des einfachen Wahlscheins bedient.

2.3 Briefwähler/-innen, Wahlscheinwähler/-innen, Urnenwähler/-innen

Der Anteil der Briefwählerinnen und Briefwähler an allen Wählerinnen und Wählern betrug bei der Bundestagswahl 2013 24,3 % gegenüber 21,4 % bei der Bundestagswahl 2009 (siehe Tabelle 9). Hierbei ist zu erwähnen, dass die Zahl der Briefwähler/-innen auch diejenigen Wählerinnen und Wähler umfasst, die gemäß § 28 Absatz 5 Bundeswahlordnung die Briefwahl vor Ort in ihrer Gemeindebehörde ausgeübt haben.

Tabelle 9: Briefwähler/-innen unter allen Wähler/-innen seit 1990

Jahr der Wahl	Wähler/-innen insgesamt	Darunter Briefwähler/-innen	
		Absolut	In %
1990	46 995 915	4 435 770	9,4
1994	47 737 999	6 389 047	13,4
1998	49 947 087	8 016 122	16,0
2002	48 582 761	8 765 762	18,0
2005	48 044 134	8 969 355	18,7
2009	44 005 575	9 421 406	21,4
2013	44 309 925	10 758 677	24,3

Während der Anteil der Briefwähler/-innen an allen Wählerinnen und Wählern in den alten Ländern zwischen 17,9 % in Schleswig-Holstein und 35,3 % in Bayern lag, bewegte er sich in den neuen Ländern insgesamt auf niedrigerem Niveau – zwischen 15,3 % in Sachsen-Anhalt und 18,2 % in Mecklenburg-Vorpommern (siehe Tabelle 10).

Tabelle 10: Anteil der Briefwähler/-innen an den Wähler/-innen nach Bundesländern seit 2002

Land	Anteil der Briefwähler/-innen an allen Wählerinnen und Wählern in %			
	2013	2009	2005	2002
Schleswig-Holstein	17,9	15,4	15,0	14,7
Mecklenburg-Vorpommern	18,2	15,4	12,0	11,2
Hamburg	30,5	28,6	24,0	25,4
Niedersachsen	18,6	16,2	15,2	15,5
Bremen	20,7	19,2	17,3	16,1
Brandenburg	16,2	15,4	12,9	10,7
Sachsen-Anhalt	15,3	13,8	12,4	12,0
Berlin	28,0	26,5	22,0	23,6
Nordrhein-Westfalen	25,9	23,4	22,8	20,2
Sachsen	16,4	16,1	14,9	12,5
Hessen	23,0	19,4	17,6	18,3
Thüringen	16,2	15,5	14,1	12,7
Rheinland-Pfalz	28,0	26,5	19,9	17,6
Bayern	35,3	29,1	21,3	22,7
Baden-Württemberg	22,3	19,0	17,5	17,1
Saarland	22,2	21,7	19,0	17,3
Deutschland	24,3	21,4	18,7	18,0

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

In 298 von 299 Wahlkreisen ist zu 12 % oder mehr brieflich gewählt worden (siehe Tabelle 11).

Tabelle 11: Wahlkreise¹ nach dem Anteil der Briefwähler/-innen seit 1990

Briefwahlanteil von ... bis unter ... %	1990		1994		1998		2002		2005		2009		2013	
	An- zahl	In %												
2 – 4	68	20,7	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
4 – 6	4	1,2	9	2,7	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6 – 8	31	9,5	22	6,7	13	4,0	–	–	–	–	–	–	–	–
8 – 10	67	20,4	33	10,1	35	10,7	9	3,0	–	–	–	–	–	–
10 – 12	83	25,3	64	19,5	20	6,1	34	11,4	20	6,7	7	2,3	1	0,3
12 – 14	40	12,2	70	21,3	37	11,3	26	8,7	43	14,4	27	9,0	14	4,7
14 – 16	15	4,6	60	18,3	62	18,9	39	13,0	28	9,4	30	10,0	20	6,7
16 – 18	13	4,0	32	9,8	58	17,7	54	18,1	48	16,1	36	12,0	25	8,4
18 – 20	4	1,2	15	4,6	43	13,1	39	13,0	52	17,4	39	13,0	25	8,4
20 – 30	3	0,9	23	7,0	59	18,0	96	32,1	106	35,5	134	44,8	158	52,8
≥ 30	–	–	–	–	1	0,3	2	0,7	2	0,7	26	8,7	56	18,7
Insgesamt	328	100	328	100	328	100	299	100	299	100	299	100	299	100

¹ In der jeweiligen Abgrenzung der Wahl.

Unter den zehn Wahlkreisen mit den höchsten Anteilen an Briefwählerinnen und Briefwählern steht der Wahlkreis 229 (Passau) mit einem Anteil von 43,2 % an der Spitze. Der zweithöchste Anteil war im Wahlkreis 224 (Starnberg) mit 41,2 % festzustellen (siehe Tabelle 12). Alle zehn der Wahlkreise mit den höchsten Anteilen an Briefwählerinnen und -wählern finden sich in Bayern.

Die zehn Wahlkreise mit den geringsten Anteilen an Briefwählerinnen und -wählern weisen Anteile zwischen 11,9 % und 13,5 % auf. Die ersten neun dieser Wahlkreise befinden sich in Sachsen, Sachsen-Anhalt oder Brandenburg und somit alle in neuen Bundesländern. Der Wahlkreis mit dem geringsten Briefwahlanteil aus einem der alten Bundesländer ist in Niedersachsen zu finden und liegt insgesamt an zehnter Stelle.

Tabelle 12: Wahlkreise mit dem höchsten und geringsten Anteil an Briefwählerinnen und -wählern bei der Bundestagswahl 2013

Rang	Wahlkreise mit dem höchsten Anteil an Briefwählerinnen und -wählern			Wahlkreise mit dem geringsten Anteil an Briefwählerinnen und -wählern		
	Nr.	Name (Land)	In %	Nr.	Name (Land)	In %
1	229	Passau (BY)	43,2	156	Bautzen I (SN)	11,9
2	224	Starnberg (BY)	41,2	67	Börde – Jerichower Land (ST)	12,9
3	251	Würzburg (BY)	40,6	65	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II (BB)	12,9
4	218	München-Nord (BY)	40,5	66	Altmark (ST)	13,0
5	221	München-West/Mitte (BY)	40,4	71	Anhalt (ST)	13,0
6	220	München-Süd (BY)	40,3	164	Erzgebirgskreis I (SN)	13,2
7	227	Deggendorf (BY)	40,0	163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II (SN)	13,2
8	219	München-Ost (BY)	39,4	56	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I (BB)	13,3
9	222	München-Land (BY)	39,0	74	Mansfeld (ST)	13,4
10	234	Schwandorf (BY)	38,9	31	Mittelems (NL)	13,5

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Die Wahlbeteiligung der Wahlberechtigten ohne Wahlschein ist gegenüber 2009 nahezu gleich geblieben. Die Wahlbeteiligung der Wahlscheinwähler/-innen ist dagegen um 0,7 Prozentpunkte gefallen. Die Gruppe der Wahlscheininhaber/-innen wies bei allen bisherigen Bundestagswahlen eine höhere Wahlbeteiligung auf als die der Wählerinnen und Wähler ohne Wahlschein; bei der Bundestagswahl 2013 waren es 29,2 Prozentpunkte mehr (siehe Tabelle 13 und Schaubild 3).

Die Wahlbeteiligung der Personen mit Briefwahlunterlagen unter den Wahlberechtigten mit Wahlschein lässt sich nicht genau ermitteln, da unter den Wahlberechtigten mit Wahlschein nicht zwischen Personen unterschieden werden kann, die mit Briefwahl gewählt haben und denjenigen, die mit einfacherem Wahlschein (vor einem Wahlvorstand in einem anderen Wahlbezirk desselben Wahlkreises) gewählt haben. Bei dem geringen Anteil der Wählerinnen und Wähler mit einfacherem Wahlschein (59 953 Personen) kann aber die Wahlbeteiligung aller Wahlscheininhaber/-innen fast als identisch mit der Wahlbeteiligung der Wahlberechtigten mit Unterlagen für die Briefwahl angesehen werden.

Tabelle 13: Wahlbeteiligung der Wähler/-innen mit und ohne Wahlschein bei den Bundestagswahlen seit 1990

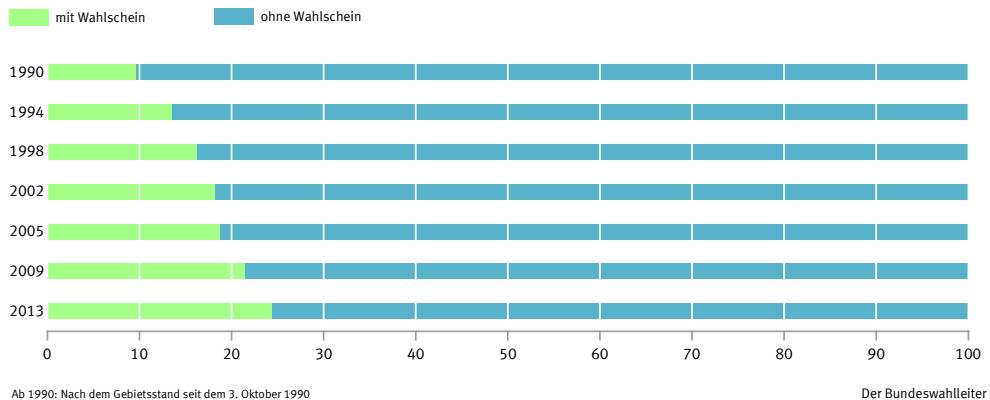
Jahr der Wahl	Wahlbeteiligung in %		
	aller Wahlberechtigten	der Wahlberechtigten ohne Wahlschein	der Wahlberechtigten mit Wahlschein
1990	77,8	76,3	94,5
1994	79,0	76,9	95,1
1998	82,2	80,0	95,8
2002	79,1	76,1	96,3
2005	77,7	74,4	95,9
2009	70,8	66,0	96,1
2013	71,5	66,2	95,4

Grundsätzlich könnte von den Wahlberechtigten, die sich der Mühe der Beantragung eines Wahlscheins unterzogen haben, eine nahezu vollständige Wahlbeteiligung erwartet werden. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass manche Wahlbriefe bei den zuständigen Stellen erst nach dem Wahltag oder am Wahltag nach 18.00 Uhr eintreffen oder aus formalen Gründen zurückgewiesen werden müssen. Die Absender/-innen solcher Wahlbriefe gelten nicht als Wähler/-innen.

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Schaubild 3

**Wähler/-innen mit und ohne Wahlschein seit 1990
in %**



Ab 1990: Nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990

Der Bundeswahlleiter

2.4 Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen

Das Ergebnis zur Wahlbeteiligung aus der repräsentativen Wahlstatistik lag für die Bundestagswahl 2013 mit 72,4 % – wie unter 1.2 ausgeführt – um 0,9 Prozentpunkte über dem Totalergebnis. Bei der Bundestagswahl 2009 hatte das Stichprobenergebnis zur Wahlbeteiligung mit 71,4 % noch um 0,6 Prozentpunkte über dem Totalergebnis gelegen. Somit betrug in der Stichprobe der Rückgang der Wahlbeteiligung von der Bundestagswahl 2009 zur Bundestagswahl 2013 genau 1,0 Prozentpunkte (siehe Tabelle 14).

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

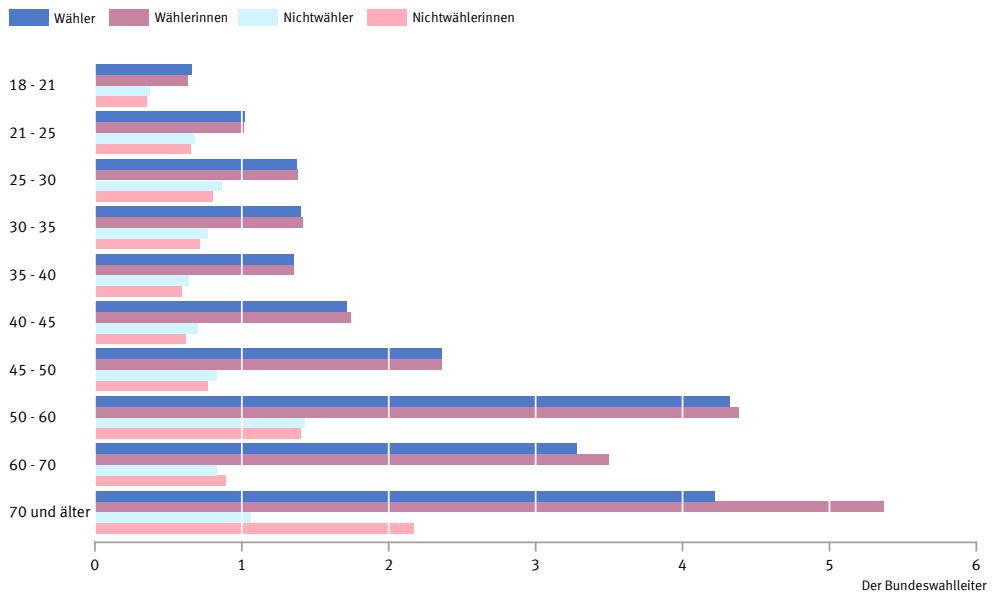
Tabelle 14: Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen bei den Bundestagswahlen seit 1990¹

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahl-berechtigte	Wähler/-innen					
		2013		2009	2005	2002	1990
		In 1 000	In %				
Insgesamt							
unter 21	2 015,2	1 294,1	64,2	63,0	70,0	70,2	64,7
21 – 25	3 365,0	2 029,7	60,3	59,1	66,5	68,1	61,8
25 – 30	4 406,2	2 747,8	62,4	61,2	70,1	72,1	66,3
30 – 35	4 289,6	2 811,2	65,5	65,1	74,5	76,7	71,3
35 – 40	3 922,1	2 694,5	68,7	68,9	78,4	79,6	75,7
40 – 45	4 777,0	3 458,1	72,4	72,4	79,7	80,0	79,5
45 – 50	6 319,9	4 718,5	74,7	73,2	80,2	81,1	82,1
50 – 60	11 521,1	8 698,6	75,5	74,8	82,5	84,0	84,6
60 – 70	8 504,1	6 784,0	79,8	80,0	85,0	86,4	86,5
70 und älter	12 826,8	9 598,3	74,8	72,8	76,7	78,4	74,5
Insgesamt	61 946,9	44 834,8	72,4	71,4	78,3	79,6	76,3
Männer							
unter 21	1 031,1	663,6	64,4	63,2	70,3	70,3	66,3
21 – 25	1 699,9	1 018,4	59,9	59,4	66,1	67,8	63,2
25 – 30	2 234,0	1 372,2	61,4	60,3	69,0	71,5	66,3
30 – 35	2 173,9	1 403,0	64,5	64,2	73,1	75,4	70,6
35 – 40	1 984,5	1 345,9	67,8	68,0	77,0	78,6	75,2
40 – 45	2 410,3	1 714,8	71,1	71,6	78,8	79,1	79,3
45 – 50	3 189,6	2 358,1	73,9	72,6	79,1	80,4	82,2
50 – 60	5 743,0	4 317,9	75,2	74,3	81,9	83,6	85,0
60 – 70	4 108,2	3 282,2	79,9	80,4	85,5	86,9	88,2
70 und älter	5 284,4	4 223,9	79,9	78,4	82,7	84,4	81,3
Zusammen	29 858,9	21 700,1	72,7	71,8	78,5	79,9	77,0
Frauen							
unter 21	984,0	630,5	64,1	62,7	69,6	70,1	63,1
21 – 25	1 665,1	1 011,3	60,7	58,9	66,9	68,5	60,4
25 – 30	2 172,2	1 375,6	63,3	62,0	71,2	72,8	66,4
30 – 35	2 115,7	1 408,1	66,6	65,9	75,9	78,0	72,1
35 – 40	1 937,5	1 348,5	69,6	69,9	79,9	80,6	76,3
40 – 45	2 366,7	1 743,3	73,7	73,2	80,6	81,0	79,8
45 – 50	3 130,3	2 360,4	75,4	73,8	81,3	81,7	82,0
50 – 60	5 778,2	4 380,6	75,8	75,2	83,1	84,3	84,2
60 – 70	4 395,9	3 501,9	79,7	79,7	84,6	85,9	85,3
70 und älter	7 542,4	5 374,4	71,3	69,1	73,1	75,2	71,3
Zusammen	32 088,0	23 134,7	72,1	71,0	78,1	79,4	75,7

¹ 1990: ohne Personen mit Wahlschein; 2002 bis 2013: Anteil der Summe aus Wählerinnen und Wählern mit Stimmvermerk und Wahlberechtigten mit Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten insgesamt (nur Urnenwahlbezirke).

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Schaubild 4
Wähler/-innen und Nichtwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013
nach Geschlecht und Altersgruppen
in Millionen



Leichte Zunahme der Wahlbeteiligung in vielen Altersgruppen

In fast allen Altersgruppen stieg die Wahlbeteiligung gegenüber der Bundestagswahl 2009 leicht an; nur bei den 35- bis 39-Jährigen und den 60- bis 69-Jährigen sank sie um jeweils 0,2 Prozentpunkte. Der stärkste Zuwachs war mit 2,0 Prozentpunkten unter den ältesten Wahlberechtigten (70 Jahre und älter) zu verzeichnen. Unter den 45- bis 49-Jährigen nahm die Wahlbeteiligung um 1,5 Prozentpunkte zu; in der jüngsten Altersgruppe war eine um 1,2 Prozentpunkte gestiegene Wahlbeteiligung zu erkennen (siehe Tabelle 14).

Wahlbeteiligung unter den Geschlechtern in den einzelnen Altersgruppen sehr unterschiedlich

Die Betrachtung der durchschnittlichen Wahlbeteiligung zeigt altersgruppenübergreifend zwischen den Geschlechtern keine signifikanten Unterschiede, wohl aber hinsichtlich der einzelnen Altersgruppen. Während die Männer mit einer Wahlbeteiligung von 72,7 % immer noch leicht vor den Frauen mit 72,1 % liegen, zeigt sich bei Betrachtung der Altersgruppen, dass dieser leichte Vorsprung ausschließlich durch die Ältesten zustande kommt. Unter allen Wahlberechtigten zwischen 21 und 59 Jahren liegen die Frauen – zum Teil leicht, zum Teil deutlicher – vor den jeweils gleichaltrigen Männern. In der Altersgruppe der 70-Jährigen und älteren haben sich mit 79,9 % hingegen signifikant mehr Männer als gleichaltrige Frauen an der Wahl beteiligt – unter ihnen lag die Wahlbeteiligung lediglich bei 71,3 %. Dieser gravierende Unterschied von 8,6 Prozentpunkten gepaart mit der Tatsache, dass die älteste zugleich die größte Gruppe der Wahlberechtigten ausmacht, erklärt letztendlich den geringen Vorsprung von 0,6 Prozentpunkten der Männer gegenüber den Frauen.

Wahlbeteiligung der unter 30-Jährigen weiterhin niedrig

Wie bei den bisherigen Wahlen war auch bei der Bundestagswahl 2013 die geringste Wahlbeteiligung in den Altersgruppen der unter 30-Jährigen zu beobachten. Nahmen die potenziellen Erstwähler unter 21 Jahren immerhin noch zu 64,2 % an der Wahl teil,

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

waren es unter den 21- bis 24-Jährigen gerade noch 60,3 %. Unter den 25- bis 29-Jährigen gaben wiederum 62,4 % ihre Stimme ab. Bis zu den 39-Jährigen nahm die Wahlbeteiligung weiter leicht zu, überstieg jedoch erst in der Altersgruppe der 40- bis 44-Jährigen erstmals die 70 %-Marke.

Aus Tabelle 15 ist ersichtlich, dass alle Teilgruppen, die eine Wahlbeteiligung von weniger als 50 % aufwiesen, unter Frauen wie Männern ausschließlich unter den 18- bis 29-Jährigen aus Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt zu finden sind. Die 21- bis 24-jährigen Männer aus Mecklenburg-Vorpommern nahmen gar nur zu 44,9 % an der Wahl teil. Diese Zahlen verdeutlichen weiterhin ein geringes Interesse der jüngeren Wahlberechtigten an politischer Einflussnahme, was sich umso gravierender auswirkt, als dass diese Altersgruppen weiterhin zahlenmäßig zu den kleineren gehören.

Tabelle 15: Wahlbeteiligung in den Ländern nach Geschlecht und Altersgruppen bei der Bundestagswahl 2013

Land	Wahlbeteiligung ¹ in %										
	Altersgruppen	Im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		18	21	25	30	35	40	45	50	60	70
		–	–	–	–	–	–	–	–	–	und älter
Insgesamt											
Schleswig-Holstein .	73,8	62,4	57,6	60,1	65,6	67,8	72,5	75,4	76,9	82,3	79,0
Mecklenburg-Vorpommern	65,7	50,5	45,6	51,5	56,7	60,5	67,1	67,3	69,0	74,6	69,6
Hamburg	72,1	57,8	63,3	66,3	68,4	71,3	74,5	74,9	75,0	78,5	73,5
Niedersachsen	74,0	63,2	59,3	61,3	65,2	69,3	73,7	76,7	77,0	82,8	78,3
Bremen	69,5	59,1	55,3	60,8	63,0	65,2	68,4	70,1	70,4	78,2	74,9
Brandenburg	68,9	61,3	55,2	55,8	60,6	66,2	70,2	72,4	72,2	77,2	68,9
Sachsen-Anhalt	62,5	49,7	46,8	47,8	52,0	57,1	62,1	63,3	65,9	71,3	65,1
Berlin	73,6	60,4	60,9	68,1	71,3	73,0	74,8	76,1	74,8	79,3	75,9
Nordrhein-Westfalen	73,3	65,3	61,5	63,4	66,3	69,4	73,1	75,6	76,4	80,5	76,6
Sachsen	70,0	63,5	60,3	62,5	65,5	69,0	71,2	71,9	72,4	76,2	69,3
Hessen	73,9	67,4	62,0	62,7	66,1	69,7	73,6	76,6	77,6	81,5	76,9
Thüringen	68,7	60,1	56,1	59,5	60,7	64,4	70,2	70,0	71,9	76,0	69,5
Rheinland-Pfalz	73,6	66,2	60,2	62,0	64,9	68,7	72,6	75,2	76,8	81,3	77,4
Bayern	71,4	63,3	60,3	61,8	64,7	67,6	71,2	73,9	75,1	79,0	73,5
Baden-Württemberg	75,1	68,3	64,6	66,6	69,4	71,6	74,8	77,0	78,7	82,2	76,6
Saarland	73,1	66,7	61,8	63,6	67,2	68,9	70,2	75,5	76,7	80,3	74,6
Deutschland	72,4	64,2	60,3	62,4	65,5	68,7	72,4	74,7	75,5	79,8	74,8
davon:											
Früheres Bundesgebiet und Berlin-West	73,4	64,9	61,3	63,3	66,4	69,4	73,0	75,6	76,7	80,9	76,3
Neue Länder und Berlin-Ost	68,1	58,4	55,0	58,5	61,9	65,7	69,4	70,0	70,8	75,3	68,9

¹ Anteil der Wähler/-innen mit Stimm-/Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten.

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Tabelle 15: Wahlbeteiligung in den Ländern nach Geschlecht und Altersgruppen bei der Bundestagswahl 2013

Land	Wahlbeteiligung ¹ in %										
	alle Alters- grup- pen	im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		18 21	21 25	25 30	30 35	35 40	40 45	45 50	50 60	60 70	70 und älter
Männer											
Schleswig-Holstein .	73,6	62,1	58,1	58,5	64,2	65,6	70,7	75,7	75,7	82,0	83,1
Mecklenburg- Vorpommern	64,9	52,3	44,9	49,8	53,5	59,1	64,9	65,0	67,6	73,9	74,2
Hamburg	72,0	56,7	62,4	65,7	66,1	69,8	73,8	73,7	74,4	77,3	78,7
Niedersachsen	74,5	64,1	58,7	60,4	63,9	68,4	72,1	76,5	77,6	83,1	83,3
Bremen	69,0	60,5	52,5	59,1	62,3	64,7	65,4	68,7	69,7	78,1	78,7
Brandenburg	68,6	60,8	54,4	55,0	58,1	64,9	67,2	70,7	70,8	76,6	74,4
Sachsen-Anhalt	61,9	51,5	45,8	46,9	50,0	54,5	59,4	62,0	63,9	70,8	70,1
Berlin	73,4	58,4	58,8	67,3	70,0	72,0	73,9	74,8	73,9	79,4	80,1
Nordrhein-Westfalen	73,6	65,6	60,7	62,6	65,7	68,3	72,1	74,8	76,3	80,7	81,4
Sachsen	69,9	63,6	59,8	62,1	63,9	66,9	69,0	70,2	70,7	75,5	74,8
Hessen	74,2	66,7	61,7	60,5	66,0	69,8	71,9	75,9	77,6	81,4	81,7
Thüringen	68,4	60,3	55,1	58,8	58,2	63,3	67,8	67,3	70,9	76,1	74,7
Rheinland-Pfalz	73,8	65,2	60,1	60,8	64,8	67,9	71,8	74,2	76,5	81,6	81,8
Bayern	72,3	63,5	60,9	61,0	64,5	67,2	70,9	73,8	75,3	79,5	79,1
Baden-Württemberg .	75,9	68,4	64,6	66,5	68,6	71,7	74,2	76,5	78,9	82,8	82,2
Saarland	73,8	67,5	62,7	62,5	66,5	68,4	69,8	75,5	75,8	81,1	79,7
Deutschland	72,7	64,4	59,9	61,4	64,5	67,8	71,1	73,9	75,2	79,9	79,9
davon:											
Früheres Bundesge- biet und Berlin-West	73,8	65,0	61,0	62,4	65,7	68,7	72,1	75,1	76,6	81,2	81,4
Neue Länder und Berlin-Ost	67,8	58,8	54,0	57,6	59,9	64,1	67,0	68,2	69,2	74,9	74,1
Frauen											
Schleswig-Holstein .	73,9	62,6	57,1	61,7	67,0	70,1	74,5	75,2	78,1	82,6	76,0
Mecklenburg- Vorpommern	66,4	48,7	46,4	53,4	60,0	62,2	69,4	69,6	70,4	75,3	66,4
Hamburg	72,2	58,8	64,2	66,8	70,6	72,7	75,3	76,2	75,6	79,6	70,2
Niedersachsen	73,5	62,2	59,8	62,3	66,5	70,1	75,3	76,8	76,4	82,5	74,7
Bremen	70,0	57,8	58,0	62,5	63,8	65,9	71,5	71,6	71,1	78,2	72,4
Brandenburg	69,2	61,8	56,1	56,6	63,1	67,6	73,5	74,1	73,6	77,7	65,0
Sachsen-Anhalt	63,0	47,7	47,8	48,9	54,2	59,9	64,9	64,7	68,0	71,8	61,7
Berlin	73,7	62,2	62,8	68,8	72,6	74,2	75,8	77,5	75,6	79,3	73,0
Nordrhein-Westfalen	73,1	64,9	62,4	64,2	67,0	70,5	74,2	76,4	76,6	80,2	73,2
Sachsen	70,0	63,4	60,9	63,0	67,3	71,6	73,8	73,7	74,1	76,8	65,6
Hessen	73,7	68,2	62,2	64,8	66,1	69,6	75,3	77,2	77,7	81,6	73,4
Thüringen	68,9	59,8	57,1	60,3	63,5	65,7	72,9	72,8	72,9	75,8	66,0
Rheinland-Pfalz	73,4	67,2	60,3	63,2	65,0	69,3	73,5	76,1	77,2	81,0	74,2
Bayern	70,6	63,1	59,6	62,6	64,8	68,0	71,4	73,9	74,9	78,6	69,4
Baden-Württemberg .	74,3	68,3	64,5	66,8	70,3	71,5	75,3	77,5	78,5	81,7	72,6
Saarland	72,6	66,0	60,9	64,8	67,9	69,5	70,7	75,5	77,7	79,5	71,3
Deutschland	72,1	64,1	60,7	63,3	66,6	69,6	73,7	75,4	75,8	79,7	71,3
davon:											
Früheres Bundesge- biet und Berlin-West	73,0	64,8	61,6	64,2	67,1	70,1	74,0	76,1	76,7	80,7	72,8
Neue Länder und Berlin-Ost	68,3	57,9	56,0	59,5	64,2	67,5	71,9	71,8	72,3	75,7	65,3

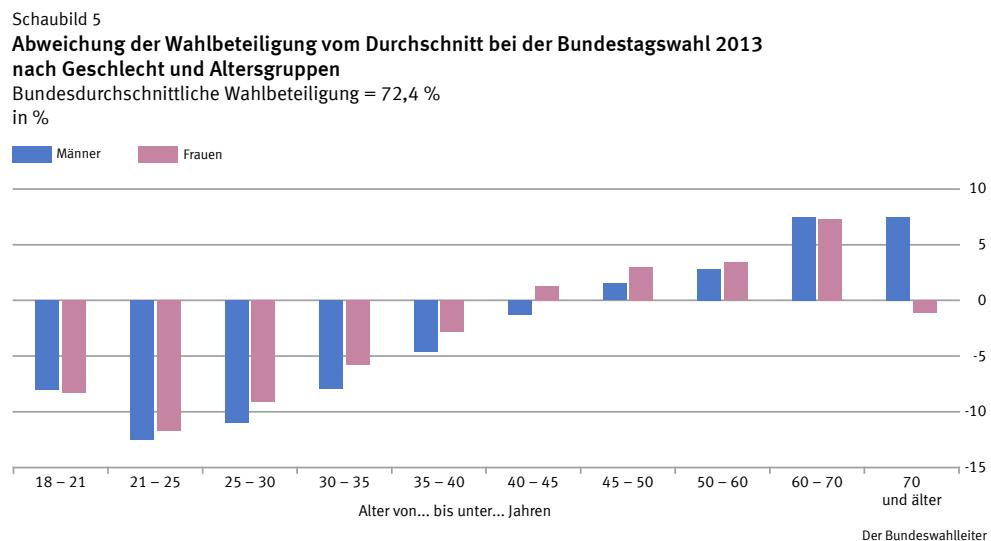
1 Anteil der Wähler/-innen mit Stimm-/Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten.

2 Wahlberechtigte, Wähler/-innen und Wahlbeteiligung

Überdurchschnittliche Wahlbeteiligung fast ausschließlich unter den über 40-Jährigen zu finden

Vergleicht man die Wahlbeteiligung unter allen Altersgruppen und Bundesländern mit dem Bundesdurchschnitt von 72,4 %, ist festzustellen, dass unter allen Altersgruppen unter 40 Jahren lediglich die 35- bis 39-jährigen Berlinerinnen und Berliner mit 73,0 % eine überdurchschnittliche Wahlbeteiligung aufweisen. Hinsichtlich der Geschlechter gibt es unter den Männern in keinem Bundesland eine Altersgruppe unter 40 Jahren, die den Durchschnitt auch nur erreicht. Unter den Frauen liegen immerhin die 35- bis 39-jährigen Hamburgerinnen und Berlinerinnen über dem Durchschnitt, in Berlin sogar außerdem die 30- bis 34-Jährigen.

Unter den Altersgruppen ab 40 Jahren ist, außer in Sachsen-Anhalt, in jedem Bundesland mindestens eine Altersgruppe zu finden, in der die Wahlbeteiligung über dem Bundesdurchschnitt liegt. In Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen und Thüringen ist es jeweils nur eine Altersgruppe, und zwar jeweils die der 60- bis 69-Jährigen, die von Ihrem Wahlrecht in den meisten Fällen Gebrauch gemacht hat.



3 Ungültige Stimmen

Bei Betrachtung der ungültig abgegebenen Zweitstimmen fällt hinsichtlich der Verteilung auf die Altersgruppen auf, dass die Wählerinnen und Wähler der Altersgruppe von 45 bis 59 Jahren auffällig häufig ungültig wählten – der Anteil dieser Altersgruppe unter allen ungültigen Stimmen machte 25,0 % aus (siehe Schaubild 6). Die jüngeren Altersgruppen trugen lediglich zu 5,3 % (unter 25-Jährige), 9,2 % (25- bis 34-Jährige) bzw. 9,9 % (35- bis 44-Jährige) zu den ungültigen Stimmen bei, die 60- bis 69-Jährigen zu 14,4 %. Wie bei den vorangegangenen Wahlen wurde der größte Teil der ungültigen Zweitstimmen, nämlich 36,1 %, auch 2013 wieder von den ältesten Wählerinnen und Wählern abgegeben. Hier besteht zudem auch weiterhin ein signifikanter Unterschied zwischen Frauen und Männern: die dieser Altersgruppe zuzurechnenden 36,1 % der ungültigen Zweitstimmen setzen sich aus 13,7 % der Männer und 22,5 % der Frauen zusammen.

Schaubild 6
Verteilung der ungültigen Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013
auf die Geschlechter und Altersgruppen
in %

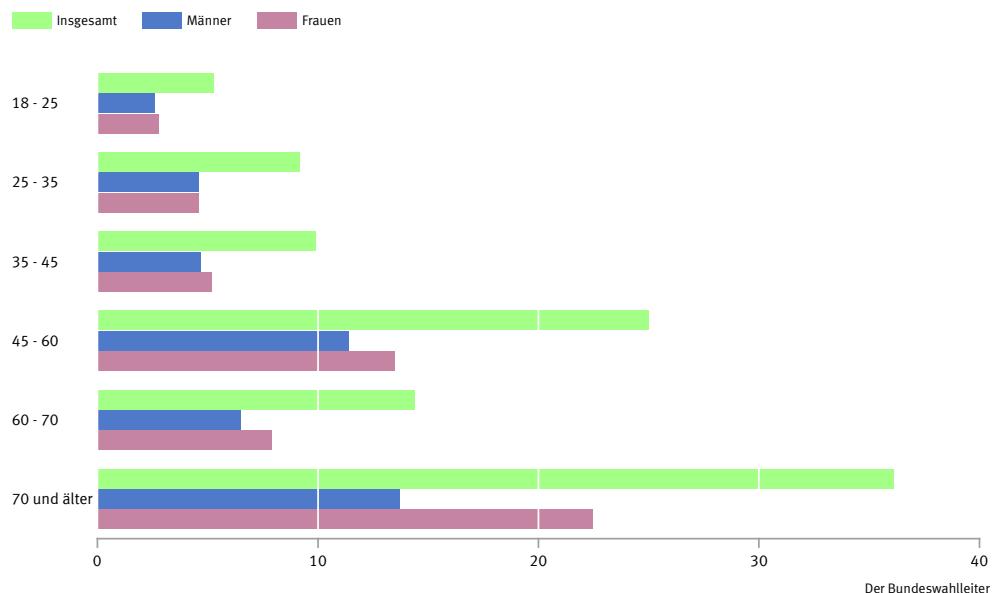


Tabelle 16 stellt die Zahl der Wählerinnen und Wähler nach Art der ungültigen Stimmen bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 dar. Danach stimmten 837 800 Wählerinnen und Wähler mit einer oder beiden Stimmen ungültig. Etwas mehr als die Hälfte dieser Wähler/-innen gab beide Stimmen ungültig ab (428 900). Der größere Teil der Wählerinnen und Wähler, die nur eine Stimme ungültig abgaben, tat dies mit der Erststimme – die Zahl beläuft sich auf 256 000. Eine ungültige Zweitstimme in Kombination mit einer gültigen Erststimme war lediglich auf 152 900 Stimmzetteln zu finden.

Wie bei der Bundestagswahl 2009 waren es mit insgesamt 460 900 ungültig abgegebenen Stimmen auch bei der Bundestagswahl 2013 mehr Frauen, die ungültig wählten – ihr Anteil unter allen ungültigen Stimmen betrug, ebenfalls wie 2009, genau 55,0 %. Während mehr Männer beide Stimmen oder nur die Erststimme ungültig abgaben – der Anteil lag 1,8 bzw. 4,5 Prozentpunkte über dem der Frauen – wurden die ungültigen Zweitstimmen gepaart mit einer gültigen Erststimme wesentlich häufiger von Wählerinnen abgegeben (plus 6,2 Prozentpunkte gegenüber den Wählern).

3 Ungültige Stimmen

Im Vergleich zu 2009 ist die Zahl der Wählerinnen und Wähler mit ungültiger Erst- und Zweitstimme bei der Bundestagswahl 2013 um ca. 38 000 gesunken. Eine ungültige Erststimme gaben im Vergleich zu 2009 ca. 35 000 Wählerinnen und Wähler weniger ab und auch die Zahl der ungültigen Zweitstimmen sank im Vergleich zur vorhergehenden Wahl um ca. 15 000.

Die Abgabe leerer oder durchgestrichener Stimmzettel insgesamt oder in einer der beiden Spalten lässt vermuten, dass es sich um absichtlich ungültige Stimmabgaben handelt. Daraus ergibt sich, wie schon 2009, für die Bundestagswahl 2013 ein Anteil bewusst ungültig abgegebener Stimmen von rund 70 %.

Mangels einer vertieften Ursachenforschung können über die Gründe bewusst ungültig abgegebener Stimmen nur Vermutungen angestellt werden. Wählerinnen und Wähler, die eine ungültige Erst- und eine gültige Zweitstimme abgegeben haben, waren möglicherweise Anhänger/-innen einer Partei, die zwar Landeslisten, aber keine Kreiswahlvorschläge aufgestellt hatte. Denkbar ist außerdem, dass Wählerinnen und Wähler die Landesliste einer Partei mit ihrer Zweitstimme unterstützen wollten, dem Wahlkreiskandidaten bzw. der Wahlkreiskandidatin dieser Partei jedoch keine Erfolgschancen eingeräumt haben.

Tabelle 16: Art der ungültigen Stimmen nach Geschlecht bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009¹

Wählerinnen und Wähler mit . . .	Jahr der Wahl	Insgesamt		Männer		Frauen	
		In 1 000	In %	In 1 000	In %	In 1 000	In %
ungültiger Erst- und Zweitstimme							
Erst- und Zweitstimmenseite leer oder durchgestrichen	2013	214,7	25,6	99,6	26,4	115,0	24,9
	2009	241	26,0	114	27,4	127	24,8
Erststimmenseite leer oder durchgestrichen, Zweitstimmenseite mehrere Kreuze	2013	44,7	5,3	16,8	4,5	27,9	6,0
	2009	50	5,4	18	4,4	32	6,3
Zweitstimmenseite leer oder durchgestrichen, Erststimmenseite mehrere Kreuze	2013	45,5	5,4	17,1	4,5	28,4	6,1
	2009	45	4,8	16	4,0	28	5,5
beide Seiten mehrere Kreuze	2013	89,4	10,7	43,1	11,4	46,3	10,0
	2009	89	9,6	43	10,3	46	9,1
eine Seite leer oder durchgestrichen, auf der anderen Seite sonstige Ursachen	2013	7,2	0,9	3,8	1,0	3,5	0,7
	2009	11	1,2	6	1,4	5	1,1
beide Seiten sonstige Ursachen	2013	27,4	3,3	15,9	4,2	11,6	2,5
	2009	31	3,3	18	4,4	12	2,4
Insgesamt	2013	428,9	51,1	196,3	52,1	232,6	50,3
	2009	467	50,4	215	51,8	251	49,2
ungültiger Erst- und gültiger Zweitstimme							
Erststimmenseite leer oder durchgestrichen	2013	232,5	27,7	113,1	30,0	119,4	25,8
	2009	260	28,1	121	29,0	139	27,3
Erststimmenseite mehrere Kreuze	2013	19,1	2,3	8,7	2,3	10,4	2,3
	2009	22	2,4	10	2,5	12	2,4
Sonstige Ursachen	2013	4,3	0,5	2,4	0,6	1,9	0,4
	2009	9	1,0	4	1,1	4	0,9
Zusammen	2013	256,0	30,5	124,2	33,0	131,8	28,5
	2009	291	31,4	135	32,6	155	30,5
ungültiger Zweit- und gültiger Erststimme							
Zweitstimmenseite leer oder durchgestrichen	2013	133,4	15,9	48,0	12,7	85,3	18,5
	2009	141	15,2	54	12,9	87	17,2
Erststimmenseite mehrere Kreuze	2013	18,8	2,2	7,6	2,0	11,2	2,4
	2009	23	2,5	9	2,2	14	2,7
Sonstige Ursachen	2013	0,7	0,2	0,7	0,2	1,3	0,3
	2009	4	0,4	2	0,5	2	0,4
Zusammen	2013	152,9	18,4	56,3	15,0	96,5	21,2
	2009	168	18,1	65	15,6	103	20,2

¹ Bis 2009 wurden die absoluten Zahlen (in 1 000) ohne Nachkommastelle angegeben.

3 Ungültige Stimmen

Geht man von der Gesamtzahl der 837 800 ungültigen Stimmen aus und gliedert sie nach Geschlecht auf, so zeigt sich, dass von den Männern 376 800 und von den Frauen rund 461 000 ungültige Stimmen abgegeben wurden. Wie Tabelle 17 zeigt, gaben 0,9 % der Männer und 1,0 % der Frauen beide Stimmen ungültig ab. Eine ungültige Erststimme mit gültiger Zweitstimme gaben jeweils 0,6 % der Männer und Frauen ab, eine ungültige Zweitstimme mit gültiger Erststimme lediglich 0,3 % der Männer und 0,4 % der Frauen.

Hinsichtlich der verschiedenen Altersgruppen ist auffällig, dass der Anteil der ungültig abgegebenen Stimmen in der Altersgruppe ab 70 Jahren auf weiterhin niedrigem Niveau stark ansteigt. Der Anteil der insgesamt ungültigen Erststimmen liegt in dieser Altersgruppe bei 2,3 %, der Anteil der ungültigen Zweitstimmen bei 2,2 %.

Kennzeichnend für die Wahlberechtigten mit Briefwahlunterlagen war nicht nur die höhere Wahlbeteiligung, sondern – wie schon immer – auch der geringere Anteil der von ihnen abgegebenen ungültigen Erst- und Zweitstimmen. Der Anteil der ungültigen Erst- und Zweitstimmen lag unter den Briefwählerinnen und -wählern bei der Bundestagswahl 2013 um 0,3 bzw. 0,5 Prozentpunkte niedriger als bei den Urnenwählerinnen und -wählern.

Tabelle 17: Ungültige Erst- und Zweitstimmen nach Geschlecht und Altersgruppen bei der Bundestagswahl 2013

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ungültige Erst- und Zweitstimmen in %					
	Erst- stimme ungültig	Davon:		Zweit- stimme ungültig	Davon:	
		Ungültige Zweit- stimme	Gültige Zweit- stimme		Ungültige Erst- stimme	Gültige Erst- stimme
Insgesamt						
18 – 25	1,2	0,8	0,4	1,0	0,8	0,2
25 – 35	1,2	0,9	0,3	1,0	0,9	0,1
35 – 45	1,2	0,8	0,4	0,9	0,8	0,2
45 – 60	1,4	0,8	0,5	1,1	0,8	0,2
60 – 70	1,6	1,0	0,6	1,3	1,0	0,3
70 und älter	2,3	1,4	0,9	2,2	1,4	0,8
Früheres Bundes- gebiet und Berlin-West	1,5	0,9	0,6	1,3	0,9	0,4
Neue Länder und Berlin-Ost ...	1,8	1,3	0,5	1,6	1,3	0,3
Deutschland	1,5	1,0	0,6	1,3	1,0	0,3
dagegen:						
2009	1,7	1,1	0,7	1,4	1,1	0,4
2005	1,7	1,1	0,6	1,6	1,1	0,4
2002	1,5	0,7	0,8	1,2	0,7	0,5
1990 ¹	1,6	0,8	0,7	1,2	0,8	0,4

¹ Ohne Briefwahlstimmen.

3 Ungültige Stimmen

Tabelle 17: Ungültige Erst- und Zweitstimmen nach Geschlecht und Altersgruppen bei der Bundestagswahl 2013

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ungültige Erst- und Zweitstimmen in %					
	Erst-stimme ungültig	Davon:		Zweit-stimme ungültig	Davon:	
		Ungültige Zweit-stimme	Gültige Zweit-stimme		Ungültige Erst-stimme	Gültige Erst-stimme
Männer						
18 – 25	1,2	0,8	0,4	0,9	0,8	0,1
25 – 35	1,2	0,9	0,3	1,0	0,9	0,1
35 – 45	1,2	0,7	0,5	0,9	0,7	0,1
45 – 60	1,4	0,8	0,6	1,0	0,8	0,2
60 – 70	1,6	0,9	0,7	1,2	0,9	0,3
70 und älter	2,1	1,3	0,8	1,9	1,3	0,5
Früheres Bundes-gebiet und Berlin-West	1,4	0,9	0,6	1,1	0,9	0,3
Neue Länder und Berlin-Ost	1,8	1,2	0,5	1,5	1,2	0,2
Deutschland	1,5	0,9	0,6	1,2	0,9	0,3
dagegen:						
2009	1,6	1,0	0,6	1,3	1,0	0,3
2005	1,6	1,1	0,6	1,4	1,1	0,3
2002	1,4	0,7	0,7	1,0	0,7	0,4
1990 ¹	1,4	0,7	0,7	1,0	0,7	0,3
Frauen						
18 – 25	1,2	0,8	0,4	1,0	0,8	0,2
25 – 35	1,2	0,8	0,3	1,0	0,8	0,1
35 – 45	1,2	0,8	0,4	1,0	0,8	0,2
45 – 60	1,4	0,9	0,5	1,2	0,9	0,3
60 – 70	1,6	1,0	0,6	1,4	1,0	0,4
70 und älter	2,4	1,5	0,9	2,4	1,5	0,9
Früheres Bundes-gebiet und Berlin-West	1,5	0,9	0,6	1,4	0,9	0,4
Neue Länder und Berlin-Ost	1,9	1,3	0,6	1,7	1,3	0,4
Deutschland	1,6	1,0	0,6	1,4	1,0	0,4
dagegen:						
2009	1,8	1,1	0,7	1,6	1,1	0,5
2005	1,8	1,2	0,6	1,7	1,2	0,5
2002	1,6	0,8	0,8	1,3	0,8	0,6
1990 ¹	1,7	1,0	0,8	1,4	1,0	0,4

¹ Ohne Briefwahlstimmen.

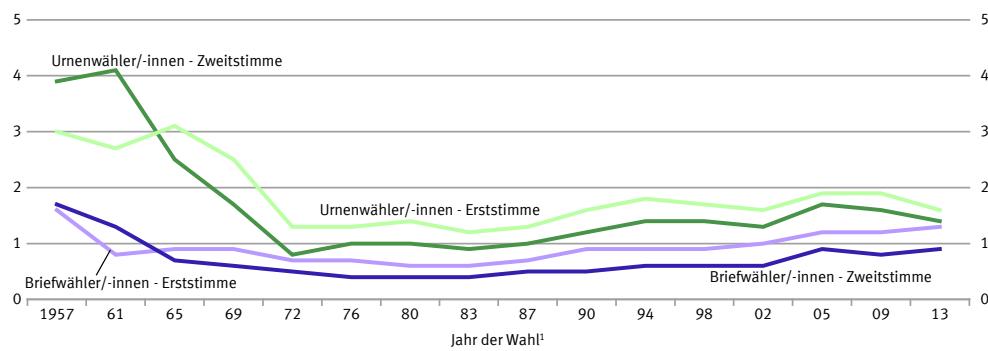
3 Ungültige Stimmen

Der Anteil der ungültigen Erststimmen betrug bei den Briefwählerinnen und -wählern 1,3 % und bei den Urnenwählerinnen und -wählern 1,6 %. Bei den ungültigen Zweitstimmen lagen diese Anteile bei 0,9 % und 1,4 %. Gegenüber 2009 ist bei den Erststimmen der Anteil der ungültigen Stimmen der Briefwähler/-innen leicht gestiegen, der Anteil der Urnenwähler/-innen gefallen. Die Anteile der ungültigen Zweitstimmen sind gegenüber 2009 bei den Briefwählerinnen und -wählern um 0,1 Prozentpunkte gestiegen, bei den Urnenwählerinnen und -wählern um 0,2 Prozentpunkte gefallen (siehe Tabelle 18 und Schaubild 7). Ein möglicher Grund für die niedrigeren Anteile ungültiger Stimmen bei den Briefwählerinnen und -wählern könnte sein, dass sie ihren Stimmzettel in Ruhe in ihrer vertrauten Umgebung ausfüllen konnten und genügend Zeit für das Durchlesen der Hinweise besaßen. Außerdem könnte vermutet werden, dass die Wahlberechtigten, die ihre Stimme bewusst ungültig abgeben wollen, womöglich gar nicht erst aktiv werden und Briefwahlunterlagen beantragen.

Tabelle 18: Ungültige Erst- und Zweitstimmen der Wähler/-innen insgesamt, der Brief- und Urnenwähler/-innen seit 1990

Jahr der Wahl	Ungültige Erststimmen in %			Ungültige Zweitstimmen in %		
	Wähler/-innen insgesamt	Brief- wähler/-innen	Urnen- wähler/-innen	Wähler/-innen insgesamt	Brief- wähler/-innen	Urnen- wähler/-innen
1990	1,5	0,9	1,6	1,1	0,5	1,2
1994	1,7	0,9	1,8	1,3	0,6	1,4
1998	1,6	0,9	1,7	1,3	0,6	1,4
2002	1,5	1,0	1,6	1,2	0,6	1,3
2005	1,8	1,2	1,9	1,6	0,9	1,7
2009	1,7	1,2	1,9	1,4	0,8	1,6
2013	1,5	1,3	1,6	1,3	0,9	1,4

Schaubild 7
**Ungültige Erst- und Zweitstimmen der Brief- und Urnenwähler/-innen seit 1957
in %**



1 Ab 1990: Nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Der Bundeswahlleiter

4 Stimmabgabe der Briefwähler/-innen, Unterschiede zur Urnenwahl

4.1 Wahlentscheidungen der Briefwählerinnen und Briefwähler

Von den gültigen Zweitstimmen je Partei wurden bei der Bundestagswahl 2013 für CDU und SPD jeweils 23,1 %, für die FDP 31,1 %, für DIE LINKE 18,3 %, für die GRÜNEN 28,9 % und für die CSU 34,7 % mit Wahlbriefen abgegeben (siehe Tabelle 19 und Schaubild 8).

Von den abgegebenen gültigen Zweitstimmen der Briefwähler/-innen entfielen 2013 auf die CDU 32,3 %, auf die SPD 24,4 %, auf die FDP 6,1 %, auf DIE LINKE 6,5 %, auf die GRÜNEN 10,0 % und auf die CSU 10,6 %.

Von den Urnenwählerinnen und -wählern hatten mit ihrer Zweitstimme 34,7 % die CDU, 26,2 % die SPD, 4,3 % die FDP, 9,3 % DIE LINKE, 7,9 % die GRÜNEN und 6,4 % die CSU gewählt. Der Anteil der FDP-, GRÜNE- und CSU-Wähler/-innen unter den Briefwählerinnen und -wählern ist höher als unter den Urnenwählerinnen und Urnenwählern, während bei der CDU, SPD und DIE LINKE der Anteil der Urnenwähler/-innen über dem der Briefwähler/-innen liegt.

Tabelle 19: Gültige Zweitstimmen der Brief- und Urnenwähler/-innen nach Parteien seit 1990

Partei	Jahr der Wahl	Von 100 Zweitstimmen (der)				
		für neben- stehende Par- teien wurden mit Wahlbrief abgegeben	Wähler/-innen insgesamt	Briefwähler/ -innen	Urnenwähler/ -innen	
entfielen auf nebenstehende Parteien						
In %						
CDU	1990	9,2	36,7	35,5	36,8	
	1994	13,9	34,2	35,3	34,0	
	1998	16,8	28,4	29,4	28,2	
	2002	18,0	29,5	29,3	29,6	
	2005	20,7	27,8	30,7	27,1	
	2009	22,1	27,3	28,0	27,1	
	2013	23,1	34,1	32,3	34,7	
SPD	1990	8,8	33,5	31,0	33,7	
	1994	11,5	36,4	30,9	37,2	
	1998	14,4	40,9	36,5	41,8	
	2002	17,0	38,5	36,0	39,1	
	2005	17,8	34,2	32,5	34,7	
	2009	19,5	23,0	20,8	23,6	
	2013	23,1	25,7	24,4	26,2	
FDP	1990	10,4	11,0	12,1	10,9	
	1994	17,7	6,9	9,1	6,6	
	1998	20,9	6,2	8,1	5,9	
	2002	20,7	7,4	8,4	7,1	
	2005	18,2	9,8	9,5	9,9	
	2009	22,6	14,6	15,3	14,4	
	2013	31,1	4,8	6,1	4,3	

4 Stimmabgabe der Briefwähler/-innen, Unterschiede zur Urnenwahl

Tabelle 19: Gültige Zweitstimmen der Brief- und Urnenwähler/-innen nach Parteien seit 1990

Partei	Jahr der Wahl	Von 100 Zweitstimmen (der)			
		für neben- stehende Par- teien wurden mit Wahlbrief abgegeben	Wähler/-innen insgesamt	Briefwähler/ -innen	Urnenwähler/ -innen
		In %	entfielen auf nebenstehende Parteien		
DIE LINKE ¹	1990	5,6	2,4	1,4	2,5
	1994	11,9	4,4	3,9	4,5
	1998	12,3	5,1	3,9	5,3
	2002	15,2	4,0	3,3	4,1
	2005	16,5	8,7	7,6	9,0
	2009	17,2	11,9	9,5	12,5
	2013	18,3	8,6	6,5	9,3
GRÜNE ²	1990	12,1	5,1	6,4	4,9
	1994	17,6	7,3	9,5	6,9
	1998	19,8	6,7	8,2	6,4
	2002	19,1	8,6	9,0	8,5
	2005	18,2	8,1	7,9	8,2
	2009	23,6	10,7	11,7	10,4
	2013	28,9	8,4	10,0	7,9
CSU	1990	12,7	7,1	9,5	6,9
	1994	14,5	7,3	7,8	7,2
	1998	20,8	6,7	8,7	6,4
	2002	22,4	9,0	11,1	8,5
	2005	22,1	7,4	8,7	7,1
	2009	30,6	6,5	9,3	5,8
	2013	34,7	7,4	10,6	6,4
Sonstige	1990	9,3	4,2	4,2	4,1
	1994	13,0	3,6	3,5	3,6
	1998	14,4	5,9	5,3	6,0
	2002	16,6	3,0	2,8	3,1
	2005	15,0	3,9	3,1	4,1
	2009	19,3	6,0	5,4	6,2
	2013	22,8	10,9	10,2	11,2

1 Bis 17. Juli 2005: PDS.

2 1990: Einschl. B90/Gr.

4 Stimmabgabe der Briefwähler/-innen, Unterschiede zur Urnenwahl

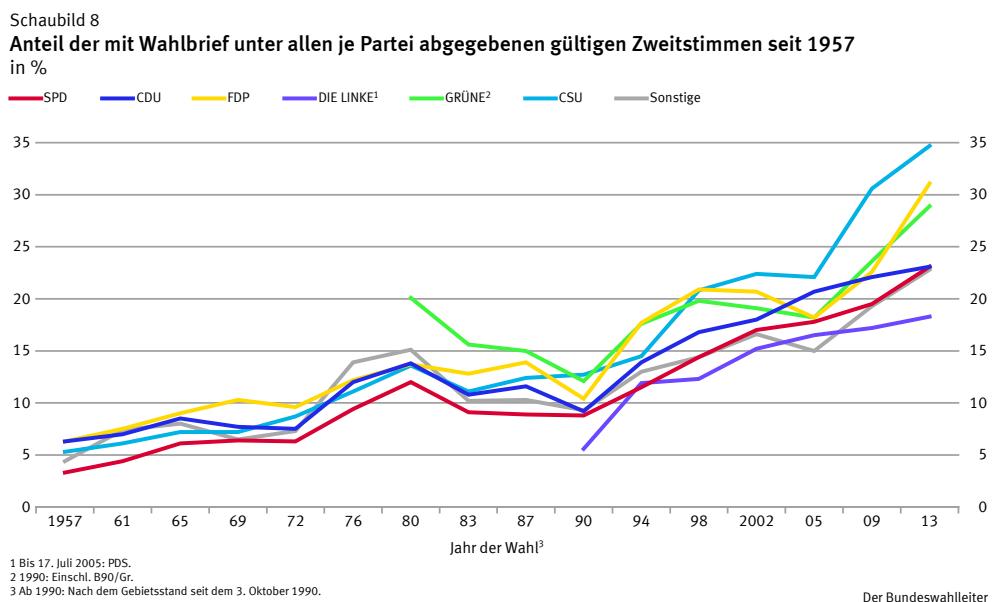


Tabelle 20: Abweichung der Zweitstimmenanteile der Brief- gegenüber den Urnenwählerinnen und -wählern seit 1990

Jahr der Wahl	CDU	SPD	FDP	DIE LINKE ¹	GRÜNE ²	CSU
	Prozentpunkte					
1990	- 1,3	- 2,7	+ 1,2	- 1,1	+ 1,5	+ 2,6
1994	+ 1,3	- 6,3	+ 2,5	- 0,6	+ 2,6	+ 0,6
1998	+ 1,2	- 5,3	+ 2,2	- 1,4	+ 1,8	+ 2,3
2002	- 0,3	- 3,1	+ 1,3	- 0,8	+ 0,5	+ 2,6
2005	+ 3,6	- 2,2	- 0,4	- 1,4	- 0,3	+ 1,6
2009	+ 0,9	- 2,8	+ 0,9	- 3,0	+ 1,3	+ 3,5
2013	- 2,4	- 1,8	+ 1,7	- 2,8	+ 2,1	+ 4,2

1 Bis 17. Juli 2005: PDS.

2 1990: Einschl. B90/Gr.

4.2 Unterschiede zwischen Urnen- und Briefwähler/-innen

Der Vergleich der bundesweiten Urnen- und Briefwahlergebnisse zeigt, dass CDU, SPD und DIE LINKE über Altersgruppen und Geschlechter hinweg ein höheres Ergebnis bei den Urnenwählerinnen und -wählern als bei den Briefwähler/-innen hatten. Bei FDP, GRÜNEN und CSU lag das Zweitstimmenergebnis der Briefwahl über dem Urnenwahlergebnis (vgl. Tabelle 21).

Die CDU, die ihr bestes Zweitstimmenergebnis mit 43,6 % bei den ältesten Wählerinnen und Wählern ab 70 Jahren hatte, konnte in dieser Altersgruppe die Urnenwähler/-innen zu 44,6 % und die Briefwähler/-innen zu 41,0 % mobilisieren. Unter den ältesten Urnenwählerinnen stimmten sogar 47,9 % für die CDU, die männlichen Briefwähler dieser Altersgruppe lagen dagegen mit 38,1 % unter dem Schnitt.

4 Stimmabgabe der Briefwähler/-innen, Unterschiede zur Urnenwahl

Die SPD erzielte ihr bestes Zweitstimmenergebnis unter den Wählerinnen und Wählern zwischen 60 und 69 Jahren. Mit 28,7 % lag in dieser Altersgruppe der Anteil der Urnenwähler/-innen leicht über dem der Briefwähler/-innen mit 27,5 %. Bei den 25- bis 45-Jährigen war sie sowohl bei den Urnen- als auch den Briefwählerinnen und -wählern geschlechterübergreifend am wenigsten gefragt.

Dass die FDP bei der Bundestagswahl 2013 die 5 %-Hürde knapp nicht erreichte, ist eindeutig den Urnenwählerinnen und Urnenwählern zuzuschreiben. Hier lag sie in allen Altersgruppen unter 5 %. Nach Geschlechtern betrachtet konnte sie unter den jüngsten und ältesten sowie den 35- bis 44-jährigen Urnenwählern immerhin knapp die 5 % übertreffen. Unter den Briefwählerinnen und Briefwählern lag sie dagegen weit über 5 %, außer bei den 45- bis 59-Jährigen sogar in allen Altersgruppen über 6 %.

Die Partei DIE LINKE konnte dagegen erneut die Urnenwählerinnen und Urnenwähler in stärkerem Umfang mobilisieren. Während sie hier bei den Wählerinnen und Wählern zwischen 45 und 69 Jahren sogar über 10 % erreichte, lag der höchste Wert unter den Briefwählerinnen und Briefwählern, ebenfalls in den Altersgruppen der 45- bis 69-Jährigen, bei gerade einmal 7,6 %.

Bei den GRÜNEN wiederum lagen die Briefwahlergebnisse, zum Teil deutlich, über den Urnenwahlergebnissen. Neben der bekannten Tatsache, dass die GRÜNEN häufiger von Frauen als von Männern gewählt werden, schneiden sie zudem bei den Briefwählerinnen und -wählern weit besser ab als bei den Urnenwählerinnen und -wählern. Insgesamt konnte die Partei ihr Wählerpotenzial insbesondere in den Altersgruppen bis unter 60 Jahren im Vergleich zum Bundesergebnis überdurchschnittlich ausschöpfen.

Tabelle 21: Stimmabgabe der Urnen- und Briefwähler/-innen nach Geschlecht, Altersgruppen und Parteien bei der Bundestagswahl 2013¹

Alter von ... bis unter ... Jahren	Auf die Parteien entfallene gültige Zweitstimmen in %						
	CDU	SPD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	Sonstige
Urnenwähler/-innen							
Zusammen							
18 – 25	25,3	25,4	4,6	7,9	11,1	5,6	20,1
25 – 35	30,3	22,4	4,4	9,3	9,7	6,0	17,9
35 – 45	33,7	22,2	4,6	8,5	10,6	6,7	13,7
45 – 60	31,9	26,7	4,1	10,3	9,8	6,2	10,9
60 – 70	36,0	28,7	4,3	10,9	5,3	7,0	7,7
70 und älter	44,6	28,8	4,6	7,4	3,1	7,1	4,4
Männer							
18 – 25	23,5	25,9	5,3	7,8	8,2	5,6	23,7
25 – 35	28,0	22,5	4,9	9,4	7,9	6,0	21,3
35 – 45	31,7	22,7	5,2	8,7	8,8	6,7	16,3
45 – 60	30,1	27,8	4,7	10,6	8,4	6,2	12,3
60 – 70	32,3	30,1	4,9	12,0	4,9	6,6	9,1
70 und älter	40,6	30,4	5,3	8,5	2,8	7,0	5,5
Frauen							
18 – 25	27,3	24,8	3,8	8,1	14,3	5,6	16,2
25 – 35	32,6	22,3	3,9	9,2	11,6	5,9	14,4
35 – 45	35,8	21,8	3,9	8,2	12,4	6,8	11,1
45 – 60	33,8	25,7	3,4	10,1	11,2	6,3	9,5
60 – 70	39,6	27,4	3,7	9,9	5,7	7,3	6,3
70 und älter	47,9	27,5	4,1	6,5	3,3	7,2	3,5

¹ Hochgerechnete Ergebnisse.

4 Stimmabgabe der Briefwähler/-innen, Unterschiede zur Urnenwahl

Tabelle 21: Stimmabgabe der Urnen- und Briefwähler/-innen nach Geschlecht, Altersgruppen und Parteien bei der Bundestagswahl 2013¹

Alter von ... bis unter ... Jahren	Auf die Parteien entfallene gültige Zweitstimmen in %						
	CDU	SPD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	Sonstige
Briefwähler/-innen							
Zusammen							
18 – 25	24,5	20,7	6,3	5,3	15,5	10,2	17,6
25 – 35	27,1	20,0	6,0	5,9	14,5	10,6	16,0
35 – 45	28,9	19,2	6,3	6,0	14,3	11,4	13,9
45 – 60	29,4	24,3	5,7	7,6	12,8	9,4	10,9
60 – 70	32,4	27,5	6,4	7,6	7,2	10,9	8,0
70 und älter	41,0	27,1	6,5	5,0	3,9	11,3	5,1
Männer							
18 – 25	22,8	21,6	8,0	5,3	11,4	9,6	21,4
25 – 35	26,0	20,2	7,1	6,0	11,7	10,2	18,8
35 – 45	27,4	19,0	7,4	6,3	13,0	11,1	15,8
45 – 60	27,7	24,7	6,7	8,1	11,3	9,4	12,1
60 – 70	29,8	28,4	7,4	8,5	6,6	10,2	9,1
70 und älter	38,1	28,1	7,6	5,8	3,6	10,8	6,1
Frauen							
18 – 25	25,9	20,0	4,9	5,3	19,1	10,6	14,4
25 – 35	28,1	19,8	4,9	5,8	17,1	11,0	13,4
35 – 45	30,4	19,4	5,3	5,6	15,5	11,7	12,0
45 – 60	31,0	23,9	4,7	7,1	14,1	9,3	9,8
60 – 70	34,7	26,8	5,4	6,7	7,7	11,5	7,1
70 und älter	43,1	26,3	5,8	4,4	4,2	11,8	4,5
Urnen- und Briefwähler/-innen							
Insgesamt							
18 – 25	25,1	24,5	4,9	7,4	11,9	6,5	19,7
25 – 35	29,6	21,9	4,7	8,6	10,7	6,9	17,5
35 – 45	32,9	21,7	4,9	8,0	11,2	7,5	13,7
45 – 60	31,4	26,3	4,4	9,8	10,4	6,9	10,9
60 – 70	35,1	28,4	4,9	10,1	5,8	8,0	7,8
70 und älter	43,6	28,3	5,2	6,7	3,3	8,3	4,6
Männer							
18 – 25	23,4	25,2	5,7	7,3	8,7	6,3	23,3
25 – 35	27,6	22,1	5,4	8,7	8,6	6,8	20,8
35 – 45	31,0	22,1	5,6	8,3	9,5	7,4	16,2
45 – 60	29,6	27,2	5,0	10,1	9,0	6,8	12,3
60 – 70	31,7	29,7	5,6	11,1	5,3	7,5	9,1
70 und älter	39,9	29,8	5,9	7,7	3,0	8,0	5,7
Frauen							
18 – 25	27,0	23,8	4,0	7,5	15,3	6,7	15,8
25 – 35	31,7	21,8	4,1	8,5	12,8	7,0	14,2
35 – 45	34,9	21,4	4,1	7,8	12,9	7,7	11,2
45 – 60	33,2	25,3	3,7	9,4	11,8	6,9	9,6
60 – 70	38,3	27,2	4,2	9,0	6,3	8,4	6,5
70 und älter	46,5	27,1	4,6	5,9	3,6	8,6	3,8

¹ Hochgerechnete Ergebnisse.

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

In diesem Kapitel wird für die im bisherigen 17. Deutschen Bundestag vertretenen Parteien sowie kumuliert für die sonstigen Parteien der jeweilige Anteil an den insgesamt abgegebenen gültigen Zweitstimmen sowie innerhalb der auf eine Partei entfallenen Zweitstimmen die Wählerschaft dieser Partei bzw. der sonstigen Parteien hinsichtlich Geschlecht und Altersgruppen dargestellt. Insbesondere die Analyse der demografischen Zusammensetzung der Wählerschaft der einzelnen Parteien im Vergleich mit den Wahlberechtigten nach Altersgruppen und Geschlecht ist für die Parteien von Bedeutung, da sie Aufschluss darüber gibt, in welchem Umfang die Parteien ihr Wählerpotential mobilisieren konnten.

**Tabelle 22: Gültige Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013
nach Geschlecht und Altersgruppen**

Partei	Insgesamt		Wähler/-innen im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 60	60 – 70	70 und älter
	In 1 000	In %						
Deutschland								
CDU	14 921,9	34,1	25,1	29,6	32,9	31,4	35,1	43,6
SPD	11 252,2	25,7	24,5	21,9	21,7	26,3	28,4	28,3
FDP	2 083,5	4,8	4,9	4,7	4,9	4,4	4,9	5,2
DIE LINKE	3 755,7	8,6	7,4	8,6	8,0	9,8	10,1	6,7
GRÜNE	3 694,1	8,4	11,9	10,7	11,2	10,4	5,8	3,3
CSU	3 243,6	7,4	6,5	6,9	7,5	6,9	8,0	8,3
Sonstige	4 775,9	10,9	19,7	17,5	13,7	10,9	7,8	4,6
darunter:								
PIRATEN	957,7	2,2	7,6	5,5	2,8	1,5	0,6	0,2
AfD	2 061,6	4,7	5,3	5,4	2,5	5,4	4,6	2,8
Insgesamt	43 726,9	100	100	100	100	100	100	100
Männer								
CDU	6 665,9	31,4	23,4	27,6	31,0	29,6	31,7	39,9
SPD	5 635,7	26,6	25,2	22,1	22,1	27,2	29,7	29,8
FDP	1 158,0	5,5	5,7	5,4	5,6	5,0	5,6	5,9
DIE LINKE	1 940,1	9,1	7,3	8,7	8,3	10,1	11,1	7,7
GRÜNE	1 542,5	7,3	8,7	8,6	9,5	9,0	5,3	3,0
CSU	1 526,3	7,2	6,3	6,8	7,4	6,8	7,5	8,0
Sonstige	2 756,4	13,0	23,3	20,8	16,2	12,3	9,1	5,7
darunter:								
PIRATEN	594,8	2,8	9,5	7,1	3,6	1,6	0,6	0,2
AfD	1 252,1	5,9	6,7	6,7	6,9	6,4	5,8	3,7
Zusammen	21 225,0	100	100	100	100	100	100	100
Frauen								
CDU	8 255,9	36,7	27,0	31,7	34,9	33,2	38,3	46,5
SPD	5 616,5	25,0	23,8	21,8	21,4	25,3	27,2	27,1
FDP	925,5	4,1	4,0	4,1	4,1	3,7	4,2	4,6
DIE LINKE	1 815,6	8,1	7,5	8,5	7,8	9,4	9,0	5,9
GRÜNE	2 151,5	9,6	15,3	12,8	12,9	11,8	6,3	3,6
CSU	1 717,3	7,6	6,7	7,0	7,7	6,9	8,4	8,6
Sonstige	2 019,5	9,0	15,8	14,2	11,2	9,6	6,5	3,8
darunter:								
PIRATEN	362,9	1,6	5,5	3,8	2,0	1,3	0,5	0,2
AfD	809,5	3,6	3,9	4,2	4,1	4,3	3,5	2,1
Zusammen	22 501,9	100	100	100	100	100	100	100

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

**Tabelle 22: Gültige Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013
nach Geschlecht und Altersgruppen**

Partei	Insgesamt	Wähler/-innen im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 60	60 – 70	70 und älter	
	In 1 000	In %						
Früheres Bundesgebiet und Berlin-West								
CDU	11 940,7	33,2	24,6	28,5	31,6	30,0	34,3	43,5
SPD	9 866,9	27,4	25,5	23,5	23,3	28,4	30,6	29,6
FDP	1 878,5	5,2	5,1	5,1	5,2	4,7	5,5	5,9
DIE LINKE	2 002,9	5,6	6,2	6,8	5,9	6,7	5,8	2,8
GRÜNE	3 296,8	9,2	12,3	11,3	11,9	11,6	6,5	3,5
CSU	3 243,6	9,0	7,4	8,5	9,1	8,3	9,9	10,1
Sonstige	3 762,6	10,5	18,8	16,5	13,0	10,3	7,4	4,6
darunter:								
PIRATEN	770,5	2,1	7,3	5,3	2,7	1,4	0,5	0,2
AfD	1 609,0	4,5	5,0	5,0	5,1	5,0	4,5	2,8
Insgesamt	35 992,0	100	100	100	100	100	100	100
Männer								
CDU	5 360,0	30,7	22,9	26,5	29,8	28,4	31,2	40,4
SPD	4 929,4	28,2	26,1	23,4	23,7	29,4	31,8	30,8
FDP	1 047,6	6,0	6,0	5,8	6,0	5,5	6,3	6,7
DIE LINKE	1 082,6	6,2	6,3	7,1	6,2	7,2	6,8	3,5
GRÜNE	1 372,4	7,9	9,0	9,2	10,0	9,9	6,0	3,2
CSU	1 526,3	8,7	7,2	8,4	9,0	8,2	9,3	9,7
Sonstige	2 158,0	12,3	22,4	19,6	15,2	11,5	8,6	5,6
darunter:								
PIRATEN	484,1	2,8	9,3	7,0	3,5	1,6	0,6	0,2
AfD	985,7	5,6	6,3	6,2	6,4	6,1	5,6	3,7
Zusammen	17 476,2	100	100	100	100	100	100	100
Frauen								
CDU	6 580,7	35,5	26,3	30,5	33,4	31,7	37,2	46,0
SPD	4 937,6	26,7	24,9	23,0	23,0	27,4	29,4	28,6
FDP	830,9	4,5	4,2	4,4	4,4	4,0	4,7	5,2
DIE LINKE	920,3	5,0	6,1	6,6	5,5	6,1	4,8	2,2
GRÜNE	1 924,4	10,4	15,8	13,5	13,7	13,2	7,0	3,8
CSU	1 717,3	9,3	7,7	8,6	9,2	8,4	10,5	10,5
Sonstige	1 604,7	8,7	15,0	13,4	10,8	9,2	6,3	3,8
darunter:								
PIRATEN	286,4	1,5	5,2	3,6	1,9	1,2	0,5	0,2
AfD	623,3	3,4	3,6	3,7	3,8	4,0	3,3	2,1
Zusammen	18 515,8	100	100	100	100	100	100	100

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

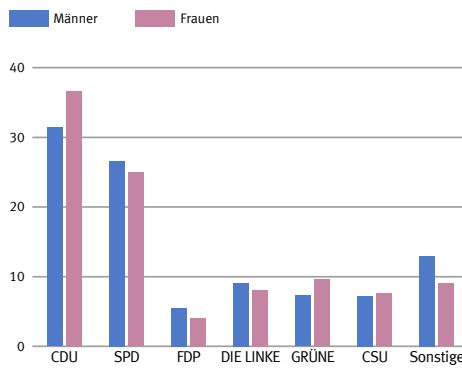
**Tabelle 22: Gültige Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013
nach Geschlecht und Altersgruppen**

Partei	Insgesamt	Wähler/-innen im Alter von . . . bis unter . . . Jahren						
		18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 60	60 – 70	70 und älter	
	In 1 000	In %						
Neue Länder und Berlin-Ost								
CDU	2 981,2	38,5	28,9	34,4	39,2	38,0	38,4	43,8
SPD	1 385,3	17,9	17,4	16,4	14,2	16,3	19,5	22,3
FDP	205,0	2,7	3,1	3,3	3,3	2,7	2,2	2,0
DIE LINKE	1 752,8	22,7	15,7	16,3	18,4	24,4	27,5	24,9
GRÜNE	397,3	5,1	9,3	7,9	7,9	5,0	3,0	2,5
Sonstige	1 013,3	13,1	25,5	21,7	17,0	13,7	9,3	4,6
darunter:								
PIRATEN	187,3	2,4	9,6	6,3	3,2	1,6	0,7	0,3
AfD	452,6	5,9	7,7	7,3	7,3	6,8	5,4	2,7
Insgesamt	7 734,8	100	100	100	100	100	100	100
Männer								
CDU	1 305,9	34,8	26,4	32,0	36,4	35,6	33,7	37,7
SPD	706,3	18,8	18,6	16,6	14,7	16,9	20,9	24,9
FDP	110,4	2,9	3,7	3,5	3,6	3,1	2,5	2,1
DIE LINKE	857,5	22,9	14,9	15,7	17,8	23,9	29,0	27,4
GRÜNE	170,1	4,5	6,7	6,5	6,9	4,6	2,8	2,2
Sonstige	598,4	16,0	29,7	25,8	20,7	16,0	11,2	5,7
darunter:								
PIRATEN	110,7	3,0	11,3	7,6	3,9	1,8	0,8	0,3
AfD	266,4	7,1	9,0	8,5	8,9	8,1	6,4	3,4
Zusammen	3 748,8	100	100	100	100	100	100	100
Frauen								
CDU	1 675,2	42,0	31,6	36,9	42,2	40,2	42,8	48,5
SPD	678,9	17,0	16,2	16,1	13,7	15,7	18,2	20,4
FDP	94,6	2,4	2,6	3,1	2,9	2,3	2,0	1,9
DIE LINKE	895,3	22,5	16,6	16,9	19,0	24,9	26,2	22,9
GRÜNE	227,2	5,7	12,0	9,4	9,0	5,4	3,3	2,6
Sonstige	414,9	10,4	21,1	17,5	13,2	11,5	7,5	3,6
darunter:								
PIRATEN	76,6	1,9	7,8	5,0	2,4	1,5	0,6	0,3
AfD	186,2	4,7	6,3	6,0	5,7	5,7	4,4	2,1
Zusammen	3 986,1	100	100	100	100	100	100	100

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

Schaubild 9

Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013
in %



Abweichung gegenüber Bundestagswahl 2009
in Prozentpunkten

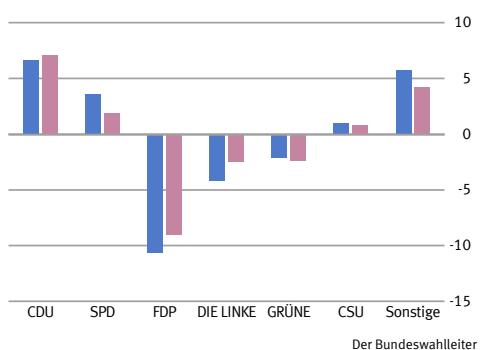
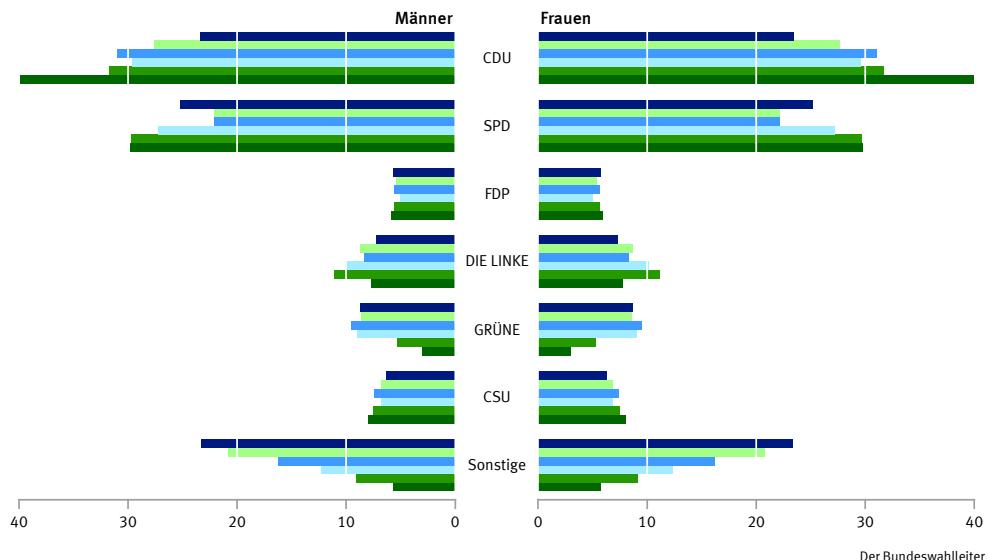


Schaubild 10

Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Parteien, Geschlecht und Altersgruppen
in %

Alter von ... bis unter ... Jahren

18 – 25 | 25 – 35 | 35 – 45 | 45 – 60 | 60 – 70 | 70 und älter



5.1 CDU

5.1.1 Ergebnis

Unter beiden Geschlechtern konnte die CDU bei der Bundestagswahl 2013 besonders die älteren Wählerinnen und Wähler überzeugen. Bereits in der Altersgruppe der 60- bis 69-Jährigen übertraf die CDU mit 35,1 % das erreichte Bundesergebnis um einen Prozentpunkt und erreichte bei den Wählerinnen und Wählern ab 70 Jahren mit 43,6 % noch einmal signifikante 8,5 Prozentpunkte mehr.

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

Tabelle 23.1: Zweitstimmen für die CDU seit 1990 nach Geschlecht

Jahr der Wahl	Gültige Zweitstimmen für die CDU in %		
	Insgesamt	Männer	Frauen
2013	34,1	31,4	36,7
2009	27,3	24,8	29,6
2005	27,8	27,5	28,0
2002	29,5	30,1	28,9
1990 ¹	36,6	35,3	37,8

¹ Ohne Briefwahlstimmen.

Mit jeder Altersgruppe nahm sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern der Stimmenanteil der CDU zu – lediglich in der Altersgruppe der 45- bis 59-Jährigen ist jeweils gegenüber der vorhergehenden Altersgruppe ein geringfügiger Rückgang von 1,4 Prozentpunkten bei den Männern und 1,7 Prozentpunkten bei den Frauen zu erkennen. Über alle Altersgruppen hinweg war die CDU außerdem unter den Wählerinnen beliebter als unter den Wählern – insgesamt betrug der Unterschied an den für sie abgegebenen Zweitstimmen 5,3 Prozentpunkte (siehe Tabelle 22).

5.1.2 Wählerschaft

Die Struktur der Wählerschaft bei der Bundestagswahl 2013 entsprach bei der CDU im Wesentlichen derjenigen von 2009: Weiterhin spricht die CDU vorwiegend ältere Wählerinnen und Wähler an – der Anteil der 60- und über 60-Jährigen unter den Wählerinnen und Wählern der CDU ist im Vergleich zum Anteil dieser Altersgruppe an der Gesamt-wählerschaft 8,4 Prozentpunkte größer und beträgt 42,8 %. Die Jüngeren bis 34 Jahre sind im Vergleich zu ihrem Anteil an den Wahlberechtigten in der Wählerschaft der CDU unterdurchschnittlich vertreten.

Tabelle 24.1: Wählerschaft der CDU bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen

Wählerschaft	Zweitstimmenanteile der CDU nach Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) in %											
	18 – 25		25 – 35		35 – 45		45 – 60		60 und älter ¹		60 – 70	70 und älter
	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2013
Insgesamt	5,4	6,3	10,7	8,6	13,4	14,9	27,7	29,0	42,8	41,1	15,0	27,8
Männer	5,8	6,6	11,1	8,5	14,0	15,4	29,2	30,4	39,9	39,0	14,7	25,2
Frauen	5,1	6,1	10,3	8,7	12,9	14,5	26,5	27,7	45,1	43,1	15,2	29,9
Vgl.: Wahlbe-rechtigte	8,7	9,5	14,0	13,3	14,0	17,0	28,8	27,4	34,4	32,8	13,7	20,7

¹ Zur besseren Vergleichbarkeit mit 2009 wurden die Werte für 2013 kumuliert aus den Altersgruppen 60 – 69 sowie 70 und älter.

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

5.2 SPD

5.2.1 Ergebnis

Nachdem die SPD bei früheren Wahlen mehr Frauen als Männer überzeugen konnte, lag der Zweitstimmenanteil der Männer und Frauen bei der Bundestagswahl 2009 nahezu gleichauf (23,0 % zu 23,1 %). In Fortsetzung dieses Trends gaben bei der Bundestagswahl 2013 erstmals prozentual mehr Männer als Frauen der SPD ihre Zweitstimme (26,6 % zu 25,0 % der Wähler/-innen). Somit konnte die SPD im Vergleich zu 2009 ihren Stimmenanteil zwar für beide Geschlechter steigern, der Zugewinn bei den Frauen blieb mit 1,9 Prozentpunkten jedoch hinter dem Plus von 3,6 Prozentpunkten bei den Männern zurück.

Tabelle 23.2: Zweitstimmen für die SPD seit 1990 nach Geschlecht

Jahr der Wahl	Gültige Zweitstimmen für die SPD in %		
	Insgesamt	Männer	Frauen
2013	25,7	26,6	25,0
2009	23,0	23,0	23,1
2005	34,2	32,8	35,5
2002	38,5	36,7	40,2
1990 ¹	33,8	34,1	33,6

¹ Ohne Briefwahlstimmen.

Hinsichtlich der Altersstruktur ist bei beiden Geschlechtern zu erkennen, dass die älteren sowie die jungen Wählerinnen und Wähler besonders häufig der SPD ihre Stimme gaben. Lagen die Sozialdemokraten in der Altersgruppe der 18- bis 24-Jährigen noch bei einem Stimmenanteil von 24,5 %, erreichten sie unter den 25- bis 44-Jährigen weniger als 22 %. Bei den 45- bis 59-Jährigen nahm der Anteil wiederum zu und lag mit 26,3 % erstmals über dem Gesamtstimmenanteil von 25,7 %. Die Wählerinnen und Wähler ab 60 Jahren gaben der SPD schließlich zu über 28 % ihre Stimme (siehe Tabelle 22).

5.2.2 Wählerschaft

Im Vergleich zu 2009 konnte die SPD innerhalb der auf sie entfallenen Zweitstimmen einen größeren Anteil unter den jüngsten Wählerinnen und Wählern erzielen. Außerdem nahm der Anteil der Wählerschaft zwischen 45 und 59 Jahren um 5,9 Prozentpunkte zu, was einem weit größeren Zuwachs als dem unter allen Wahlberechtigten entspricht. 40,1 % der SPD-Wählerinnen und -Wähler waren 60 Jahre oder älter, davon war der Anteil der Frauen größer als der Anteil der Männer.

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

Tabelle 24.2: Wählerschaft der SPD bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen

Wählerschaft	Zweitstimmenanteile der SPD nach Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) in %											
	18 – 25		25 – 35		35 – 45		45 – 60		60 und älter ¹		60 – 70	70 und älter
	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2013
Insgesamt	7,0	6,1	10,5	10,1	11,7	15,1	30,8	24,9	40,1	43,8	16,1	24,0
Männer	7,3	6,6	10,5	10,5	11,8	15,7	31,8	25,9	38,6	41,3	16,3	22,3
Frauen	6,6	5,8	10,4	9,8	11,6	14,6	29,7	24,1	41,6	45,7	15,9	25,7
Vgl.: Wahlberechtigte	8,7	9,5	14,0	13,3	14,0	17,0	28,8	27,4	34,4	32,8	13,7	20,7

¹ Zur besseren Vergleichbarkeit mit 2009 wurden die Werte für 2013 kumuliert aus den Altersgruppen 60 – 69 sowie 70 und älter.

5.3 FDP

5.3.1 Ergebnis

Nachdem die FDP bei der Bundestagswahl 2009 mit 14,6 % ihr bestes Zweitstimmenergebnis in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland erzielen konnte, musste sie 2013 große Verluste bei beiden Geschlechtern und in allen Altersgruppen hinnehmen. Am seltensten konnte die FDP die 45- bis 59-Jährigen überzeugen, in dieser Altersgruppe erhielt sie bei den Männern lediglich 5,0 %, bei den Frauen sogar nur 3,7 % der Zweitstimmen.

Tabelle 23.3: Zweitstimmen für die FDP seit 1990 nach Geschlecht

Jahr der Wahl	Gültige Zweitstimmen für die FDP in %		
	Insgesamt	Männer	Frauen
2013	4,8	5,5	4,1
2009	14,6	16,1	13,1
2005	9,8	10,7	9,0
2002	7,4	8,1	6,7
1990 ¹	10,8	11,0	10,6

¹ Ohne Briefwahlstimmen.

Ohnehin konnte die FDP bei den Frauen in keiner Altersgruppe die zum Überwinden der Sperrklausel notwendigen 5 % erreichen, den höchsten Anteil erzielte sie mit 4,6 % bei den 70- und über 70-Jährigen. Bei den Männern lag ihr Zweitstimmenanteil zwischen 5,0 % bei den 45- bis 59-Jährigen und 5,9 % bei den ältesten Wählern ab 70 Jahren. Geschlechterübergreifend übertraf die FDP lediglich in der Altersgruppe ab 70 Jahren die 5 %-Hürde und verpasste somit, mit einem Zweitstimmenanteil von nur 4,8 % und einem Verlust gegenüber dem Ergebnis von 2009 von nahezu zehn Prozentpunkten, erstmals den Einzug in den Deutschen Bundestag (siehe Tabelle 22).

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

5.3.2 Wählerschaft

Im Vergleich zu CDU und SPD liegt die altersmäßige Zusammensetzung der Wählerschaft der FDP näher an der Zusammensetzung der Wahlberechtigten, wobei auch hier die älteren Wählerinnen und Wähler überproportional vertreten sind. Auffällig ist in der höchsten Altersgruppe ab 70 Jahren insbesondere die Verteilung auf die Geschlechter: Wenngleich die Zusammensetzung unter den Frauen einen Anteil von 26,4 % und bei den Männern nur von 21,4 % zeigt, ergibt sich, aufgrund der wesentlich höheren Wahlbeteiligung der Frauen in dieser Altersgruppe, das im vorherigen Absatz beschriebene Bild: Insgesamt erreichte die FDP dennoch nur 4,8 % aller gültigen Zweitstimmen.

Tabelle 24.3: Wählerschaft der FDP bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen

Wählerschaft	Zweitstimmenanteile der FDP nach Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) in %											
	18 – 25		25 – 35		35 – 45		45 – 60		60 und älter ¹		60 – 70	70 und älter
	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2013
Insgesamt	7,5	8,5	12,2	14,7	14,1	19,4	27,6	28,3	38,5	29,1	14,9	23,6
Männer	8,1	9,1	12,4	15,4	14,5	20,6	28,7	28,1	36,3	26,9	14,9	21,4
Frauen	6,7	7,7	12,0	13,8	13,7	18,2	26,3	28,6	41,3	31,7	14,9	26,4
Vgl.: Wahlberechtigte	8,7	9,5	14,0	13,3	14,0	17,0	28,8	27,4	34,4	32,8	13,7	20,7

¹ Zur besseren Vergleichbarkeit mit 2009 wurden die Werte für 2013 kumuliert aus den Altersgruppen 60 – 69 sowie 70 und älter.

5.4 DIE LINKE

5.4.1 Ergebnis

Sowohl insgesamt als auch jeweils für beide Geschlechter ist bei den abgegebenen Zweitstimmen für DIE LINKE eine wellenförmige Verteilung auf die Altersgruppen zu beobachten: Unter den jüngsten Wählerinnen und Wählern fand die Partei mit insgesamt 7,4 % eher geringen Zuspruch, in der Altersgruppe der 25- bis 34-Jährigen entsprach der Anteil mit 8,6 % genau dem Gesamtergebnis. Unter den 35- bis 44-Jährigen fiel der Zweitstimmenanteil leicht um 0,6 Prozentpunkte, um in den Altersgruppen der 45- bis 59- und der 60- bis 69-Jährigen auf Höchstwerte von 9,8 % bzw. 10,1 % anzusteigen. Unter den ältesten Wählerinnen und Wählern erlebte DIE LINKE wiederum einen kleinen Einbruch und erzielte in dieser Altersgruppe nur noch 6,7 %.

Tabelle 23.4: Zweitstimmen für DIE LINKE² seit 1990 nach Geschlecht

Jahr der Wahl	Gültige Zweitstimmen für DIE LINKE in %		
	Insgesamt	Männer	Frauen
2013	8,6	9,1	8,1
2009	11,9	13,3	10,6
2005	8,7	9,9	7,6
2002	4,0	4,3	3,7
1990 ¹	2,6	2,8	2,5

¹ Ohne Briefwahlstimmen.

² Bis 17. Juli 2005: PDS.

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

Hinsichtlich der Geschlechter ist, neben dem bereits beschriebenen Verhältnis zwischen den Altersgruppen, festzustellen, dass das Niveau bei den Männern insgesamt in fast jeder Altersgruppe über dem der Frauen liegt. Lediglich die jüngsten Wählerinnen zwischen 18 und 24 Jahren gaben mit 7,5 % ihre Stimme etwas häufiger der DIE LINKE als die gleichaltrigen Männer mit 7,3 %. Insgesamt erzielte die Partei jedoch bei den Männern mit 9,1 % genau einen Prozentpunkt mehr als bei den Frauen. Dies resultiert aus dem Zweitstimmenvorsprung der Männer in den Altersgruppen ab 45, wo sie mit 0,7 Prozentpunkten unter den 45- bis 59-Jährigen, 2,1 Prozentpunkten unter den 60- bis 69-Jährigen und 1,8 Prozentpunkten unter den Wählern ab 70 über dem jeweiligen Anteil der Frauen liegen (siehe Tabelle 22).

5.4.2 Wählerschaft

Wie schon 2009 ist auch bei der Bundestagswahl 2013 in der Wählerschaft der DIE LINKE die Altersgruppe der 45- bis 59-Jährigen im Vergleich zum Anteil an den Wahlberechtigten überproportional stark vertreten. Die 2009 vorhandene Unterrepräsentanz der Wählerinnen und Wähler ab 60 Jahren verringerte sich bei der Bundestagswahl 2013 auf ein kleines Minus von 0,3 Prozentpunkten gegenüber dem Anteil an allen Wahlberechtigten. Weiterhin ist der Anteil der 18- bis 24-Jährigen in der Wählerschaft der DIE LINKE mit 6,2 % sehr gering und liegt zudem um 2,5 Prozentpunkte unter dem Anteil der Jüngsten an den Wahlberechtigten.

Tabelle 24.4: Wählerschaft der DIE LINKE bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen

Wählerschaft	Zweitstimmenanteile der DIE LINKE nach Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) in %											
	18 – 25		25 – 35		35 – 45		45 – 60		60 und älter ¹		60 – 70	70 und älter
	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2013
Insgesamt	6,3	7,0	12,3	10,3	13,0	16,0	34,3	36,5	34,1	30,2	17,1	17,0
Männer	6,2	6,2	12,1	9,9	12,9	15,9	34,3	37,4	34,5	30,5	17,8	16,7
Frauen	6,4	7,8	12,6	10,7	13,1	16,1	34,3	35,5	33,6	29,9	16,3	17,2
Vgl.: Wahlberechtigte	8,7	9,5	14,0	13,3	14,0	17,0	28,8	27,4	34,4	32,8	13,7	20,7

¹ Zur besseren Vergleichbarkeit mit 2009 wurden die Werte für 2013 kumuliert aus den Altersgruppen 60 – 69 sowie 70 und älter.

5.5 GRÜNE

5.5.1 Ergebnis

Wie bei den vergangenen Bundestagswahlen bleiben die GRÜNEN auch 2013 bei Frauen und jüngeren Wählerinnen und Wählern beliebter. Gegenüber 2009 haben sie insgesamt 2,3 Prozentpunkte verloren und kamen bei der Bundestagswahl 2013 noch auf einen Zweitstimmenanteil von 8,4 %. Dieser setzt sich aus Stimmenanteilen im zweistelligen Bereich unter den Wählerinnen und Wählern bis 59 Jahren und einem sprunghaft abfallenden Zuspruch unter den Wählerinnen und Wählern ab 60 Jahren zusammen. In der Altersgruppe ab 70 kommen die GRÜNEN sogar insgesamt nur auf 3,3 %.

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

Tabelle 23.5: Zweitstimmen für die GRÜNEN seit 1990 nach Geschlecht

Jahr der Wahl	Gültige Zweitstimmen für die GRÜNEN in %		
	Insgesamt	Männer	Frauen
2013	8,4	7,3	9,6
2009	10,7	9,4	12,0
2005	8,1	7,4	8,8
2002	8,6	8,2	8,9
1990 ¹	3,6	3,6	3,7

¹ Ohne Briefwahlstimmen.

Dieses geringe Interesse in den beiden höchsten Altersgruppen zeigt sich nahezu gleichmäßig bei beiden Geschlechtern. In den darunterliegenden Altersgruppen beträgt der Vorsprung der Frauen vor den Männern zwischen 2,8 Prozentpunkten unter den 45- bis 59-Jährigen und 4,2 Prozentpunkten unter den 25- bis 34-Jährigen. Am deutlichsten ist das Übergewicht der Frauen in der jüngsten Altersgruppe – hier gaben ganze 15,3 % der Wählerinnen den GRÜNEN ihre Stimme, was gegenüber den jungen Wählern einem signifikanten Plus von 6,6 Prozentpunkten entspricht (siehe Tabelle 22).

5.5.2 Wählerschaft

Weiterhin ist die Wählerschaft der GRÜNEN im Vergleich zu den Wahlberechtigten sehr jung. Bei der Bundestagswahl 2009 war noch mehr als die Hälfte der Wählerinnen und Wähler der GRÜNEN jünger als 45 Jahre; 2013 sind dies „nur“ noch 44,0 %. Dagegen nahm der Anteil an den 45- bis 59-Jährigen um 3,6 Prozentpunkte, der Anteil an den 60-Jährigen und älteren um 2,3 Prozentpunkte zu. Interessant ist bei der Wählerschaft der GRÜNEN, dass unter ihren Wählerinnen die jüngeren Altersgruppen in anteilig größerem Maße vertreten sind als unter den Wählern; hinsichtlich der Altersgruppen ab 45 Jahren dreht sich dieses Verhältnis deutlich.

Tabelle 24.5: Wählerschaft der GRÜNEN bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen

Wählerschaft	Zweitstimmenanteile der GRÜNEN nach Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) in %												
	18 – 25		25 – 35		35 – 45		45 – 60		60 und älter ¹		60 – 70	70 und älter	
	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013		
	Insgesamt	10,3	11,6	15,6	15,1	18,4	23,5	37,1	33,5	18,6	16,3	10,0	8,6
Männer		9,3	11,0	15,0	15,0	18,5	23,6	38,3	34,5	18,9	15,8	10,7	8,2
Frauen		11,1	12,0	16,0	15,1	18,3	23,5	36,3	32,7	18,4	16,7	9,5	8,8
Vgl.: Wahlberechtigte		8,7	9,5	14,0	13,3	14,0	17,0	28,8	27,4	34,4	32,8	13,7	20,7

¹ Zur besseren Vergleichbarkeit mit 2009 wurden die Werte für 2013 kumuliert aus den Altersgruppen 60 – 69 sowie 70 und älter.

5.6 CSU

5.6.1 Ergebnis

Wie bei der CDU nahm auch der Zweitstimmenanteil der CSU mit jeder Altersgruppe sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern leicht zu, mit Ausnahme der Altersgruppe der 45- bis 59-Jährigen. In Prozentpunkten sieht die Veränderung von der Altersgruppe der jüngsten (6,5 %) bis zu den ältesten Wählerinnen und Wählern (8,3 %) wie folgt aus:

- + 0,4 Prozentpunkte (unter den 25- bis 34-Jährigen gegenüber den 18- bis 24-Jährigen)
- + 0,6 Prozentpunkte (unter den 35- bis 44-Jährigen gegenüber den 25- bis 34-Jährigen)
- 0,6 Prozentpunkte (unter den 45- bis 59-Jährigen gegenüber den 35- bis 44-Jährigen)
- + 1,1 Prozentpunkte (unter den 60- bis 69-Jährigen gegenüber den 45- bis 59-Jährigen)
- + 0,3 Prozentpunkte (unter den 70-Jährigen und älteren gegenüber den 60- bis 69-Jährigen).

Tabelle 23.6: Zweitstimmen für die CSU seit 1990 nach Geschlecht

Jahr der Wahl	Gültige Zweitstimmen für die CSU in %		
	Insgesamt	Männer	Frauen
2013	7,4	7,2	7,6
2009	6,5	6,2	6,8
2005	7,4	7,3	7,5
2002	9,0	9,1	8,9
1990 ¹	6,8	6,7	7,0

¹ Ohne Briefwahlstimmen.

Gegenüber 2009 konnte die CSU ihr Gesamtergebnis bei der Bundestagswahl 2013 um 0,9 Prozentpunkte auf einen Zweitstimmenanteil von 7,4 % steigern. Wieder waren es die Frauen, von denen die CSU den etwas größeren Teil der insgesamt auf sie entfallenen Zweitstimmen erhielt, jedoch sank der Abstand zwischen den Geschlechtern leicht von 0,6 Prozentpunkten bei der Bundestagswahl 2009 auf 0,4 Prozentpunkte 2013 (siehe Tabelle 22).

5.6.2 Wählerschaft

Auch in der Wählerschaft der CSU sind die älteren Wählerinnen und Wähler in größerem Umfang vertreten als entsprechend unter den Wahlberechtigten. Die jüngeren Wählerinnen und Wähler bis 34 Jahre sind dagegen in geringerem Maße in der Wählerschaft der CSU zu finden als es dem Anteil dieser Altersgruppe an den Wahlberechtigten entspricht. Der Anteil der Wählerinnen und Wähler ab 60 Jahren hat gegenüber 2009 jedoch um 2,3 Prozentpunkte abgenommen. Dagegen ist der Anteil der 45- bis 59-Jährigen unter den CSU-Wählerinnen und -Wählern gegenüber 2009 um 3,1 Prozentpunkte höher.

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

Tabelle 24.6: Wählerschaft der CSU bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen

Wählerschaft	Zweitstimmenanteile der CSU nach Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) in %											
	18 – 25		25 – 35		35 – 45		45 – 60		60 und älter ¹		60 – 70	70 und älter
	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2013
Insgesamt	6,4	6,4	11,4	10,8	14,1	15,5	27,9	24,8	40,2	42,5	15,7	24,5
Männer	6,8	6,7	12,0	11,4	14,6	16,5	29,3	25,7	37,4	39,7	15,3	22,1
Frauen	6,1	6,1	11,0	10,3	13,6	14,7	26,6	24,0	42,7	44,9	16,1	26,6
Vgl.: Wahlberechtigte	8,7	9,5	14,0	13,3	14,0	17,0	28,8	27,4	34,4	32,8	13,7	20,7

¹ Zur besseren Vergleichbarkeit mit 2009 wurden die Werte für 2013 kumuliert aus den Altersgruppen 60 – 69 sowie 70 und älter.

5.7 Die sonstigen Parteien

5.7.1 Ergebnis

Im Vergleich zu den vorhergehenden Bundestagswahlen waren die sonstigen Parteien bei der Bundestagswahl 2013 mit 10,9 % fast doppelt so stark vertreten wie 2009 (6,0 %). Damit erhielten die sonstigen Parteien zusammengenommen nach CDU und SPD bundesweit die drittmeisten Zweitstimmen – 2009 waren, neben den „großen“ Parteien CDU und SPD, auch FDP, DIE LINKE, GRÜNE und CSU alleine betrachtet jeweils stärker als die sonstigen Parteien. Insbesondere bei den Männern konnten die sonstigen Parteien viele Zweitstimmen erringen – mit 13,0 % lag der Anteil unter den Wählern 4,0 Prozentpunkte über dem der Wählerinnen.

Tabelle 23.7: Zweitstimmen für die sonstigen Parteien seit 1990 nach Geschlecht

Jahr der Wahl	Gültige Zweitstimmen für die sonstigen Parteien in %		
	Insgesamt	Männer	Frauen
2013	10,9	13,0	9,0
2009	6,0	7,3	4,8
2005	3,9	4,4	3,5
2002	3,1	3,5	2,7
1990 ¹	5,6	6,4	4,8

¹ Ohne Briefwahlstimmen.

Bei beiden Geschlechtern nahm der Anteil an Zweitstimmen für die sonstigen Parteien von den jüngeren zu den älteren Wählerinnen und Wählern ab. Die jüngsten Wähler zwischen 18 und 24 Jahren gaben den sonstigen Parteien sogar zu 23,3 % ihre Stimme, bei den Wählerinnen dieser Altersgruppe waren es 15,8 %. Der Grund für den gegenüber 2009 stark gestiegenen Anteil der sonstigen Parteien an den Zweitstimmen kann insbesondere in dem starken Abschneiden der AfD gesehen werden, die zum ersten

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

Mal bei einer Bundestagswahl antrat und mit einem Zweitstimmenanteil von 4,7 % nur knapp an der 5 %-Sperrklausel scheiterte. Die AfD schnitt besonders unter den Wählerinnen und Wählern zwischen 18 und 59 Jahren gut ab, wobei sie wesentlich häufiger von Männern gewählt wurde als von Frauen. Daneben konnten mit 2,2 % der Zweitstimmen erneut die PIRATEN ein ansehnliches Ergebnis erzielen und unter den 18- bis 24-Jährigen sowie unter den 25- bis 34-Jährigen sogar 7,6 % bzw. 5,5 % aller abgegebenen Zweitstimmen erreichen (siehe Tabelle 22).

5.7.2 Wählerschaft

Aufgrund der Vielfältigkeit der unter den „Sonstigen“ zusammengefassten Parteien sind Aussagen hier nur schwer zu treffen. Festgestellt werden kann zumindest, dass alle sonstigen Parteien kumuliert im Vergleich zu den in den vorigen Abschnitten einzeln aufgeführten Parteien sowie im Vergleich zu den Wahlberechtigten eine besonders junge Wählerschaft haben. Der Anteil der beiden jüngsten Altersgruppen an allen Wählerinnen und Wählern der sonstigen Parteien beträgt zusammengenommen 32,9 % – das sind 10,2 Prozentpunkte mehr als es dem Anteil der 18- bis 34-Jährigen an den Wahlberechtigten entspricht.

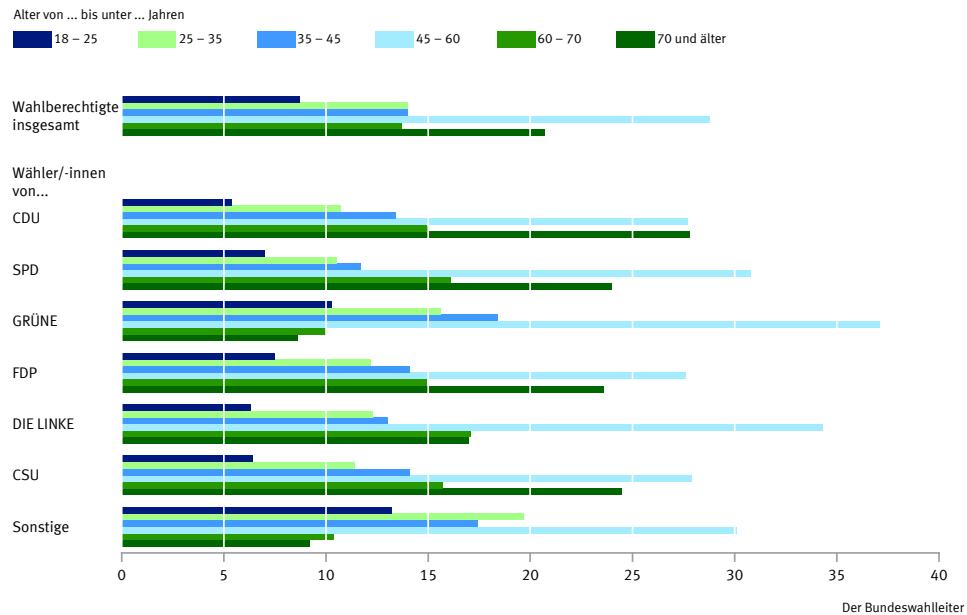
Tabelle 24.7: Wählerschaft der sonstigen Parteien bei den Bundestagswahlen 2013 und 2009 nach Geschlecht und Altersgruppen

Wählerschaft	Zweitstimmenanteile der sonstigen Parteien nach Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) in %											
	18 – 25		25 – 35		35 – 45		45 – 60		60 und älter ¹		60 – 70	70 und älter
	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2013
Insgesamt	13,2	19,7	19,7	20,8	17,4	20,3	30,1	23,9	19,6	15,4	10,4	9,2
Männer	13,9	22,1	20,3	22,4	17,7	20,1	29,3	22,0	18,9	13,5	10,2	8,7
Frauen	12,2	16,2	18,9	18,6	17,0	20,5	31,3	26,6	20,5	18,1	10,6	9,9
Vgl.: Wahlberechtigte	8,7	9,5	14,0	13,3	14,0	17,0	28,8	27,4	34,4	32,8	13,7	20,7

¹ Zur besseren Vergleichbarkeit mit 2009 wurden die Werte für 2013 kumuliert aus den Altersgruppen 60 – 69 sowie 70 und älter.

5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

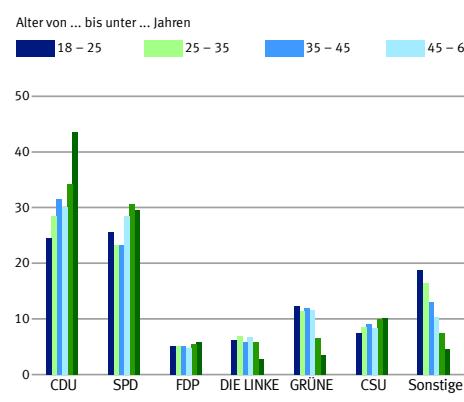
Schaubild 11
Altersstruktur der Wahlberechtigten und Wähler/-innen ausgewählter Parteien bei der Bundestagswahl 2013
in %



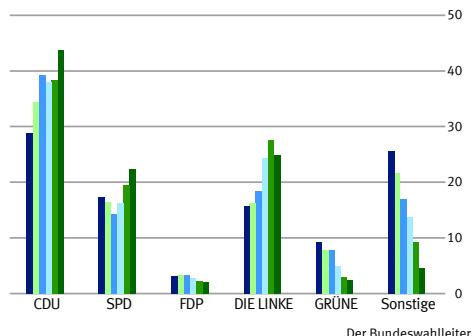
5.8 Unterschiede in Ost und West

Das Verhältnis zwischen Männern und Frauen im alten Bundesgebiet und den neuen Ländern bleibt im Vergleich mit dem Bundesergebnis für die einzelnen Parteien weitgehend vergleichbar – bei den Parteien, die bundesweit mehr von Männern gewählt wurden, zeigt sich dies analog sowohl in den alten als auch in den neuen Ländern – gleiches gilt für die Stimmabgabe der Frauen (siehe Schaubild 12).

Schaubild 12
Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013
im früheren Bundesgebiet und Berlin-West
in %



Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013
in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost
in %



5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

Wie bei den vorangegangenen Wahlen schnitt auch bei der Bundestagswahl 2013 DIE LINKE in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost mit 22,7 % der in diesem Gebiet abgegebenen gültigen Zweitstimmen wesentlich besser ab als im früheren Bundesgebiet mit Berlin-West, wo sie nur 5,6 % erreichen konnte. Hier nahm ihr Anteil außerdem unter den älteren Wählerinnen und Wählern gegenüber den jüngeren ab; nur 2,8 % der 70-Jährigen und älteren gaben im früheren Bundesgebiet der DIE LINKE ihre Zweitstimme. Umgekehrt ist das Bild in den neuen Bundesländern: Hier nimmt der Anteil in den älteren Altersgruppen zu. Unter den 70-Jährigen und älteren erreicht DIE LINKE 24,9 %, was nur von den 60- bis 69-Jährigen mit 27,5 % übertroffen wird.

Der Zweitstimmenanteil der SPD ist in den neuen Bundesländern um fast zehn Prozentpunkte geringer als ihr Anteil unter den im alten Bundesgebiet abgegebenen Zweitstimmen. Auch die FDP schnitt in den neuen Bundesländern schlechter ab – während sie im alten Bundesgebiet 5,2 % aller abgegebenen gültigen Zweitstimmen erhielt, konnte sie in den neuen Ländern lediglich 2,7 % auf sich vereinigen. Ähnlich verhält es sich auch bei den GRÜNEN – ihr Anteil an den gültigen Zweitstimmen betrug in den neuen Bundesländern 5,1 %, in den alten Bundesländern dagegen 9,2 %.

5.9 Verteilung der Zweitstimmen auf die Geschlechter und Altersgruppen

Genau wie 2009 wurden auch bei der Bundestagswahl 2013 wieder 48,5 % der gültigen Zweitstimmen von Männern und 51,5 % von Frauen abgegeben. Tabelle 25 ist zu entnehmen, dass im Vergleich zu 2009 bei der Bundestagswahl 2013 besonders bei der SPD und der FDP der Stimmenanteil der Männer gegenüber dem der Frauen angestiegen ist. Ihren Anteil an Frauen- gegenüber Männerstimmen konnte im Vergleich zu 2009 besonders DIE LINKE steigern.

Tabelle 25: Anteil der Männer- und Frauenstimmen an den Zweitstimmen seit 1990 pro Partei

Jahr der Wahl	Ins-gesamt	CDU	SPD	FDP	DIE LINKE ²	GRÜNE ³	CSU	Sonstige
	In %							
Männerstimmen								
2013	48,5	44,7	50,1	55,6	51,7	41,8	47,1	57,7
2009	48,5	44,0	48,4	53,6	54,2	42,4	46,0	59,0
2005	48,1	47,6	46,2	52,5	54,5	43,8	47,6	53,8
2002	48,0	49,0	45,7	52,8	51,6	46,1	48,4	54,7
1990 ¹	47,5	45,9	48,0	48,6	51,2	46,6	46,2	57,2
Frauenstimmen								
2013	51,5	55,3	49,9	44,4	48,3	58,2	52,9	42,3
2009	51,5	56,0	51,6	46,4	45,8	57,6	54,0	41,0
2005	51,9	52,4	53,8	47,5	45,5	56,2	52,4	46,2
2002	52,0	51,0	54,3	47,2	48,4	53,9	51,6	45,3
1990 ¹	52,5	54,1	52,0	51,4	48,8	53,4	53,8	42,8

1 Ohne Briefwahlstimmen.

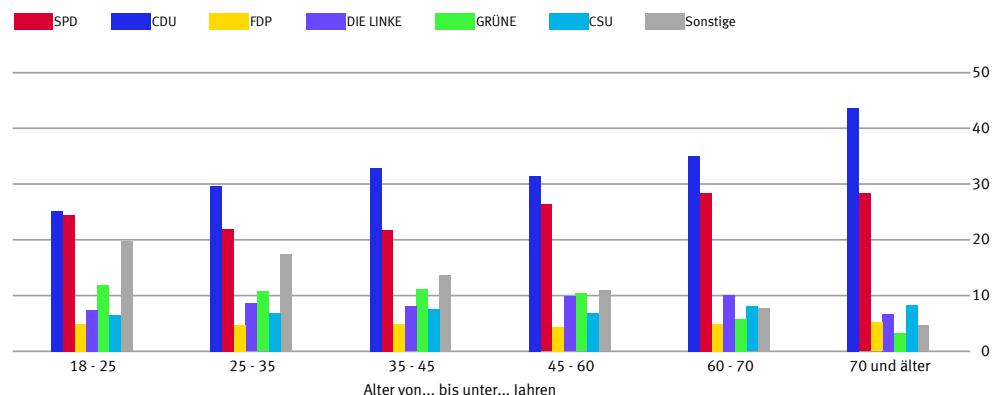
2 Bis 17. Juli 2005: PDS.

3 1990: Einschl. B90/Gr.

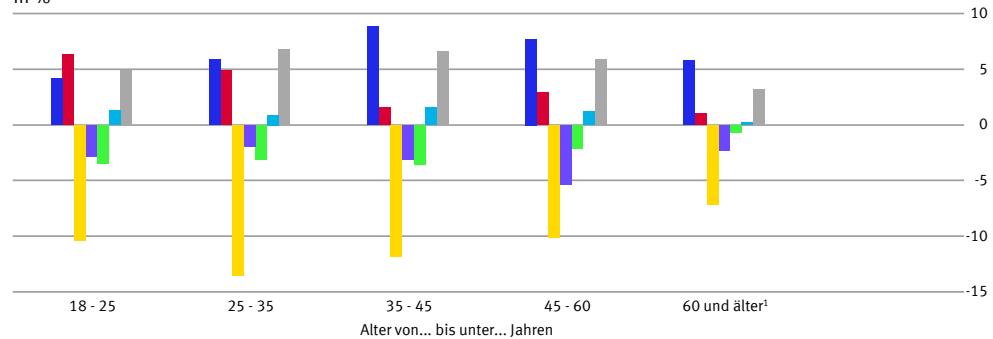
5 Ergebnisse und Wählerschaft der Parteien

Den gravierendsten Unterschied zwischen den Geschlechtern weisen nach wie vor die GRÜNEN auf, die weiterhin zu einem signifikant größeren Teil von Frauen als von Männern gewählt werden. Dagegen stellen die Männer gegenüber den Frauen die Mehrheit der FDP-Wählerschaft. Auch die sonstigen Parteien zusammengenommen werden wesentlich häufiger von Männern als von Frauen gewählt.

Schaubild 13
Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Altersgruppen und Parteien
in %



Abweichung gegenüber der Bundestagswahl 2009
in %



¹ Die Zahlen aus 2013 wurden, zur Vergleichbarkeit mit 2009, aus den Altersgruppen 60 - 69 und 70 und älter kumuliert.

Der Bundeswahlleiter

6 Kombination der Erst- und Zweitstimmen

Das in Deutschland bestehende Wahlsystem der personalisierten Verhältniswahl, das eine Kombination der Personenwahl mit der Verhältniswahl vorsieht, gibt den Wählerinnen und Wählern die Möglichkeit, ihre zwei Stimmen zwischen dem Wahlkreiskandidaten bzw. der -kandidatin einer Partei und der Liste einer anderen Partei aufzuteilen (Stimmensplitting). Die Erststimme wird nur wirksam, wenn der bzw. die gewählte Wahlkreiskandidat/-in die einfache Mehrheit in einem Wahlkreis erhält. Die Zweitstimme wird nur wirksam, wenn die gewählte Partei mindestens fünf Prozent der gültigen Zweitstimmen auf sich vereinigen kann oder mindestens drei Direktmandate erzielt.

Im Hinblick darauf geben die Wählerinnen und Wähler, die sich mit der Zweitstimme für eine „kleinere“ Partei aussprechen, ihre Erststimme häufig einer Bewerberin bzw. einem Bewerber einer „größeren“ Partei, die für einen geeigneten Koalitionspartner gehalten wird, um die Stimme für die oder den oft wenig aussichtsreiche/-n Wahlkreiskandidaten/-in nicht zu „verschenken“. Für die Wählerinnen und Wähler, die sich grundsätzlich für eine „größere“ Partei aussprechen, bietet es sich an, die Zweitstimme einer „kleineren“ Partei als möglichem Koalitionspartner zu geben, damit diese die Sperrklausel sicher überwinden kann. Häufig werden daher beide Stimmen im Rahmen wahltaktischer und koalitionspolitischer Überlegungen eingesetzt, was bedeutet, dass das Wahlsystem grundsätzlich gut verstanden und das Splitting bewusst genutzt wird.

Der Anteil des Stimmensplittings differiert bei den Wählerinnen und Wählern der einzelnen Parteien stark (siehe Tabellen 26 und 27). Wie bei vorherigen Bundestagswahlen haben die Wählerinnen und Wähler, die mit ihrer Zweitstimme CDU, SPD oder CSU wählten, häufig auch die Erststimme der jeweiligen Partei gegeben (zu 89,8 %, 84,1 % bzw. 92,3 %).

Ein anderes Bild lassen die Werte der FDP erkennen: Unter den Zweitstimmenwählerinnen und -wählern der FDP gaben lediglich 27,4 % auch ihre Zweitstimme dieser Partei. Stattdessen entfielen 53,8 % bzw. 9,3 % auf die Unionsparteien CDU und CSU – die Parteien, mit denen die FDP in der Vergangenheit mehrfach Regierungskoalitionen bildete, unter anderem in der vorangegangenen 17. Legislaturperiode. Ein Direktmandat hingegen konnte die FDP noch nie erreichen; die „Abgabe“ der Erststimme an CDU bzw. CSU konnte für die Wählerinnen und Wähler der FDP daher nur vorteilhaft sein.

Auf Zweitstimmen von Wählerinnen und Wählern, die mit ihrer Erststimme die CDU oder CSU wählten, konnte die FDP dagegen im Vergleich zu 2009 bei der Bundestagswahl 2013 nur noch in sehr geringem Maße bauen: Hatten 2009 noch 17,9 % der CDU- und 12,8 % der CSU-Erststimmenwähler/-innen ihre Zweitstimme an die FDP vergeben, betrug dieser Anteil 2013 nur noch 6,9 % bzw. 5,5 %.

Ähnlich der FDP vergaben auch viele Personen, die mit ihrer Zweitstimme die GRÜNEN wählten, die Erststimme an ihren favorisierten „großen“ Koalitionspartner SPD. Mit 34,4 % lag der Anteil der auf die SPD entfallenen Erststimmen unter den Zweitstimmenwählerinnen und -wählern der GRÜNEN jedoch weit unter dem Splitting-Anteil der FDP.

Die Wählerinnen und Wähler, die mit der Erststimme die SPD wählten, gaben zu 9,9 % ihre Zweitstimmen an die GRÜNEN ab. Weiterhin bedachten 4,6 % DIE LINKE. Umgekehrt erhielt die SPD zu 15,7 % die Erststimmen der Wählerinnen und Wähler, die mit der Zweitstimme DIE LINKE wählten.

Signifikante Unterschiede zwischen den Geschlechtern waren im Splittingverhalten der Wählerinnen und Wähler nicht zu erkennen.

6 Kombination der Erst- und Zweitstimmen

**Tabelle 26.1: Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013
nach Parteien**
Zweitstimmen = 100 %

Partei	Geschlecht	Anteil der Erststimmen der Wähler/-innen, die mit der Zweitstimme nebenstehende Partei bzw. ungültig wählten, in %							
		CDU	SPD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	Sons- tige	Ungül- tig
CDU	Insgesamt .	89,8	4,4	1,5	1,1	1,6	–	1,3	0,5
	Männer	90,8	3,9	1,4	0,9	1,1	–	1,5	0,4
	Frauen	89,0	4,7	1,5	1,2	1,9	–	1,1	0,5
SPD	Insgesamt .	4,6	84,1	0,5	2,7	5,1	0,8	1,7	0,4
	Männer	4,3	85,2	0,4	2,7	4,2	0,9	2,0	0,4
	Frauen	5,0	83,1	0,5	2,8	5,9	0,8	1,4	0,4
FDP	Insgesamt .	53,8	5,4	27,4	0,6	1,2	9,3	1,9	0,4
	Männer	55,1	4,7	26,7	0,5	1,0	9,6	2,1	0,3
	Frauen	52,2	6,2	28,4	0,8	1,4	9,0	1,6	0,4
DIE LINKE	Insgesamt .	5,5	15,7	0,4	69,2	4,7	0,5	3,7	0,4
	Männer	4,5	16,0	0,3	70,2	4,0	0,4	4,0	0,4
	Frauen	6,6	15,3	0,5	68,1	5,4	0,5	3,3	0,4
GRÜNE	Insgesamt .	6,5	34,4	0,6	3,2	51,4	1,3	2,4	0,3
	Männer	5,1	37,8	0,4	3,2	49,4	1,2	2,6	0,3
	Frauen	7,5	31,9	0,7	3,2	52,9	1,4	2,2	0,3
CSU	Insgesamt .	–	2,4	1,3	0,2	1,1	92,3	2,2	0,4
	Männer	–	2,2	1,2	0,2	0,8	92,9	2,3	0,4
	Frauen	–	2,7	1,5	0,2	1,4	91,8	2,1	0,4
Sonstige	Insgesamt .	14,3	13,2	2,2	7,7	5,0	3,8	52,0	2,0
	Männer	13,9	12,8	2,0	7,4	3,8	3,4	54,8	1,9
	Frauen	14,8	13,7	2,3	8,1	6,5	4,4	48,1	2,1
Ungültig	Insgesamt .	10,6	8,1	0,7	1,5	1,0	2,3	1,9	73,8
	Männer	8,2	6,8	0,7	1,4	1,0	1,7	1,9	78,2
	Frauen	12,5	9,1	0,7	1,6	1,0	2,8	1,8	70,4

6 Kombination der Erst- und Zweitstimmen

**Tabelle 26.2: Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 2013
nach Parteien**
Erststimmen = 100 %

Partei	Geschlecht	Anteil der Zweitstimmen der Wähler/-innen, die mit der Erststimme nebenstehende Partei bzw. ungültig wählten, in %							
		CDU	SPD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	Sons- tige	Ungül- tig
CDU	Insgesamt .	82,5	3,2	6,9	1,3	1,5	–	4,2	0,4
	Männer	80,7	3,2	8,5	1,2	1,1	–	5,1	0,3
	Frauen	84,1	3,2	5,5	1,4	1,8	–	3,4	0,5
SPD	Insgesamt .	5,1	73,7	0,9	4,6	9,9	0,6	4,9	0,4
	Männer	4,1	74,9	0,8	4,9	9,1	0,5	5,5	0,3
	Frauen	6,0	72,6	0,9	4,3	10,7	0,7	4,3	0,5
FDP	Insgesamt .	21,3	5,0	55,6	1,5	2,0	4,2	10,0	0,4
	Männer	17,9	4,5	60,3	1,2	1,2	3,6	11,0	0,3
	Frauen	24,7	5,5	51,0	1,7	2,8	4,8	9,1	0,4
DIE LINKE	Insgesamt .	4,5	8,6	0,4	72,5	3,3	0,2	10,3	0,2
	Männer	3,4	8,2	0,3	73,9	2,7	0,2	11,1	0,2
	Frauen	5,7	8,9	0,4	71,0	4,0	0,2	9,4	0,3
GRÜNE	Insgesamt .	7,3	17,9	0,8	5,5	59,7	1,1	7,5	0,2
	Männer	5,7	18,3	0,9	6,1	59,5	1,0	8,2	0,2
	Frauen	8,4	17,6	0,7	5,1	59,8	1,2	7,0	0,2
CSU	Insgesamt .	–	2,7	5,5	0,5	1,4	84,5	5,1	0,4
	Männer	–	2,8	6,5	0,5	1,0	83,4	5,5	0,3
	Frauen	–	2,6	4,5	0,5	1,7	85,5	4,8	0,5
Sonstige	Insgesamt .	6,0	6,0	1,2	4,3	2,7	2,2	77,3	0,3
	Männer	5,2	6,0	1,3	4,1	2,1	1,8	79,2	0,3
	Frauen	7,1	5,9	1,1	4,5	3,6	2,8	74,5	0,5
Ungültig	Insgesamt .	9,9	6,8	1,1	2,2	1,6	1,9	13,7	62,8
	Männer	8,8	6,7	1,2	2,4	1,6	1,8	16,1	61,5
	Frauen	10,9	6,9	1,0	2,1	1,6	2,0	11,6	63,9

6 Kombination der Erst- und Zweitstimmen

Tabelle 27: Stimmenkombinationen unter den im 18. Deutschen Bundestag vertretenen Parteien seit 1990

Auf 1 000 abgegebene Zweitstimmen für die ...	entfiel an Erststimmen für die ...	Jahr der Wahl				
		2013	2009	2005	2002	1990
		Erststimmen				
CDU	CDU	898	872	907	922	917
	SPD	44	45	31	25	27
	DIE LINKE	11	8	6	4	1
	GRÜNE	16	17	9	6	6
SPD	CDU	46	38	26	26	18
	SPD	841	858	867	864	905
	DIE LINKE	27	24	25	24	5
	GRÜNE	51	52	53	55	35
	CSU	8	7	7	5	4
DIE LINKE	CDU	55	27	35	31	35
	SPD	157	128	173	196	98
	DIE LINKE	692	757	721	709	756
	GRÜNE	47	48	28	32	39
	CSU	5	4	4	2	0
GRÜNE	CDU	65	50	38	33	37
	SPD	344	333	567	597	293
	DIE LINKE	32	36	20	15	1
	GRÜNE	514	536	347	326	607
	CSU	13	11	8	7	10
CSU	SPD	24	27	23	30	25
	DIE LINKE	2	3	2	1	0
	GRÜNE	11	17	11	11	8
	CSU	923	893	918	920	928

Anhangtabellen

- Anhangtabelle 1: Wahlberechtigte mit Wahlschein, Wähler/-innen mit einfachem und Briefwahlschein - Bundestagswahl 2013
- Anhangtabelle 2.1: Stimmabgabe der Urnenwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013
- Anhangtabelle 2.2: Stimmabgabe der Briefwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013
- Anhangtabelle 3: Wahlberechtigte, Wähler/-innen und ungültige Stimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen*
- Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen
- Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013
- Anhangtabelle 6: Wahlbezirke nach der Zahl der Wahlberechtigten in den Wahlkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Zeichenerklärung

- = kein Wert vorhanden
- X = keine sinnvolle Aussage möglich
- . = Wert unbekannt oder geheim zu halten
- 0 =

Anhangtabelle 1: Wahlberechtigte mit Wahlschein, Wähler/-innen mit einfachem und Briefwahlschein - Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Wahlberechtigte					Wähler/-innen								Wahlbeteiligung der Wähler/-innen					
	Insgesamt	ohne	mit ¹		Insgesamt	ohne	mit		Insgesamt	ohne	mit		Insgesamt	ohne	mit				
		Wahlscheinvermerk	Absolut	In %			ein- fachem				Brief-	Wahlschein							
			Absolut	In %			Absolut	In %			Absolut	In % ²			In %				
Schleswig-Holstein																			
1957	1 548 961	1 467 249	81 712	5,3	1 367 225	1 293 278	94,6	8 265	65 682	4,8	88,3	88,1	90,5						
1961	1 626 141	1 531 368	94 773	5,8	1 431 704	1 343 241	93,8	5 242	83 221	5,8	88,0	87,7	93,3						
1965	1 687 266	1 571 694	115 572	6,8	1 448 994	1 342 046	92,6	4 097	102 851	7,1	85,9	85,4	92,5						
1969	1 711 511	1 596 113	115 398	6,7	1 471 900	1 365 161	92,7	3 473	103 266	7,0	86,0	85,5	92,5						
1972	1 839 177	1 710 314	128 863	7,0	1 665 020	1 543 932	92,7	3 410	117 678	7,1	90,5	90,3	94,0						
1976	1 864 033	1 658 745	205 288	11,0	1 687 951	1 492 536	88,4	3 755	191 660	11,4	90,6	90,0	95,2						
1980	1 928 108	1 711 901	216 207	11,2	1 716 553	1 511 369	88,0	3 745	201 439	11,7	89,0	88,3	94,9						
1983	1 975 075	1 789 013	186 062	9,4	1 761 269	1 585 325	90,0	7 179	168 765	9,6	89,2	88,6	94,6						
1987	2 039 338	1 856 927	182 411	8,9	1 720 817	1 547 736	89,9	7 548	165 533	9,6	84,4	83,3	94,9						
1990	2 085 858	1 920 878	164 980	7,9	1 639 537	1 484 374	90,5	7 294	147 869	9,0	78,6	77,3	94,0						
1994	2 113 279	1 838 774	274 505	13,0	1 708 851	1 447 569	84,7	7 568	253 714	14,8	80,9	78,7	95,2						
1998	2 135 992	1 865 955	270 037	12,6	1 760 598	1 504 761	85,5	5 857	249 980	14,2	82,4	80,6	94,7						
2002	2 172 756	1 897 724	275 032	12,7	1 753 226	1 491 139	85,1	4 815	257 272	14,7	80,7	78,6	95,3						
2005	2 198 777	1 919 682	279 095	12,7	1 739 113	1 473 076	84,7	4 964	261 073	15,0	79,1	76,7	95,3						
2009	2 234 720	1 958 764	275 956	12,3	1 644 384	1 388 127	84,4	3 730	252 527	15,4	73,6	70,9	92,9						
2013	2 251 796	1 939 375	312 421	13,9	1 645 750	1 348 320	81,9	3 324	294 106	17,9	73,1	69,5	95,2						
Mecklenburg-Vorpommern																			
1990	1 432 336	1 398 712	33 624	2,3	1 015 043	983 048	96,8	2 401	29 594	2,9	70,9	70,3	95,2						
1994	1 379 175	1 288 568	90 607	6,6	1 004 208	918 920	91,5	2 556	82 732	8,2	72,8	71,3	94,1						
1998	1 407 661	1 306 219	101 442	7,2	1 117 517	1 021 169	91,4	2 933	93 415	8,4	79,4	78,2	95,0						
2002	1 412 019	1 293 929	118 090	8,4	996 580	884 088	88,7	1 072	111 420	11,2	70,6	68,3	95,3						
2005	1 418 790	1 290 931	127 859	9,0	1 010 887	888 286	87,9	897	121 704	12,0	71,2	68,8	95,9						
2009	1 400 298	1 259 309	140 989	10,1	882 176	746 060	84,6	498	135 618	15,4	63,0	59,2	96,5						
2013	1 350 705	1 183 689	167 016	12,4	881 718	719 960	81,7	1 220	160 538	18,2	65,3	60,8	96,9						
Hamburg																			
1957	1 328 657	1 250 737	77 920	5,9	1 185 178	1 110 670	93,7	708	73 800	6,2	89,2	88,8	95,6						
1961	1 386 411	1 290 604	95 807	6,9	1 227 787	1 136 371	92,6	606	90 810	7,4	88,6	88,0	95,4						
1965	1 392 994	1 274 201	118 793	8,5	1 202 934	1 088 599	90,5	2 880	111 455	9,3	86,4	85,4	96,2						
1969	1 341 494	1 230 555	110 939	8,3	1 174 981	1 068 038	90,9	985	105 958	9,0	87,6	86,8	96,4						
1972	1 348 617	1 255 358	93 259	6,9	1 242 832	1 152 994	92,8	1 064	88 774	7,1	92,2	91,8	96,3						
1976	1 287 473	1 113 130	174 343	13,5	1 173 082	1 004 631	85,6	1 485	166 966	14,2	91,1	90,3	96,6						
1980	1 253 335	1 070 981	182 354	14,5	1 113 199	939 817	84,4	818	172 564	15,5	88,8	87,8	95,1						
1983	1 246 089	1 083 746	162 343	13,0	1 105 844	950 855	86,0	661	154 328	14,0	88,7	87,7	95,5						
1987	1 258 320	1 106 990	151 330	12,0	1 044 370	899 834	86,2	714	143 822	13,8	83,0	81,3	95,5						
1990	1 263 637	1 130 027	133 610	10,6	988 556	862 365	87,2	812	125 379	12,7	78,2	76,3	94,4						
1994	1 241 912	1 034 851	207 061	16,7	990 362	791 271	79,9	501	198 590	20,1	79,7	76,5	96,2						
1998	1 213 821	961 605	252 216	20,8	984 644	743 764	75,5	883	239 997	24,4	81,1	77,3	95,5						
2002	1 221 783	964 276	257 507	21,1	972 418	723 459	74,4	2 119	246 840	25,4	79,6	75,0	96,7						
2005	1 230 717	988 056	242 661	19,7	954 153	722 958	75,8	2 068	229 127	24,0	77,5	73,2	95,3						
2009	1 256 634	986 323	270 311	21,5	896 053	637 711	71,2	2 195	256 147	28,6	71,3	64,7	95,6						
2013	1 281 918	979 939	301 979	23,6	901 213	622 356	69,1	3 947	274 910	30,5	70,3	63,5	92,3						
Niedersachsen																			
1957	4 438 885	4 204 620	234 265	5,3	3 950 248	3 735 599	94,6	28 407	186 242	4,7	89,0	88,8	91,6						
1961	4 613 112	4 372 285	240 827	5,2	4 083 490	3 858 911	94,5	24 053	200 526	4,9	88,5	88,3	93,3						
1965	4 748 325	4 447 988	300 337	6,3	4 145 849	3 864 431	93,2	20 984	260 434	6,3	87,3	86,9	93,7						
1969	4 760 938	4 428 418	332 520	7,0	4 164 690	3 851 943	92,5	12 023	300 724	7,2	87,5	87,0	94,1						
1972	5 126 515	4 763 517	362 998	7,1	4 684 898	4 339 698	92,6	11 036	334 164	7,1	91,4	91,1	95,1						
1976	5 205 680	4 632 100	573 580	11,0	4 757 376	4 217 639	88,7	7 051	532 686	11,2	91,4	91,1	94,1						
1980	5 363 576	4 799 298	564 278	10,5	4 790 833	4 251 917	88,8	6 907	532 009	11,1	89,3	88,6	95,5						
1983	5 480 450	4 992 256	488 194	8,9	4 909 061	4 442 673	90,5	6 582	459 806	9,4	89,6	89,0	95,5						
1987	5 628 104	5 075 206	552 898	9,8	4 782 941	4 253 763	88,9	6 220	522 958	10,9	85,0	83,8	95,7						

¹ Einschl. der Wahlberechtigten nach § 22 Abs. 2, seit 1980 nach § 25 Abs. 2 Bundeswahlordnung.² Der Wähler/-innen insgesamt.

Anhangtabelle 1: Wahlberechtigte mit Wahlschein, Wähler/-innen mit einfachem und Briefwahlschein - Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Wahlberechtigte				Wähler/-innen						Wahlbeteiligung der Wähler/-innen		
	Insgesamt	ohne	mit ¹		Insgesamt	ohne	mit		Insgesamt	ohne	mit		
		Wahlscheinvermerk					ein-fachem	Brief-					
		Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In % ²	In %			
noch Niedersachsen													
1990	5 760 382	5 320 702	439 680	7,6	4 640 203	4 223 175	91,0	6 157	410 871	8,9	80,6	79,4	94,8
1994	5 886 587	5 283 619	602 968	10,2	4 816 698	4 240 156	88,0	5 746	570 796	11,9	81,8	80,3	95,6
1998	5 954 567	5 184 711	769 856	12,9	4 996 360	4 257 238	85,2	3 483	735 639	14,7	83,9	82,1	96,0
2002	6 035 170	5 247 344	787 826	13,1	4 886 327	4 124 843	84,4	3 175	758 309	15,5	81,0	78,6	96,7
2005	6 083 041	5 316 695	766 346	12,6	4 828 902	4 092 888	84,8	2 351	733 663	15,2	79,4	77,0	96,0
2009	6 112 110	5 354 743	757 367	12,4	4 482 349	3 754 031	83,8	2 123	726 195	16,2	73,3	70,1	96,2
2013	6 117 473	5 241 846	875 627	14,3	4 491 281	3 653 083	81,3	1 864	836 334	18,6	73,4	69,7	95,7
Bremen													
1957	467 250	444 608	22 642	4,8	414 498	392 572	94,7	595	21 331	5,1	88,7	88,3	96,8
1961	507 760	482 141	25 619	5,0	447 936	423 237	94,5	1 094	23 605	5,3	88,2	87,8	96,4
1965	525 730	490 141	35 589	6,8	452 799	419 153	92,6	719	32 927	7,3	86,1	85,5	94,5
1969	524 110	489 894	34 216	6,5	452 373	419 804	92,8	488	32 081	7,1	86,3	85,7	95,2
1972	540 928	502 247	38 681	7,2	492 431	455 661	92,5	712	36 058	7,3	91,0	90,7	95,1
1976	528 346	478 394	49 952	9,5	475 582	427 869	90,0	947	46 766	9,8	90,0	89,4	95,5
1980	523 161	463 646	59 515	11,4	459 208	402 317	87,6	1 202	55 689	12,1	87,8	86,8	95,6
1983	523 260	476 693	46 567	8,9	462 122	417 465	90,3	920	43 737	9,5	88,3	87,6	95,9
1987	521 646	472 796	48 850	9,4	431 635	385 260	89,3	1 722	44 653	10,3	82,7	81,5	94,9
1990	523 471	482 724	40 747	7,8	400 467	361 808	90,3	2 540	36 119	9,0	76,5	75,0	94,9
1994	510 027	455 157	54 870	10,8	400 609	349 234	87,2	2 195	49 180	12,3	78,5	76,7	93,6
1998	494 809	426 402	68 407	13,8	406 054	340 118	83,8	2 906	63 030	15,5	82,1	79,8	96,4
2002	484 493	415 425	69 068	14,3	382 009	318 411	83,4	2 176	61 422	16,1	78,8	76,6	92,1
2005	486 475	419 185	67 290	13,8	367 282	303 386	82,6	386	63 510	17,3	75,5	72,4	95,0
2009	487 978	417 865	70 113	14,4	343 027	276 517	80,6	695	65 815	19,2	70,3	66,2	94,9
2013	483 823	410 486	73 337	15,2	333 022	263 247	79,0	877	68 898	20,7	68,8	64,1	95,1
Brandenburg													
1990	1 956 684	1 916 948	39 736	2,0	1 444 148	1 406 032	97,4	2 228	35 888	2,5	73,8	73,3	95,9
1994	1 934 963	1 848 615	86 348	4,5	1 383 467	1 301 349	94,1	1 657	80 461	5,8	71,5	70,4	95,1
1998	2 032 303	1 891 957	140 346	6,9	1 587 152	1 454 651	91,7	2 767	129 734	8,2	78,1	76,9	94,4
2002	2 101 025	1 926 803	174 222	8,3	1 547 957	1 380 368	89,2	1 197	166 392	10,7	73,7	71,6	96,2
2005	2 128 352	1 912 463	215 889	10,1	1 594 983	1 388 016	87,0	888	206 079	12,9	74,9	72,6	95,9
2009	2 128 715	1 895 307	233 408	11,0	1 425 302	1 204 357	84,5	1 251	219 694	15,4	67,0	63,5	94,7
2013	2 065 944	1 825 643	240 301	11,6	1 412 785	1 182 890	83,7	1 569	228 326	16,2	68,4	64,8	95,7
Sachsen-Anhalt													
1990	2 237 790	2 181 634	56 156	2,5	1 615 723	1 563 411	96,8	2 397	49 915	3,1	72,2	71,7	93,2
1994	2 156 706	2 017 081	139 625	6,5	1 518 973	1 385 897	91,2	1 117	131 959	8,7	70,4	68,7	95,3
1998	2 149 785	1 980 972	168 813	7,9	1 657 621	1 496 131	90,3	988	160 502	9,7	77,1	75,5	95,7
2002	2 108 941	1 927 730	181 211	8,6	1 451 093	1 277 046	88,0	560	173 487	12,0	68,8	66,2	96,0
2005	2 088 108	1 895 217	192 891	9,2	1 481 671	1 298 128	87,6	478	183 065	12,4	71,0	68,5	95,2
2009	2 028 572	1 851 649	176 923	8,7	1 226 721	1 056 859	86,2	480	169 382	13,8	60,5	57,1	96,0
2013	1 930 880	1 738 372	192 508	10,0	1 198 248	1 014 426	84,7	578	183 244	15,3	62,1	58,4	95,5
Berlin													
1990	2 537 310	2 329 720	207 590	8,2	2 043 894	1 852 330	90,6	1 414	190 150	9,3	80,6	79,5	92,3
1994	2 505 857	2 200 659	305 198	12,2	1 970 458	1 680 629	85,3	1 909	287 920	14,6	78,6	76,4	95,0
1998	2 442 929	2 040 891	402 038	16,5	1 980 517	1 593 380	80,5	1 869	385 268	19,5	81,1	78,1	96,3
2002	2 442 795	1 976 139	466 656	19,1	1 896 316	1 446 083	76,3	2 684	447 549	23,6	77,6	73,2	96,5
2005	2 438 902	1 995 625	443 277	18,2	1 887 397	1 468 085	77,8	3 485	415 827	22,0	77,4	73,6	94,6
2009	2 471 665	1 982 805	488 860	19,8	1 752 839	1 284 570	73,3	4 363	463 906	26,5	70,9	64,8	95,8
2013	2 505 718	1 963 743	541 975	21,6	1 815 415	1 301 523	71,7	4 771	509 121	28,0	72,5	66,3	94,8

1 Einschl. der Wahlberechtigten nach § 22 Abs. 2, seit 1980 nach § 25 Abs. 2 Bundeswahlordnung.

2 Der Wähler/-innen insgesamt.

Anhangtabelle 1: Wahlberechtigte mit Wahlschein, Wähler/-innen mit einfachem und Briefwahlschein - Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Wahlberechtigte					Wähler/-innen							Wahlbeteiligung der Wähler/-innen			
	Insgesamt	ohne	mit ¹		Insgesamt	ohne	mit			Insgesamt	ohne	mit		Wahlschein		
			Wahlscheinvermerk				ein- fachem		Brief-							
			Absolut	In %		Absolut	In %	Absolut	In % ²					In %		
Nordrhein-Westfalen																
1957	10 407 006	9 796 732	610 274	5,9	9 158 928	8 603 075	93,9	73 345	482 508	5,3	88,0	87,8	91,1			
1961	11 085 775	10 384 010	701 765	6,3	9 799 429	9 139 374	93,3	42 776	617 279	6,3	88,4	88,0	94,1			
1965	11 322 627	10 410 905	911 722	8,1	9 920 068	9 069 838	91,4	19 942	830 288	8,4	87,6	87,1	93,3			
1969	11 259 648	10 480 276	779 372	6,9	9 827 911	9 103 431	92,6	21 744	702 736	7,2	87,3	86,9	93,0			
1972	11 992 806	11 144 314	848 492	7,1	11 005 807	10 205 188	92,7	14 526	786 093	7,1	91,8	91,6	94,4			
1976	12 118 533	10 801 439	1 317 094	10,9	11 066 546	9 809 842	88,6	12 341	1 244 363	11,2	91,3	90,8	95,4			
1980	12 374 314	10 612 051	1 762 263	14,2	11 008 682	9 329 608	84,7	9 669	1 669 405	15,2	89,0	87,9	95,3			
1983	12 576 604	11 271 688	1 304 916	10,4	11 254 374	10 011 280	89,0	10 933	1 232 161	10,9	89,5	88,8	95,3			
1987	12 827 646	11 473 708	1 353 938	10,6	10 956 596	9 667 455	88,2	12 714	1 276 427	11,6	85,4	84,3	95,2			
1990	13 098 236	11 725 871	1 372 365	10,5	10 310 531	9 008 147	87,4	14 071	1 288 313	12,5	78,7	76,8	94,9			
1994	13 089 684	11 405 917	1 683 767	12,9	10 716 504	9 139 767	85,3	21 055	1 555 682	14,5	81,9	80,1	93,6			
1998	13 086 397	10 980 845	2 105 552	16,1	10 984 476	8 966 767	81,6	19 024	1 998 685	18,2	83,9	81,7	95,8			
2002	13 179 091	10 941 121	2 237 970	17,0	10 581 411	8 428 854	79,7	16 014	2 136 543	20,2	80,3	77,0	96,2			
2005	13 257 047	10 779 744	2 477 303	18,7	10 385 230	8 008 178	77,1	11 778	2 365 274	22,8	78,3	74,3	96,0			
2009	13 288 291	10 967 601	2 320 690	17,5	9 493 850	7 261 993	76,5	13 649	2 218 208	23,4	71,4	66,2	96,2			
2013	13 253 554	10 633 554	2 620 000	19,8	9 605 247	7 096 636	73,9	17 129	2 491 482	25,9	72,5	66,7	95,7			
Sachsen																
1990	3 707 677	3 599 166	108 511	2,9	2 825 162	2 723 996	96,4	4 471	96 695	3,4	76,2	75,7	93,2			
1994	3 591 962	3 267 254	324 708	9,0	2 587 963	2 275 946	87,9	2 048	309 969	12,0	72,0	69,7	96,1			
1998	3 602 458	3 271 277	331 181	9,2	2 941 359	2 625 036	89,2	3 172	313 151	10,6	81,6	80,2	95,5			
2002	3 571 995	3 229 483	342 512	9,6	2 632 297	2 303 076	87,5	923	328 298	12,5	73,7	71,3	96,1			
2005	3 561 357	3 138 136	423 221	11,9	2 695 532	2 290 099	85,0	3 176	402 257	14,9	75,7	73,0	95,8			
2009	3 518 195	3 136 772	381 423	10,8	2 285 953	1 916 706	83,8	718	368 529	16,1	65,0	61,1	96,8			
2013	3 406 430	2 999 451	406 979	11,9	2 368 758	1 977 196	83,5	2 004	389 558	16,4	69,5	65,9	96,2			
Hessen																
1957	3 214 856	3 039 806	175 050	5,4	2 863 092	2 697 699	94,2	17 160	148 233	5,2	89,1	88,7	94,5			
1961	3 395 285	3 195 959	199 326	5,9	3 028 241	2 841 030	93,8	15 355	171 856	5,7	89,2	88,9	93,9			
1965	3 516 041	3 284 450	231 591	6,6	3 073 037	2 857 086	93,0	14 216	201 735	6,6	87,4	87,0	93,2			
1969	3 573 336	3 357 669	215 667	6,0	3 151 868	2 951 804	93,7	14 477	185 587	5,9	88,2	87,9	92,8			
1972	3 841 104	3 592 751	248 353	6,5	3 522 483	3 288 212	93,3	8 803	225 468	6,4	91,7	91,5	94,3			
1976	3 899 454	3 482 587	416 867	10,7	3 585 275	3 187 778	88,9	7 891	389 606	10,9	91,9	91,5	95,4			
1980	4 001 747	3 552 089	449 658	11,2	3 598 071	3 170 512	88,1	5 426	422 133	11,7	89,9	89,3	95,1			
1983	4 071 991	3 653 818	418 173	10,3	3 673 072	3 275 100	89,2	4 477	393 495	10,7	90,2	89,6	95,2			
1987	4 179 951	3 784 531	395 420	9,5	3 582 159	3 206 184	89,5	4 748	371 227	10,4	85,7	84,7	95,1			
1990	4 294 116	3 938 740	355 376	8,3	3 484 107	3 149 637	90,4	3 274	331 196	9,5	81,1	80,0	94,1			
1994	4 290 259	3 721 853	568 406	13,2	3 532 885	2 987 976	84,6	3 467	541 442	15,3	82,3	80,3	95,9			
1998	4 297 202	3 680 921	616 281	14,3	3 619 884	3 029 177	83,7	3 644	587 063	16,2	84,2	82,3	95,9			
2002	4 344 854	3 676 629	668 225	15,4	3 480 327	2 838 573	81,6	3 395	638 359	18,3	80,1	77,2	96,0			
2005	4 366 988	3 733 464	633 524	14,5	3 437 326	2 830 192	82,3	3 032	604 102	17,6	78,7	75,8	95,8			
2009	4 398 919	3 742 629	656 290	14,9	3 244 641	2 613 906	80,6	2 354	628 381	19,4	73,8	69,8	96,1			
2013	4 413 271	3 633 620	779 651	17,7	3 230 483	2 483 270	76,9	3 189	744 024	23,0	73,2	68,3	95,8			
Thüringen																
1990	2 009 711	1 957 972	51 739	2,6	1 534 654	1 485 688	96,8	1 656	47 310	3,1	76,4	75,9	94,6			
1994	1 955 586	1 834 368	121 218	6,2	1 464 137	1 352 593	92,4	3 090	108 454	7,4	74,9	73,7	92,0			
1998	1 968 023	1 805 187	162 836	8,3	1 618 779	1 462 340	90,3	934	155 505	9,6	82,3	81,0	96,1			
2002	1 965 378	1 771 720	193 658	9,9	1 470 341	1 282 430	87,2	1 311	186 600	12,7	74,8	72,4	97,0			
2005	1 957 755	1 741 479	216 276	11,0	1 477 829	1 269 499	85,9	334	207 996	14,1	75,5	72,9	96,3			
2009	1 913 559	1 713 991	199 568	10,4	1 247 764	1 054 419	84,5	208	193 137	15,5	65,2	61,5	96,9			
2013	1 834 259	1 622 572	211 687	11,5	1 251 403	1 047 811	83,7	328	203 264	16,2	68,2	64,6	96,2			

¹ Einschl. der Wahlberechtigten nach § 22 Abs. 2, seit 1980 nach § 25 Abs. 2 Bundeswahlordnung.² Der Wähler/-innen insgesamt.

Anhangtabelle 1: Wahlberechtigte mit Wahlschein, Wähler/-innen mit einfachem und Briefwahlschein - Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Wahlberechtigte					Wähler/-innen							Wahlbeteiligung der Wähler/-innen								
	Insgesamt	ohne	mit ¹		Insgesamt	ohne	mit			Insgesamt	ohne	mit	Wahlschein	Wahlschein	Wahlschein						
			Wahlscheinvermerk				Wahlschein														
			Absolut	In %			Absolut	In %	Absolut				In % ²	In %							
Rheinland-Pfalz																					
1957	2 237 023	2 123 562	113 461	5,1	1 976 225	1 870 660	94,7	14 391	91 174	4,6	88,3	88,1	93,0								
1961	2 348 108	2 211 686	136 422	5,8	2 069 927	1 943 096	93,9	8 643	118 188	5,7	88,2	87,9	93,0								
1965	2 403 771	2 237 570	166 201	6,9	2 114 311	1 957 357	92,6	8 270	148 684	7,0	88,0	87,5	94,4								
1969	2 410 176	2 241 412	168 764	7,0	2 097 308	1 933 183	92,2	13 530	150 595	7,2	87,0	86,2	97,3								
1972	2 623 690	2 436 198	187 492	7,1	2 404 007	2 221 203	92,4	13 063	169 741	7,1	91,6	91,2	97,5								
1976	2 676 890	2 442 226	234 664	8,8	2 448 946	2 227 869	91,0	2 553	218 524	8,9	91,5	91,2	94,2								
1980	2 759 777	2 471 079	288 698	10,5	2 480 763	2 207 050	89,0	2 259	271 454	10,9	89,9	89,3	94,8								
1983	2 816 609	2 558 287	258 322	9,2	2 546 266	2 304 344	90,5	2 103	239 819	9,4	90,4	90,1	93,7								
1987	2 874 920	2 626 774	248 146	8,6	2 493 602	2 258 047	90,6	2 666	232 889	9,3	86,7	86,0	94,9								
1990	2 935 588	2 677 576	258 012	8,8	2 397 054	2 153 882	89,9	1 366	241 806	10,1	81,7	80,4	94,2								
1994	2 985 384	2 548 907	436 477	14,6	2 456 152	2 036 323	82,9	1 079	418 750	17,0	82,3	79,9	96,2								
1998	3 016 036	2 594 090	421 946	14,0	2 529 717	2 124 168	84,0	1 944	403 605	16,0	83,9	81,9	96,1								
2002	3 051 076	2 601 681	449 395	14,7	2 441 460	2 009 735	82,3	1 340	430 385	17,6	80,0	77,2	96,1								
2005	3 084 171	2 579 566	504 605	16,4	2 427 981	1 943 356	80,0	965	483 660	19,9	78,7	75,3	96,0								
2009	3 103 878	2 490 387	613 491	19,8	2 233 548	1 641 535	73,5	1 094	590 919	26,5	72,0	65,9	96,5								
2013	3 092 424	2 436 232	656 192	21,2	2 251 979	1 620 597	72,0	1 789	629 593	28,0	72,8	66,5	96,2								
Bayern																					
1957	6 240 499	5 913 527	326 972	5,2	5 470 347	5 171 539	94,5	41 850	256 958	4,7	87,7	87,5	91,4								
1961	6 551 728	6 170 693	381 035	5,8	5 714 545	5 357 082	93,7	34 466	322 997	5,7	87,2	86,8	93,8								
1965	6 752 276	6 287 694	464 582	6,9	5 803 004	5 365 990	92,5	28 694	408 320	7,0	85,9	85,3	94,1								
1969	6 851 646	6 382 478	469 168	6,8	5 837 724	5 393 027	92,4	24 132	420 565	7,2	85,2	84,5	94,8								
1972	7 375 146	6 783 639	591 507	8,0	6 626 216	6 061 076	91,5	16 339	548 801	8,3	89,8	89,3	95,5								
1976	7 547 820	6 780 926	766 894	10,2	6 764 839	6 031 806	89,2	16 285	716 748	10,6	89,6	89,0	95,6								
1980	7 827 420	6 841 187	986 233	12,6	6 854 780	5 913 221	86,3	10 073	931 486	13,6	87,6	86,4	95,5								
1983	8 012 989	7 163 755	849 234	10,6	7 020 065	6 206 604	88,4	14 283	799 178	11,4	87,6	86,6	95,8								
1987	8 320 069	7 426 654	893 415	10,7	6 796 701	5 939 135	87,4	12 860	844 706	12,4	81,7	80,0	96,0								
1990	8 623 570	7 765 044	858 526	10,0	6 419 744	5 604 112	87,3	9 056	806 576	12,6	74,4	72,2	95,0								
1994	8 767 500	7 742 094	1 025 406	11,7	6 744 161	5 762 592	85,4	6 869	974 700	14,5	76,9	74,4	95,7								
1998	8 875 328	7 377 010	1 498 318	16,9	7 026 811	5 589 138	79,5	7 295	1 430 378	20,4	79,2	75,8	96,0								
2002	9 101 493	7 358 514	1 742 979	19,2	7 416 233	5 729 301	77,3	5 595	1 681 337	22,7	81,5	77,9	96,8								
2005	9 222 560	7 628 534	1 594 026	17,3	7 181 842	5 645 752	78,6	6 182	1 529 908	21,3	77,9	74,0	96,4								
2009	9 382 583	7 349 121	2 033 462	21,7	6 720 532	4 759 174	70,8	6 637	1 954 721	29,1	71,6	64,8	96,5								
2013	9 472 738	6 988 055	2 484 683	26,2	6 633 726	4 279 891	64,5	9 091	2 344 744	35,3	70,0	61,2	94,7								
Baden-Württemberg																					
1957	4 857 815	4 607 947	249 868	5,1	4 097 575	3 870 771	94,5	35 233	191 571	4,7	84,4	84,0	90,8								
1961	5 211 883	4 925 099	286 784	5,5	4 419 748	4 152 852	94,0	32 896	234 000	5,3	84,8	84,3	93,1								
1965	5 425 126	5 082 137	342 989	6,3	4 598 715	4 278 290	93,0	22 842	297 583	6,5	84,8	84,2	93,4								
1969	5 510 280	5 144 394	365 886	6,6	4 690 427	4 347 988	92,7	12 655	329 784	7,0	85,1	84,5	93,6								
1972	5 960 714	5 566 055	394 659	6,6	5 376 985	5 004 350	93,1	9 844	362 791	6,7	90,2	89,9	94,4								
1976	6 118 464	5 568 705	549 759	9,0	5 452 370	4 931 819	90,5	6 494	514 057	9,4	89,1	88,6	94,7								
1980	6 370 535	5 693 586	676 949	10,6	5 518 062	4 871 763	88,3	5 023	641 276	11,6	86,6	85,6	95,5								
1983	6 544 795	5 947 562	597 233	9,1	5 785 570	5 215 272	90,1	4 903	565 395	9,8	88,4	87,7	95,5								
1987	6 830 771	6 230 699	600 072	8,8	5 676 772	5 106 276	90,0	5 033	565 463	10,0	83,1	82,0	95,1								
1990	7 121 831	6 566 515	555 316	7,8	5 515 393	4 993 119	90,5	4 200	518 074	9,4	77,4	76,0	94,0								
1994	7 204 997	6 452 682	752 315	10,4	5 742 579	5 021 866	87,4	6 427	714 286	12,4	79,7	77,8	95,8								
1998	7 256 933	6 249 621	1 007 312	13,9	6 032 612	5 065 829	84,0	6 142	960 641	15,9	83,1	81,1	96,0								
2002	7 418 781	6 343 578	1 075 203	14,5	6 017 608	4 984 367	82,8	5 470	1 027 771	17,1	81,1	78,6	96,1								
2005	7 529 193	6 435 573	1 093 620	14,5	5 923 917	4 879 858	82,4	5 333	1 038 726	17,5	78,7	75,8	95,5								
2009	7 633 818	6 531 564	1 102 254	14,4	5 530 242	4 475 712	80,9	5 551	1 048 979	19,0	72,4	68,5	95,7								
2013	7 689 895	6 346 134	1 343 761	17,5	5 711 469	4 431 690	77,6	7 653	1 272 126	22,3	74,3	69,8	95,2								

¹ Einschl. der Wahlberechtigten nach § 22 Abs. 2, seit 1980 nach § 25 Abs. 2 Bundeswahlordnung.

² Der Wähler/-innen insgesamt.

Anhangtabelle 1: Wahlberechtigte mit Wahlschein, Wähler/-innen mit einfachem und Briefwahlschein - Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Wahlberechtigte					Wähler/-innen							Wahlbeteiligung der Wähler/-innen		
	Insgesamt	ohne	mit ¹		Insgesamt	ohne	mit			Insgesamt	ohne	mit	Wahlschein	Wahlschein	Wahlschein
			Wahlscheinvermerk				ein-fachem	Brief-							
		Absolut	In %			Absolut	In %	Absolut	In % ²						
Saarland															
1957	659 971	635 224	24 747	3,7	589 578	565 531	95,9	4 452	19 595	3,3	89,3	89,0	97,2		
1961	714 512	680 521	33 991	4,8	626 817	595 045	94,9	2 650	29 122	4,6	87,7	87,4	93,5		
1965	736 239	681 581	54 658	7,4	656 496	604 939	92,1	1 899	49 658	7,6	89,2	88,8	94,3		
1969	734 096	679 102	54 994	7,5	653 882	601 962	92,1	1 356	50 564	7,7	89,1	88,6	94,4		
1972	797 605	740 455	57 150	7,2	740 910	686 541	92,7	1 513	52 856	7,1	92,9	92,7	95,1		
1976	811 322	729 947	81 375	10,0	753 786	675 696	89,6	275	77 815	10,3	92,9	92,6	96,0		
1980	829 768	730 776	98 992	11,9	752 025	656 675	87,3	863	94 487	12,6	90,6	89,9	96,3		
1983	841 073	757 910	83 163	9,9	761 886	682 498	89,6	256	79 132	10,4	90,6	90,1	95,5		
1987	847 217	761 648	85 569	10,1	739 701	657 515	88,9	1 915	80 271	10,9	87,3	86,3	96,0		
1990	848 363	763 112	85 251	10,0	721 699	639 997	88,7	1 687	80 015	11,1	85,1	83,9	95,8		
1994	838 131	720 799	117 332	14,0	699 992	588 558	84,1	1 022	110 412	15,8	83,5	81,7	95,0		
1998	828 507	713 571	114 936	13,9	702 986	592 224	84,2	1 233	109 529	15,6	84,8	83,0	96,4		
2002	821 218	702 918	118 300	14,4	657 158	542 748	82,6	632	113 778	17,3	80,0	77,2	96,7		
2005	818 478	690 256	128 222	15,7	650 089	525 848	80,9	857	123 384	19,0	79,4	76,2	96,9		
2009	808 554	674 354	134 200	16,6	596 194	466 250	78,2	696	129 248	21,7	73,7	69,1	96,8		
2013	796 072	661 889	134 183	16,9	577 428	448 399	77,7	620	128 409	22,2	72,5	67,7	96,2		
Deutschland															
1957 ³	35 400 923	33 484 012	1 916 911	5,4	31 072 894	29 311 394	94,3	224 406	1 537 094	4,9	87,8	87,5	91,9		
1961 ³	37 440 715	35 244 366	2 196 349	5,9	32 849 624	30 790 239	93,7	167 781	1 891 604	5,8	87,7	87,4	93,8		
1965 ³	38 510 395	35 768 361	2 742 034	7,1	33 416 207	30 847 729	92,3	124 543	2 443 935	7,3	86,8	86,2	93,7		
1969 ³	38 677 235	36 030 311	2 646 924	6,8	33 523 064	31 036 341	92,6	104 863	2 381 860	7,1	86,7	86,1	93,9		
1972 ³	41 446 302	38 494 848	2 951 454	7,1	37 761 589	34 958 855	92,6	80 310	2 722 424	7,2	91,1	90,8	95,0		
1976 ³	42 058 015	37 688 199	4 369 816	10,4	38 165 753	34 007 485	89,1	59 077	4 099 191	10,7	90,7	90,2	95,2		
1980 ³	43 231 741	37 946 594	5 285 147	12,2	38 292 176	33 254 249	86,8	45 985	4 991 942	13,0	88,6	87,6	95,3		
1983 ³	44 088 935	39 694 728	4 394 207	10,0	39 279 529	35 091 416	89,3	52 297	4 135 816	10,5	89,1	88,4	95,3		
1987 ³	45 327 982	40 815 933	4 512 049	10,0	38 225 294	33 921 205	88,7	56 140	4 247 949	11,1	84,3	83,1	95,4		
1990 ⁴	60 436 560	55 675 341	4 761 219	7,9	46 995 915	42 495 121	90,4	65 024	4 435 770	9,4	77,8	76,3	94,5		
1994 ⁴	60 452 009	53 661 198	6 790 811	11,2	47 737 999	41 280 646	86,5	68 306	6 389 047	13,4	79,0	76,9	95,1		
1998 ⁴	60 762 751	52 331 234	8 431 517	13,9	49 947 087	41 865 891	83,8	65 074	8 016 122	16,0	82,2	80,0	95,8		
2002 ⁴	61 432 868	52 275 014	9 157 854	14,9	48 582 761	39 764 521	81,8	52 478	8 765 762	18,0	79,1	76,1	96,3		
2005 ⁴	61 870 711	52 464 606	9 406 105	15,2	48 044 134	39 027 605	81,2	47 174	8 969 355	18,7	77,7	74,4	95,9		
2009 ⁴	62 168 489	52 313 184	9 855 305	15,9	44 005 575	34 537 927	78,5	46 242	9 421 406	21,4	70,8	66,0	96,1		
2013 ⁴	61 946 900	50 604 600	11 342 300	18,3	44 309 925	33 491 295	75,6	59 953	10 758 677	24,3	71,5	66,2	95,4		

1 Einschl. der Wahlberechtigten nach § 22 Abs. 2, seit 1980 nach § 25 Abs. 2 Bundeswahlordnung.

2 Der Wähler/-innen insgesamt.

3 Nach dem Gebietsstand ohne Berlin (West).

4 Nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Anhangtabelle 2.1: Stimmabgabe der Urnenwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen			
	Insgesamt	Ungültig		Gültig	CDU, CSU ¹		SPD	
	Absolut	In %	Absolut	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut
Schleswig-Holstein								
1957	1 301 543	53 138	4,1	1 248 405	594 576	47,6	391 213	31,3
1961	1 348 483	66 697	4,9	1 281 786	530 813	41,4	473 507	36,9
1965	1 346 143	31 550	2,3	1 314 593	629 044	47,9	516 907	39,3
1969	1 368 634	16 374	1,2	1 352 260	623 538	46,1	592 494	43,8
1972	1 547 342	10 250	0,7	1 537 092	644 333	41,9	753 572	49,0
1976	1 496 291	7 342	0,5	1 488 949	646 843	43,4	704 391	47,3
1980	1 515 114	11 851	0,8	1 503 263	575 531	38,3	712 584	47,4
1983	1 592 504	12 408	0,8	1 580 096	729 083	46,1	671 061	42,5
1987	1 555 284	13 925	0,9	1 541 359	638 036	41,4	630 744	40,9
1990	1 491 668	14 148	0,9	1 477 520	637 971	43,2	577 773	39,1
1994	1 455 137	14 543	1,0	1 440 594	592 104	41,1	589 040	40,9
1998	1 510 618	21 946	1,5	1 488 672	522 517	35,1	693 743	46,6
2002	1 495 954	16 702	1,1	1 479 252	525 203	35,5	644 866	43,6
2005	1 478 040	22 005	1,5	1 456 035	515 269	35,4	564 829	38,8
2009	1 391 857	31 710	2,3	1 360 147	429 263	31,6	372 971	27,4
2013	1 351 644	15 442	1,1	1 336 202	521 614	39,0	429 274	32,1
Mecklenburg-Vorpommern								
1990	985 449	17 711	1,8	967 738	400 071	41,3	258 275	26,7
1994	921 476	21 236	2,3	900 240	349 390	38,8	262 514	29,2
1998	1 024 102	27 402	2,7	996 700	291 913	29,3	355 430	35,7
2002	885 160	22 135	2,5	863 025	262 990	30,5	361 180	41,9
2005	889 183	18 050	2,0	871 133	257 286	29,5	275 364	31,6
2009	746 558	13 778	1,8	732 780	239 768	32,7	121 972	16,6
2013	721 180	12 591	1,7	708 589	301 835	42,6	124 774	17,6
Hamburg								
1957	1 111 378	29 927	2,7	1 081 451	396 069	36,6	506 286	46,8
1961	1 136 977	32 759	2,9	1 104 218	345 302	31,3	528 656	47,9
1965	1 091 479	15 194	1,4	1 076 285	396 912	36,9	528 920	49,1
1969	1 069 023	7 609	0,7	1 061 414	355 346	33,5	588 055	55,4
1972	1 154 058	5 421	0,5	1 148 637	377 561	32,9	633 137	55,1
1976	1 006 116	4 496	0,4	1 001 620	346 543	34,6	541 136	54,0
1980	940 635	5 729	0,6	934 906	280 445	30,0	493 692	52,8
1983	951 516	4 517	0,5	946 999	347 636	36,7	459 965	48,6
1987	900 548	5 545	0,6	895 003	326 694	36,5	380 103	42,5
1990	863 177	7 237	0,8	855 940	308 578	36,1	358 963	41,9
1994	791 772	6 609	0,8	785 163	266 203	33,9	325 142	41,4
1998	744 647	9 779	1,3	734 868	209 723	28,5	349 532	47,6
2002	725 578	7 586	1,0	717 992	191 602	26,7	307 655	42,8
2005	725 026	9 196	1,3	715 830	191 458	26,7	284 325	39,7
2009	639 906	7 548	1,2	632 358	160 807	25,4	182 516	28,9
2013	626 303	7 925	1,3	618 378	187 743	30,4	207 482	33,6
Niedersachsen								
1957	3 764 006	121 690	3,2	3 642 316	1 405 138	38,6	1 213 695	33,3
1961	3 882 964	137 992	3,6	3 744 972	1 447 470	38,7	1 467 763	39,2
1965	3 885 415	91 219	2,3	3 794 196	1 728 866	45,6	1 527 937	40,3
1969	3 863 966	57 045	1,5	3 806 921	1 719 559	45,2	1 674 496	44,0
1972	4 350 734	30 656	0,7	4 320 078	1 846 246	42,7	2 089 657	48,4
1976	4 224 690	93 092	2,2	4 131 598	1 866 694	45,2	1 918 897	46,4
1980	4 258 824	33 713	0,8	4 225 111	1 668 690	39,5	2 003 765	47,4
1983	4 449 255	32 591	0,7	4 416 664	2 009 355	45,5	1 855 020	42,0
1987	4 259 983	32 912	0,8	4 227 071	1 738 477	41,1	1 797 278	42,5

1 CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

Zweitstimmen entfielen auf								Jahr der Wahl	
FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
68 665	5,5	X	X	X	X	193 951	15,5	1957	
174 126	13,6	X	X	X	X	103 340	8,1	1961	
121 669	9,3	X	X	X	X	46 973	3,6	1965	
67 726	5,0	X	X	X	X	68 502	5,1	1969	
127 227	8,3	X	X	X	X	11 960	0,8	1972	
127 846	8,6	X	X	X	X	9 869	0,7	1976	
191 163	12,7	X	X	18.691	1,2	5 294	0,4	1980	
97 900	6,2	X	X	76.639	4,9	5 413	0,3	1983	
142 064	9,2	X	X	117.476	7,6	13 039	0,8	1987	
167 404	11,3	4 637	0,3	56.811	3,8	32 924	2,2	1990	
102 194	7,1	15 591	1,1	112.155	7,8	29 510	2,0	1994	
107 458	7,2	21 662	1,5	93.452	6,3	49 840	3,3	1998	
116 013	7,8	19 193	1,3	138.625	9,4	35 352	2,4	2002	
148 856	10,2	67 282	4,6	124.897	8,6	34 902	2,4	2005	
219 073	16,1	110 052	8,1	169.806	12,5	58 982	4,3	2009	
68 743	5,1	72 744	5,4	120.292	9,0	123 535	9,2	2013	
88 283	9,1	136 354	14,1	X	X	84 755	8,8	1990	
30 294	3,4	208 803	23,2	30.211	3,4	19 028	2,1	1994	
21 269	2,1	233 681	23,4	27.190	2,7	67 217	6,7	1998	
46 612	5,4	138 922	16,1	28.304	3,3	25 017	2,9	2002	
55 242	6,3	206 727	23,7	33.064	3,8	43 450	5,0	2005	
73 230	10,0	214 495	29,3	37.442	5,1	45 873	6,3	2009	
14 846	2,1	153 918	21,7	27.591	3,9	85 625	12,1	2013	
99 885	9,2	X	X	X	X	79 211	7,3	1957	
168 205	15,2	X	X	X	X	62 055	5,6	1961	
99 533	9,2	X	X	X	X	50 920	4,7	1965	
64 235	6,1	X	X	X	X	53 778	5,1	1969	
125 949	11,0	X	X	X	X	11 990	1,0	1972	
100 388	10,0	X	X	X	X	13 553	1,4	1976	
132 848	14,2	X	X	20.751	2,2	7 170	0,8	1980	
58 026	6,1	X	X	75.960	8,0	5 412	0,6	1983	
84 009	9,4	X	X	97.665	10,9	6 532	0,7	1987	
101 365	11,8	8 730	1,0	48.031	5,6	30 273	3,5	1990	
54 109	6,9	17 460	2,2	95.642	12,2	26 607	3,4	1994	
44 687	6,1	17 416	2,4	77.719	10,6	35 791	4,9	1998	
45 794	6,4	15 328	2,1	122.216	17,0	35 397	4,9	2002	
64 750	9,0	46 305	6,5	112.127	15,7	16 865	2,4	2005	
80 941	12,8	77 670	12,3	98.757	15,6	31 667	5,0	2009	
25 715	4,2	60 206	9,7	76.385	12,4	60 847	9,8	2013	
210 798	5,8	X	X	X	X	812 685	22,3	1957	
484 145	12,9	X	X	X	X	345 594	9,2	1961	
406 045	10,7	X	X	X	X	131 348	3,5	1965	
204 377	5,4	X	X	X	X	208 489	5,5	1969	
352 663	8,2	X	X	X	X	31 512	0,7	1972	
320 814	7,8	X	X	X	X	25 193	0,6	1976	
475 550	11,3	X	X	62.263	1,5	14 843	0,4	1980	
301 913	6,8	X	X	234.066	5,3	16 310	0,4	1983	
363 847	8,6	X	X	294.246	7,0	33 223	0,8	1987	

Anhangtabelle 2.1: Stimmabgabe der Urnenwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Abgegebene Zweitstimmen			Von den gültigen				
	Insgesamt	Ungültig	Gültig	CDU, CSU ¹		SPD		
	Absolut	In %	Absolut	Absolut	In %	Absolut	In %	
noch Niedersachsen								
1990	4 229 332	35 198	0,8	4 194 134	1 852 155	44,2	1 630 438	38,9
1994	4 245 902	37 114	0,9	4 208 788	1 722 215	40,9	1 747 242	41,5
1998	4 260 721	41 154	1,0	4 219 567	1 419 182	33,6	2 129 130	50,5
2002	4 128 018	36 752	0,9	4 091 266	1 397 729	34,2	1 985 505	48,5
2005	4 095 239	56 325	1,4	4 038 914	1 322 142	32,7	1 769 075	43,8
2009	3 756 154	44 731	1,2	3 711 423	1 208 953	32,6	1 112 817	30,0
2013	3 654 947	40 509	1,1	3 614 438	1 475 417	40,8	1 213 111	33,6
Bremen								
1957	393 167	15 358	3,9	377 809	112 513	29,8	178 067	47,1
1961	424 331	19 225	4,5	405 106	107 127	26,4	205 031	50,6
1965	419 872	8 364	2,0	411 508	137 045	33,3	203 583	49,5
1969	420 292	4 884	1,2	415 408	132 526	31,9	219 110	52,7
1972	456 373	3 262	0,7	453 111	132 361	29,2	266 363	58,8
1976	428 816	2 425	0,6	426 391	134 601	31,6	235 027	55,1
1980	403 519	3 534	0,9	399 985	111 628	27,9	213 961	53,5
1984	418 385	4 250	1,0	414 135	139 672	33,7	206 065	49,8
1987	386 982	3 262	0,8	383 720	108 676	28,3	183 809	47,9
1990	364 348	3 970	1,1	360 378	110 293	30,6	155 879	43,3
1994	351 429	6 093	1,7	345 336	102 345	29,6	161 881	46,9
1998	343 024	4 267	1,2	338 757	83 603	24,7	174 882	51,6
2002	320 587	4 105	1,3	316 482	75 764	23,9	156 709	49,5
2005	303 772	4 831	1,6	298 941	64 445	21,6	130 936	43,8
2009	277 212	3 932	1,4	273 280	62 450	22,9	85 348	31,2
2013	264 124	3 147	1,2	260 977	74 360	28,5	94 977	36,4
Brandenburg								
1990	1 408 260	20 462	1,5	1 387 798	505 025	36,4	457 969	33,0
1994	1 303 006	12 855	1,0	1 290 151	365 540	28,3	584 655	45,3
1998	1 457 418	43 933	3,0	1 413 485	293 215	20,7	620 710	43,9
2002	1 381 565	20 395	1,5	1 361 170	304 575	22,4	633 872	46,6
2005	1 388 904	25 419	1,8	1 363 485	279 131	20,5	488 332	35,8
2009	1 205 608	35 238	2,9	1 170 370	274 322	23,4	296 850	25,4
2013	1 184 459	21 929	1,9	1 162 530	406 990	35,0	266 006	22,9
Sachsen-Anhalt								
1990	1 565 808	23 956	1,5	1 541 852	596 335	38,7	381 940	24,8
1994	1 387 014	16 916	1,2	1 370 098	533 944	39,0	462 445	33,8
1998	1 497 119	25 483	1,7	1 471 636	400 081	27,2	562 353	38,2
2002	1 277 606	19 459	1,5	1 258 147	366 725	29,1	543 891	43,2
2005	1 298 606	29 233	2,3	1 269 373	310 700	24,5	411 670	32,4
2009	1 057 339	22 220	2,1	1 035 119	308 844	29,8	173 432	16,8
2013	1 015 004	17 777	1,8	997 227	411 381	41,3	179 820	18,0
Berlin								
1990	1 853 744	28 755	1,6	1 824 989	709 910	38,9	562 854	30,8
1994	1 682 538	18 775	1,1	1 663 763	512 103	30,8	579 056	34,8
1998	1 595 249	20 156	1,3	1 575 093	358 679	22,8	610 233	38,7
2002	1 448 767	20 455	1,4	1 428 312	361 570	25,3	528 812	37,0
2005	1 471 570	26 283	1,8	1 445 287	300 544	20,8	505 575	35,0
2009	1 288 933	23 723	1,8	1 265 210	269 612	21,3	263 603	20,8
2013	1 306 294	21 667	1,7	1 284 627	352 874	27,5	321 698	25,0

1 CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

Zweitstimmen entfielen auf								Jahr der Wahl	
FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
428 179	10,2	12 445	0,3	177.922	4,2	92 995	2,2	1990	
314 608	7,5	39 928	0,9	284.617	6,8	100 178	2,4	1994	
254 261	6,0	42 353	1,0	239.564	5,7	135 077	3,2	1998	
280 201	6,8	42 051	1,0	295.191	7,2	90 589	2,2	2002	
361 815	9,0	175 155	4,3	303.436	7,5	107 291	2,7	2005	
485 246	13,1	329 800	8,9	388.205	10,5	186 402	5,0	2009	
139 276	3,9	191 590	5,3	303.381	8,4	291 663	8,1	2013	
21 255	5,6	X	X	X	X	65 974	17,5	1957	
59 735	14,7	X	X	X	X	33 213	8,2	1961	
46 713	11,4	X	X	X	X	24 167	5,9	1965	
37 196	9,0	X	X	X	X	26 576	6,4	1969	
48 912	10,8	X	X	X	X	5 475	1,2	1972	
50 055	11,7	X	X	X	X	6 708	1,6	1976	
60 333	15,1	X	X	10.173	2,5	3 890	1,0	1980	
26 199	6,3	X	X	38.827	9,4	3 372	0,8	1984	
32 225	8,4	X	X	53.959	14,1	5 051	1,3	1987	
45 352	12,6	3 659	1,0	28.935	8,0	16 260	4,5	1990	
23 272	6,7	9 262	2,7	36.947	10,7	11 629	3,4	1994	
18 449	5,4	8 213	2,4	37.223	11,0	16 387	4,8	1998	
20 210	6,4	7 087	2,2	47.136	14,9	9 576	3,0	2002	
24 010	8,0	25 680	8,6	42.875	14,3	10 995	3,7	2005	
27 928	10,2	40 933	15,0	40.841	14,9	15 780	5,8	2009	
7 817	3,0	27 875	10,7	30.055	11,5	25 893	9,9	2013	
135 158	9,7	151 287	10,9	X	X	138 359	10,0	1990	
33 459	2,6	243 915	18,9	36.186	2,8	26 396	2,0	1994	
39 086	2,8	283 002	20,0	48.595	3,4	128 877	9,1	1998	
78 545	5,8	231 810	17,0	59.095	4,3	53 273	3,9	2002	
95 215	7,0	360 666	26,5	68.691	5,0	71 450	5,2	2005	
108 706	9,3	333 199	28,5	67.203	5,7	90 090	7,7	2009	
27 814	2,4	262 406	22,6	50.191	4,3	149 123	12,8	2013	
304 789	19,8	142 572	9,2	X	X	116 216	7,5	1990	
54 643	4,0	242 766	17,7	46.733	3,4	29 567	2,2	1994	
58 686	4,0	302 931	20,6	46.526	3,2	101 059	6,9	1998	
95 610	7,6	180 075	14,3	41.048	3,3	30 798	2,4	2002	
105 177	8,3	339 154	26,7	50.645	4,0	52 027	4,1	2005	
107 476	10,4	340 172	32,9	49.633	4,8	55 562	5,4	2009	
24 932	2,5	241 617	24,2	35.949	3,6	103 528	10,4	2013	
165 567	9,1	185 512	10,2	68.073	3,7	133 073	7,3	1990	
81 654	4,9	254 118	15,3	162.604	9,8	74 228	4,5	1994	
72 196	4,6	217 201	13,8	170.871	10,8	145 913	9,3	1998	
90 936	6,4	164 370	11,5	208.651	14,6	73 973	5,2	2002	
120 598	8,3	238 538	16,5	199.009	13,8	81 023	5,6	2005	
143 116	11,3	267 704	21,2	213.993	16,9	107 182	8,5	2009	
39 707	3,1	249 063	19,4	147.981	11,5	173 304	13,5	2013	

Anhangtabelle 2.1: Stimmabgabe der Urnenwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen			
	Insgesamt	Ungültig		Gültig	CDU, CSU ¹		SPD	
	Absolut	In %	Absolut	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut
Nordrhein-Westfalen								
1957	8 676 420	294 188	3,4	8 382 232	4 497 526	53,7	2 872 474	34,3
1961	9 182 150	274 670	3,0	8 907 480	4 185 784	47,0	3 391 159	38,1
1965	9 089 780	164 074	1,8	8 925 706	4 135 242	46,3	3 882 705	43,5
1969	9 125 175	136 679	1,5	8 988 496	3 874 941	43,1	4 263 777	47,4
1972	10 219 714	67 619	0,7	10 152 095	4 111 520	40,5	5 186 767	51,1
1976	9 822 183	72 795	0,7	9 749 388	4 252 668	43,6	4 666 775	47,9
1980	9 339 277	83 499	0,9	9 255 778	3 687 590	39,8	4 408 970	47,6
1983	10 022 213	73 133	0,7	9 949 080	4 451 072	44,7	4 340 053	43,6
1987	9 680 169	80 956	0,8	9 599 213	3 794 384	39,5	4 256 805	44,3
1990	9 022 218	97 909	1,1	8 924 309	3 590 567	40,2	3 733 786	41,8
1994	9 160 822	190 040	2,1	8 970 782	3 354 093	37,4	3 984 860	44,4
1998	8 985 791	105 211	1,2	8 880 580	2 927 046	33,0	4 279 504	48,2
2002	8 444 868	96 550	1,1	8 348 318	2 872 390	34,4	3 656 204	43,8
2005	8 019 956	112 900	1,4	7 907 056	2 586 912	32,7	3 241 615	41,0
2009	7 275 642	90 355	1,2	7 185 287	2 283 833	31,8	2 110 398	29,4
2013	7 113 765	87 862	1,2	7 025 903	2 726 756	38,8	2 285 208	32,5
Sachsen								
1990	2 728 467	43 815	1,6	2 684 652	1 331 936	49,6	488 777	18,2
1994	2 277 994	24 276	1,1	2 253 718	1 090 824	48,4	554 868	24,6
1998	2 628 208	44 860	1,7	2 583 348	842 284	32,6	757 425	29,3
2002	2 303 999	42 786	1,9	2 261 213	766 535	33,9	748 607	33,1
2005	2 293 275	43 922	1,9	2 249 353	673 107	29,9	541 893	24,1
2009	1 917 424	30 717	1,6	1 886 707	667 098	35,4	273 410	14,5
2013	1 979 200	32 596	1,6	1 946 604	832 934	42,8	278 766	14,3
Hessen								
1957	2 714 859	133 460	4,9	2 581 399	1 040 205	40,3	997 250	38,6
1961	2 856 385	146 560	5,1	2 709 825	930 602	34,3	1 176 513	43,4
1965	2 871 302	82 143	2,9	2 789 159	1 042 040	37,4	1 291 473	46,3
1969	2 966 281	52 661	1,8	2 913 620	1 113 536	38,2	1 412 997	48,5
1972	3 297 015	22 704	0,7	3 274 311	1 314 716	40,2	1 599 037	48,8
1976	3 195 669	25 582	0,8	3 170 087	1 403 068	44,3	1 473 186	46,5
1980	3 175 938	30 331	1,0	3 145 607	1 266 920	40,3	1 479 189	47,0
1983	3 279 577	29 480	0,9	3 250 097	1 435 041	44,2	1 371 471	42,2
1987	3 210 932	39 803	1,2	3 171 129	1 301 149	41,0	1 253 023	39,5
1990	3 152 911	38 734	1,2	3 114 177	1 280 734	41,1	1 198 625	38,5
1994	2 991 443	42 904	1,4	2 948 539	1 191 735	40,4	1 129 522	38,3
1998	3 032 821	48 978	1,6	2 983 843	1 018 678	34,1	1 271 878	42,6
2002	2 841 968	60 011	2,1	2 781 957	1 020 937	36,7	1 122 261	40,3
2005	2 833 224	69 524	2,5	2 763 700	904 704	32,7	1 000 927	36,2
2009	2 616 260	58 644	2,2	2 557 616	798 704	31,2	670 883	26,2
2013	2 486 459	68 740	2,8	2 417 719	933 863	38,6	709 235	29,3
Thüringen								
1990	1 487 344	20 014	1,3	1 467 330	665 265	45,3	322 876	22,0
1994	1 355 683	33 738	2,5	1 321 945	542 825	41,1	403 353	30,5
1998	1 463 274	24 335	1,7	1 438 939	414 666	28,8	500 564	34,8
2002	1 283 741	19 165	1,5	1 264 576	373 416	29,5	503 992	39,9
2005	1 269 833	25 000	2,0	1 244 833	317 451	25,5	367 883	29,6
2009	1 054 627	14 724	1,4	1 039 903	321 611	30,9	181 396	17,4
2013	1 048 139	17 715	1,7	1 030 424	398 940	38,7	163 037	15,8

1 CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

Zweitstimmen entfielen auf								Jahr der Wahl	
FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
516 223	6,2	X	X	X	X	496 009	5,9	1957	
1 026 456	11,5	X	X	X	X	304 081	3,4	1961	
663 462	7,4	X	X	X	X	244 297	2,7	1965	
475 067	5,3	X	X	X	X	374 711	4,2	1969	
777 390	7,7	X	X	X	X	76 418	0,8	1972	
759 474	7,8	X	X	X	X	70 471	0,7	1976	
1 011 993	10,9	X	X	105.992	1,1	41 233	0,4	1980	
620 193	6,2	X	X	493.840	5,0	43 922	0,4	1983	
773 375	8,1	X	X	689.195	7,2	85 454	0,9	1987	
952 301	10,7	23 297	0,3	371.471	4,2	252 887	2,8	1990	
651 098	7,3	85 010	0,9	649.382	7,2	246 339	2,7	1994	
609 340	6,9	108 613	1,2	598.705	6,7	357 372	4,0	1998	
749 019	9,0	101 784	1,2	759.086	9,1	209 835	2,5	2002	
802 525	10,1	412 002	5,2	634.554	8,0	229 448	2,9	2005	
1 050 871	14,6	644 876	9,0	723.855	10,1	371 454	5,2	2009	
334 789	4,8	471 364	6,7	543.736	7,7	664 050	9,5	2013	
333 784	12,4	239 992	8,9	X	X	290 163	10,8	1990	
84 615	3,8	366 188	16,2	101.580	4,5	55 643	2,5	1994	
91 955	3,6	510 230	19,8	107.398	4,2	274 056	10,6	1998	
164 553	7,3	361 687	16,0	99.550	4,4	120 281	5,3	2002	
235 117	10,5	513 539	22,8	102.962	4,6	182 735	8,1	2005	
254 669	13,5	465 564	24,7	117.132	6,2	108 834	5,8	2009	
57 339	2,9	392 105	20,1	85.982	4,4	299 478	15,4	2013	
217 838	8,4	X	X	X	X	326 106	12,6	1957	
408 425	15,1	X	X	X	X	194 285	7,2	1961	
332 261	11,9	X	X	X	X	123 385	4,4	1965	
191 163	6,6	X	X	X	X	195 924	6,7	1969	
326 680	10,0	X	X	X	X	33 878	1,0	1972	
262 143	8,3	X	X	X	X	31 690	1,0	1976	
329 438	10,5	X	X	53.251	1,7	16 809	0,5	1980	
241 602	7,4	X	X	185.179	5,7	16 804	0,5	1983	
283 005	8,9	X	X	289.730	9,1	44 222	1,4	1987	
334 639	10,7	10 993	0,4	167.650	5,4	121 536	3,9	1990	
227 819	7,7	30 417	1,0	256.642	8,7	112 404	3,8	1994	
222 093	7,4	43 995	1,5	238.614	8,0	188 585	6,3	1998	
220 436	7,9	37 133	1,3	298.100	10,7	83 090	3,0	2002	
321 349	11,6	149 167	5,4	285.123	10,3	102 430	3,7	2005	
417 375	16,3	229 226	9,0	304.581	11,9	136 847	5,4	2009	
123 627	5,1	155 038	6,4	232.030	9,6	263 926	10,9	2013	
214 834	14,6	119 891	8,2	X	X	144 464	9,8	1990	
54 092	4,1	224 383	17,0	63.788	4,8	33 504	2,5	1994	
47 383	3,3	304 347	21,2	53.127	3,7	118 852	8,3	1998	
73 904	5,8	214 009	16,9	51.438	4,1	47 817	3,8	2002	
100 246	8,1	326 805	26,3	57.812	4,6	74 636	6,0	2005	
102 748	9,9	302 990	29,1	58.106	5,6	73 052	7,0	2009	
25 912	2,5	245 164	23,8	45.913	4,5	151 458	14,7	2013	

Anhangtabelle 2.1: Stimmabgabe der Urnenwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen			
	Insgesamt	Ungültig		Gültig	CDU, CSU ¹		SPD	
	Absolut	In %	Absolut	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut
Rheinland-Pfalz								
1957	1 885 051	75 335	4,0	1 809 716	962 537	53,2	559 377	30,9
1961	1 951 739	98 233	5,0	1 853 506	898 592	48,5	629 964	34,0
1965	1 965 627	57 446	2,9	1 908 181	932 050	48,8	709 475	37,2
1969	1 946 713	40 166	2,1	1 906 547	904 491	47,4	771 472	40,5
1972	2 234 266	25 205	1,1	2 209 061	1 007 063	45,6	1 000 103	45,3
1976	2 230 422	18 705	0,8	2 211 717	1 094 737	49,5	931 808	42,1
1980	2 209 309	27 755	1,3	2 181 554	990 294	45,4	940 825	43,1
1983	2 306 447	42 813	1,9	2 263 634	1 121 110	49,5	880 643	38,9
1987	2 260 713	30 177	1,3	2 230 536	999 477	44,8	843 205	37,8
1990	2 155 248	31 675	1,5	2 123 573	963 687	45,4	775 597	36,5
1994	2 037 402	27 410	1,3	2 009 992	867 827	43,2	817 697	40,7
1998	2 126 112	34 901	1,6	2 091 211	807 072	38,6	883 271	42,2
2002	2 011 075	35 005	1,7	1 976 070	787 065	39,8	767 819	38,9
2005	1 944 321	44 554	2,3	1 899 767	678 953	35,7	667 117	35,1
2009	1 642 629	33 024	2,0	1 609 605	543 795	33,8	393 034	24,4
2013	1 622 386	29 636	1,8	1 592 750	680 651	42,7	447 072	28,1
Bayern								
1957	5 213 389	193 504	3,7	5 019 885	2 853 857	56,9	1 348 060	26,9
1961	5 391 548	223 834	4,2	5 167 714	2 831 931	54,8	1 576 543	30,5
1965	5 394 684	158 573	2,9	5 236 111	2 910 745	55,6	1 754 737	33,5
1969	5 417 159	104 978	1,9	5 312 181	2 891 267	54,4	1 844 149	34,7
1972	6 077 415	60 451	1,0	6 016 964	3 299 963	54,8	2 302 745	38,3
1976	6 048 091	49 025	0,8	5 999 066	3 582 087	59,7	1 996 733	33,3
1980	5 923 294	63 870	1,1	5 859 424	3 375 274	57,6	1 938 875	33,1
1983	6 220 887	51 726	0,8	6 169 161	3 679 805	59,6	1 806 100	29,3
1987	5 951 995	54 021	0,9	5 897 974	3 254 492	55,2	1 630 993	27,7
1990	5 613 168	49 464	0,9	5 563 704	2 883 310	51,8	1 505 653	27,1
1994	5 769 461	47 666	0,8	5 721 795	2 930 673	51,2	1 734 595	30,3
1998	5 596 433	45 231	0,8	5 551 202	2 634 486	47,5	1 963 197	35,4
2002	5 734 896	47 763	0,8	5 687 133	3 347 751	58,9	1 488 202	26,2
2005	5 651 934	76 822	1,4	5 575 112	2 720 635	48,8	1 431 204	25,7
2009	4 765 811	56 071	1,2	4 709 740	1 964 233	41,7	822 261	17,5
2013	4 288 982	34 643	0,8	4 254 339	2 116 978	49,8	879 694	20,7
Baden-Württemberg								
1957	3 906 004	187 373	4,8	3 718 631	1 945 203	52,3	976 576	26,3
1961	4 185 748	227 457	5,4	3 958 291	1 781 503	45,0	1 285 671	32,5
1965	4 301 132	144 466	3,4	4 156 666	2 066 624	49,7	1 385 893	33,3
1969	4 360 643	103 694	2,4	4 256 949	2 161 592	50,8	1 558 951	36,6
1972	5 014 194	53 126	1,1	4 961 068	2 471 167	49,8	1 941 805	39,1
1976	4 938 313	44 991	0,9	4 893 322	2 600 326	53,1	1 809 678	37,0
1980	4 876 786	61 399	1,3	4 815 387	2 341 016	48,6	1 805 658	37,5
1983	5 220 175	60 447	1,2	5 159 728	2 727 294	52,9	1 623 504	31,5
1987	5 111 309	65 184	1,3	5 046 125	2 361 245	46,8	1 512 795	30,0
1990	4 997 319	73 299	1,5	4 924 020	2 298 126	46,7	1 443 299	29,3
1994	5 028 293	70 517	1,4	4 957 776	2 152 338	43,4	1 556 993	31,4
1998	5 071 971	81 898	1,6	4 990 073	1 888 802	37,9	1 811 797	36,3
2002	4 989 837	72 436	1,5	4 917 401	2 125 007	43,2	1 652 828	33,6
2005	4 885 191	93 865	1,9	4 791 326	1 861 833	38,9	1 457 051	30,4
2009	4 481 263	79 652	1,8	4 401 611	1 507 141	34,2	869 768	19,8
2013	4 439 343	60 578	1,4	4 378 765	2 014 335	46,0	916 125	20,9

1 CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

Zweitstimmen entfielen auf								Jahr der Wahl	
FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
176 313	9,7	X	X	X	X	111 489	6,2	1957	
242 253	13,1	X	X	X	X	82 697	4,5	1961	
192 775	10,1	X	X	X	X	73 881	3,9	1965	
117 244	6,1	X	X	X	X	113 340	5,9	1969	
177 326	8,0	X	X	X	X	24 569	1,1	1972	
166 362	7,5	X	X	X	X	18 810	0,9	1976	
213 166	9,8	X	X	27.202	1,2	10 067	0,5	1980	
155 235	6,9	X	X	95.322	4,2	11 324	0,5	1983	
198 531	8,9	X	X	159.533	7,2	29 790	1,3	1987	
219 401	10,3	3 567	0,2	83.247	3,9	78 074	3,7	1990	
132 939	6,6	12 018	0,6	116.779	5,8	62 732	3,1	1994	
142 327	6,8	21 136	1,0	124.958	6,0	112 447	5,4	1998	
178 637	9,0	20 008	1,0	157.290	8,0	65 251	3,3	2002	
225 477	11,9	106 952	5,6	142.285	7,5	78 983	4,2	2005	
263 520	16,4	159 810	9,9	154.271	9,6	95 175	5,9	2009	
80 007	5,0	94 033	5,9	116.814	7,3	174 173	10,9	2013	
222 303	4,4	X	X	X	X	595 665	11,9	1957	
438 689	8,5	X	X	X	X	320 551	6,2	1961	
368 876	7,0	X	X	X	X	201 753	3,9	1965	
204 295	3,8	X	X	X	X	372 470	7,0	1969	
353 182	5,9	X	X	X	X	61 074	1,0	1972	
362 592	6,0	X	X	X	X	57 654	1,0	1976	
444 180	7,6	X	X	71.288	1,2	29 807	0,5	1980	
367 043	5,9	X	X	269.581	4,4	46 632	0,8	1983	
454 831	7,7	X	X	431.596	7,3	126 062	2,1	1987	
466 289	8,4	11 018	0,2	247.721	4,5	449 713	8,1	1990	
342 126	6,0	29 794	0,5	342.149	6,0	342 458	6,0	1994	
263 128	4,7	36 740	0,7	313.642	5,6	340 009	6,1	1998	
243 755	4,3	38 743	0,7	429.613	7,6	139 069	2,4	2002	
532 039	9,5	194 605	3,5	440.361	7,9	256 268	4,6	2005	
684 458	14,5	323 512	6,9	500.153	10,6	415 123	8,8	2009	
198 596	4,7	180 006	4,2	332.100	7,8	546 965	12,9	2013	
531 956	14,3	X	X	X	X	264 896	7,1	1957	
653 371	16,5	X	X	X	X	237 746	6,0	1961	
538 077	12,9	X	X	X	X	166 072	4,0	1965	
308 473	7,2	X	X	X	X	227 933	5,4	1969	
492 702	9,9	X	X	X	X	55 394	1,1	1972	
437 237	8,9	X	X	X	X	46 081	0,9	1976	
569 500	11,8	X	X	79.126	1,6	20 087	0,4	1980	
453 259	8,8	X	X	328.044	6,4	27 627	0,5	1983	
586 981	11,6	X	X	477.546	9,5	107 558	2,1	1987	
596 165	12,1	11 295	0,2	269.007	5,5	306 128	6,2	1990	
470 443	9,5	35 900	0,7	452.813	9,1	289 289	5,8	1994	
418 422	8,4	48 747	1,0	439.199	8,8	383 106	7,7	1998	
367 709	7,5	46 090	0,9	548.203	11,1	177 564	3,6	2002	
572 198	11,9	179 511	3,7	509.028	10,6	211 705	4,4	2005	
815 728	18,5	325 813	7,4	594.692	13,5	288 469	6,6	2009	
250 243	5,7	223 424	5,1	453.291	10,4	521 347	11,9	2013	

Anhangtabelle 2.1: Stimmabgabe der Urnenwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen			
	Insgesamt	Ungültig		Gültig	CDU, CSU ¹		SPD	
	Absolut	In %	Absolut	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut
Saarland								
1957	569 983	37 992	6,7	531 991	289 111	54,3	135 236	25,4
1961	597 695	46 562	7,8	551 133	267 825	48,6	187 326	34,0
1965	606 838	25 249	4,2	581 589	269 184	46,3	234 766	40,4
1969	603 318	18 362	3,0	584 956	267 652	45,8	235 858	40,3
1972	688 054	10 603	1,5	677 451	291 331	43,0	328 131	48,4
1976	675 950	7 005	1,0	668 945	304 514	45,5	313 505	46,9
1980	657 538	9 860	1,5	647 598	271 467	41,9	315 601	48,7
1983	682 754	9 171	1,3	673 582	299 464	44,5	299 091	44,4
1987	659 430	12 118	1,8	647 312	263 627	40,7	286 015	44,2
1990	641 684	9 885	1,5	631 799	238 039	37,7	326 979	51,8
1994	589 580	23 476	4,0	566 104	205 757	36,3	283 328	50,0
1998	593 457	12 503	2,1	580 954	180 865	31,1	309 899	53,3
2002	543 380	12 539	2,3	530 841	181 662	34,2	246 871	46,5
2005	526 705	14 247	2,7	512 458	147 096	28,7	173 415	33,8
2009	466 946	9 601	2,1	457 345	133 208	29,1	114 370	25,0
2013	449 019	12 057	2,7	436 962	160 528	36,7	136 744	31,3
Deutschland								
1957 ²	29 535 800	1 141 965	3,9	28 393 835	14 096 735	49,6	9 178 234	32,3
1961 ²	30 958 020	1 273 989	4,1	29 684 031	13 326 949	44,9	10 922 133	36,8
1965 ²	30 972 272	778 278	2,5	30 193 994	14 247 752	47,2	12 036 396	39,9
1969 ²	31 141 204	542 452	1,7	30 598 752	14 044 448	45,9	13 161 359	43,0
1972 ²	35 039 165	289 297	0,8	34 749 868	15 496 261	44,6	16 101 317	46,3
1976 ²	34 066 541	325 458	1,0	33 741 083	16 232 081	48,1	14 591 136	43,2
1980 ²	33 300 234	331 541	1,0	32 968 613	14 568 855	44,2	14 313 120	43,4
1983 ²	35 143 713	320 536	0,9	34 823 176	16 939 532	48,6	13 512 973	38,8
1987 ²	33 977 345	337 903	1,0	33 639 442	14 786 257	44,0	12 774 770	38,0
1990 ³	42 560 145	516 232	1,2	42 043 913	18 372 002	43,7	14 179 683	33,7
1994 ³	41 348 952	594 168	1,4	40 754 784	16 779 916	41,2	15 177 191	37,2
1998 ³	41 930 965	592 037	1,4	41 338 928	14 292 812	34,6	17 273 548	41,8
2002 ³	39 816 999	533 844	1,3	39 283 155	14 960 921	38,1	15 349 274	39,1
2005 ³	39 074 779	672 176	1,7	38 402 603	13 131 666	34,2	13 311 211	34,7
2009 ³	34 584 169	555 668	1,6	34 028 501	11 173 642	32,8	8 045 029	23,6
2013 ³	33 551 248	484 814	1,4	33 066 434	13 597 199	41,1	8 653 023	26,2

1 CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

2 Nach dem Gebietsstand ohne Berlin (West).

3 Nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Zweitstimmen entfielen auf								Jahr der Wahl	
FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
95 871	18,0	X	X	X	X	11 773	2,2	1957	
70 351	12,8	X	X	X	X	25 631	4,7	1961	
49 165	8,5	X	X	X	X	28 474	4,9	1965	
37 917	6,5	X	X	X	X	43 529	7,4	1969	
47 235	7,0	X	X	X	X	10 754	1,6	1972	
43 809	6,5	X	X	X	X	7 117	1,1	1976	
50 475	7,8	X	X	6.333	1,0	3 722	0,6	1980	
39 560	5,9	X	X	30.859	4,6	4 608	0,7	1983	
43 684	6,7	X	X	44.970	6,9	9 016	1,4	1987	
37 174	5,9	976	0,2	14.104	2,2	14 527	2,3	1990	
22 921	4,0	3 921	0,7	31.696	5,6	18 481	3,3	1994	
25 975	4,5	6 035	1,0	31.705	5,5	26 475	4,6	1998	
33 538	6,3	7 520	1,4	41.166	7,8	20 084	3,8	2002	
38 754	7,6	96 934	18,9	31.464	6,1	24 795	4,8	2005	
54 680	12,0	100 793	22,0	30.985	6,8	23 309	5,1	2009	
15 661	3,6	46 071	10,5	23.850	5,5	54 108	12,4	2013	
2 161 107	7,6	X	X	X	X	2 957 759	10,4	1957	
3 725 756	12,6	X	X	X	X	1 709 193	5,8	1961	
2 818 576	9,3	X	X	X	X	1 091 270	3,6	1965	
1 707 693	5,6	X	X	X	X	1 685 252	5,5	1969	
2 829 266	8,1	X	X	X	X	323 024	0,9	1972	
2 630 720	7,8	X	X	X	X	287 146	0,9	1976	
3 478 646	10,6	X	X	455.070	1,4	152 922	0,5	1980	
2 360 930	6,8	X	X	1.828.317	5,3	181 424	0,5	1983	
2 962 552	8,8	X	X	2.655.916	7,9	459 947	1,4	1987	
4 590 684	10,9	1 066 225	2,5	1.532.972	3,6	2 302 347	5,5	1990	
2 680 286	6,6	1 819 474	4,5	2.819.924	6,9	1 477 993	3,6	1994	
2 436 715	5,9	2 206 302	5,3	2.648.488	6,4	2 481 063	6,0	1998	
2 805 472	7,1	1 625 810	4,1	3.324.712	8,5	1 216 966	3,1	2002	
3 803 368	9,9	3 439 022	9,0	3.138.333	8,2	1 579 003	4,1	2005	
4 889 765	14,4	4 266 609	12,5	3.549.655	10,4	2 103 801	6,2	2009	
1 435 024	4,3	3 066 624	9,3	2.625.541	7,9	3 689 023	11,2	2013	

Anhangtabelle 2.2: Stimmabgabe der Briefwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen			
	Insgesamt	Ungültig		Gültig	CDU, CSU ¹		SPD	
	Absolut	In %	Absolut	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut
Schleswig-Holstein								
1957	65 682	2 042	3,1	63 640	36 571	57,5	13 382	21,0
1961	83 221	1 641	2,0	81 580	38 403	47,1	22 221	27,2
1965	102 851	702	0,7	102 149	53 582	52,5	32 994	32,3
1969	103 266	686	0,7	102 580	48 284	47,1	41 043	40,0
1972	117 678	614	0,5	117 064	50 807	43,4	50 874	43,5
1976	191 660	523	0,3	191 137	94 084	49,2	75 208	39,3
1980	201 439	785	0,4	200 654	87 260	43,5	82 316	41,0
1983	168 765	742	0,4	168 023	83 092	49,5	57 842	34,4
1987	165 533	685	0,4	164 848	77 710	47,1	48 485	29,4
1990	147 869	713	0,5	147 156	68 012	46,2	48 235	32,8
1994	253 714	1 151	0,5	252 563	110 263	43,7	81 751	32,4
1998	249 980	1 897	0,8	248 083	97 999	39,5	95 164	38,4
2002	257 272	1 565	0,6	255 707	99 897	39,1	98 972	38,7
2005	261 073	1 999	0,8	259 074	109 241	42,2	90 532	34,9
2009	252 527	3 172	1,3	249 355	89 194	35,8	57 768	23,2
2013	294 106	2 018	0,7	292 088	117 142	40,1	84 451	28,9
Mecklenburg-Vorpommern								
1990	29 594	211	0,7	29 383	10 869	37,0	6 440	21,9
1994	82 732	724	0,9	82 008	28 884	35,2	20 515	25,0
1998	93 415	839	0,9	92 576	27 026	29,2	29 316	31,7
2002	111 420	1 350	1,2	110 070	31 756	28,9	44 235	40,2
2005	121 704	1 118	0,9	120 586	36 030	29,9	39 466	32,7
2009	135 618	1 131	0,8	134 487	47 713	35,5	21 635	16,1
2013	160 538	1 384	0,9	159 154	67 213	42,2	29 657	18,6
Hamburg								
1957	73 800	992	1,3	72 808	36 193	49,7	22 359	30,7
1961	90 810	1 291	1,4	89 519	35 311	39,4	31 382	35,1
1965	111 455	661	0,6	110 794	49 221	44,4	43 939	39,7
1969	105 958	563	0,5	105 395	41 900	39,8	48 996	46,5
1972	88 774	346	0,4	88 428	34 413	38,9	40 380	45,7
1976	166 966	499	0,3	166 467	72 451	43,5	73 148	43,9
1980	172 564	1 002	0,6	171 562	64 560	37,6	78 465	45,7
1983	154 328	460	0,3	153 868	66 419	43,2	61 544	40,0
1987	143 822	714	0,5	143 108	61 823	43,2	47 769	33,4
1990	125 379	592	0,5	124 787	50 755	40,7	43 567	34,9
1994	198 590	953	0,5	197 637	77 195	39,1	64 715	32,7
1998	239 997	1 504	0,6	238 493	82 033	34,4	95 744	40,1
2002	246 840	1 394	0,6	245 446	78 716	32,1	97 083	39,6
2005	229 127	1 593	0,7	227 534	80 960	35,6	81 221	35,7
2009	256 147	2 167	0,8	253 980	85 860	33,8	60 426	23,8
2013	274 910	2 459	0,9	272 451	98 184	36,0	81 420	29,9
Niedersachsen								
1957	186 242	2 145	1,2	184 097	90 205	49,0	41 509	22,5
1961	200 526	2 543	1,3	197 983	89 486	45,2	59 061	29,8
1965	260 434	1 889	0,7	258 545	126 258	48,8	86 603	33,5
1969	300 724	2 015	0,7	298 709	134 955	45,2	122 880	41,1
1972	334 164	1 768	0,5	332 396	142 474	42,9	146 254	44,0
1976	532 686	5 306	1,0	527 380	262 449	49,8	210 605	39,9
1980	532 009	1 978	0,4	530 031	223 123	42,1	228 766	43,2
1983	459 806	1 634	0,4	458 172	214 633	46,8	160 711	35,1
1987	522 958	1 884	0,4	521 074	231 490	44,4	170 165	32,7

1 CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

Zweitstimmen entfielen auf								Jahr der Wahl	
FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
4 991	7,8	X	X	X	X	8 696	13,7	1957	
14 493	17,8	X	X	X	X	6 463	7,9	1961	
11 092	10,9	X	X	X	X	4 481	4,4	1965	
8 145	7,9	X	X	X	X	5 108	5,0	1969	
14 270	12,2	X	X	X	X	1 113	1,0	1972	
19 776	10,3	X	X	X	X	2 069	1,1	1976	
25 389	12,7	X	X	4.829	2,4	860	0,4	1980	
11 999	7,1	X	X	14.459	8,6	631	0,4	1983	
18 797	11,4	X	X	18.575	11,3	1 281	0,8	1987	
18 232	12,4	859	0,6	8.243	5,6	3 575	2,4	1990	
23 842	9,4	3 398	1,3	28.198	11,2	5 111	2,0	1994	
24 153	9,7	3 808	1,5	18.835	7,6	8 124	3,3	1998	
23 404	9,2	3 386	1,3	23.800	9,3	6 248	2,4	2002	
24 464	9,4	11 473	4,4	19.815	7,6	3 549	1,4	2005	
42 694	17,1	17 151	6,9	33.976	13,6	8 572	3,4	2009	
22 971	7,9	11 433	3,9	32.845	11,2	23 246	8,0	2013	
2 946	10,0	5 552	18,9	X	X	3 576	12,2	1990	
3 142	3,8	23 032	28,1	5.002	6,1	1 433	1,7	1994	
3 031	3,3	23 783	25,7	4.942	5,3	4 478	4,8	1998	
6 204	5,6	19 901	18,1	5.876	5,3	2 098	1,9	2002	
6 807	5,6	27 975	23,2	6.315	5,2	3 993	3,3	2005	
11 973	8,9	37 041	27,5	10.399	7,7	5 726	4,3	2009	
4 122	2,6	32 953	20,7	10.125	6,4	15 084	9,5	2013	
8 566	11,8	X	X	X	X	5 690	7,8	1957	
19 050	21,3	X	X	X	X	3 776	4,2	1961	
12 514	11,3	X	X	X	X	5 120	4,6	1965	
8 971	8,5	X	X	X	X	5 528	5,2	1969	
12 658	14,3	X	X	X	X	977	1,1	1972	
18 581	11,2	X	X	X	X	2 287	1,4	1976	
22 853	13,3	X	X	4.527	2,6	1 157	0,7	1980	
10 900	7,1	X	X	14.214	9,2	791	0,5	1983	
15 737	11,0	X	X	16.843	11,8	936	0,7	1987	
15 928	12,8	1 628	1,3	8.875	7,1	4 034	3,2	1990	
17 010	8,6	4 536	2,3	27.929	14,1	6 252	3,2	1994	
18 148	7,6	5 187	2,2	26.939	11,3	10 442	4,4	1998	
19 780	8,1	4 925	2,0	33.794	13,8	11 148	4,5	2002	
19 843	8,7	13 158	5,8	28.624	12,6	3 728	1,6	2005	
36 202	14,3	21 426	8,4	39.697	15,6	10 369	4,1	2009	
17 154	6,3	18 090	6,6	36.441	13,4	21 162	7,8	2013	
15 665	8,5	X	X	X	X	36 718	19,9	1957	
34 994	17,7	X	X	X	X	14 442	7,3	1961	
34 815	13,5	X	X	X	X	10 869	4,2	1965	
26 094	8,7	X	X	X	X	14 780	4,9	1969	
40 619	12,2	X	X	X	X	3 049	0,9	1972	
48 712	9,2	X	X	X	X	5 614	1,1	1976	
60 364	11,4	X	X	15.212	2,9	2 566	0,5	1980	
36 503	8,0	X	X	44.531	9,7	1 794	0,4	1983	
56 035	10,8	X	X	59.475	11,4	3 909	0,8	1987	

Anhangtabelle 2.2: Stimmabgabe der Briefwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Abgegebene Zweitstimmen			Von den gültigen				
	Insgesamt	Ungültig	Gültig	CDU, CSU ¹		SPD		
	Absolut	In %	Absolut	Absolut	In %	Absolut	In %	
noch Niedersachsen								
1990	410 871	1 620	0,4	409 251	187 513	45,8	135 490	33,1
1994	570 796	2 276	0,4	568 520	249 449	43,9	191 079	33,6
1998	735 639	3 245	0,4	732 394	270 771	37,0	317 815	43,4
2002	758 309	3 342	0,4	754 967	275 766	36,5	333 120	44,1
2005	733 663	4 929	0,7	728 734	277 805	38,1	289 099	39,7
2009	726 195	5 007	0,7	721 188	262 577	36,4	185 123	25,7
2013	836 334	5 512	0,7	830 822	350 175	42,1	256 894	30,9
Bremen								
1957	21 331	540	2,5	20 791	8 751	42,1	5 936	28,6
1961	23 605	470	2,0	23 135	8 366	36,2	7 703	33,3
1965	32 927	218	0,7	32 709	13 844	42,3	11 904	36,4
1969	32 081	129	0,4	31 952	11 896	37,2	13 669	42,8
1972	36 058	284	0,8	35 774	12 110	33,9	17 665	49,4
1976	46 766	169	0,4	46 597	19 241	41,3	20 517	44,0
1980	55 689	218	0,4	55 471	19 389	35,0	24 951	45,0
1983	43 737	188	0,4	43 549	16 931	38,9	16 870	38,7
1987	44 653	190	0,4	44 463	15 069	33,9	15 111	34,0
1990	36 119	178	0,5	35 941	12 338	34,3	12 617	35,1
1994	49 180	267	0,5	48 913	16 718	34,2	17 430	35,6
1998	63 030	286	0,5	62 744	18 512	29,5	26 657	42,5
2002	61 422	280	0,5	61 142	17 010	27,8	26 659	43,6
2005	63 510	530	0,8	62 980	17 944	28,5	24 430	38,8
2009	65 815	484	0,7	65 331	18 514	28,3	17 071	26,1
2013	68 898	463	0,7	68 435	22 099	32,3	22 227	32,5
Brandenburg								
1990	35 888	246	0,7	35 642	11 592	32,5	10 325	29,0
1994	80 461	292	0,4	80 169	19 843	24,8	32 707	40,8
1998	129 734	1 248	1,0	128 486	27 228	21,2	50 034	38,9
2002	166 392	1 056	0,6	165 336	35 293	21,3	73 999	44,8
2005	206 079	1 950	0,9	204 129	43 269	21,2	73 357	35,9
2009	219 694	2 512	1,1	217 182	53 132	24,5	51 366	23,7
2013	228 326	2 494	1,1	225 832	75 611	33,5	55 168	24,4
Sachsen-Anhalt								
1990	49 915	381	0,8	49 534	17 180	34,7	11 456	23,1
1994	131 959	674	0,5	131 285	48 350	36,8	39 748	30,3
1998	160 502	961	0,6	159 541	44 230	27,7	58 418	36,6
2002	173 487	1 044	0,6	172 443	48 761	28,3	74 125	43,0
2005	183 065	1 859	1,0	181 206	46 963	25,9	63 239	34,9
2009	169 382	1 829	1,1	167 553	53 467	31,9	29 418	17,6
2013	183 244	1 656	0,9	181 588	74 400	41,0	34 911	19,2
Berlin								
1990	190 150	2 462	1,3	187 688	82 604	44,0	53 466	28,5
1994	287 920	1 611	0,6	286 309	100 114	35,0	84 025	29,3
1998	385 268	2 402	0,6	382 866	104 759	27,4	130 682	34,1
2002	447 549	3 728	0,8	443 821	122 447	27,6	156 358	35,2
2005	415 827	4 478	1,1	411 349	108 171	26,3	132 099	32,1
2009	463 906	5 711	1,2	458 195	123 568	27,0	84 479	18,4
2013	509 121	6 027	1,2	503 094	155 769	31,0	117 689	23,4

1 CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

Zweitstimmen entfielen auf								Jahr der Wahl	
FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
46 430	11,3	2 209	0,5	27.527	6,7	10 082	2,5	1990	
53 572	9,4	6 803	1,2	53.470	9,4	14 147	2,5	1994	
60 242	8,2	7 715	1,1	53.235	7,3	22 616	3,1	1998	
62 789	8,3	8 329	1,1	58.453	7,7	16 510	2,2	2002	
64 526	8,9	30 045	4,1	51.417	7,1	15 842	2,2	2005	
103 155	14,3	50 573	7,0	87.537	12,1	32 223	4,5	2009	
46 371	5,6	32 345	3,9	88.520	10,7	56 517	6,8	2013	
2 056	9,9	X	X	X	X	4 048	19,5	1957	
5 220	22,6	X	X	X	X	1 846	8,0	1961	
5 181	15,8	X	X	X	X	1 780	5,4	1965	
4 358	13,6	X	X	X	X	2 029	6,4	1969	
5 516	15,4	X	X	X	X	483	1,4	1972	
5 848	12,6	X	X	X	X	991	2,1	1976	
8 387	15,1	X	X	2.127	3,8	617	1,1	1980	
3 677	8,4	X	X	5.749	13,2	322	0,7	1983	
5 500	12,4	X	X	8.171	18,4	612	1,4	1987	
5 278	14,7	560	1,6	3.905	10,9	1 243	3,5	1990	
5 137	10,5	1 482	3,0	6.707	13,7	1 439	2,9	1994	
5 360	8,5	1 602	2,6	8.080	12,9	2 533	4,0	1998	
5 096	8,3	1 356	2,2	9.496	15,5	1 525	2,5	2002	
5 319	8,4	4 890	7,8	8.725	13,9	1 672	2,7	2005	
8 040	12,3	7 436	11,4	11.442	17,5	2 828	4,3	2009	
3 387	4,9	5 409	7,9	9.959	14,6	5 354	7,8	2013	
3 428	9,6	5 735	16,1	X	X	4 562	12,8	1990	
2 495	3,1	20 324	25,4	3.407	4,2	1 393	1,7	1994	
4 810	3,7	30 088	23,4	7.289	5,7	9 037	7,0	1998	
10 140	6,1	31 418	19,0	9.670	5,8	4 816	2,9	2002	
12 521	6,1	55 693	27,3	11.562	5,7	7 727	3,8	2005	
20 936	9,6	62 367	28,7	17.364	8,0	12 017	5,5	2009	
7 551	3,3	48 906	21,7	14.991	6,6	23 605	10,5	2013	
9 476	19,1	6 481	13,1	X	X	4 941	10,0	1990	
6 325	4,8	27 446	20,9	6.818	5,2	2 598	2,0	1994	
7 742	4,9	34 462	21,6	8.012	5,0	6 677	4,2	1998	
12 657	7,3	26 054	15,1	7.526	4,4	3 320	1,9	2002	
11 978	6,6	46 268	25,5	8.501	4,7	4 257	2,3	2005	
16 771	10,0	49 284	29,4	12.101	7,2	6 512	3,9	2009	
6 066	3,3	40 702	22,4	10.909	6,0	14 600	8,0	2013	
18 213	9,7	10 101	5,4	11.119	5,9	12 185	6,5	1990	
18 995	6,6	35 399	12,4	36.604	12,8	11 172	3,9	1994	
23 207	6,1	46 136	12,1	50.978	13,3	27 104	7,1	1998	
33 068	7,5	48 272	10,9	65.357	14,7	18 319	4,1	2002	
31 559	7,7	65 092	15,8	55.537	13,5	18 891	4,6	2005	
55 400	12,1	80 957	17,7	85.542	18,7	28 249	6,2	2009	
23 909	4,8	81 444	16,2	72.756	14,5	51 527	10,2	2013	

Anhangtabelle 2.2: Stimmabgabe der Briefwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Abgegebene Zweitstimmen			Von den gültigen				
	Insgesamt	Ungültig	Gültig	CDU, CSU ¹		SPD		
	Absolut	In %	Absolut	Absolut	In %	Absolut	In %	
Nordrhein-Westfalen								
1957	482 508	9 469	2,0	473 039	316 470	66,9	93 142	19,7
1961	617 279	6 513	1,1	610 766	344 769	56,4	158 200	25,9
1965	830 288	4 762	0,6	825 526	458 039	55,5	267 205	32,4
1969	702 736	4 119	0,6	698 617	347 973	49,8	270 694	38,7
1972	786 093	3 550	0,5	782 543	373 137	47,7	323 119	41,3
1976	1 244 363	4 189	0,3	1 240 174	639 610	51,6	487 184	39,3
1980	1 669 405	5 734	0,3	1 663 671	745 071	44,8	699 177	42,0
1983	1 232 161	4 904	0,4	1 227 257	595 740	48,5	442 167	36,0
1987	1 276 427	5 548	0,4	1 270 879	563 410	44,3	436 276	34,3
1990	1 288 313	5 980	0,5	1 282 333	541 131	42,2	462 185	36,0
1994	1 555 682	12 729	0,8	1 542 953	643 224	41,7	549 960	35,6
1998	1 998 685	9 730	0,5	1 988 955	741 978	37,3	817 921	41,1
2002	2 136 543	12 301	0,6	2 124 242	803 342	37,8	843 184	39,7
2005	2 365 274	26 299	1,1	2 338 975	937 439	40,1	854 497	36,5
2009	2 218 208	14 083	0,6	2 204 125	827 645	37,5	568 558	25,8
2013	2 491 482	19 228	0,8	2 472 254	1 049 807	42,5	743 074	30,1
Sachsen								
1990	96 695	677	0,7	96 018	44 119	45,9	16 399	17,1
1994	309 969	1 536	0,5	308 433	138 489	44,9	66 752	21,6
1998	313 151	2 134	0,7	311 017	102 915	33,1	84 904	27,3
2002	328 298	2 411	0,7	325 887	101 632	31,2	113 078	34,7
2005	402 257	3 546	0,9	398 711	122 209	30,7	107 914	27,1
2009	368 529	2 877	0,8	365 652	133 800	36,6	55 343	15,1
2013	389 558	3 510	0,9	386 048	161 667	41,9	62 053	16,1
Hessen								
1957	148 233	2 369	1,6	145 864	76 289	52,3	39 916	27,4
1961	171 856	2 992	1,7	168 864	72 677	43,0	56 799	33,6
1965	201 735	2 442	1,2	199 293	88 831	44,6	74 537	37,4
1969	185 587	1 174	0,6	184 413	77 106	41,8	79 919	43,3
1972	225 468	943	0,4	224 525	95 055	42,3	98 285	43,8
1976	389 606	1 691	0,4	387 915	190 627	49,1	153 179	39,5
1980	422 133	2 578	0,6	419 555	180 984	43,1	176 324	42,0
1983	393 495	2 083	0,5	391 412	179 600	45,9	141 978	36,3
1987	371 227	2 547	0,7	368 680	161 894	43,9	117 431	31,9
1990	331 196	2 368	0,7	328 828	141 528	43,0	109 526	33,3
1994	541 442	4 079	0,8	537 363	225 957	42,0	167 266	31,1
1998	587 063	4 375	0,7	582 688	219 480	37,7	210 020	36,0
2002	638 359	5 993	0,9	632 366	245 117	38,8	233 235	36,9
2005	604 102	7 886	1,3	596 216	226 792	38,0	196 835	33,0
2009	628 381	8 426	1,3	619 955	224 118	36,2	141 838	22,9
2013	744 024	13 652	1,8	730 372	299 131	41,0	197 671	27,1
Thüringen								
1990	47 310	368	0,8	46 942	19 478	41,5	9 501	20,2
1994	108 454	1 409	1,3	107 045	43 615	40,7	28 587	26,7
1998	155 505	1 216	0,8	154 289	45 775	29,7	49 378	32,0
2002	186 600	1 477	0,8	185 123	52 746	28,5	74 734	40,4
2005	207 996	2 052	1,0	205 944	54 984	26,7	64 895	31,5
2009	193 137	1 271	0,7	191 866	62 167	32,4	35 197	18,3
2013	203 264	1 995	1,0	201 269	78 343	38,9	35 677	17,7

1 CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

Zweitstimmen entfielen auf								Jahr der Wahl	
FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
38 558	8,2	X	X	X	X	24 869	5,3	1957	
92 004	15,1	X	X	X	X	15 793	2,6	1961	
76 492	9,3	X	X	X	X	23 790	2,9	1965	
51 794	7,4	X	X	X	X	28 156	4,0	1969	
79 573	10,2	X	X	X	X	6 714	0,9	1972	
100 857	8,1	X	X	X	X	12 523	1,0	1976	
179 650	10,8	X	X	30.286	1,8	9 487	0,6	1980	
96 219	7,8	X	X	87.510	7,1	5 621	0,5	1983	
135 766	10,7	X	X	123.876	9,7	11 551	0,9	1987	
166 666	13,0	5 625	0,4	68.745	5,4	37 981	3,0	1990	
152 926	9,9	17 346	1,1	132.023	8,6	47 474	3,1	1994	
180 405	9,1	22 937	1,2	147.206	7,4	78 508	3,9	1998	
229 822	10,8	23 662	1,1	171.598	8,1	52 634	2,5	2002	
222 399	9,5	117 965	5,0	147.997	6,3	58 678	2,5	2005	
343 683	15,6	144 938	6,6	221.976	10,1	97 325	4,4	2009	
163 238	6,6	111 561	4,5	216.906	8,8	187 668	7,6	2013	
11 687	12,2	11 225	11,7	X	X	12 588	13,1	1990	
13 879	4,5	61 504	19,9	21.014	6,8	6 795	2,2	1994	
13 569	4,4	67 534	21,7	19.566	6,3	22 529	7,2	1998	
23 206	7,1	56 642	17,4	19.980	6,1	11 349	3,5	2002	
34 506	8,7	90 285	22,6	23.888	6,0	19 909	5,0	2005	
44 466	12,2	85 897	23,5	34.151	9,3	11 995	3,3	2009	
13 920	3,6	74 940	19,4	27.934	7,2	45 534	11,8	2013	
15 034	10,3	X	X	X	X	14 625	10,0	1957	
30 301	17,9	X	X	X	X	9 087	5,4	1961	
27 158	13,6	X	X	X	X	8 767	4,4	1965	
17 162	9,3	X	X	X	X	10 226	5,5	1969	
28 878	12,9	X	X	X	X	2 307	1,0	1972	
38 721	10,0	X	X	X	X	5 388	1,4	1976	
48 010	11,4	X	X	11.762	2,8	2 475	0,6	1980	
34 185	8,7	X	X	33.719	8,6	1 930	0,5	1983	
40 589	11,0	X	X	44.497	12,1	4 269	1,2	1987	
39 601	12,0	2 044	0,6	24.460	7,4	11 669	3,5	1990	
55 367	10,3	6 851	1,3	65.831	12,3	16 091	3,0	1994	
57 895	9,9	8 221	1,4	55.325	9,5	31 747	5,4	1998	
60 491	9,6	8 758	1,4	67.932	10,7	16 833	2,7	2002	
70 774	11,9	29 746	5,0	55.165	9,3	16 904	2,8	2005	
110 057	17,8	42 229	6,8	77.367	12,5	24 346	3,9	2009	
51 517	7,1	33 616	4,6	81.105	11,1	67 332	9,2	2013	
6 787	14,5	5 263	11,2	X	X	5 913	12,6	1990	
5 192	4,9	20 703	19,3	6.637	6,2	2 311	2,2	1994	
6 850	4,4	33 853	21,9	8.941	5,8	9 492	6,2	1998	
10 978	5,9	31 780	17,2	10.361	5,6	4 524	2,4	2002	
14 763	7,2	51 535	25,0	12.164	5,9	7 603	3,7	2005	
17 887	9,3	51 885	27,0	15.732	8,2	8 998	4,7	2009	
6 189	3,1	43 451	21,6	14.598	7,3	23 011	11,4	2013	

Anhangtabelle 2.2: Stimmabgabe der Briefwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Abgegebene Zweitstimmen			Von den gültigen				
	Insgesamt	Ungültig	Gültig	CDU, CSU ¹		SPD		
	Absolut	In %	Absolut	Absolut	In %	Absolut	In %	
Rheinland-Pfalz								
1957	91 174	1 885	2,1	89 289	57 172	64,0	18 826	21,1
1961	118 188	1 761	1,5	116 427	65 678	56,4	29 866	25,7
1965	148 684	1 135	0,8	147 549	81 523	55,3	44 700	30,3
1969	150 595	1 042	0,7	149 553	78 149	52,3	53 907	36,0
1972	169 741	941	0,6	168 800	83 276	49,3	67 850	40,2
1976	218 524	988	0,5	217 536	116 471	53,5	81 766	37,6
1980	271 454	1 448	0,5	270 006	127 922	47,4	107 786	39,9
1983	239 819	1 782	0,7	238 037	120 776	50,7	79 071	33,2
1987	232 889	1 449	0,6	231 440	111 156	48,0	68 970	29,8
1990	241 806	1 660	0,7	240 146	115 109	47,9	77 547	32,3
1994	418 750	2 510	0,6	416 240	193 816	46,6	137 686	33,1
1998	403 605	3 064	0,8	400 541	168 186	42,0	145 615	36,4
2002	430 385	3 669	0,9	426 716	179 946	42,2	150 917	35,4
2005	483 660	6 088	1,3	477 572	198 679	41,6	154 957	32,4
2009	590 919	7 395	1,3	583 524	223 692	38,3	127 956	21,9
2013	629 593	7 846	1,2	621 747	278 004	44,7	161 838	26,0
Bayern								
1957	256 958	3 202	1,2	253 756	162 035	63,9	46 751	18,4
1961	322 997	3 749	1,2	319 248	182 540	57,2	76 099	23,8
1965	408 320	2 940	0,7	405 380	225 761	55,7	114 730	28,3
1969	420 565	2 258	0,5	418 307	224 385	53,6	138 871	33,2
1972	548 801	1 975	0,4	546 826	315 220	57,6	180 391	33,0
1976	716 748	2 119	0,3	714 629	445 412	62,3	204 959	28,7
1980	931 486	4 545	0,5	926 941	533 185	57,5	282 078	30,4
1983	799 178	3 448	0,4	795 730	461 060	57,9	208 299	26,2
1987	844 706	3 693	0,4	841 013	461 335	54,9	185 892	22,1
1990	806 576	3 097	0,4	803 479	419 670	52,2	192 317	23,9
1994	974 700	3 492	0,4	971 208	496 523	51,1	249 384	25,7
1998	1 430 378	7 112	0,5	1 423 266	689 994	48,5	437 824	30,8
2002	1 681 337	5 856	0,3	1 675 481	967 329	57,7	434 349	25,9
2005	1 529 908	9 714	0,6	1 520 194	773 674	50,9	375 344	24,7
2009	1 954 721	12 425	0,6	1 942 296	866 005	44,6	297 757	15,3
2013	2 344 744	18 328	0,8	2 326 416	1 126 591	48,4	434 315	18,7
Baden-Württemberg								
1957	191 571	2 362	1,2	189 209	116 498	61,6	32 443	17,1
1961	234 000	3 128	1,3	230 872	117 763	51,0	57 214	24,8
1965	297 583	2 022	0,7	295 561	153 184	51,8	84 147	28,5
1969	329 784	1 967	0,6	327 817	160 757	49,0	116 751	35,6
1972	362 791	1 726	0,5	361 065	177 643	49,2	127 364	35,3
1976	514 057	1 845	0,4	512 212	282 039	55,1	170 635	33,3
1980	641 276	2 623	0,4	638 653	305 068	47,8	225 255	35,3
1983	565 395	2 538	0,4	562 857	283 227	50,3	154 007	27,4
1987	565 463	2 615	0,5	562 848	255 726	45,4	130 407	23,2
1990	518 074	2 742	0,5	515 332	230 925	44,8	139 658	27,1
1994	714 286	3 238	0,5	711 048	299 579	42,1	185 599	26,1
1998	960 641	5 350	0,6	955 291	357 071	37,4	306 642	32,1
2002	1 027 771	5 313	0,5	1 022 458	418 782	41,0	336 696	32,9
2005	1 038 726	7 605	0,7	1 031 121	421 252	40,9	297 783	28,9
2009	1 048 979	8 501	0,8	1 040 478	367 340	35,3	181 430	17,4
2013	1 272 126	8 872	0,7	1 263 254	562 271	44,5	244 299	19,3

1 CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

Zweitstimmen entfielen auf								Jahr der Wahl	
FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
8 975	10,1	X	X	X	X	4 316	4,8	1957	
17 325	14,9	X	X	X	X	3 558	3,1	1961	
16 253	11,0	X	X	X	X	5 073	3,4	1965	
11 406	7,6	X	X	X	X	6 091	4,1	1969	
16 173	9,6	X	X	X	X	1 501	0,9	1972	
17 213	7,9	X	X	X	X	2 086	1,0	1976	
26 755	9,9	X	X	6.298	2,3	1 245	0,5	1980	
19 423	8,2	X	X	17.863	7,5	904	0,4	1983	
24 819	10,7	X	X	24.069	10,4	2 426	1,0	1987	
25 882	10,8	696	0,3	12.349	5,1	8 563	3,6	1990	
35 536	8,5	3 117	0,7	33.851	8,1	12 234	2,9	1994	
34 689	8,7	3 947	1,0	27.051	6,8	21 053	5,3	1998	
45 124	10,6	4 091	1,0	33.355	7,8	13 283	3,1	2002	
53 468	11,2	25 202	5,3	30.615	6,4	14 651	3,1	2005	
101 153	17,3	45 370	7,8	57.700	9,9	27 653	4,7	2009	
42 633	6,9	26 305	4,2	52.558	8,5	60 409	9,7	2013	
18 392	7,2	X	X	X	X	26 578	10,5	1957	
41 141	12,9	X	X	X	X	19 468	6,1	1961	
44 868	11,1	X	X	X	X	20 021	4,9	1965	
28 585	6,8	X	X	X	X	26 466	6,3	1969	
46 372	8,5	X	X	X	X	4 843	0,9	1972	
56 743	7,9	X	X	X	X	7 515	1,1	1976	
88 440	9,5	X	X	18.034	1,9	5 204	0,6	1980	
66 609	8,4	X	X	54.320	6,8	5 442	0,7	1983	
91 034	10,8	X	X	86.526	10,3	16 226	1,9	1987	
85 603	10,7	2 704	0,3	45.318	5,6	57 867	7,2	1990	
87 999	9,1	6 781	0,7	77.614	8,0	52 907	5,4	1994	
91 492	6,4	9 561	0,7	100.267	7,0	94 128	6,6	1998	
88 920	5,3	10 772	0,6	132.870	7,9	41 241	2,5	2002	
141 778	9,3	50 096	3,3	119.580	7,9	59 722	3,9	2005	
291 921	15,0	105 859	5,5	219.112	11,3	161 642	8,3	2009	
135 562	5,8	68 914	3,0	220.718	9,5	340 316	14,6	2013	
29 582	15,6	X	X	X	X	10 686	5,6	1957	
43 940	19,0	X	X	X	X	11 955	5,2	1961	
44 836	15,2	X	X	X	X	13 394	4,5	1965	
34 877	10,6	X	X	X	X	15 432	4,7	1969	
52 130	14,4	X	X	X	X	3 928	1,1	1972	
52 424	10,2	X	X	X	X	7 114	1,4	1976	
85 382	13,4	X	X	19.948	3,1	3 000	0,5	1980	
61 123	10,9	X	X	61.819	11,0	2 681	0,5	1983	
83 943	14,9	X	X	81.894	14,5	10 878	1,9	1987	
71 107	13,8	2 483	0,5	42.673	8,3	28 486	5,5	1990	
90 291	12,7	7 094	1,0	91.969	12,9	36 516	5,1	1994	
106 105	11,1	9 266	1,0	110.368	11,6	65 839	6,9	1998	
94 092	9,2	10 066	1,0	128.139	12,5	34 683	3,4	2002	
121 637	11,8	39 594	3,8	114.063	11,1	36 792	3,6	2005	
207 230	19,9	63 824	6,1	160.956	15,5	59 698	5,7	2009	
98 074	7,8	49 032	3,9	170.003	13,5	139 575	11,0	2013	

Anhangtabelle 2.2: Stimmabgabe der Briefwähler/-innen bei der Bundestagswahl 2013

Jahr der Wahl	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen			
	Insgesamt	Ungültig		Gültig	CDU, CSU ¹		SPD	
	Absolut	In %	Absolut	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut
Saarland								
1957	19 595	495	2,5	19 100	11 480	60,1	3 073	16,1
1961	29 122	646	2,2	28 476	16 430	57,7	6 677	23,4
1965	49 658	716	1,4	48 942	26 073	53,3	16 031	32,8
1969	50 564	635	1,3	49 929	25 334	50,7	17 627	35,3
1972	52 856	395	0,7	52 461	25 624	48,8	21 670	41,3
1976	77 836	466	0,6	77 370	40 336	52,1	30 682	39,7
1980	94 487	663	0,7	93 824	42 242	45,0	42 439	45,2
1983	79 132	526	0,7	78 606	37 535	47,8	30 345	38,6
1987	80 271	747	0,9	79 524	35 702	44,9	30 487	38,3
1990	80 015	616	0,8	79 399	33 271	41,9	36 954	46,5
1994	110 412	1 716	1,6	108 696	45 221	41,6	45 959	42,3
1998	109 529	1 175	1,1	108 354	38 619	35,6	51 587	47,6
2002	113 778	1 658	1,5	112 120	43 180	38,5	48 650	43,4
2005	123 384	2 324	1,9	121 060	43 971	36,3	37 786	31,2
2009	129 248	1 726	1,3	127 522	46 081	36,1	30 094	23,6
2013	128 409	2 811	2,2	125 598	51 840	41,3	37 848	30,1
Deutschland								
1957 ²	1 537 094	25 501	1,7	1 511 593	911 664	60,3	317 337	21,0
1961 ²	1 891 604	24 734	1,3	1 866 870	971 423	52,0	505 222	27,1
1965 ²	2 443 935	17 487	0,7	2 426 448	1 276 316	52,6	776 790	32,0
1969 ²	2 381 860	14 588	0,6	2 367 272	1 150 739	48,6	904 357	38,2
1972 ²	2 722 424	12 542	0,5	2 709 882	1 309 759	48,3	1 073 852	39,6
1976 ²	4 099 212	17 795	0,4	4 081 417	2 162 720	53,0	1 507 883	36,9
1980 ²	4 991 942	21 574	0,4	4 970 368	2 328 804	46,9	1 947 557	39,2
1983 ²	4 135 816	18 305	0,4	4 117 511	2 059 013	50,0	1 352 834	32,9
1987 ²	4 247 949	20 072	0,5	4 227 877	1 975 315	46,7	1 250 993	29,6
1990 ³	4 435 770	23 911	0,5	4 411 859	1 986 094	45,0	1 365 683	31,0
1994 ³	6 389 047	38 657	0,6	6 350 390	2 737 240	43,1	1 963 163	30,9
1998 ³	8 016 122	46 538	0,6	7 969 584	3 036 576	38,1	2 907 721	36,5
2002 ³	8 765 762	52 437	0,6	8 713 325	3 521 720	40,4	3 139 394	36,0
2005 ³	8 969 355	83 970	0,9	8 885 385	3 499 383	39,4	2 883 454	32,5
2009 ³	9 421 406	78 717	0,8	9 342 689	3 484 873	37,3	1 945 459	20,8
2013 ³	10 758 677	98 255	0,9	10 660 422	4 568 247	42,9	2 599 192	24,4

1 CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

2 Nach dem Gebietsstand ohne Berlin (West).

3 Nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Zweitstimmen entfielen auf								Jahr der Wahl	
FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
4 209	22,0	X	X	X	X	338	1,8	1957	
4 542	16,0	X	X	X	X	827	2,9	1961	
4 954	10,1	X	X	X	X	1 884	3,8	1965	
4 337	8,7	X	X	X	X	2 631	5,3	1969	
4 527	8,6	X	X	X	X	640	1,2	1972	
5 490	7,1	X	X	X	X	862	1,1	1976	
7 123	7,6	X	X	1.496	1,6	524	0,6	1980	
5 374	6,8	X	X	4.930	6,3	422	0,5	1983	
6 139	7,7	X	X	6.414	8,1	782	1,0	1987	
5 285	6,7	188	0,2	2.014	2,5	1 687	2,1	1990	
6 413	5,9	886	0,8	7.317	6,7	2 900	2,7	1994	
6 542	6,0	1 052	1,0	6.102	5,6	4 452	4,1	1998	
7 572	6,8	1 480	1,3	7.436	6,6	3 802	3,4	2002	
8 434	7,0	20 155	16,6	6.025	5,0	4 689	3,9	2005	
14 747	11,6	23 087	18,1	8.565	6,7	4 948	3,9	2009	
5 845	4,7	9 974	7,9	8.148	6,5	11 943	9,5	2013	
146 028	9,7	X	X	X	X	136 564	9,0	1957	
303 010	16,2	X	X	X	X	87 215	4,7	1961	
278 163	11,5	X	X	X	X	95 179	3,9	1965	
195 729	8,3	X	X	X	X	116 447	4,9	1969	
300 716	11,1	X	X	X	X	25 555	0,9	1972	
364 365	8,9	X	X	X	X	46 449	1,1	1976	
552 353	11,1	X	X	114.519	2,3	27 135	0,5	1980	
346 012	8,4	X	X	339.114	8,2	20 538	0,5	1983	
478 359	11,3	X	X	470.340	11,1	52 870	1,3	1987	
532 549	12,1	63 353	1,4	255.228	5,8	208 952	4,7	1990	
578 121	9,1	246 702	3,9	604.391	9,5	220 773	3,5	1994	
644 240	8,1	309 152	3,9	653.136	8,2	418 759	5,3	1998	
733 343	8,4	290 892	3,3	785.643	9,0	242 333	2,8	2002	
844 776	9,5	679 172	7,6	699.993	7,9	278 607	3,1	2005	
1 426 315	15,3	889 324	9,5	1.093.617	11,7	503 101	5,4	2009	
648 509	6,1	689 075	6,5	1.068.516	10,0	1 086 883	10,2	2013	

Anhangtabelle 3: Wahlberechtigte, Wähler/-innen und ungültige Stimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen*

Wahlkreis		Wahlberechtigte				
		insgesamt (A)	Davon			
			im Wählerverzeichnis	nach § 25 Abs. 2 Bun- deswahlord- nung (A 3)	nach § 25 Abs. 2 Bun- deswahlord- nung (A 3)	
Nr.	Name	Absolut				
Schleswig-Holstein						
001	Flensburg – Schleswig	226.944	199.322	27.622	–	
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	186.177	163.502	22.675	–	
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	176.731	157.538	19.193	–	
004	Rendsburg-Eckernförde	198.903	173.097	25.806	–	
005	Kiel	205.243	169.761	35.455	27	
006	Plön – Neumünster	174.746	152.707	22.039	–	
007	Pinneberg	235.610	200.208	35.402	–	
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	244.240	209.190	35.050	–	
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	180.022	154.603	25.419	–	
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	241.257	204.238	37.017	2	
011	Lübeck	181.923	155.209	26.711	3	
001-011	Land insgesamt	2.251.796	1.939.375	312.389	32	
Mecklenburg-Vorpommern						
012	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordwestmecklenburg I	220.166	193.022	27.144	–	
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	208.976	185.731	23.245	–	
014	Rostock – Landkreis Rostock II	223.885	191.880	31.993	12	
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	244.880	212.226	32.654	–	
016	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II	234.110	206.834	27.276	–	
017	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis Rostock III	218.688	193.996	24.692	–	
012-017	Land insgesamt	1.350.705	1.183.689	167.004	12	
Hamburg						
018	Hamburg-Mitte	256.862	204.659	52.168	35	
019	Hamburg-Altona	182.776	135.322	47.450	4	
020	Hamburg-Eimsbüttel	189.772	137.402	52.364	6	
021	Hamburg-Nord	211.824	151.920	59.895	9	
022	Hamburg-Wandsbek	218.797	170.355	48.436	6	
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg	221.887	180.281	41.603	3	
018-023	Land insgesamt	1.281.918	979.939	301.916	63	
Niedersachsen						
024	Aurich – Emden	190.987	168.959	22.028	–	
025	Unterems	232.784	208.425	24.359	–	
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	190.034	161.880	28.154	–	
027	Oldenburg – Ammerland	220.409	188.320	32.087	2	
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	227.719	199.428	28.291	–	
029	Cuxhaven – Stade II	187.640	164.152	23.483	5	
030	Stade I – Rotenburg II	194.958	168.248	26.710	–	
031	Mittelems	228.051	203.868	24.183	–	
032	Cloppenburg – Vechta	216.300	193.665	22.635	–	
033	Diepholz – Nienburg I	193.097	167.917	25.179	1	
034	Osterholz – Verden	193.643	167.628	26.015	–	
035	Rotenburg I – Heidekreis	167.867	147.171	20.696	–	
036	Harburg	194.856	161.596	33.260	–	
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	179.069	150.121	28.948	–	
038	Osnabrück-Land	197.532	171.625	25.907	–	

* Die Angaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung der Anlage 30 zur Bundeswahlordnung.

1 Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.

2 Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber/-innen.

3 Der Wähler/-innen insgesamt.

Insgesamt (B)		Wähler/-innen					Ungültige			Wahl- kreis- Nr.	
		ohne Wahlschein	mit Wahlschein		Darunter Briefwähler/-innen		Erststimmen (C)		Zweitstimmen (E)		
Absolut	In % ¹	Absolut	In % ²	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³		
162.749	71,7	136.317	26.432	95,7	26.215	16,1	2.223	1,4	2.113	1,3	001
131.527	70,6	109.744	21.783	96,1	21.552	16,4	1.648	1,3	1.483	1,1	002
126.409	71,5	108.059	18.350	95,6	18.188	14,4	1.523	1,2	1.451	1,1	003
149.583	75,2	124.827	24.756	95,9	24.570	16,4	1.743	1,2	1.616	1,1	004
146.452	71,4	113.310	33.142	93,4	32.760	22,4	1.674	1,1	1.483	1,0	005
127.093	72,7	105.964	21.129	95,9	20.879	16,4	1.681	1,3	1.520	1,2	006
179.055	76,0	145.265	33.790	95,4	33.566	18,7	1.703	1,0	1.682	0,9	007
183.250	75,0	149.853	33.397	95,3	33.066	18,0	1.735	0,9	1.660	0,9	008
131.939	73,3	107.645	24.294	95,6	24.054	18,2	1.551	1,2	1.452	1,1	009
182.982	75,8	147.586	35.396	95,6	35.015	19,1	1.708	0,9	1.560	0,9	010
124.711	68,6	99.750	24.961	93,4	24.241	19,4	1.563	1,3	1.440	1,2	011
1.645.750	73,1	1.348.320	297.430	95,2	294.106	17,9	18.752	1,1	17.460	1,1	001-011
148.614	67,5	122.437	26.177	96,4	25.972	17,5	2.506	1,7	2.135	1,4	012
137.171	65,6	114.866	22.305	96,0	22.259	16,2	2.359	1,7	1.986	1,4	013
152.820	68,3	122.038	30.782	96,2	30.620	20,0	2.669	1,7	2.046	1,3	014
157.402	64,3	125.799	31.603	96,8	31.502	20,0	2.467	1,6	2.426	1,5	015
148.874	63,6	121.791	27.083	99,3	26.420	17,7	2.778	1,9	2.514	1,7	016
136.837	62,6	113.029	23.808	96,4	23.765	17,4	3.195	2,3	2.868	2,1	017
881.718	65,3	719.960	161.758	96,9	160.538	18,2	15.974	1,8	13.975	1,6	012-017
168.465	65,6	120.838	47.627	91,2	46.805	27,8	2.445	1,5	2.252	1,3	018
135.857	74,3	92.011	43.846	92,4	43.190	31,8	1.454	1,1	1.393	1,0	019
143.084	75,4	94.032	49.052	93,7	48.306	33,8	1.646	1,2	1.444	1,0	020
163.950	77,4	108.569	55.381	92,4	54.468	33,2	1.666	1,0	1.512	0,9	021
147.153	67,3	103.199	43.954	90,7	43.524	29,6	1.960	1,3	1.795	1,2	022
142.704	64,3	103.707	38.997	93,7	38.617	27,1	2.089	1,5	1.988	1,4	023
901.213	70,3	622.356	278.857	92,3	274.910	30,5	11.260	1,2	10.384	1,2	018-023
134.256	70,3	113.313	20.943	95,1	20.907	15,6	2.217	1,7	1.724	1,3	024
166.959	71,7	143.653	23.306	95,7	23.274	13,9	2.096	1,3	1.645	1,0	025
134.162	70,6	106.997	27.165	96,5	27.130	20,2	2.369	1,8	1.760	1,3	026
163.543	74,2	132.837	30.706	95,7	30.623	18,7	1.748	1,1	1.402	0,9	027
162.698	71,4	135.728	26.970	95,3	26.947	16,6	2.059	1,3	1.911	1,2	028
137.151	73,1	114.573	22.578	96,1	22.556	16,4	1.490	1,1	1.184	0,9	029
145.131	74,4	119.360	25.771	96,5	25.719	17,7	1.161	0,8	947	0,7	030
170.444	74,7	147.313	23.131	95,6	23.071	13,5	1.571	0,9	1.206	0,7	031
153.769	71,1	132.125	21.644	95,6	21.627	14,1	1.416	0,9	1.205	0,8	032
142.350	73,7	118.056	24.294	96,5	24.252	17,0	1.496	1,1	1.215	0,9	033
144.923	74,8	119.985	24.938	95,9	24.921	17,2	1.502	1,0	1.708	1,2	034
122.823	73,2	102.883	19.940	96,3	19.926	16,2	1.317	1,1	994	0,8	035
152.819	78,4	121.052	31.767	95,5	31.707	20,7	1.416	0,9	1.219	0,8	036
133.574	74,6	105.830	27.744	95,8	27.677	20,7	1.375	1,0	1.158	0,9	037
144.853	73,3	120.054	24.799	95,7	24.788	17,1	1.390	1,0	1.120	0,8	038

Anhangtabelle 3: Wahlberechtigte, Wähler/-innen und ungültige Stimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen*

Wahlkreis		Wahlberechtigte				
		insgesamt (A)	Davon			
			im Wählerverzeichnis	nach § 25 Abs. 2 Bun- deswahlord- nung (A 3)	nach § 25 Abs. 2 Bun- deswahlord- nung (A 3)	
Nr.	Name	Absolut				
noch Niedersachsen						
039	Stadt Osnabrück	194.231	167.045	27.186	–	
040	Nienburg II – Schaumburg	195.948	168.028	27.919	1	
041	Stadt Hannover I	181.122	150.249	30.873	–	
042	Stadt Hannover II	193.157	159.310	33.847	–	
043	Hannover-Land I	232.941	194.539	38.400	2	
044	Celle – Uelzen	215.285	184.076	31.208	1	
045	Gifhorn – Peine	217.256	190.925	26.329	2	
046	Hameln-Pyrmont – Holzminden	191.980	160.882	31.098	–	
047	Hannover-Land II	240.409	200.961	39.446	2	
048	Hildesheim	219.571	187.111	32.460	–	
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	208.990	179.967	29.022	1	
050	Braunschweig	193.799	155.579	38.219	1	
051	Helmstedt – Wolfsburg	187.425	160.336	27.089	–	
052	Goslar – Northeim – Osterode	208.311	175.836	32.472	3	
053	Göttingen	222.102	183.999	38.103	–	
024-053	Land insgesamt	6.117.473	5.241.846	875.606	21	
Bremen						
054	Bremen I	256.547	211.142	45.399	6	
055	Bremen II – Bremerhaven	227.276	199.344	27.927	5	
054-055	Land insgesamt	483.823	410.486	73.326	11	
Brandenburg						
056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	162.624	148.045	14.579	–	
057	Uckermark – Barnim I	160.234	145.511	14.723	–	
058	Oberhavel – Havelland II	250.706	219.449	31.254	3	
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	251.583	221.160	30.423	–	
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	191.014	172.586	18.428	–	
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	244.812	204.663	40.149	–	
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	240.784	212.145	28.639	–	
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	199.341	176.683	22.658	–	
064	Cottbus – Spree-Neiße	187.157	163.859	23.298	–	
065	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	177.689	161.542	16.147	–	
056-065	Land insgesamt	2.065.944	1.825.643	240.298	3	
Sachsen-Anhalt						
066	Altmark	172.378	157.581	14.797	–	
067	Börde – Jerichower Land	228.139	208.812	19.327	–	
068	Harz	224.917	205.083	19.825	9	
069	Magdeburg	244.267	212.589	31.678	–	
070	Dessau – Wittenberg	185.954	167.859	18.095	–	
071	Anhalt	236.732	217.441	19.291	–	
072	Halle	219.667	187.751	31.916	–	
073	Burgenland – Saalekreis	201.043	182.167	18.876	–	
074	Mansfeld	217.783	199.089	18.694	–	
066-074	Land insgesamt	1.930.880	1.738.372	192.499	9	

* Die Angaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung der Anlage 30 zur Bundeswahlordnung.

1 Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.

2 Wahlbeteiligung der Wahlscheinhaber/-innen.

3 Der Wähler/-innen insgesamt.

Insgesamt (B)		Wähler/-innen					Ungültige				Wahl- kreis- Nr.
		ohne Wahlschein	mit Wahlschein		Darunter Briefwähler/-innen		Erststimmen (C)		Zweitstimmen (E)		
Absolut	In % ¹	Absolut	In % ²	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³		
142.840	73,5	116.906	25.934	95,4	25.922	18,1	1.919	1,3	1.641	1,1	039
141.773	72,4	114.977	26.796	96,0	26.692	18,8	1.464	1,0	1.156	0,8	040
129.867	71,7	101.418	28.449	92,1	28.288	21,8	1.888	1,5	1.868	1,4	041
141.215	73,1	110.062	31.153	92,0	31.048	22,0	1.871	1,3	1.925	1,4	042
176.671	75,8	139.560	37.111	96,6	37.041	21,0	1.658	0,9	1.530	0,9	043
157.058	73,0	126.868	30.190	96,7	29.993	19,1	1.562	1,0	1.361	0,9	044
161.941	74,5	136.505	25.436	96,6	25.389	15,7	1.788	1,1	1.473	0,9	045
137.839	71,8	108.100	29.739	95,6	29.730	21,6	2.075	1,5	1.943	1,4	046
182.963	76,1	144.884	38.079	96,5	38.023	20,8	2.067	1,1	1.672	0,9	047
164.796	75,1	133.529	31.267	96,3	31.230	19,0	2.451	1,5	1.799	1,1	048
152.599	73,0	124.700	27.899	96,1	27.895	18,3	2.208	1,4	2.618	1,7	049
143.752	74,2	106.857	36.895	96,5	36.767	25,6	1.649	1,1	1.467	1,0	050
133.269	71,1	107.310	25.959	95,8	25.893	19,4	1.927	1,4	1.494	1,1	051
149.429	71,7	118.581	30.848	95,0	30.650	20,5	2.599	1,7	2.165	1,4	052
165.814	74,7	129.067	36.747	96,4	36.648	22,1	1.974	1,2	1.511	0,9	053
4.491.281	73,4	3.653.083	838.198	95,7	836.334	18,6	53.723	1,2	46.021	1,0	024-053
184.512	71,9	141.324	43.188	95,1	42.690	23,1	2.128	1,2	1.816	1,0	054
148.510	65,3	121.923	26.587	95,2	26.208	17,6	2.083	1,4	1.794	1,2	055
333.022	68,8	263.247	69.775	95,1	68.898	20,7	4.211	1,3	3.610	1,1	054-055
103.904	63,9	89.993	13.911	95,4	13.805	13,3	2.156	2,1	1.682	1,6	056
100.634	62,8	86.714	13.920	94,5	13.854	13,8	1.879	1,9	1.715	1,7	057
177.378	70,8	147.232	30.146	96,4	29.990	16,9	3.659	2,1	2.857	1,6	058
175.093	69,6	146.187	28.906	95,0	28.684	16,4	3.922	2,2	3.770	2,2	059
124.176	65,0	106.536	17.640	95,7	17.563	14,1	2.434	2,0	2.205	1,8	060
182.227	74,4	143.842	38.385	95,6	38.001	20,9	3.088	1,7	2.330	1,3	061
169.480	70,4	141.991	27.489	96,0	27.319	16,1	3.478	2,1	3.029	1,8	062
135.293	67,9	113.587	21.706	95,8	21.626	16,0	3.167	2,3	2.463	1,8	063
125.920	67,3	103.662	22.258	95,5	22.144	17,6	2.689	2,1	2.207	1,8	064
118.680	66,8	103.146	15.534	96,2	15.340	12,9	2.668	2,2	2.165	1,8	065
1.412.785	68,4	1.182.890	229.895	95,7	228.326	16,2	29.140	2,1	24.423	1,7	056-065
107.895	62,6	93.822	14.073	95,1	14.035	13,0	1.857	1,7	1.678	1,6	066
141.814	62,2	123.476	18.338	94,9	18.296	12,9	2.976	2,1	2.488	1,8	067
132.539	58,9	113.904	18.635	94,0	18.595	14,0	2.595	2,0	2.340	1,8	068
154.404	63,2	123.873	30.531	96,4	30.379	19,7	2.836	1,8	2.378	1,5	069
120.805	65,0	103.487	17.318	95,7	17.297	14,3	1.836	1,5	1.758	1,5	070
140.667	59,4	122.270	18.397	95,4	18.346	13,0	2.714	1,9	2.498	1,8	071
143.332	65,2	112.614	30.718	96,2	30.543	21,3	2.185	1,5	2.042	1,4	072
123.809	61,6	105.854	17.955	95,1	17.911	14,5	2.170	1,8	1.962	1,6	073
132.983	61,1	115.126	17.857	95,5	17.842	13,4	2.572	1,9	2.289	1,7	074
1.198.248	62,1	1.014.426	183.822	95,5	183.244	15,3	21.741	1,8	19.433	1,6	066-074

Anhangtabelle 3: Wahlberechtigte, Wähler/-innen und ungültige Stimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen*

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		insgesamt (A)	Davon		
			im Wählerverzeichnis	nach § 25 Abs. 2 Bun- deswahlord- nung (A 3)	mit Wahl- scheinver- merk (A 2)
Nr.	Name			Absolut	
Berlin					
075	Berlin-Mitte	204.085	161.061	43.024	–
076	Berlin-Pankow	235.344	184.919	50.420	5
077	Berlin-Reinickendorf	182.934	145.237	37.696	1
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	187.363	151.578	35.781	4
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	220.007	156.057	63.949	1
080	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	197.797	144.698	53.092	7
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	235.259	176.868	58.391	–
082	Berlin-Neukölln	205.635	163.696	41.933	6
083	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost	226.240	175.952	50.287	1
084	Berlin-Treptow-Köpenick	201.629	162.342	39.287	–
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	203.968	172.970	30.998	–
086	Berlin-Lichtenberg	205.457	168.365	37.091	1
075-086	Land insgesamt	2.505.718	1.963.743	541.949	26
Nordrhein-Westfalen					
087	Aachen I	179.933	133.366	46.563	4
088	Aachen II	228.375	181.601	46.774	–
089	Heinsberg	188.266	157.457	30.809	–
090	Düren	199.550	157.182	42.368	–
091	Rhein-Erft-Kreis I	247.721	192.504	55.216	1
092	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	245.268	193.143	52.121	4
093	Köln I	191.277	143.079	48.198	–
094	Köln II	233.118	158.316	74.802	–
095	Köln III	201.922	151.595	50.327	–
096	Bonn	226.487	172.108	54.379	–
097	Rhein-Sieg-Kreis I	234.377	189.033	45.338	6
098	Rhein-Sieg-Kreis II	213.791	168.709	45.080	2
099	Oberbergischer Kreis	209.414	176.277	33.137	–
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	216.414	166.446	49.965	3
101	Leverkusen – Köln IV	214.098	169.918	44.180	–
102	Wuppertal I	213.132	177.640	35.492	–
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	226.117	189.637	36.471	9
104	Mettmann I	205.564	158.861	46.703	–
105	Mettmann II	165.493	131.549	33.944	–
106	Düsseldorf I	218.889	167.045	51.839	5
107	Düsseldorf II	196.250	157.615	38.633	2
108	Neuss I	214.614	167.440	47.174	–
109	Mönchengladbach	192.676	165.050	27.626	–
110	Krefeld I – Neuss II	202.204	161.038	41.166	–
111	Viersen	227.631	188.766	38.865	–
112	Kleve	225.823	186.981	38.837	5
113	Wesel I	207.485	171.395	36.089	1
114	Krefeld II – Wesel II	182.593	151.357	31.236	–
115	Duisburg I	171.223	140.166	31.057	–
116	Duisburg II	166.103	142.151	23.952	–
117	Oberhausen – Wesel III	208.991	174.351	34.640	–
118	Mülheim – Essen I	191.475	155.480	35.995	–
119	Essen II	167.962	140.665	27.297	–
120	Essen III	195.692	149.936	45.756	–

* Die Angaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung der Anlage 30 zur Bundeswahlordnung.

1 Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.

2 Wahlbeteiligung der Wahlscheinhaber/-innen.

3 Der Wähler/-innen insgesamt.

Insgesamt (B)		Wähler/-innen					Ungültige				Wahl- kreis- Nr.
		ohne Wahlschein	mit Wahlschein		Darunter Briefwähler/-innen		Erststimmen (C)		Zweitstimmen (E)		
Absolut	In % ¹	Absolut	In % ²	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³
141.574	69,4	101.973	39.601	92,0	39.589	28,0	2.282	1,6	2.174	1,5	075
175.061	74,4	127.218	47.843	94,9	47.230	27,0	2.414	1,4	2.237	1,3	076
133.484	73,0	97.507	35.977	95,4	35.697	26,7	2.603	2,0	2.428	1,8	077
130.485	69,6	96.091	34.394	96,1	34.175	26,2	2.722	2,1	2.639	2,0	078
175.539	79,8	114.251	61.288	95,8	60.634	34,5	2.559	1,5	2.102	1,2	079
153.420	77,6	102.654	50.766	95,6	50.179	32,7	2.086	1,4	1.755	1,1	080
177.205	75,3	121.607	55.598	95,2	55.135	31,1	3.046	1,7	2.773	1,6	081
140.825	68,5	101.483	39.342	93,8	39.182	27,8	3.102	2,2	2.868	2,0	082
168.048	74,3	120.607	47.441	94,3	46.596	27,7	2.317	1,4	2.358	1,4	083
148.406	73,6	110.885	37.521	95,5	37.176	25,1	2.187	1,5	2.125	1,4	084
132.817	65,1	103.571	29.246	94,3	29.055	21,9	2.078	1,6	2.085	1,6	085
138.551	67,4	103.676	34.875	94,0	34.473	24,9	2.259	1,6	2.150	1,6	086
1.815.415	72,5	1.301.523	513.892	94,8	509.121	28,0	29.655	1,6	27.694	1,5	075-086
134.447	74,7	89.869	44.578	95,7	44.076	32,8	1.476	1,1	1.213	0,9	087
164.576	72,1	120.108	44.468	95,1	44.120	26,8	3.027	1,8	2.308	1,4	088
134.521	71,5	105.046	29.475	95,7	29.419	21,9	2.205	1,6	1.882	1,4	089
145.541	72,9	105.151	40.390	95,3	40.287	27,7	2.765	1,9	2.070	1,4	090
182.970	73,9	131.003	51.967	94,1	51.583	28,2	6.195	3,4	4.235	2,3	091
178.218	72,7	128.662	49.556	95,1	49.300	27,7	3.940	2,2	2.747	1,5	092
132.837	69,4	87.486	45.351	94,1	44.543	33,5	1.445	1,1	1.235	0,9	093
184.162	79,0	113.136	71.026	95,0	69.321	37,6	1.478	0,8	1.143	0,6	094
141.714	70,2	93.909	47.805	95,0	46.478	32,8	1.765	1,2	1.368	1,0	095
175.014	77,3	123.139	51.875	95,4	51.875	29,6	2.143	1,2	1.775	1,0	096
172.653	73,7	128.939	43.714	96,4	43.581	25,2	2.251	1,3	1.906	1,1	097
164.635	77,0	121.369	43.266	96,0	43.123	26,2	2.190	1,3	1.725	1,0	098
150.899	72,1	119.452	31.447	94,9	31.378	20,8	1.983	1,3	1.953	1,3	099
169.131	78,2	121.292	47.839	95,7	47.693	28,2	1.527	0,9	1.411	0,8	100
150.030	70,1	107.815	42.215	95,6	41.842	27,9	2.086	1,4	1.590	1,1	101
145.925	68,5	112.114	33.811	95,3	33.665	23,1	2.520	1,7	1.987	1,4	102
160.929	71,2	125.927	35.002	95,9	34.817	21,6	2.357	1,5	1.908	1,2	103
154.473	75,1	109.882	44.591	95,5	43.991	28,5	1.800	1,2	1.590	1,0	104
123.036	74,3	90.585	32.451	95,6	32.244	26,2	1.657	1,3	1.382	1,1	105
165.028	75,4	115.828	49.200	94,9	48.595	29,4	1.635	1,0	1.353	0,8	106
139.390	71,0	102.679	36.711	95,0	36.326	26,1	1.983	1,4	1.348	1,0	107
154.444	72,0	109.117	45.327	96,1	45.026	29,2	1.878	1,2	1.635	1,1	108
127.559	66,2	101.436	26.123	94,6	26.123	20,5	1.953	1,5	1.617	1,3	109
150.999	74,7	111.461	39.538	96,0	39.411	26,1	1.858	1,2	1.579	1,0	110
167.490	73,6	129.955	37.535	96,6	37.375	22,3	1.886	1,1	1.693	1,0	111
161.873	71,7	124.332	37.541	96,7	37.497	23,2	2.383	1,5	1.713	1,1	112
153.981	74,2	119.036	34.945	96,8	34.889	22,7	1.736	1,1	1.512	1,0	113
131.185	71,8	101.150	30.035	96,2	29.836	22,7	1.948	1,5	1.489	1,1	114
121.815	71,1	92.218	29.597	95,3	29.369	24,1	2.161	1,8	1.500	1,2	115
105.682	63,6	82.959	22.723	94,9	22.595	21,4	2.063	2,0	1.550	1,5	116
147.679	70,7	114.082	33.597	97,0	33.531	22,7	2.469	1,7	1.912	1,3	117
140.961	73,6	106.206	34.755	96,6	34.557	24,5	1.796	1,3	1.483	1,1	118
108.599	64,7	82.439	26.160	95,8	26.035	24,0	1.614	1,5	1.319	1,2	119
151.040	77,2	105.737	45.303	99,0	43.908	29,1	1.551	1,0	1.268	0,8	120

Anhangtabelle 3: Wahlberechtigte, Wähler/-innen und ungültige Stimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen*

Wahlkreis		Wahlberechtigte				
		insgesamt (A)	Davon			
			im Wählerverzeichnis	ohne Wahlscheinvermerk (A 1)	mit Wahlscheinvermerk (A 2)	
Nr.	Name	Absolut				
noch Nordrhein-Westfalen						
121	Recklinghausen I	172.167	140.985	31.182	–	
122	Recklinghausen II	191.504	153.049	38.455	–	
123	Gelsenkirchen	181.476	153.598	27.878	–	
124	Steinfurt I – Borken I	201.091	168.208	32.883	–	
125	Bottrop – Recklinghausen III	206.061	173.698	32.363	–	
126	Borken II	198.648	166.162	32.485	1	
127	Coesfeld – Steinfurt II	190.611	149.458	41.152	1	
128	Steinfurt III	193.909	165.359	28.550	–	
129	Münster	227.762	158.278	69.484	–	
130	Warendorf	210.355	169.983	40.372	–	
131	Gütersloh I	233.596	191.585	42.009	2	
132	Bielefeld – Gütersloh II	247.179	199.623	47.556	–	
133	Herford – Minden-Lübbecke II	230.975	187.137	43.837	1	
134	Minden-Lübbecke I	206.505	173.202	33.301	2	
135	Lippe I	172.330	142.490	29.840	–	
136	Höxter – Lippe II	213.488	178.944	34.544	–	
137	Paderborn – Gütersloh III	247.138	201.847	45.291	–	
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	212.903	174.500	38.403	–	
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	181.174	140.777	40.397	–	
140	Bochum I	210.904	163.396	47.508	–	
141	Herne – Bochum II	184.009	153.621	30.388	–	
142	Dortmund I	213.946	170.016	43.901	29	
143	Dortmund II	206.701	169.028	37.661	12	
144	Unna I	200.068	160.398	39.670	–	
145	Hamm – Unna II	238.091	195.403	42.688	–	
146	Soest	232.311	186.263	46.041	7	
147	Hochsauerlandkreis	205.948	161.104	44.844	–	
148	Siegen-Wittgenstein	215.751	172.620	43.126	5	
149	Olpe – Märkischer Kreis I	210.836	160.850	49.986	–	
150	Märkischer Kreis II	206.189	164.115	42.073	1	
087-150	Land insgesamt	13.253.554	10.633.554	2.619.897	103	
Sachsen						
151	Nordsachsen	168.695	152.424	16.270	1	
152	Leipzig I	210.456	183.472	26.984	–	
153	Leipzig II	219.865	184.816	35.049	–	
154	Leipzig-Land	220.400	196.980	23.420	–	
155	Meißen	207.261	183.952	23.308	1	
156	Bautzen I	223.726	204.505	19.221	–	
157	Görlitz	223.614	201.754	21.860	–	
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	207.752	185.998	21.754	–	
159	Dresden I	233.382	190.647	42.734	1	
160	Dresden II – Bautzen II	235.691	197.897	37.791	3	
161	Mittelsachsen	210.677	187.409	23.266	2	
162	Chemnitz	201.249	170.450	30.799	–	
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	191.550	173.101	18.445	4	
164	Erzgebirgskreis I	232.499	210.195	22.298	6	
165	Zwickau	217.679	194.937	22.742	–	
166	Vogtlandkreis	201.934	180.914	21.020	–	
151-166	Land insgesamt	3.406.430	2.999.451	406.961	18	

* Die Angaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung der Anlage 30 zur Bundeswahlordnung.

1 Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.

2 Wahlbeteiligung der Wahlscheinhaber/-innen.

3 Der Wähler/-innen insgesamt.

Insgesamt (B)		Wähler/-innen					Ungültige				Wahl- kreis- Nr.
		ohne Wahlschein	mit Wahlschein		Darunter Briefwähler/-innen		Erststimmen (C)		Zweitstimmen (E)		
Absolut	In % ¹	Absolut		In % ²	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³	
122.346	71,1	92.521	29.825	95,6	29.735	24,3	1.801	1,5	1.419	1,2	121
137.426	71,8	100.217	37.209	96,8	37.112	27,0	2.221	1,6	1.702	1,2	122
118.452	65,3	91.609	26.843	96,3	26.776	22,6	1.608	1,4	1.504	1,3	123
147.449	73,3	115.778	31.671	96,3	31.633	21,5	1.602	1,1	1.243	0,8	124
148.181	71,9	116.965	31.216	96,5	31.124	21,0	2.010	1,4	1.693	1,1	125
151.387	76,2	120.130	31.257	96,2	31.177	20,6	1.401	0,9	1.118	0,7	126
149.678	78,5	110.110	39.568	96,1	39.532	26,4	1.297	0,9	1.193	0,8	127
146.050	75,3	118.523	27.527	96,4	27.500	18,8	1.336	0,9	1.296	0,9	128
180.093	79,1	113.156	66.937	96,3	66.246	36,8	1.527	0,8	1.291	0,7	129
158.085	75,2	119.422	38.663	95,8	38.549	24,4	1.684	1,1	1.552	1,0	130
168.983	72,3	128.535	40.448	96,3	39.825	23,6	2.080	1,2	1.840	1,1	131
179.625	72,7	134.650	44.975	94,6	44.519	24,8	2.476	1,4	2.077	1,2	132
163.815	70,9	121.467	42.348	96,6	42.219	25,8	2.482	1,5	1.855	1,1	133
145.637	70,5	113.587	32.050	96,2	31.921	21,9	2.113	1,5	1.611	1,1	134
125.708	72,9	96.843	28.865	96,7	28.797	22,9	1.797	1,4	1.514	1,2	135
155.994	73,1	123.133	32.861	95,1	32.719	21,0	2.260	1,4	1.996	1,3	136
176.149	71,3	132.930	43.219	95,4	42.991	24,4	2.103	1,2	2.001	1,1	137
147.183	69,1	110.678	36.505	95,1	36.224	24,6	2.595	1,8	1.737	1,2	138
134.749	74,4	95.962	38.787	96,0	38.661	28,7	1.897	1,4	1.600	1,2	139
154.030	73,0	108.716	45.314	95,4	44.926	29,2	2.865	1,9	1.848	1,2	140
126.927	69,0	97.840	29.087	95,7	28.913	22,8	2.397	1,9	1.794	1,4	141
149.031	69,7	107.036	41.995	95,6	41.683	28,0	1.562	1,0	1.546	1,0	142
137.503	66,5	101.521	35.982	95,5	35.754	26,0	1.850	1,3	1.501	1,1	143
148.119	74,0	109.828	38.291	96,5	38.233	25,8	1.843	1,2	1.504	1,0	144
167.338	70,3	126.691	40.647	95,2	40.539	24,2	2.426	1,4	1.946	1,2	145
167.911	72,3	123.848	44.063	95,7	43.865	26,1	2.435	1,5	1.765	1,1	146
151.727	73,7	108.748	42.979	95,8	42.704	28,1	2.123	1,4	1.681	1,1	147
156.569	72,6	115.392	41.177	95,5	41.080	26,2	1.812	1,2	1.673	1,1	148
150.469	71,4	102.457	48.012	96,1	47.908	31,8	1.632	1,1	1.554	1,0	149
145.197	70,4	104.824	40.373	96,0	40.208	27,7	1.695	1,2	1.637	1,1	150
9.605.247	72,5	7.096.636	2.508.611	95,7	2.491.482	25,9	132.654	1,4	107.090	1,1	087-150
<hr/>											
112.071	66,4	96.421	15.650	96,2	15.619	13,9	2.610	2,3	1.908	1,7	151
138.427	65,8	112.823	25.604	94,9	25.435	18,4	2.028	1,5	1.633	1,2	152
153.935	70,0	120.797	33.138	94,5	32.866	21,4	2.075	1,3	1.748	1,1	153
151.537	68,8	129.112	22.425	95,8	22.388	14,8	2.797	1,8	2.332	1,5	154
145.679	70,3	122.599	23.080	99,0	22.377	15,4	2.706	1,9	2.490	1,7	155
155.255	69,4	136.711	18.544	96,5	18.520	11,9	3.252	2,1	3.242	2,1	156
152.944	68,4	131.941	21.003	96,1	20.964	13,7	3.261	2,1	2.983	2,0	157
147.427	71,0	126.399	21.028	96,7	20.943	14,2	2.656	1,8	2.452	1,7	158
173.167	74,2	131.747	41.420	96,9	41.257	23,8	2.802	1,6	2.031	1,2	159
173.489	73,6	137.021	36.468	96,5	36.261	20,9	3.091	1,8	2.296	1,3	160
145.578	69,1	123.161	22.417	96,3	22.382	15,4	2.592	1,8	2.204	1,5	161
135.876	67,5	106.474	29.402	95,5	29.309	21,6	1.701	1,3	1.348	1,0	162
134.560	70,2	116.741	17.819	96,6	17.793	13,2	3.115	2,3	2.125	1,6	163
161.718	69,6	140.304	21.414	96,0	21.381	13,2	3.800	2,3	2.968	1,8	164
148.305	68,1	126.322	21.983	96,7	21.946	14,8	2.723	1,8	2.251	1,5	165
138.790	68,7	118.623	20.167	95,9	20.117	14,5	2.656	1,9	2.095	1,5	166
2.368.758	69,5	1.977.196	391.562	96,2	389.558	16,4	43.865	1,9	36.106	1,5	151-166

Anhangtabelle 3: Wahlberechtigte, Wähler/-innen und ungültige Stimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen*

Wahlkreis		Wahlberechtigte				
		insgesamt (A)	Davon			
			im Wählerverzeichnis	nach § 25 Abs. 2 Bun- deswahlord- nung (A 3)	nach § 25 Abs. 2 Bun- deswahlord- nung (A 3)	
Nr.	Name	Absolut				
Hessen						
167	Waldeck	189.728	158.005	31.723	–	
168	Kassel	224.555	183.338	41.217	–	
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	180.203	151.595	28.608	–	
170	Schwalm-Eder	191.354	162.102	29.252	–	
171	Marburg	184.686	158.400	26.286	–	
172	Lahn-Dill	210.867	182.856	28.011	–	
173	Gießen	215.246	180.896	34.350	–	
174	Fulda	209.960	181.534	28.425	1	
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	180.491	152.161	28.330	–	
176	Hochtaunus	182.026	143.607	38.419	–	
177	Wetterau I	175.085	142.609	32.476	–	
178	Rheingau-Taunus – Limburg	220.668	175.967	44.701	–	
179	Wiesbaden	189.698	152.463	37.235	–	
180	Hanau	177.413	148.996	28.417	–	
181	Main-Taunus	196.605	151.000	45.605	–	
182	Frankfurt am Main I	195.615	158.311	37.304	–	
183	Frankfurt am Main II	219.357	172.170	47.187	–	
184	Groß-Gerau	174.002	146.102	27.900	–	
185	Offenbach	221.650	182.207	39.443	–	
186	Darmstadt	240.017	195.066	44.951	–	
187	Odenwald	234.360	190.994	43.366	–	
188	Bergstraße	199.685	163.241	36.444	–	
167-188	Land insgesamt	4.413.271	3.633.620	779.650	1	
Thüringen						
189	Eichsfeld – Nordhausen – Unstrut-Hainich-Kreis I	196.621	174.020	22.601	–	
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis II	192.663	172.529	20.133	1	
191	Kyffhäuserkreis – Sömmerda – Weimarer Land I	191.261	172.634	18.626	1	
192	Gotha – Ilm-Kreis	205.859	182.839	23.017	3	
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	224.121	191.316	32.803	2	
194	Gera – Jena – Saale-Holzland-Kreis	238.320	206.115	32.205	–	
195	Greiz – Altenburger Land	170.746	153.603	17.143	–	
196	Sonneberg – Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Orla-Kreis	218.597	195.041	23.556	–	
197	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen	196.071	174.475	21.595	1	
189-197	Land insgesamt	1.834.259	1.622.572	211.679	8	
Rheinland-Pfalz						
198	Neuwied	240.333	189.205	51.128	–	
199	Ahrweiler	195.077	152.913	42.164	–	
200	Koblenz	198.113	149.339	48.774	–	
201	Mosel/Rhein-Hunsrück	175.441	145.153	30.288	–	
202	Kreuznach	187.473	154.577	32.896	–	
203	Bitburg	166.313	137.515	28.798	–	
204	Trier	193.803	154.734	39.069	–	
205	Montabaur	211.010	167.777	43.233	–	
206	Mainz	256.317	190.882	65.435	–	
207	Worms	201.931	158.020	43.909	2	
208	Ludwigshafen/Frankenthal	217.129	169.561	47.568	–	
209	Neustadt – Speyer	220.643	163.896	56.747	–	
210	Kaiserslautern	232.164	189.973	42.191	–	

* Die Angaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung der Anlage 30 zur Bundeswahlordnung.

1 Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.

2 Wahlbeteiligung der Wahlscheinhaber/-innen.

3 Der Wähler/-innen insgesamt.

Insgesamt (B)		Wähler/-innen					Ungültige				Wahl- kreis- Nr.
		ohne Wahlschein	mit Wahlschein		Darunter Briefwähler/-innen		Erststimmen (C)		Zweitstimmen (E)		
Absolut	In % ¹	Absolut	In % ²	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³		
138.632	73,1	108.119	30.513	96,2	30.480	22,0	4.931	3,6	4.216	3,0	167
160.695	71,6	121.143	39.552	96,0	39.368	24,5	5.232	3,3	4.216	2,6	168
131.446	72,9	103.978	27.468	96,0	27.433	20,9	4.632	3,5	4.193	3,2	169
141.665	74,0	113.501	28.164	96,3	28.022	19,8	4.836	3,4	4.684	3,3	170
130.945	70,9	105.711	25.234	96,0	25.070	19,1	2.943	2,2	3.036	2,3	171
146.943	69,7	120.177	26.766	95,6	26.729	18,2	4.108	2,8	3.840	2,6	172
156.652	72,8	123.902	32.750	95,3	32.569	20,8	4.350	2,8	3.929	2,5	173
154.025	73,4	126.672	27.353	96,2	27.302	17,7	4.429	2,9	3.795	2,5	174
131.010	72,6	103.959	27.051	95,5	27.005	20,6	4.237	3,2	3.996	3,1	175
139.886	76,8	102.874	37.012	96,3	36.796	26,3	2.911	2,1	3.003	2,1	176
131.480	75,1	100.398	31.082	95,7	30.974	23,6	3.710	2,8	3.331	2,5	177
165.788	75,1	122.992	42.796	95,7	42.694	25,8	3.756	2,3	3.864	2,3	178
132.335	69,8	96.857	35.478	95,3	35.176	26,6	2.705	2,0	2.652	2,0	179
128.280	72,3	101.023	27.257	95,9	27.175	21,2	4.179	3,3	3.786	3,0	180
155.145	78,9	111.335	43.810	96,1	43.701	28,2	4.078	2,6	3.226	2,1	181
133.575	68,3	98.188	35.387	94,9	35.011	26,2	3.056	2,3	2.687	2,0	182
159.914	72,9	114.815	45.099	95,6	44.642	27,9	2.937	1,8	2.901	1,8	183
127.383	73,2	100.561	26.822	96,1	26.732	21,0	4.079	3,2	3.694	2,9	184
158.240	71,4	120.369	37.871	96,0	37.742	23,9	4.637	2,9	3.990	2,5	185
180.790	75,3	137.757	43.033	95,7	42.799	23,7	4.193	2,3	4.090	2,3	186
177.273	75,6	135.520	41.753	96,3	41.689	23,5	6.023	3,4	5.441	3,1	187
148.381	74,3	113.419	34.962	95,9	34.915	23,5	3.252	2,2	3.822	2,6	188
3.230.483	73,2	2.483.270	747.213	95,8	744.024	23,0	89.214	2,8	82.392	2,6	167-188
134.013	68,2	112.184	21.829	96,6	21.812	16,3	2.008	1,5	1.858	1,4	189
129.904	67,4	110.544	19.360	96,2	19.334	14,9	2.312	1,8	1.989	1,5	190
127.906	66,9	110.010	17.896	96,1	17.881	14,0	2.487	1,9	2.283	1,8	191
141.461	68,7	119.313	22.148	96,2	22.122	15,6	2.388	1,7	2.369	1,7	192
156.367	69,8	124.890	31.477	96,0	31.355	20,1	2.689	1,7	2.261	1,4	193
168.091	70,5	137.122	30.969	96,2	30.900	18,4	2.570	1,5	2.512	1,5	194
115.990	67,9	99.490	16.500	96,2	16.485	14,2	2.289	2,0	2.117	1,8	195
147.040	67,3	124.334	22.706	96,4	22.694	15,4	3.177	2,2	2.384	1,6	196
130.631	66,6	109.924	20.707	95,9	20.681	15,8	2.099	1,6	1.937	1,5	197
1.251.403	68,2	1.047.811	203.592	96,2	203.264	16,2	22.019	1,8	19.710	1,6	189-197
173.536	72,2	124.123	49.413	96,6	49.265	28,4	3.247	1,9	2.380	1,4	198
142.594	73,1	102.009	40.585	96,3	40.473	28,4	3.103	2,2	1.934	1,4	199
142.888	72,1	96.055	46.833	96,0	46.690	32,7	3.193	2,2	2.025	1,4	200
129.262	73,7	100.256	29.006	95,8	28.920	22,4	3.111	2,4	2.310	1,8	201
132.299	70,6	100.765	31.534	95,9	31.476	23,8	3.409	2,6	2.495	1,9	202
119.298	71,7	91.792	27.506	95,5	27.396	23,0	2.706	2,3	2.031	1,7	203
141.134	72,8	103.636	37.498	96,0	37.355	26,5	3.321	2,4	2.610	1,8	204
155.100	73,5	113.417	41.683	96,4	41.626	26,8	3.327	2,1	2.269	1,5	205
196.076	76,5	132.935	63.141	96,5	63.014	32,1	3.583	1,8	2.523	1,3	206
148.928	73,8	106.592	42.336	96,4	42.153	28,3	2.953	2,0	2.570	1,7	207
155.005	71,4	109.037	45.968	96,6	45.849	29,6	3.243	2,1	2.585	1,7	208
165.435	75,0	110.572	54.863	96,7	54.772	33,1	3.865	2,3	2.632	1,6	209
163.010	70,2	122.600	40.410	95,8	40.190	24,7	4.024	2,5	3.142	1,9	210

Anhangtabelle 3: Wahlberechtigte, Wähler/-innen und ungültige Stimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen*

Wahlkreis		Wahlberechtigte				
		insgesamt (A)	Davon			
			im Wählerverzeichnis	nach § 25 Abs. 2 Bun- deswahlord- nung (A 3)	nach § 25 Abs. 2 Bun- deswahlord- nung (A 3)	
Nr.	Name	Absolut				
noch Rheinland-Pfalz						
211	Pirmasens	180.540	145.046	35.494	–	
212	Südpfalz	216.137	167.641	48.496	–	
198-212	Land insgesamt	3.092.424	2.436.232	656.190	2	
Bayern						
213	Altötting	167.160	125.875	41.285	–	
214	Erding – Ebersberg	192.385	141.011	51.374	–	
215	Freising	216.717	154.082	62.635	–	
216	Fürstenfeldbruck	251.146	182.826	68.320	–	
217	Ingolstadt	254.661	188.560	66.101	–	
218	München-Nord	225.557	157.192	68.344	21	
219	München-Ost	236.523	165.102	71.391	30	
220	München-Süd	215.368	148.801	66.550	17	
221	München-West/Mitte	239.700	163.865	75.818	17	
222	München-Land	247.787	169.361	78.426	–	
223	Rosenheim	231.069	170.736	60.333	–	
224	Starnberg	245.379	166.517	78.862	–	
225	Traunstein	206.868	150.883	55.984	1	
226	Weilheim	252.724	179.539	73.185	–	
227	Deggendorf	155.082	114.956	40.126	–	
228	Landshut	251.273	185.372	65.901	–	
229	Passau	186.392	132.233	54.159	–	
230	Rottal-Inn	163.308	122.807	40.501	–	
231	Straubing	173.773	129.695	44.078	–	
232	Amberg	215.146	165.261	49.885	–	
233	Regensburg	248.820	186.135	62.685	–	
234	Schwandorf	216.389	158.141	58.248	–	
235	Weiden	170.403	124.529	45.874	–	
236	Bamberg	179.923	131.212	48.710	1	
237	Bayreuth	164.828	124.804	40.024	–	
238	Coburg	160.103	130.042	30.061	–	
239	Hof	174.569	137.672	36.897	–	
240	Kulmbach	172.449	127.701	44.748	–	
241	Ansbach	243.643	186.338	57.305	–	
242	Erlangen	179.506	128.515	50.991	–	
243	Fürth	253.603	195.196	58.407	–	
244	Nürnberg-Nord	193.031	144.414	48.615	2	
245	Nürnberg-Süd	185.799	146.880	38.919	–	
246	Roth	226.102	164.027	62.075	–	
247	Aschaffenburg	184.171	137.702	46.469	–	
248	Bad Kissingen	217.994	157.620	60.374	–	
249	Main-Spessart	197.762	139.373	58.389	–	
250	Schweinfurt	200.150	152.419	47.731	–	
251	Würzburg	226.597	155.127	71.470	–	
252	Augsburg-Stadt	208.231	171.640	36.588	3	
253	Augsburg-Land	244.203	190.880	53.323	–	
254	Donau-Ries	189.974	142.390	47.584	–	
255	Neu-Ulm	237.651	185.987	51.663	1	
256	Oberallgäu	224.278	167.292	56.985	1	
257	Ostallgäu	244.541	187.345	57.196	–	
213-257	Land insgesamt	9.472.738	6.988.055	2.484.589	94	

* Die Angaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung der Anlage 30 zur Bundeswahlordnung.

1 Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.

2 Wahlbeteiligung der Wahlscheinhaber/-innen.

3 Der Wähler/-innen insgesamt.

		Wähler/-innen					Ungültige				Wahlkreis-Nr.
Insgesamt (B)		ohne Wahlschein	mit Wahlschein		Darunter Briefwähler/-innen		Erststimmen (C)		Zweitstimmen (E)		
Absolut	In % ¹	Absolut	In % ²	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³		
128.753	71,3	94.651	34.102	96,1	34.052	26,4	4.085	3,2	3.159	2,5	211
158.661	73,4	112.157	46.504	95,9	46.362	29,2	3.545	2,2	2.817	1,8	212
2.251.979	72,8	1.620.597	631.382	96,2	629.593	28,0	50.715	2,3	37.482	1,7	198-212
111.846	66,9	72.797	39.049	94,6	39.020	34,9	985	0,9	985	0,9	213
143.626	74,7	94.607	49.019	95,4	48.949	34,1	1.083	0,8	929	0,6	214
155.881	71,9	96.368	59.513	95,0	59.446	38,1	1.439	0,9	1.106	0,7	215
188.417	75,0	123.203	65.214	95,5	65.092	34,5	1.377	0,7	1.164	0,6	216
174.710	68,6	111.983	62.727	94,9	62.598	35,8	1.378	0,8	1.511	0,9	217
155.942	69,1	91.672	64.270	94,0	63.168	40,5	1.185	0,8	698	0,4	218
168.795	71,4	101.299	67.496	94,5	66.455	39,4	1.355	0,8	753	0,4	219
154.146	71,6	91.223	62.923	94,5	62.115	40,3	975	0,6	749	0,5	220
174.322	72,7	102.828	71.494	94,3	70.354	40,4	1.303	0,7	789	0,5	221
192.033	77,5	117.011	75.022	95,7	74.850	39,0	1.161	0,6	1.173	0,6	222
162.958	70,5	105.806	57.152	94,7	57.056	35,0	1.336	0,8	1.147	0,7	223
182.283	74,3	107.069	75.214	95,4	75.085	41,2	2.179	1,2	1.195	0,7	224
141.456	68,4	88.336	53.120	94,9	53.067	37,5	1.544	1,1	1.126	0,8	225
184.167	72,9	114.882	69.285	94,7	69.122	37,5	1.951	1,1	1.397	0,8	226
93.941	60,6	56.350	37.591	93,7	37.551	40,0	843	0,9	739	0,8	227
171.644	68,3	108.863	62.781	95,3	62.697	36,5	1.648	1,0	1.206	0,7	228
117.391	63,0	66.620	50.771	93,7	50.698	43,2	1.280	1,1	949	0,8	229
103.874	63,6	65.577	38.297	94,6	38.277	36,8	1.233	1,2	902	0,9	230
111.537	64,2	70.000	41.537	94,2	41.474	37,2	1.167	1,0	988	0,9	231
151.021	70,2	103.712	47.309	94,8	47.264	31,3	1.542	1,0	1.285	0,9	232
171.954	69,1	112.383	59.571	95,0	59.381	34,5	1.394	0,8	1.315	0,8	233
141.364	65,3	86.319	55.045	94,5	55.026	38,9	1.247	0,9	1.564	1,1	234
118.903	69,8	75.479	43.424	94,7	43.392	36,5	1.114	0,9	1.193	1,0	235
126.869	70,5	80.905	45.964	94,4	45.782	36,1	995	0,8	920	0,7	236
115.659	70,2	78.155	37.504	93,7	37.445	32,4	1.187	1,0	855	0,7	237
111.378	69,6	82.784	28.594	95,1	28.554	25,6	985	0,9	1.008	0,9	238
118.838	68,1	83.600	35.238	95,5	35.197	29,6	1.089	0,9	1.201	1,0	239
122.307	70,9	79.900	42.407	94,8	42.379	34,6	1.225	1,0	1.207	1,0	240
166.555	68,4	112.426	54.129	94,5	54.071	32,5	1.683	1,0	1.458	0,9	241
135.186	75,3	86.551	48.635	95,4	48.455	35,8	863	0,6	937	0,7	242
178.211	70,3	123.382	54.829	93,9	54.657	30,7	1.370	0,8	1.504	0,8	243
132.674	68,7	86.764	45.910	94,4	45.401	34,2	1.053	0,8	1.027	0,8	244
121.814	65,6	85.060	36.754	94,4	36.510	30,0	1.157	0,9	1.239	1,0	245
168.765	74,6	109.784	58.981	95,0	58.914	34,9	1.566	0,9	1.312	0,8	246
131.310	71,3	87.530	43.780	94,2	43.370	33,0	2.410	1,8	1.964	1,5	247
155.355	71,3	98.267	57.088	94,6	56.984	36,7	1.822	1,2	1.733	1,1	248
143.137	72,4	87.689	55.448	95,0	55.386	38,7	2.024	1,4	1.707	1,2	249
141.275	70,6	95.949	45.326	95,0	45.149	32,0	1.713	1,2	1.416	1,0	250
166.593	73,5	98.790	67.803	94,9	67.624	40,6	1.364	0,8	1.322	0,8	251
133.378	64,1	98.703	34.675	94,8	34.358	25,8	1.354	1,0	1.112	0,8	252
176.239	72,2	125.505	50.734	95,1	50.640	28,7	1.600	0,9	1.229	0,7	253
131.055	69,0	86.128	44.927	94,4	44.862	34,2	1.560	1,2	1.297	1,0	254
161.614	68,0	112.623	48.991	94,8	48.840	30,2	1.697	1,1	1.248	0,8	255
155.635	69,4	101.656	53.979	94,7	53.796	34,6	1.531	1,0	1.084	0,7	256
167.668	68,6	113.353	54.315	95,0	54.233	32,3	1.456	0,9	1.328	0,8	257
6.633.726	70,0	4.279.891	2.353.835	94,7	2.344.744	35,3	62.423	0,9	52.971	0,8	213-257

Anhangtabelle 3: Wahlberechtigte, Wähler/-innen und ungültige Stimmen bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen*

Wahlkreis		Wahlberechtigte				
		insgesamt (A)	Davon			
			im Wählerverzeichnis	nach § 25 Abs. 2 Bun- deswahlord- nung (A 3)	mit Wahl- scheinver- merk (A 2)	
Nr.	Name	Absolut				
Baden-Württemberg						
258	Stuttgart I	191.191	137.224	53.941	26	
259	Stuttgart II	183.064	143.812	39.228	24	
260	Böblingen	247.128	201.849	45.279	—	
261	Esslingen	166.975	133.916	33.056	3	
262	Nürtingen	205.756	167.453	38.302	1	
263	Göppingen	179.130	150.688	28.441	1	
264	Waiblingen	221.739	183.065	38.673	1	
265	Ludwigsburg	209.968	169.141	40.826	1	
266	Neckar-Zaber	226.751	187.349	39.400	2	
267	Heilbronn	241.656	206.936	34.715	5	
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	224.384	197.484	26.900	—	
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	175.434	147.313	28.120	1	
270	Aalen – Heidenheim	222.959	190.179	32.780	—	
271	Karlsruhe-Stadt	205.735	162.048	43.667	20	
272	Karlsruhe-Land	209.733	171.954	37.778	1	
273	Rastatt	207.555	172.941	34.609	5	
274	Heidelberg	215.943	166.935	49.008	—	
275	Mannheim	198.525	157.474	41.051	—	
276	Odenwald – Tauber	213.424	184.672	28.752	—	
277	Rhein-Neckar	197.424	165.056	32.367	1	
278	Bruchsal – Schwetzingen	195.953	161.993	33.958	2	
279	Pforzheim	219.976	181.952	38.019	5	
280	Calw	197.679	166.878	30.800	1	
281	Freiburg	219.472	169.389	50.080	3	
282	Lörrach – Müllheim	229.316	190.101	39.215	—	
283	Emmendingen – Lahr	215.623	184.888	30.735	—	
284	Offenburg	205.119	175.771	29.348	—	
285	Rottweil – Tuttlingen	199.241	168.874	30.365	2	
286	Schwarzwald-Baar	166.191	139.103	27.087	1	
287	Konstanz	202.393	161.607	40.785	1	
288	Waldshut	177.313	148.375	28.934	4	
289	Reutlingen	199.091	165.501	33.588	2	
290	Tübingen	193.188	155.973	37.215	—	
291	Ulm	220.702	183.921	36.781	—	
292	Biberach	163.772	140.529	23.241	2	
293	Bodensee	171.016	139.588	31.425	3	
294	Ravensburg	185.006	154.587	30.417	2	
295	Zollernalb – Sigmaringen	184.370	159.615	24.752	3	
258-295	Land insgesamt	7.689.895	6.346.134	1.343.638	123	
Saarland						
296	Saarbrücken	204.905	165.971	38.934	—	
297	Saarlouis	211.529	180.199	31.330	—	
298	St. Wendel	181.521	150.514	31.007	—	
299	Homburg	198.117	165.205	32.912	—	
296-299	Land insgesamt	796.072	661.889	134.183	—	
Deutschland						
001-299	Insgesamt	61.946.900	50.604.600	11.341.774	526	

* Die Angaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung der Anlage 30 zur Bundeswahlordnung.

1 Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.

2 Wahlbeteiligung der Wahlscheinhaber/-innen.

3 Der Wähler/-innen insgesamt.

Insgesamt (B)		Wähler/-innen					Ungültige				Wahl- kreis- Nr.
		ohne Wahlschein	mit Wahlschein		Darunter Briefwähler/-innen		Erststimmen (C)		Zweitstimmen (E)		
Absolut	In % ¹	Absolut	In % ²	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³	Absolut	In % ³		
152.546	79,8	100.960	51.586	95,6	50.749	33,3	1.298	0,9	1.046	0,7	258
134.355	73,4	96.724	37.631	95,9	37.130	27,6	1.520	1,1	1.314	1,0	259
191.149	77,3	147.775	43.374	95,8	43.161	22,6	2.400	1,3	1.872	1,0	260
129.700	77,7	97.993	31.707	95,9	31.551	24,3	1.275	1,0	1.164	0,9	261
160.053	77,8	123.290	36.763	96,0	36.646	22,9	1.680	1,0	1.627	1,0	262
132.632	74,0	105.340	27.292	96,0	27.199	20,5	1.921	1,4	1.529	1,2	263
171.509	77,3	134.551	36.958	95,6	36.794	21,5	2.110	1,2	1.650	1,0	264
162.815	77,5	123.752	39.063	95,7	38.958	23,9	2.254	1,4	1.544	0,9	265
177.134	78,1	139.269	37.865	96,1	37.767	21,3	2.854	1,6	1.876	1,1	266
173.772	71,9	140.677	33.095	95,3	32.941	19,0	2.885	1,7	2.182	1,3	267
158.389	70,6	132.807	25.582	95,1	25.507	16,1	2.624	1,7	2.156	1,4	268
130.255	74,2	103.496	26.759	95,2	26.634	20,4	2.468	1,9	1.647	1,3	269
162.969	73,1	131.630	31.339	95,6	31.167	19,1	2.859	1,8	2.036	1,2	270
150.050	72,9	108.466	41.584	95,2	41.199	27,5	1.939	1,3	1.444	1,0	271
159.992	76,3	123.846	36.146	95,7	36.068	22,5	2.737	1,7	1.887	1,2	272
148.159	71,4	115.121	33.038	95,4	32.921	22,2	2.513	1,7	2.202	1,5	273
168.177	77,9	121.679	46.498	94,9	46.081	27,4	1.858	1,1	1.771	1,1	274
137.796	69,4	99.812	37.984	92,5	37.497	27,2	2.629	1,9	2.052	1,5	275
155.585	72,9	128.020	27.565	95,9	27.502	17,7	2.300	1,5	2.339	1,5	276
147.782	74,9	116.814	30.968	95,7	30.880	20,9	2.228	1,5	2.035	1,4	277
145.107	74,1	112.572	32.535	95,8	32.438	22,4	2.468	1,7	2.072	1,4	278
159.491	72,5	123.466	36.025	94,7	35.789	22,4	2.294	1,4	2.095	1,3	279
145.151	73,4	115.769	29.382	95,4	29.272	20,2	2.442	1,7	1.881	1,3	280
168.260	76,7	120.932	47.328	94,5	46.820	27,8	1.726	1,0	1.681	1,0	281
164.341	71,7	127.035	37.306	95,1	37.139	22,6	2.298	1,4	2.139	1,3	282
153.869	71,4	124.836	29.033	94,5	28.961	18,8	3.254	2,1	2.600	1,7	283
145.259	70,8	117.515	27.744	94,5	27.670	19,0	2.386	1,6	2.437	1,7	284
143.449	72,0	114.640	28.809	94,9	28.730	20,0	2.519	1,8	2.281	1,6	285
119.181	71,7	93.456	25.725	95,0	25.519	21,4	1.815	1,5	1.836	1,5	286
147.557	72,9	108.904	38.653	94,8	38.368	26,0	1.907	1,3	1.741	1,2	287
128.808	72,6	101.309	27.499	95,0	27.426	21,3	2.367	1,8	1.772	1,4	288
150.014	75,3	118.055	31.959	95,1	31.681	21,1	1.883	1,3	1.992	1,3	289
149.768	77,5	114.364	35.404	95,1	35.120	23,4	1.789	1,2	1.487	1,0	290
167.199	75,8	132.156	35.043	95,3	34.732	20,8	2.153	1,3	1.731	1,0	291
121.718	74,3	99.442	22.276	95,8	22.218	18,3	2.131	1,8	1.630	1,3	292
128.696	75,3	98.965	29.731	94,6	29.568	23,0	1.930	1,5	1.487	1,2	293
135.877	73,4	107.039	28.838	94,8	28.714	21,1	1.630	1,2	1.371	1,0	294
132.905	72,1	109.213	23.692	95,7	23.609	17,8	2.714	2,0	1.844	1,4	295
5.711.469	74,3	4.431.690	1.279.779	95,2	1.272.126	22,3	84.058	1,5	69.450	1,2	258-295
<hr/>											
142.400	69,5	105.164	37.236	95,6	36.842	25,9	3.349	2,4	3.065	2,2	296
154.287	72,9	124.207	30.080	96,0	29.991	19,4	4.360	2,8	4.357	2,8	297
138.097	76,1	108.081	30.016	96,8	29.937	21,7	4.041	2,9	3.904	2,8	298
142.644	72,0	110.947	31.697	96,3	31.639	22,2	3.729	2,6	3.542	2,5	299
577.428	72,5	448.399	129.029	96,2	128.409	22,2	15.479	2,7	14.868	2,6	296-299
<hr/>											
44.309.925	71,5	33.491.295	10.818.630	95,4	10.758.677	24,3	684.883	1,5	583.069	1,3	001-299

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen			
					Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
Schleswig-Holstein								
001	Flensburg – Schleswig		Urne	226.944	136.534	83,9	1.889	1,4
			Brief	–	26.215	16,1	224	0,9
			Gesamt	226.944	162.749	100	2.113	1,3
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord		Urne	186.177	109.975	83,6	1.341	1,2
			Brief	–	21.552	16,4	142	0,7
			Gesamt	186.177	131.527	100	1.483	1,1
003	Steinburg – Dithmarschen Süd		Urne	176.731	108.221	85,6	1.320	1,2
			Brief	–	18.188	14,4	131	0,7
			Gesamt	176.731	126.409	100	1.451	1,1
004	Rendsburg-Eckernförde		Urne	198.903	125.013	83,6	1.428	1,1
			Brief	–	24.570	16,4	188	0,8
			Gesamt	198.903	149.583	100	1.616	1,1
005	Kiel		Urne	205.243	113.692	77,6	1.269	1,1
			Brief	–	32.760	22,4	214	0,7
			Gesamt	205.243	146.452	100	1.483	1,0
006	Plön – Neumünster		Urne	174.746	106.214	83,6	1.359	1,3
			Brief	–	20.879	16,4	161	0,8
			Gesamt	174.746	127.093	100	1.520	1,2
007	Pinneberg		Urne	235.610	145.489	81,3	1.490	1,0
			Brief	–	33.566	18,7	192	0,6
			Gesamt	235.610	179.055	100	1.682	0,9
008	Segeberg – Stormarn-Mitte		Urne	244.240	150.184	82,0	1.484	1,0
			Brief	–	33.066	18,0	176	0,5
			Gesamt	244.240	183.250	100	1.660	0,9
009	Ostholstein – Stormarn-Nord		Urne	180.022	107.885	81,8	1.265	1,2
			Brief	–	24.054	18,2	187	0,8
			Gesamt	180.022	131.939	100	1.452	1,1
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd		Urne	241.257	147.967	80,9	1.366	0,9
			Brief	–	35.015	19,1	194	0,6
			Gesamt	241.257	182.982	100	1.560	0,9
011	Lübeck		Urne	181.923	100.470	80,6	1.231	1,2
			Brief	–	24.241	19,4	209	0,9
			Gesamt	181.923	124.711	100	1.440	1,2
001-011 Land insgesamt			Urne	2.251.796	1.351.644	82,1	15.442	1,1
			Brief	–	294.106	17,9	2.018	0,7
			Gesamt	2.251.796	1.645.750	100	17.460	1,1
Mecklenburg-Vorpommern								
012	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordwestmecklenburg I		Urne	220.166	122.642	82,5	1.902	1,6
			Brief	–	25.972	17,5	233	0,9
			Gesamt	220.166	148.614	100	2.135	1,4
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I		Urne	208.976	114.912	83,8	1.830	1,6
			Brief	–	22.259	16,2	156	0,7
			Gesamt	208.976	137.171	100	1.986	1,4

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
51.337	38,1	44.743	33,2	6.156	4,6	7.909	5,9	12.505	9,3	11.995	8,9	001	
10.010	38,5	7.653	29,4	1.909	7,3	1.175	4,5	3.229	12,4	2.015	7,8		
61.347	38,2	52.396	32,6	8.065	5,0	9.084	5,7	15.734	9,8	14.010	8,7		
47.439	43,7	32.755	30,2	6.366	5,9	4.943	4,6	8.338	7,7	8.793	8,1	002	
8.944	41,8	5.835	27,3	1.955	9,1	790	3,7	2.209	10,3	1.677	7,8		
56.383	43,4	38.590	29,7	8.321	6,4	5.733	4,4	10.547	8,1	10.470	8,1		
44.813	41,9	32.465	30,4	6.117	5,7	5.586	5,2	7.854	7,3	10.066	9,4	003	
7.595	42,1	5.037	27,9	1.572	8,7	700	3,9	1.631	9,0	1.522	8,4		
52.408	41,9	37.502	30,0	7.689	6,2	6.286	5,0	9.485	7,6	11.588	9,3		
50.254	40,7	39.905	32,3	6.117	4,9	5.646	4,6	10.934	8,8	10.729	8,7	004	
10.095	41,4	6.753	27,7	2.009	8,2	801	3,3	2.773	11,4	1.951	8,0		
60.349	40,8	46.658	31,5	8.126	5,5	6.447	4,4	13.707	9,3	12.680	8,6		
33.111	29,5	40.127	35,7	5.377	4,8	8.411	7,5	15.142	13,5	10.255	9,1	005	
10.782	33,1	10.135	31,1	2.331	7,2	1.612	5,0	5.252	16,1	2.434	7,5		
43.893	30,3	50.262	34,7	7.708	5,3	10.023	6,9	20.394	14,1	12.689	8,8		
40.240	38,4	34.970	33,4	5.247	5,0	5.244	5,0	9.350	8,9	9.804	9,4	006	
8.443	40,8	6.124	29,6	1.475	7,1	743	3,6	2.227	10,7	1.706	8,2		
48.683	38,8	41.094	32,7	6.722	5,4	5.987	4,8	11.577	9,2	11.510	9,2		
58.050	40,3	45.646	31,7	7.219	5,0	7.693	5,3	12.024	8,4	13.367	9,3	007	
13.956	41,8	9.725	29,1	2.644	7,9	1.217	3,6	3.267	9,8	2.565	7,7		
72.006	40,6	55.371	31,2	9.863	5,6	8.910	5,0	15.291	8,6	15.932	9,0		
60.699	40,8	45.179	30,4	7.904	5,3	7.853	5,3	12.375	8,3	14.690	9,9	008	
13.462	40,9	9.512	28,9	2.545	7,7	1.259	3,8	3.320	10,1	2.792	8,5		
74.161	40,8	54.691	30,1	10.449	5,8	9.112	5,0	15.695	8,6	17.482	9,6		
43.310	40,6	34.521	32,4	5.982	5,6	4.917	4,6	8.267	7,8	9.623	9,0	009	
10.395	43,6	6.613	27,7	2.054	8,6	746	3,1	2.223	9,3	1.836	7,7		
53.705	41,2	41.134	31,5	8.036	6,2	5.663	4,3	10.490	8,0	11.459	8,8		
58.938	40,2	44.323	30,2	7.971	5,4	7.712	5,3	13.041	8,9	14.616	10,0	010	
14.665	42,1	9.621	27,6	2.907	8,3	1.250	3,6	3.538	10,2	2.840	8,2		
73.603	40,6	53.944	29,7	10.878	6,0	8.962	4,9	16.579	9,1	17.456	9,6		
33.423	33,7	34.640	34,9	4.287	4,3	6.830	6,9	10.462	10,5	9.597	9,7	011	
8.795	36,6	7.443	31,0	1.570	6,5	1.140	4,7	3.176	13,2	1.908	7,9		
42.218	34,2	42.083	34,1	5.857	4,8	7.970	6,5	13.638	11,1	11.505	9,3		
521.614	39,0	429.274	32,1	68.743	5,1	72.744	5,4	120.292	9,0	123.535	9,2	001-011	
117.142	40,1	84.451	28,9	22.971	7,9	11.433	3,9	32.845	11,2	23.246	8,0		
638.756	39,2	513.725	31,5	91.714	5,6	84.177	5,2	153.137	9,4	146.781	9,0		
48.681	40,3	25.630	21,2	2.646	2,2	24.955	20,7	4.961	4,1	13.867	11,5	012	
10.400	40,4	5.936	23,1	657	2,6	4.914	19,1	1.577	6,1	2.255	8,8		
59.081	40,3	31.566	21,5	3.303	2,3	29.869	20,4	6.538	4,5	16.122	11,0		
47.353	41,9	22.271	19,7	2.445	2,2	24.415	21,6	4.174	3,7	12.424	11,0	013	
9.569	43,3	4.370	19,8	561	2,5	4.388	19,9	1.274	5,8	1.941	8,8		
56.922	42,1	26.641	19,7	3.006	2,2	28.803	21,3	5.448	4,0	14.365	10,6		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen					
			Insgesamt		Ungültig		Gültig	
Nr.	Name	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut		
noch Mecklenburg-Vorpommern								
014	Rostock – Landkreis Rostock II	Urne	223.885	122.200	80,0	1.822	1,5	
		Brief	–	30.620	20,0	224	0,7	
		Gesamt	223.885	152.820	100	2.046	1,3	
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	Urne	244.880	125.900	80,0	2.197	1,7	
		Brief	–	31.502	20,0	229	0,7	
		Gesamt	244.880	157.402	100	2.426	1,5	
016	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II	Urne	234.110	122.454	82,3	2.249	1,8	
		Brief	–	26.420	17,7	265	1,0	
		Gesamt	234.110	148.874	100	2.514	1,7	
017	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis Rostock III	Urne	218.688	113.072	82,6	2.591	2,3	
		Brief	–	23.765	17,4	277	1,2	
		Gesamt	218.688	136.837	100	2.868	2,1	
012-017 Land insgesamt		Urne	1.350.705	721.180	81,8	12.591	1,7	
		Brief	–	160.538	18,2	1.384	0,9	
		Gesamt	1.350.705	881.718	100	13.975	1,6	
Hamburg								
018	Hamburg-Mitte	Urne	256.862	121.660	72,2	1.832	1,5	
		Brief	–	46.805	27,8	420	0,9	
		Gesamt	256.862	168.465	100	2.252	1,3	
019	Hamburg-Altona	Urne	182.776	92.667	68,2	1.082	1,2	
		Brief	–	43.190	31,8	311	0,7	
		Gesamt	182.776	135.857	100	1.393	1,0	
020	Hamburg-Eimsbüttel	Urne	189.772	94.778	66,2	987	1,0	
		Brief	–	48.306	33,8	457	0,9	
		Gesamt	189.772	143.084	100	1.444	1,0	
021	Hamburg-Nord	Urne	211.824	109.482	66,8	991	0,9	
		Brief	–	54.468	33,2	521	1,0	
		Gesamt	211.824	163.950	100	1.512	0,9	
022	Hamburg-Wandsbek	Urne	218.797	103.629	70,4	1.405	1,4	
		Brief	–	43.524	29,6	390	0,9	
		Gesamt	218.797	147.153	100	1.795	1,2	
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg	Urne	221.887	104.087	72,9	1.628	1,6	
		Brief	–	38.617	27,1	360	0,9	
		Gesamt	221.887	142.704	100	1.988	1,4	
018-023 Land insgesamt		Urne	1.281.918	626.303	69,5	7.925	1,3	
		Brief	–	274.910	30,5	2.459	0,9	
		Gesamt	1.281.918	901.213	100	10.384	1,2	

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
45.865	38,1	22.828	19,0	2.190	1,8	29.165	24,2	7.076	5,9	13.254	11,0	014	
11.323	37,3	6.182	20,3	721	2,4	6.627	21,8	2.798	9,2	2.745	9,0		
57.188	37,9	29.010	19,2	2.911	1,9	35.792	23,7	9.874	6,5	15.999	10,6		
56.171	45,4	17.640	14,3	3.065	2,5	25.505	20,6	5.052	4,1	16.270	13,2	015	
13.512	43,2	4.990	16,0	1.002	3,2	6.425	20,5	2.320	7,4	3.024	9,7		
69.683	45,0	22.630	14,6	4.067	2,6	31.930	20,6	7.372	4,8	19.294	12,4		
53.935	44,9	17.592	14,6	2.285	1,9	25.939	21,6	2.962	2,5	17.492	14,6	016	
11.832	45,2	4.011	15,3	625	2,4	5.719	21,9	1.048	4,0	2.920	11,2		
65.767	44,9	21.603	14,8	2.910	2,0	31.658	21,6	4.010	2,7	20.412	13,9		
49.830	45,1	18.813	17,0	2.215	2,0	23.939	21,7	3.366	3,0	12.318	11,1	017	
10.577	45,0	4.168	17,7	556	2,4	4.880	20,8	1.108	4,7	2.199	9,4		
60.407	45,1	22.981	17,2	2.771	2,1	28.819	21,5	4.474	3,3	14.517	10,8		
301.835	42,6	124.774	17,6	14.846	2,1	153.918	21,7	27.591	3,9	85.625	12,1	012-017	
67.213	42,2	29.657	18,6	4.122	2,6	32.953	20,7	10.125	6,4	15.084	9,5		
369.048	42,5	154.431	17,8	18.968	2,2	186.871	21,5	37.716	4,3	100.709	11,6		
30.589	25,5	41.366	34,5	4.135	3,5	14.257	11,9	15.538	13,0	13.943	11,6	018	
14.358	31,0	14.355	30,9	2.323	5,0	3.867	8,3	7.107	15,3	4.375	9,4		
44.947	27,0	55.721	33,5	6.458	3,9	18.124	10,9	22.645	13,6	18.318	11,0		
25.085	27,4	28.535	31,2	4.181	4,6	10.984	12,0	14.993	16,4	7.807	8,5	019	
14.496	33,8	11.474	26,8	3.172	7,4	3.541	8,3	7.174	16,7	3.022	7,0		
39.581	29,4	40.009	29,8	7.353	5,5	14.525	10,8	22.167	16,5	10.829	8,1		
27.021	28,8	30.804	32,8	4.120	4,4	8.980	9,6	14.572	15,5	8.294	8,8	020	
16.968	35,5	13.688	28,6	3.188	6,7	3.157	6,6	7.502	15,7	3.346	7,0		
43.989	31,1	44.492	31,4	7.308	5,2	12.137	8,6	22.074	15,6	11.640	8,2		
37.490	34,6	34.288	31,6	5.862	5,4	7.891	7,3	13.554	12,5	9.406	8,7	021	
21.754	40,3	14.751	27,3	4.380	8,1	2.724	5,0	6.803	12,6	3.535	6,6		
59.244	36,5	49.039	30,2	10.242	6,3	10.615	6,5	20.357	12,5	12.941	8,0		
34.082	33,3	36.189	35,4	4.117	4,0	8.650	8,5	8.655	8,5	10.531	10,3	022	
16.559	38,4	14.150	32,8	2.439	5,7	2.428	5,6	4.012	9,3	3.546	8,2		
50.641	34,8	50.339	34,6	6.556	4,5	11.078	7,6	12.667	8,7	14.077	9,7		
33.476	32,7	36.300	35,4	3.300	3,2	9.444	9,2	9.073	8,9	10.866	10,6	023	
14.049	36,7	13.002	34,0	1.652	4,3	2.373	6,2	3.843	10,0	3.338	8,7		
47.525	33,8	49.302	35,0	4.952	3,5	11.817	8,4	12.916	9,2	14.204	10,1		
187.743	30,4	207.482	33,6	25.715	4,2	60.206	9,7	76.385	12,4	60.847	9,8	018-023	
98.184	36,0	81.420	29,9	17.154	6,3	18.090	6,6	36.441	13,4	21.162	7,8		
285.927	32,1	288.902	32,4	42.869	4,8	78.296	8,8	112.826	12,7	82.009	9,2		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
Niedersachsen							
024	Aurich – Emden		Urne	190.987	113.349	84,4	1.563
			Brief	–	20.907	15,6	161
			Gesamt	190.987	134.256	100	1.724
025	Unterems		Urne	232.784	143.685	86,1	1.481
			Brief	–	23.274	13,9	164
			Gesamt	232.784	166.959	100	1.645
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund		Urne	190.034	107.032	79,8	1.519
			Brief	–	27.130	20,2	241
			Gesamt	190.034	134.162	100	1.760
027	Oldenburg – Ammerland		Urne	220.409	132.920	81,3	1.222
			Brief	–	30.623	18,7	180
			Gesamt	220.409	163.543	100	1.402
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land		Urne	227.719	135.751	83,4	1.750
			Brief	–	26.947	16,6	161
			Gesamt	227.719	162.698	100	1.911
029	Cuxhaven – Stade II		Urne	187.640	114.595	83,6	1.053
			Brief	–	22.556	16,4	131
			Gesamt	187.640	137.151	100	1.184
030	Stade I – Rotenburg II		Urne	194.958	119.412	82,3	803
			Brief	–	25.719	17,7	144
			Gesamt	194.958	145.131	100	947
031	Mittelems		Urne	228.051	147.373	86,5	1.115
			Brief	–	23.071	13,5	91
			Gesamt	228.051	170.444	100	1.206
032	Cloppenburg – Vechta		Urne	216.300	132.142	85,9	1.113
			Brief	–	21.627	14,1	92
			Gesamt	216.300	153.769	100	1.205
033	Diepholz – Nienburg I		Urne	193.097	118.098	83,0	1.099
			Brief	–	24.252	17,0	116
			Gesamt	193.097	142.350	100	1.215
034	Osterholz – Verden		Urne	193.643	120.002	82,8	1.577
			Brief	–	24.921	17,2	131
			Gesamt	193.643	144.923	100	1.708
035	Rotenburg I – Heidekreis		Urne	167.867	102.897	83,8	899
			Brief	–	19.926	16,2	95
			Gesamt	167.867	122.823	100	994
036	Harburg		Urne	194.856	121.112	79,3	1.030
			Brief	–	31.707	20,7	189
			Gesamt	194.856	152.819	100	1.219
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg		Urne	179.069	105.897	79,3	984
			Brief	–	27.677	20,7	174
			Gesamt	179.069	133.574	100	1.158

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
35.561	31,8	50.303	45,0	3.364	3,0	5.725	5,1	8.819	7,9	8.014	7,2	024	
7.465	36,0	7.777	37,5	959	4,6	863	4,2	2.209	10,6	1.473	7,1		
43.026	32,5	58.080	43,8	4.323	3,3	6.588	5,0	11.028	8,3	9.487	7,2		
69.840	49,1	44.162	31,1	5.275	3,7	5.989	4,2	7.747	5,4	9.191	6,5	025	
10.776	46,6	6.917	29,9	1.262	5,5	782	3,4	1.759	7,6	1.614	7,0		
80.616	48,8	51.079	30,9	6.537	4,0	6.771	4,1	9.506	5,8	10.805	6,5		
39.856	37,8	38.977	36,9	4.184	4,0	5.801	5,5	7.335	7,0	9.360	8,9	026	
10.940	40,7	9.034	33,6	1.486	5,5	1.013	3,8	2.396	8,9	2.020	7,5		
50.796	38,4	48.011	36,3	5.670	4,3	6.814	5,1	9.731	7,3	11.380	8,6		
45.787	34,8	43.962	33,4	6.305	4,8	9.013	6,8	15.564	11,8	11.067	8,4	027	
11.280	37,1	8.894	29,2	1.905	6,3	1.510	5,0	4.606	15,1	2.248	7,4		
57.067	35,2	52.856	32,6	8.210	5,1	10.523	6,5	20.170	12,4	13.315	8,2		
51.793	38,7	46.269	34,5	6.364	4,7	7.692	5,7	10.352	7,7	11.531	8,6	028	
10.827	40,4	8.579	32,0	1.671	6,2	1.122	4,2	2.707	10,1	1.880	7,0		
62.620	38,9	54.848	34,1	8.035	5,0	8.814	5,5	13.059	8,1	13.411	8,3		
49.817	43,9	38.395	33,8	3.773	3,3	5.380	4,7	7.613	6,7	8.564	7,5	029	
9.882	44,1	7.139	31,8	1.151	5,1	861	3,8	1.979	8,8	1.413	6,3		
59.699	43,9	45.534	33,5	4.924	3,6	6.241	4,6	9.592	7,1	9.977	7,3		
53.148	44,8	36.973	31,2	4.596	3,9	5.136	4,3	8.700	7,3	10.056	8,5	030	
11.324	44,3	7.625	29,8	1.427	5,6	885	3,5	2.509	9,8	1.805	7,1		
64.472	44,7	44.598	30,9	6.023	4,2	6.021	4,2	11.209	7,8	11.861	8,2		
82.321	56,3	38.301	26,2	5.786	4,0	4.513	3,1	7.492	5,1	7.845	5,4	031	
12.602	54,8	5.768	25,1	1.246	5,4	594	2,6	1.668	7,3	1.102	4,8		
94.923	56,1	44.069	26,0	7.032	4,2	5.107	3,0	9.160	5,4	8.947	5,3		
83.210	63,5	26.148	20,0	5.677	4,3	3.793	2,9	5.201	4,0	7.000	5,3	032	
13.191	61,3	4.020	18,7	1.396	6,5	466	2,2	1.287	6,0	1.175	5,5		
96.401	63,2	30.168	19,8	7.073	4,6	4.259	2,8	6.488	4,3	8.175	5,4		
50.909	43,5	37.193	31,8	5.459	4,7	5.451	4,7	9.130	7,8	8.857	7,6	033	
10.495	43,5	7.238	30,0	1.470	6,1	908	3,8	2.426	10,1	1.599	6,6		
61.404	43,5	44.431	31,5	6.929	4,9	6.359	4,5	11.556	8,2	10.456	7,4		
46.823	39,5	39.795	33,6	3.962	3,3	6.985	5,9	10.911	9,2	9.949	8,4	034	
10.420	42,0	7.618	30,7	1.273	5,1	1.023	4,1	2.797	11,3	1.659	6,7		
57.243	40,0	47.413	33,1	5.235	3,7	8.008	5,6	13.708	9,6	11.608	8,1		
44.449	43,6	32.246	31,6	3.860	3,8	4.854	4,8	8.215	8,1	8.374	8,2	035	
8.714	43,9	5.772	29,1	1.070	5,4	718	3,6	2.117	10,7	1.440	7,3		
53.163	43,6	38.018	31,2	4.930	4,0	5.572	4,6	10.332	8,5	9.814	8,1		
50.988	42,5	34.458	28,7	5.337	4,4	5.567	4,6	10.935	9,1	12.797	10,7	036	
13.917	44,2	8.457	26,8	2.045	6,5	1.074	3,4	3.143	10,0	2.882	9,1		
64.905	42,8	42.915	28,3	7.382	4,9	6.641	4,4	14.078	9,3	15.679	10,3		
38.407	36,6	30.912	29,5	3.897	3,7	7.626	7,3	14.330	13,7	9.741	9,3	037	
10.349	37,6	7.503	27,3	1.384	5,0	1.576	5,7	4.562	16,6	2.129	7,7		
48.756	36,8	38.415	29,0	5.281	4,0	9.202	6,9	18.892	14,3	11.870	9,0		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen				
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut	In %
noch Niedersachsen								
038	Osnabrück-Land		Urne	197.532	120.065	82,9	982	0,8
			Brief	–	24.788	17,1	138	0,6
			Gesamt	197.532	144.853	100	1.120	0,8
039	Stadt Osnabrück		Urne	194.231	116.918	81,9	1.514	1,3
			Brief	–	25.922	18,1	127	0,5
			Gesamt	194.231	142.840	100	1.641	1,1
040	Nienburg II – Schaumburg		Urne	195.948	115.081	81,2	1.005	0,9
			Brief	–	26.692	18,8	151	0,6
			Gesamt	195.948	141.773	100	1.156	0,8
041	Stadt Hannover I		Urne	181.122	101.579	78,2	1.662	1,6
			Brief	–	28.288	21,8	206	0,7
			Gesamt	181.122	129.867	100	1.868	1,4
042	Stadt Hannover II		Urne	193.157	110.167	78,0	1.677	1,5
			Brief	–	31.048	22,0	248	0,8
			Gesamt	193.157	141.215	100	1.925	1,4
043	Hannover-Land I		Urne	232.941	139.630	79,0	1.277	0,9
			Brief	–	37.041	21,0	253	0,7
			Gesamt	232.941	176.671	100	1.530	0,9
044	Celle – Uelzen		Urne	215.285	127.065	80,9	1.184	0,9
			Brief	–	29.993	19,1	177	0,6
			Gesamt	215.285	157.058	100	1.361	0,9
045	Gifhorn – Peine		Urne	217.256	136.552	84,3	1.310	1,0
			Brief	–	25.389	15,7	163	0,6
			Gesamt	217.256	161.941	100	1.473	0,9
046	Hameln-Pyrmont – Holzminden		Urne	191.980	108.109	78,4	1.708	1,6
			Brief	–	29.730	21,6	235	0,8
			Gesamt	191.980	137.839	100	1.943	1,4
047	Hannover-Land II		Urne	240.409	144.940	79,2	1.430	1,0
			Brief	–	38.023	20,8	242	0,6
			Gesamt	240.409	182.963	100	1.672	0,9
048	Hildesheim		Urne	219.571	133.566	81,0	1.598	1,2
			Brief	–	31.230	19,0	201	0,6
			Gesamt	219.571	164.796	100	1.799	1,1
049	Salzgitter – Wolfenbüttel		Urne	208.990	124.704	81,7	2.292	1,8
			Brief	–	27.895	18,3	326	1,2
			Gesamt	208.990	152.599	100	2.618	1,7
050	Braunschweig		Urne	193.799	106.985	74,4	1.195	1,1
			Brief	–	36.767	25,6	272	0,7
			Gesamt	193.799	143.752	100	1.467	1,0
051	Helmstedt – Wolfsburg		Urne	187.425	107.376	80,6	1.277	1,2
			Brief	–	25.893	19,4	217	0,8
			Gesamt	187.425	133.269	100	1.494	1,1
								131.775

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
57.167	48,0	35.207	29,6	5.100	4,3	5.077	4,3	8.782	7,4	7.750	6,5	038	
11.805	47,9	7.007	28,4	1.499	6,1	706	2,9	2.264	9,2	1.369	5,6		
68.972	48,0	42.214	29,4	6.599	4,6	5.783	4,0	11.046	7,7	9.119	6,3		
49.111	42,6	36.260	31,4	4.294	3,7	6.182	5,4	12.067	10,5	7.490	6,5	039	
11.643	45,1	6.839	26,5	1.580	6,1	1.006	3,9	3.323	12,9	1.404	5,4		
60.754	43,0	43.099	30,5	5.874	4,2	7.188	5,1	15.390	10,9	8.894	6,3		
45.277	39,7	41.758	36,6	3.763	3,3	5.171	4,5	8.883	7,8	9.224	8,1	040	
11.002	41,5	9.285	35,0	1.230	4,6	835	3,1	2.487	9,4	1.702	6,4		
56.279	40,0	51.043	36,3	4.993	3,6	6.006	4,3	11.370	8,1	10.926	7,8		
32.631	32,7	36.520	36,6	4.198	4,2	6.715	6,7	11.785	11,8	8.068	8,1	041	
10.279	36,6	8.921	31,8	1.845	6,6	1.278	4,6	3.933	14,0	1.826	6,5		
42.910	33,5	45.441	35,5	6.043	4,7	7.993	6,2	15.718	12,3	9.894	7,7		
31.225	28,8	38.555	35,5	4.149	3,8	9.466	8,7	16.412	15,1	8.683	8,0	042	
10.459	34,0	9.737	31,6	1.834	6,0	1.663	5,4	5.147	16,7	1.960	6,4		
41.684	29,9	48.292	34,7	5.983	4,3	11.129	8,0	21.559	15,5	10.643	7,6		
55.937	40,4	46.589	33,7	6.292	4,5	6.831	4,9	11.074	8,0	11.630	8,4	043	
16.349	44,4	11.333	30,8	2.433	6,6	1.100	3,0	3.234	8,8	2.339	6,4		
72.286	41,3	57.922	33,1	8.725	5,0	7.931	4,5	14.308	8,2	13.969	8,0		
55.025	43,7	38.454	30,5	4.807	3,8	6.054	4,8	9.237	7,3	12.304	9,8	044	
13.543	45,4	8.477	28,4	1.671	5,6	1.031	3,5	2.834	9,5	2.260	7,6		
68.568	44,0	46.931	30,1	6.478	4,2	7.085	4,6	12.071	7,8	14.564	9,4		
53.870	39,8	49.290	36,4	4.371	3,2	6.710	5,0	9.615	7,1	11.386	8,4	045	
10.581	41,9	8.585	34,0	1.277	5,1	865	3,4	2.240	8,9	1.678	6,7		
64.451	40,2	57.875	36,1	5.648	3,5	7.575	4,7	11.855	7,4	13.064	8,1		
39.227	36,9	39.137	36,8	4.279	4,0	6.007	5,6	8.746	8,2	9.005	8,5	046	
11.710	39,7	10.274	34,8	1.706	5,8	1.194	4,0	2.682	9,1	1.929	6,5		
50.937	37,5	49.411	36,4	5.985	4,4	7.201	5,3	11.428	8,4	10.934	8,0		
54.075	37,7	52.304	36,4	5.294	3,7	7.337	5,1	12.543	8,7	11.957	8,3	047	
15.569	41,2	12.865	34,1	1.934	5,1	1.332	3,5	3.669	9,7	2.412	6,4		
69.644	38,4	65.169	35,9	7.228	4,0	8.669	4,8	16.212	8,9	14.369	7,9		
49.985	37,9	49.017	37,1	4.228	3,2	7.019	5,3	11.264	8,5	10.455	7,9	048	
13.056	42,1	10.302	33,2	1.361	4,4	1.101	3,5	3.323	10,7	1.886	6,1		
63.041	38,7	59.319	36,4	5.589	3,4	8.120	5,0	14.587	8,9	12.341	7,6		
42.654	34,8	48.951	40,0	3.849	3,1	7.402	6,0	8.667	7,1	10.889	8,9	049	
10.939	39,7	9.930	36,0	1.293	4,7	1.059	3,8	2.346	8,5	2.002	7,3		
53.593	35,7	58.881	39,3	5.142	3,4	8.461	5,6	11.013	7,3	12.891	8,6		
34.876	33,0	36.514	34,5	4.167	3,9	7.776	7,4	12.577	11,9	9.880	9,3	050	
13.543	37,1	11.227	30,8	2.047	5,6	1.751	4,8	5.037	13,8	2.890	7,9		
48.419	34,0	47.741	33,6	6.214	4,4	9.527	6,7	17.614	12,4	12.770	9,0		
43.160	40,7	37.246	35,1	3.554	3,3	5.503	5,2	6.955	6,6	9.681	9,1	051	
11.028	43,0	8.591	33,5	1.242	4,8	937	3,6	2.049	8,0	1.829	7,1		
54.188	41,1	45.837	34,8	4.796	3,6	6.440	4,9	9.004	6,8	11.510	8,7		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
noch Niedersachsen							
052	Goslar – Northeim – Osterode		Urne	208.311	118.779	79,5	1.909
			Brief	–	30.650	20,5	256
			Gesamt	208.311	149.429	100	2.165
053	Göttingen		Urne	222.102	129.166	77,9	1.281
			Brief	–	36.648	22,1	230
			Gesamt	222.102	165.814	100	1.511
024-053 Land insgesamt			Urne	6.117.473	3.654.947	81,4	40.509
			Brief	–	836.334	18,6	5.512
			Gesamt	6.117.473	4.491.281	100	46.021
Bremen							
054	Bremen I		Urne	256.547	141.822	76,9	1.553
			Brief	–	42.690	23,1	263
			Gesamt	256.547	184.512	100	1.816
055	Bremen II – Bremerhaven		Urne	227.276	122.302	82,4	1.594
			Brief	–	26.208	17,6	200
			Gesamt	227.276	148.510	100	1.794
054-055 Land insgesamt			Urne	483.823	264.124	79,3	3.147
			Brief	–	68.898	20,7	463
			Gesamt	483.823	333.022	100	3.610
Brandenburg							
056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I		Urne	162.624	90.099	86,7	1.576
			Brief	–	13.805	13,3	106
			Gesamt	162.624	103.904	100	1.682
057	Uckermark – Barnim I		Urne	160.234	86.780	86,2	1.567
			Brief	–	13.854	13,8	148
			Gesamt	160.234	100.634	100	1.715
058	Oberhavel – Havelland II		Urne	250.706	147.388	83,1	2.494
			Brief	–	29.990	16,9	363
			Gesamt	250.706	177.378	100	2.857
059	Märkisch-Oderland – Barnim II		Urne	251.583	146.409	83,6	3.431
			Brief	–	28.684	16,4	339
			Gesamt	251.583	175.093	100	3.770
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I		Urne	191.014	106.613	85,9	1.998
			Brief	–	17.563	14,1	207
			Gesamt	191.014	124.176	100	2.205
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II		Urne	244.812	144.226	79,1	2.010
			Brief	–	38.001	20,9	320
			Gesamt	244.812	182.227	100	2.330
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I		Urne	240.784	142.161	83,9	2.692
			Brief	–	27.319	16,1	337
			Gesamt	240.784	169.480	100	3.029

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
43.165	36,9	45.549	39,0	4.370	3,7	6.317	5,4	7.703	6,6	9.766	8,4	052	
12.610	41,5	10.436	34,3	1.729	5,7	1.158	3,8	2.438	8,0	2.023	6,7		
55.775	37,9	55.985	38,0	6.099	4,1	7.475	5,1	10.141	6,9	11.789	8,0		
45.123	35,3	43.666	34,1	4.722	3,7	8.498	6,6	14.727	11,5	11.149	8,7	053	
13.877	38,1	10.744	29,5	1.945	5,3	1.934	5,3	5.349	14,7	2.569	7,1		
59.000	35,9	54.410	33,1	6.667	4,1	10.432	6,3	20.076	12,2	13.718	8,3		
1.475.417	40,8	1.213.111	33,6	139.276	3,9	191.590	5,3	303.381	8,4	291.663	8,1	024-053	
350.175	42,1	256.894	30,9	46.371	5,6	32.345	3,9	88.520	10,7	56.517	6,8		
1.825.592	41,1	1.470.005	33,1	185.647	4,2	223.935	5,0	391.901	8,8	348.180	7,8		
41.139	29,3	47.718	34,0	4.813	3,4	15.219	10,8	18.657	13,3	12.723	9,1	054	
14.115	33,3	12.784	30,1	2.355	5,6	3.283	7,7	6.791	16,0	3.099	7,3		
55.254	30,2	60.502	33,1	7.168	3,9	18.502	10,1	25.448	13,9	15.822	8,7		
33.221	27,5	47.259	39,2	3.004	2,5	12.656	10,5	11.398	9,4	13.170	10,9	055	
7.984	30,7	9.443	36,3	1.032	4,0	2.126	8,2	3.168	12,2	2.255	8,7		
41.205	28,1	56.702	38,6	4.036	2,8	14.782	10,1	14.566	9,9	15.425	10,5		
74.360	28,5	94.977	36,4	7.817	3,0	27.875	10,7	30.055	11,5	25.893	9,9	054-055	
22.099	32,3	22.227	32,5	3.387	4,9	5.409	7,9	9.959	14,6	5.354	7,8		
96.459	29,3	117.204	35,6	11.204	3,4	33.284	10,1	40.014	12,1	31.247	9,5		
32.475	36,7	21.998	24,9	1.870	2,1	20.180	22,8	2.828	3,2	9.172	10,4	056	
4.830	35,3	3.640	26,6	429	3,1	2.868	20,9	704	5,1	1.228	9,0		
37.305	36,5	25.638	25,1	2.299	2,2	23.048	22,5	3.532	3,5	10.400	10,2		
31.587	37,1	19.120	22,4	1.716	2,0	20.528	24,1	2.763	3,2	9.499	11,1	057	
4.790	34,9	3.355	24,5	353	2,6	3.044	22,2	817	6,0	1.347	9,8		
36.377	36,8	22.475	22,7	2.069	2,1	23.572	23,8	3.580	3,6	10.846	11,0		
52.356	36,1	34.088	23,5	3.987	2,8	27.296	18,8	7.646	5,3	19.521	13,5	058	
10.843	36,6	7.515	25,4	1.132	3,8	4.727	16,0	2.215	7,5	3.195	10,8		
63.199	36,2	41.603	23,8	5.119	2,9	32.023	18,3	9.861	5,7	22.716	13,0		
46.762	32,7	30.815	21,6	3.085	2,2	37.146	26,0	5.582	3,9	19.588	13,7	059	
8.578	30,3	6.508	23,0	731	2,6	7.850	27,7	1.631	5,8	3.047	10,7		
55.340	32,3	37.323	21,8	3.816	2,2	44.996	26,3	7.213	4,2	22.635	13,2		
35.591	34,0	27.343	26,1	2.257	2,2	24.232	23,2	3.630	3,5	11.562	11,1	060	
5.898	34,0	4.659	26,8	523	3,0	3.689	21,3	948	5,5	1.639	9,4		
41.489	34,0	32.002	26,2	2.780	2,3	27.921	22,9	4.578	3,8	13.201	10,8		
44.990	31,6	35.055	24,6	4.237	3,0	29.949	21,1	12.067	8,5	15.918	11,2	061	
11.459	30,4	9.668	25,7	1.663	4,4	7.345	19,5	4.174	11,1	3.372	8,9		
56.449	31,4	44.723	24,9	5.900	3,3	37.294	20,7	16.241	9,0	19.290	10,7		
48.749	35,0	31.389	22,5	3.585	2,6	30.499	21,9	5.797	4,2	19.450	13,9	062	
9.118	33,8	6.391	23,7	941	3,5	5.811	21,5	1.628	6,0	3.093	11,5		
57.867	34,8	37.780	22,7	4.526	2,7	36.310	21,8	7.425	4,5	22.543	13,5		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen				
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut	In %
noch Brandenburg								
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree		Urne	199.341	113.667	84,0	2.216	1,9
			Brief	–	21.626	16,0	247	1,1
			Gesamt	199.341	135.293	100	2.463	1,8
064	Cottbus – Spree-Neiße		Urne	187.157	103.776	82,4	1.923	1,9
			Brief	–	22.144	17,6	284	1,3
			Gesamt	187.157	125.920	100	2.207	1,8
065	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II		Urne	177.689	103.340	87,1	2.022	2,0
			Brief	–	15.340	12,9	143	0,9
			Gesamt	177.689	118.680	100	2.165	1,8
056-065 Land insgesamt			Urne	2.065.944	1.184.459	83,8	21.929	1,9
			Brief	–	228.326	16,2	2.494	1,1
			Gesamt	2.065.944	1.412.785	100	24.423	1,7
Sachsen-Anhalt								
066	Altmark		Urne	172.378	93.860	87,0	1.570	1,7
			Brief	–	14.035	13,0	108	0,8
			Gesamt	172.378	107.895	100	1.678	1,6
067	Börde – Jerichower Land		Urne	228.139	123.518	87,1	2.321	1,9
			Brief	–	18.296	12,9	167	0,9
			Gesamt	228.139	141.814	100	2.488	1,8
068	Harz		Urne	224.917	113.944	86,0	2.189	1,9
			Brief	–	18.595	14,0	151	0,8
			Gesamt	224.917	132.539	100	2.340	1,8
069	Magdeburg		Urne	244.267	124.025	80,3	2.063	1,7
			Brief	–	30.379	19,7	315	1,0
			Gesamt	244.267	154.404	100	2.378	1,5
070	Dessau – Wittenberg		Urne	185.954	103.508	85,7	1.608	1,6
			Brief	–	17.297	14,3	150	0,9
			Gesamt	185.954	120.805	100	1.758	1,5
071	Anhalt		Urne	236.732	122.321	87,0	2.331	1,9
			Brief	–	18.346	13,0	167	0,9
			Gesamt	236.732	140.667	100	2.498	1,8
072	Halle		Urne	219.667	112.789	78,7	1.792	1,6
			Brief	–	30.543	21,3	250	0,8
			Gesamt	219.667	143.332	100	2.042	1,4
073	Burgenland – Saalekreis		Urne	201.043	105.898	85,5	1.799	1,7
			Brief	–	17.911	14,5	163	0,9
			Gesamt	201.043	123.809	100	1.962	1,6
074	Mansfeld		Urne	217.783	115.141	86,6	2.104	1,8
			Brief	–	17.842	13,4	185	1,0
			Gesamt	217.783	132.983	100	2.289	1,7
066-074 Land insgesamt			Urne	1.930.880	1.015.004	84,7	17.777	1,8
			Brief	–	183.244	15,3	1.656	0,9
			Gesamt	1.930.880	1.198.248	100	19.433	1,6
								1.178.815

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
37.646	33,8	24.488	22,0	2.306	2,1	27.404	24,6	4.036	3,6	15.571	14,0	063	
6.655	31,1	5.143	24,1	616	2,9	5.458	25,5	1.230	5,8	2.277	10,7		
44.301	33,4	29.631	22,3	2.922	2,2	32.862	24,7	5.266	4,0	17.848	13,4		
36.780	36,1	21.787	21,4	2.282	2,2	22.989	22,6	3.330	3,3	14.685	14,4	064	
7.450	34,1	5.076	23,2	702	3,2	4.976	22,8	1.052	4,8	2.604	11,9		
44.230	35,8	26.863	21,7	2.984	2,4	27.965	22,6	4.382	3,5	17.289	14,0		
40.054	39,5	19.923	19,7	2.489	2,5	22.183	21,9	2.512	2,5	14.157	14,0	065	
5.990	39,4	3.213	21,1	461	3,0	3.138	20,6	592	3,9	1.803	11,9		
46.044	39,5	23.136	19,9	2.950	2,5	25.321	21,7	3.104	2,7	15.960	13,7		
406.990	35,0	266.006	22,9	27.814	2,4	262.406	22,6	50.191	4,3	149.123	12,8	056-065	
75.611	33,5	55.168	24,4	7.551	3,3	48.906	21,7	14.991	6,6	23.605	10,5		
482.601	34,8	321.174	23,1	35.365	2,5	311.312	22,4	65.182	4,7	172.728	12,4		
38.687	41,9	17.636	19,1	1.871	2,0	22.846	24,8	2.856	3,1	8.394	9,1	066	
5.968	42,9	2.560	18,4	407	2,9	3.334	23,9	686	4,9	972	7,0		
44.655	42,0	20.196	19,0	2.278	2,1	26.180	24,6	3.542	3,3	9.366	8,8		
52.528	43,3	23.552	19,4	3.297	2,7	26.510	21,9	3.461	2,9	11.849	9,8	067	
7.679	42,4	3.727	20,6	698	3,9	3.725	20,5	820	4,5	1.480	8,2		
60.207	43,2	27.279	19,6	3.995	2,9	30.235	21,7	4.281	3,1	13.329	9,6		
48.451	43,4	20.811	18,6	2.461	2,2	25.858	23,1	3.828	3,4	10.346	9,3	068	
8.168	44,3	3.596	19,5	500	2,7	4.017	21,8	888	4,8	1.275	6,9		
56.619	43,5	24.407	18,7	2.961	2,3	29.875	22,9	4.716	3,6	11.621	8,9		
45.832	37,6	24.909	20,4	2.778	2,3	30.000	24,6	6.067	5,0	12.376	10,1	069	
11.150	37,1	6.854	22,8	909	3,0	6.473	21,5	2.423	8,1	2.255	7,5		
56.982	37,5	31.763	20,9	3.687	2,4	36.473	24,0	8.490	5,6	14.631	9,6		
43.257	42,5	17.257	16,9	2.361	2,3	23.536	23,1	3.685	3,6	11.804	11,6	070	
7.376	43,0	3.097	18,1	531	3,1	3.600	21,0	1.018	5,9	1.525	8,9		
50.633	42,5	20.354	17,1	2.892	2,4	27.136	22,8	4.703	4,0	13.329	11,2		
49.398	41,2	20.061	16,7	2.945	2,5	31.167	26,0	2.921	2,4	13.498	11,2	071	
7.959	43,8	3.163	17,4	611	3,4	4.258	23,4	651	3,6	1.537	8,5		
57.357	41,5	23.224	16,8	3.556	2,6	35.425	25,6	3.572	2,6	15.035	10,9		
42.120	37,9	19.548	17,6	3.350	3,0	27.432	24,7	7.286	6,6	11.261	10,1	072	
11.145	36,8	5.711	18,9	1.068	3,5	7.017	23,2	2.899	9,6	2.453	8,1		
53.265	37,7	25.259	17,9	4.418	3,1	34.449	24,4	10.185	7,2	13.714	9,7		
44.442	42,7	16.892	16,2	2.712	2,6	24.969	24,0	2.934	2,8	12.150	11,7	073	
7.752	43,7	2.958	16,7	662	3,7	3.964	22,3	798	4,5	1.614	9,1		
52.194	42,8	19.850	16,3	3.374	2,8	28.933	23,7	3.732	3,1	13.764	11,3		
46.666	41,3	19.154	16,9	3.157	2,8	29.299	25,9	2.911	2,6	11.850	10,5	074	
7.203	40,8	3.245	18,4	680	3,9	4.314	24,4	726	4,1	1.489	8,4		
53.869	41,2	22.399	17,1	3.837	2,9	33.613	25,7	3.637	2,8	13.339	10,2		
411.381	41,3	179.820	18,0	24.932	2,5	241.617	24,2	35.949	3,6	103.528	10,4	066-074	
74.400	41,0	34.911	19,2	6.066	3,3	40.702	22,4	10.909	6,0	14.600	8,0		
485.781	41,2	214.731	18,2	30.998	2,6	282.319	23,9	46.858	4,0	118.128	10,0		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen				
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut	In %
Berlin								
075	Berlin-Mitte		Urne	204.085	101.985	72,0	1.734	1,7
			Brief	–	39.589	28,0	440	1,1
			Gesamt	204.085	141.574	100	2.174	1,5
076	Berlin-Pankow		Urne	235.344	127.831	73,0	1.770	1,4
			Brief	–	47.230	27,0	467	1,0
			Gesamt	235.344	175.061	100	2.237	1,3
077	Berlin-Reinickendorf		Urne	182.934	97.787	73,3	1.965	2,0
			Brief	–	35.697	26,7	463	1,3
			Gesamt	182.934	133.484	100	2.428	1,8
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord		Urne	187.363	96.310	73,8	2.069	2,1
			Brief	–	34.175	26,2	570	1,7
			Gesamt	187.363	130.485	100	2.639	2,0
079	Berlin-Steglitz – Zehlendorf		Urne	220.007	114.905	65,5	1.414	1,2
			Brief	–	60.634	34,5	688	1,1
			Gesamt	220.007	175.539	100	2.102	1,2
080	Berlin-Charlottenburg – Wilmersdorf		Urne	197.797	103.241	67,3	1.264	1,2
			Brief	–	50.179	32,7	491	1,0
			Gesamt	197.797	153.420	100	1.755	1,1
081	Berlin-Tempelhof – Schöneberg		Urne	235.259	122.070	68,9	2.058	1,7
			Brief	–	55.135	31,1	715	1,3
			Gesamt	235.259	177.205	100	2.773	1,6
082	Berlin-Neukölln		Urne	205.635	101.643	72,2	2.174	2,1
			Brief	–	39.182	27,8	694	1,8
			Gesamt	205.635	140.825	100	2.868	2,0
083	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost		Urne	226.240	121.452	72,3	1.867	1,5
			Brief	–	46.596	27,7	491	1,1
			Gesamt	226.240	168.048	100	2.358	1,4
084	Berlin-Treptow – Köpenick		Urne	201.629	111.230	74,9	1.731	1,6
			Brief	–	37.176	25,1	394	1,1
			Gesamt	201.629	148.406	100	2.125	1,4
085	Berlin-Marzahn – Hellersdorf		Urne	203.968	103.762	78,1	1.806	1,7
			Brief	–	29.055	21,9	279	1,0
			Gesamt	203.968	132.817	100	2.085	1,6
086	Berlin-Lichtenberg		Urne	205.457	104.078	75,1	1.815	1,7
			Brief	–	34.473	24,9	335	1,0
			Gesamt	205.457	138.551	100	2.150	1,6
075-086 Land insgesamt			Urne	2.505.718	1.306.294	72,0	21.667	1,7
			Brief	–	509.121	28,0	6.027	1,2
			Gesamt	2.505.718	1.815.415	100	27.694	1,5
								1.284.627
								503.094
								1.787.721

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
21.706	21,7	27.198	27,1	3.186	3,2	19.603	19,6	15.717	15,7	12.841	12,8	075	
9.838	25,1	9.205	23,5	1.948	5,0	6.465	16,5	7.612	19,4	4.081	10,4		
31.544	22,6	36.403	26,1	5.134	3,7	26.068	18,7	23.329	16,7	16.922	12,1		
29.201	23,2	27.861	22,1	2.860	2,3	32.493	25,8	16.545	13,1	17.101	13,6	076	
11.416	24,4	10.169	21,7	1.520	3,3	10.979	23,5	7.755	16,6	4.924	10,5		
40.617	23,5	38.030	22,0	4.380	2,5	43.472	25,2	24.300	14,1	22.025	12,7		
37.085	38,7	25.991	27,1	3.761	3,9	8.342	8,7	7.917	8,3	12.726	13,3	077	
15.460	43,9	8.580	24,4	1.947	5,5	2.052	5,8	3.510	10,0	3.685	10,5		
52.545	40,1	34.571	26,4	5.708	4,4	10.394	7,9	11.427	8,7	16.411	12,5		
32.976	35,0	27.875	29,6	3.157	3,3	9.840	10,4	7.308	7,8	13.085	13,9	078	
13.781	41,0	9.057	27,0	1.699	5,1	2.306	6,9	3.234	9,6	3.528	10,5		
46.757	36,6	36.932	28,9	4.856	3,8	12.146	9,5	10.542	8,2	16.613	13,0		
39.961	35,2	30.524	26,9	6.294	5,5	9.201	8,1	15.099	13,3	12.412	10,9	079	
24.539	40,9	13.847	23,1	4.763	7,9	3.225	5,4	8.388	14,0	5.184	8,6		
64.500	37,2	44.371	25,6	11.057	6,4	12.426	7,2	23.487	13,5	17.596	10,1		
31.732	31,1	28.663	28,1	6.095	6,0	10.119	9,9	15.078	14,8	10.290	10,1	080	
17.553	35,3	12.395	24,9	4.252	8,6	3.327	6,7	8.246	16,6	3.915	7,9		
49.285	32,5	41.058	27,1	10.347	6,8	13.446	8,9	23.324	15,4	14.205	9,4		
36.444	30,4	34.059	28,4	4.276	3,6	13.735	11,4	17.407	14,5	14.091	11,7	081	
18.831	34,6	13.775	25,3	2.858	5,3	4.202	7,7	9.534	17,5	5.220	9,6		
55.275	31,7	47.834	27,4	7.134	4,1	17.937	10,3	26.941	15,4	19.311	11,1		
27.412	27,6	26.672	26,8	2.620	2,6	15.388	15,5	12.999	13,1	14.378	14,5	082	
12.626	32,8	9.539	24,8	1.502	3,9	4.289	11,1	6.157	16,0	4.375	11,4		
40.038	29,0	36.211	26,2	4.122	3,0	19.677	14,3	19.156	13,9	18.753	13,6		
17.869	14,9	29.264	24,5	2.285	1,9	31.249	26,1	23.146	19,4	15.772	13,2	083	
7.605	16,5	10.520	22,8	1.294	2,8	10.390	22,5	11.274	24,5	5.022	10,9		
25.474	15,4	39.784	24,0	3.579	2,2	41.639	25,1	34.420	20,8	20.794	12,5		
28.055	25,6	23.128	21,1	2.007	1,8	31.861	29,1	7.487	6,8	16.961	15,5	084	
9.115	24,8	8.076	22,0	897	2,4	11.257	30,6	3.300	9,0	4.137	11,2		
37.170	25,4	31.204	21,3	2.904	2,0	43.118	29,5	10.787	7,4	21.098	14,4		
26.614	26,1	19.571	19,2	1.678	1,6	32.708	32,1	3.631	3,6	17.754	17,4	085	
7.333	25,5	5.532	19,2	600	2,1	10.318	35,9	1.437	5,0	3.556	12,4		
33.947	26,0	25.103	19,2	2.278	1,7	43.026	32,9	5.068	3,9	21.310	16,3		
23.819	23,3	20.892	20,4	1.488	1,5	34.524	33,8	5.647	5,5	15.893	15,5	086	
7.672	22,5	6.994	20,5	629	1,8	12.634	37,0	2.309	6,8	3.900	11,4		
31.491	23,1	27.886	20,4	2.117	1,6	47.158	34,6	7.956	5,8	19.793	14,5		
352.874	27,5	321.698	25,0	39.707	3,1	249.063	19,4	147.981	11,5	173.304	13,5	075-086	
155.769	31,0	117.689	23,4	23.909	4,8	81.444	16,2	72.756	14,5	51.527	10,2		
508.643	28,5	439.387	24,6	63.616	3,6	330.507	18,5	220.737	12,3	224.831	12,6		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
Nordrhein-Westfalen							
087	Aachen I		Urne	179.933	90.371	67,2	935
			Brief	–	44.076	32,8	278
			Gesamt	179.933	134.447	100	1.213
088	Aachen II		Urne	228.375	120.456	73,2	1.835
			Brief	–	44.120	26,8	473
			Gesamt	228.375	164.576	100	2.308
089	Heinsberg		Urne	188.266	105.102	78,1	1.611
			Brief	–	29.419	21,9	271
			Gesamt	188.266	134.521	100	1.882
090	Düren		Urne	199.550	105.254	72,3	1.680
			Brief	–	40.287	27,7	390
			Gesamt	199.550	145.541	100	2.070
091	Rhein-Erft-Kreis I		Urne	247.721	131.387	71,8	3.678
			Brief	–	51.583	28,2	557
			Gesamt	247.721	182.970	100	4.235
092	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II		Urne	245.268	128.918	72,3	2.251
			Brief	–	49.300	27,7	496
			Gesamt	245.268	178.218	100	2.747
093	Köln I		Urne	191.277	88.294	66,5	899
			Brief	–	44.543	33,5	336
			Gesamt	191.277	132.837	100	1.235
094	Köln II		Urne	233.118	114.841	62,4	698
			Brief	–	69.321	37,6	445
			Gesamt	233.118	184.162	100	1.143
095	Köln III		Urne	201.922	95.236	67,2	990
			Brief	–	46.478	32,8	378
			Gesamt	201.922	141.714	100	1.368
096	Bonn		Urne	226.487	123.139	70,4	1.442
			Brief	–	51.875	29,6	333
			Gesamt	226.487	175.014	100	1.775
097	Rhein-Sieg-Kreis I		Urne	234.377	129.072	74,8	1.594
			Brief	–	43.581	25,2	312
			Gesamt	234.377	172.653	100	1.906
098	Rhein-Sieg-Kreis II		Urne	213.791	121.512	73,8	1.391
			Brief	–	43.123	26,2	334
			Gesamt	213.791	164.635	100	1.725
099	Oberbergischer Kreis		Urne	209.414	119.521	79,2	1.699
			Brief	–	31.378	20,8	254
			Gesamt	209.414	150.899	100	1.953
100	Rheinisch-Bergischer Kreis		Urne	216.414	121.438	71,8	1.113
			Brief	–	47.693	28,2	298
			Gesamt	216.414	169.131	100	1.411

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
31.278	35,0	25.551	28,6	4.889	5,5	7.930	8,9	11.293	12,6	8.495	9,5	087	
17.450	39,8	10.881	24,8	3.512	8,0	2.282	5,2	6.192	14,1	3.481	7,9		
48.728	36,6	36.432	27,3	8.401	6,3	10.212	7,7	17.485	13,1	11.976	9,0		
47.131	39,7	39.400	33,2	5.511	4,6	8.343	7,0	7.220	6,1	11.016	9,3	088	
19.197	44,0	13.497	30,9	2.437	5,6	2.195	5,0	3.000	6,9	3.321	7,6		
66.328	40,9	52.897	32,6	7.948	4,9	10.538	6,5	10.220	6,3	14.337	8,8		
50.460	48,8	27.713	26,8	4.813	4,7	5.698	5,5	5.536	5,3	9.271	9,0	089	
14.957	51,3	7.182	24,6	1.730	5,9	1.217	4,2	1.800	6,2	2.262	7,8		
65.417	49,3	34.895	26,3	6.543	4,9	6.915	5,2	7.336	5,5	11.533	8,7		
45.231	43,7	31.182	30,1	4.688	4,5	6.347	6,1	6.052	5,8	10.074	9,7	090	
18.301	45,9	11.367	28,5	2.414	6,1	1.773	4,4	2.677	6,7	3.365	8,4		
63.532	44,3	42.549	29,7	7.102	5,0	8.120	5,7	8.729	6,1	13.439	9,4		
52.887	41,4	39.823	31,2	6.826	5,3	7.419	5,8	8.718	6,8	12.036	9,4	091	
22.634	44,4	15.266	29,9	3.409	6,7	1.847	3,6	3.546	6,9	4.324	8,5		
75.521	42,3	55.089	30,8	10.235	5,7	9.266	5,2	12.264	6,9	16.360	9,2		
56.170	44,3	34.395	27,2	7.898	6,2	7.141	5,6	8.890	7,0	12.173	9,6	092	
22.885	46,9	12.587	25,8	3.713	7,6	1.934	4,0	3.654	7,5	4.031	8,3		
79.055	45,1	46.982	26,8	11.611	6,6	9.075	5,2	12.544	7,1	16.204	9,2		
27.601	31,6	28.043	32,1	4.281	4,9	8.014	9,2	10.419	11,9	9.037	10,3	093	
16.262	36,8	12.716	28,8	2.954	6,7	2.695	6,1	5.637	12,8	3.943	8,9		
43.863	33,3	40.759	31,0	7.235	5,5	10.709	8,1	16.056	12,2	12.980	9,9		
37.943	33,2	31.384	27,5	8.306	7,3	9.244	8,1	18.281	16,0	8.985	7,9	094	
26.966	39,2	16.806	24,4	6.565	9,5	3.445	5,0	10.361	15,0	4.733	6,9		
64.909	35,5	48.190	26,3	14.871	8,1	12.689	6,9	28.642	15,6	13.718	7,5		
27.319	29,0	30.299	32,1	3.684	3,9	9.671	10,3	14.153	15,0	9.120	9,7	095	
15.583	33,8	13.941	30,2	2.655	5,8	3.289	7,1	6.752	14,6	3.880	8,4		
42.902	30,6	44.240	31,5	6.339	4,5	12.960	9,2	20.905	14,9	13.000	9,3		
42.657	35,1	32.978	27,1	9.291	7,6	8.655	7,1	15.858	13,0	12.258	10,1	096	
20.187	39,2	11.931	23,1	5.127	9,9	2.333	4,5	7.828	15,2	4.136	8,0		
62.844	36,3	44.909	25,9	14.418	8,3	10.988	6,3	23.686	13,7	16.394	9,5		
54.645	42,9	34.911	27,4	7.440	5,8	7.764	6,1	10.111	7,9	12.607	9,9	097	
19.542	45,2	11.154	25,8	3.356	7,8	1.732	4,0	3.889	9,0	3.596	8,3		
74.187	43,4	46.065	27,0	10.796	6,3	9.496	5,6	14.000	8,2	16.203	9,5		
53.677	44,7	29.802	24,8	9.169	7,6	6.094	5,1	10.144	8,4	11.235	9,4	098	
20.183	47,2	9.769	22,8	4.299	10,0	1.339	3,1	3.978	9,3	3.221	7,5		
73.860	45,3	39.571	24,3	13.468	8,3	7.433	4,6	14.122	8,7	14.456	8,9		
52.822	44,8	32.040	27,2	6.203	5,3	6.790	5,8	7.837	6,7	12.130	10,3	099	
14.615	47,0	8.145	26,2	2.243	7,2	1.265	4,1	2.510	8,1	2.346	7,5		
67.437	45,3	40.185	27,0	8.446	5,7	8.055	5,4	10.347	6,9	14.476	9,7		
51.759	43,0	32.033	26,6	7.513	6,2	6.696	5,6	10.665	8,9	11.659	9,7	100	
21.519	45,4	11.688	24,7	4.163	8,8	1.777	3,7	4.448	9,4	3.800	8,0		
73.278	43,7	43.721	26,1	11.676	7,0	8.473	5,1	15.113	9,0	15.459	9,2		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
noch Nordrhein-Westfalen							
101	Leverkusen – Köln IV		Urne	214.098	108.188	72,1	1.236
			Brief	–	41.842	27,9	354
			Gesamt	214.098	150.030	100	1.590
102	Wuppertal I		Urne	213.132	112.260	76,9	1.653
			Brief	–	33.665	23,1	334
			Gesamt	213.132	145.925	100	1.987
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II		Urne	226.117	126.112	78,4	1.632
			Brief	–	34.817	21,6	276
			Gesamt	226.117	160.929	100	1.908
104	Mettmann I		Urne	205.564	110.482	71,5	1.257
			Brief	–	43.991	28,5	333
			Gesamt	205.564	154.473	100	1.590
105	Mettmann II		Urne	165.493	90.792	73,8	1.139
			Brief	–	32.244	26,2	243
			Gesamt	165.493	123.036	100	1.382
106	Düsseldorf I		Urne	218.889	116.433	70,6	1.092
			Brief	–	48.595	29,4	261
			Gesamt	218.889	165.028	100	1.353
107	Düsseldorf II		Urne	196.250	103.064	73,9	1.146
			Brief	–	36.326	26,1	202
			Gesamt	196.250	139.390	100	1.348
108	Neuss I		Urne	214.614	109.418	70,8	1.280
			Brief	–	45.026	29,2	355
			Gesamt	214.614	154.444	100	1.635
109	Mönchengladbach		Urne	192.676	101.436	79,5	1.319
			Brief	–	26.123	20,5	298
			Gesamt	192.676	127.559	100	1.617
110	Krefeld I – Neuss II		Urne	202.204	111.588	73,9	1.301
			Brief	–	39.411	26,1	278
			Gesamt	202.204	150.999	100	1.579
111	Viersen		Urne	227.631	130.115	77,7	1.418
			Brief	–	37.375	22,3	275
			Gesamt	227.631	167.490	100	1.693
112	Kleve		Urne	225.823	124.376	76,8	1.427
			Brief	–	37.497	23,2	286
			Gesamt	225.823	161.873	100	1.713
113	Wesel I		Urne	207.485	119.092	77,3	1.283
			Brief	–	34.889	22,7	229
			Gesamt	207.485	153.981	100	1.512
114	Krefeld II – Wesel II		Urne	182.593	101.349	77,3	1.250
			Brief	–	29.836	22,7	239
			Gesamt	182.593	131.185	100	1.489

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
36.993	34,6	35.290	33,0	4.770	4,5	8.573	8,0	10.049	9,4	11.277	10,5	101	
15.891	38,3	13.221	31,9	2.442	5,9	2.042	4,9	4.234	10,2	3.658	8,8		
52.884	35,6	48.511	32,7	7.212	4,9	10.615	7,2	14.283	9,6	14.935	10,1		
35.058	31,7	36.424	32,9	5.798	5,2	10.436	9,4	10.686	9,7	12.205	11,0	102	
12.412	37,2	10.214	30,6	2.400	7,2	2.063	6,2	3.632	10,9	2.610	7,8		
47.470	33,0	46.638	32,4	8.198	5,7	12.499	8,7	14.318	9,9	14.815	10,3		
47.279	38,0	38.511	30,9	6.868	5,5	9.037	7,3	9.827	7,9	12.958	10,4	103	
14.750	42,7	9.612	27,8	2.782	8,1	1.703	4,9	2.849	8,2	2.845	8,2		
62.029	39,0	48.123	30,3	9.650	6,1	10.740	6,8	12.676	8,0	15.803	9,9		
45.321	41,5	31.705	29,0	6.208	5,7	6.248	5,7	8.300	7,6	11.443	10,5	104	
20.375	46,7	11.468	26,3	3.452	7,9	1.560	3,6	3.399	7,8	3.404	7,8		
65.696	43,0	43.173	28,2	9.660	6,3	7.808	5,1	11.699	7,7	14.847	9,7		
35.695	39,8	28.625	31,9	4.914	5,5	5.379	6,0	6.158	6,9	8.882	9,9	105	
14.559	45,5	8.955	28,0	2.507	7,8	1.267	4,0	2.250	7,0	2.463	7,7		
50.254	41,3	37.580	30,9	7.421	6,1	6.646	5,5	8.408	6,9	11.345	9,3		
44.335	38,4	32.131	27,9	9.390	8,1	8.441	7,3	10.946	9,5	10.098	8,8	106	
21.643	44,8	11.138	23,0	5.595	11,6	2.064	4,3	4.499	9,3	3.395	7,0		
65.978	40,3	43.269	26,4	14.985	9,2	10.505	6,4	15.445	9,4	13.493	8,2		
36.076	35,4	31.851	31,3	5.414	5,3	8.688	8,5	9.563	9,4	10.326	10,1	107	
14.974	41,5	9.886	27,4	2.565	7,1	2.017	5,6	3.836	10,6	2.846	7,9		
51.050	37,0	41.737	30,2	7.979	5,8	10.705	7,8	13.399	9,7	13.172	9,5		
47.627	44,0	31.016	28,7	6.077	5,6	6.068	5,6	6.641	6,1	10.709	9,9	108	
21.853	48,9	11.588	25,9	3.341	7,5	1.538	3,4	2.722	6,1	3.629	8,1		
69.480	45,5	42.604	27,9	9.418	6,2	7.606	5,0	9.363	6,1	14.338	9,4		
42.460	42,4	28.963	28,9	5.413	5,4	7.017	7,0	6.070	6,1	10.194	10,2	109	
12.570	48,7	6.484	25,1	2.001	7,7	1.063	4,1	1.722	6,7	1.985	7,7		
55.030	43,7	35.447	28,1	7.414	5,9	8.080	6,4	7.792	6,2	12.179	9,7		
47.812	43,4	31.423	28,5	7.306	6,6	6.431	5,8	7.539	6,8	9.776	8,9	110	
18.990	48,5	9.545	24,4	3.595	9,2	1.337	3,4	2.764	7,1	2.902	7,4		
66.802	44,7	40.968	27,4	10.901	7,3	7.768	5,2	10.303	6,9	12.678	8,5		
58.021	45,1	35.222	27,4	7.685	6,0	7.499	5,8	8.533	6,6	11.737	9,1	111	
18.726	50,5	8.881	23,9	2.808	7,6	1.398	3,8	2.573	6,9	2.714	7,3		
76.747	46,3	44.103	26,6	10.493	6,3	8.897	5,4	11.106	6,7	14.451	8,7		
58.868	47,9	33.816	27,5	6.602	5,4	6.132	5,0	7.357	6,0	10.174	8,3	112	
18.965	51,0	9.437	25,4	2.492	6,7	1.190	3,2	2.499	6,7	2.628	7,1		
77.833	48,6	43.253	27,0	9.094	5,7	7.322	4,6	9.856	6,2	12.802	8,0		
45.141	38,3	41.823	35,5	5.131	4,4	7.656	6,5	7.356	6,2	10.702	9,1	113	
14.829	42,8	11.426	33,0	2.093	6,0	1.435	4,1	2.424	7,0	2.453	7,1		
59.970	39,3	53.249	34,9	7.224	4,7	9.091	6,0	9.780	6,4	13.155	8,6		
35.364	35,3	35.727	35,7	5.048	5,0	7.184	7,2	7.198	7,2	9.578	9,6	114	
12.442	42,0	9.129	30,8	2.189	7,4	1.362	4,6	2.287	7,7	2.188	7,4		
47.806	36,9	44.856	34,6	7.237	5,6	8.546	6,6	9.485	7,3	11.766	9,1		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
noch Nordrhein-Westfalen							
115	Duisburg I		Urne	171.223	92.446	52,9	1.225
			Brief	–	29.369	24,1	275
			Gesamt	171.223	121.815	100	1.500
116	Duisburg II		Urne	166.103	83.087	50,0	1.304
			Brief	–	22.595	21,4	246
			Gesamt	166.103	105.682	100	1.550
117	Oberhausen – Wesel III		Urne	208.991	114.148	54,8	1.471
			Brief	–	33.531	22,7	441
			Gesamt	208.991	147.679	100	1.912
118	Mülheim – Essen I		Urne	191.475	106.404	55,4	1.248
			Brief	–	34.557	24,5	235
			Gesamt	191.475	140.961	100	1.483
119	Essen II		Urne	167.962	82.564	49,6	1.114
			Brief	–	26.035	24,0	205
			Gesamt	167.962	108.599	100	1.319
120	Essen III		Urne	195.692	107.132	54,5	1.015
			Brief	–	43.908	29,1	253
			Gesamt	195.692	151.040	100	1.268
121	Recklinghausen I		Urne	172.167	92.611	53,4	1.175
			Brief	–	29.735	24,3	244
			Gesamt	172.167	122.346	100	1.419
122	Recklinghausen II		Urne	191.504	100.314	52,5	1.352
			Brief	–	37.112	27,0	350
			Gesamt	191.504	137.426	100	1.702
123	Gelsenkirchen		Urne	181.476	91.676	50,7	1.264
			Brief	–	26.776	22,6	240
			Gesamt	181.476	118.452	100	1.504
124	Steinfurt I – Borken I		Urne	201.091	115.816	57,2	1.046
			Brief	–	31.633	21,5	197
			Gesamt	201.091	147.449	100	1.243
125	Bottrop – Recklinghausen III		Urne	206.061	117.057	56,8	1.450
			Brief	–	31.124	21,0	243
			Gesamt	206.061	148.181	100	1.693
126	Borken II		Urne	198.648	120.210	61,3	953
			Brief	–	31.177	20,6	165
			Gesamt	198.648	151.387	100	1.118
127	Coesfeld – Steinfurt II		Urne	190.611	110.146	58,0	982
			Brief	–	39.532	26,4	211
			Gesamt	190.611	149.678	100	1.193
128	Steinfurt III		Urne	193.909	118.550	61,0	1.121
			Brief	–	27.500	18,8	175
			Gesamt	193.909	146.050	100	1.296

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
26.230	28,8	35.969	39,4	2.775	3,0	7.898	8,7	6.114	6,7	12.235	13,4	115	
9.879	34,0	11.196	38,5	1.269	4,4	1.577	5,4	2.227	7,7	2.946	10,1		
36.109	30,0	47.165	39,2	4.044	3,4	9.475	7,9	8.341	6,9	15.181	12,6		
20.668	25,3	35.318	43,2	2.041	2,5	7.812	9,6	4.081	5,0	11.863	14,5	116	
6.997	31,3	9.409	42,1	850	3,8	1.348	6,0	1.295	5,8	2.450	11,0		
27.665	26,6	44.727	43,0	2.891	2,8	9.160	8,8	5.376	5,2	14.313	13,7		
32.426	28,8	46.841	41,6	3.453	3,1	9.833	8,7	7.221	6,4	12.903	11,5	117	
11.456	34,6	13.381	40,4	1.349	4,1	1.899	5,7	2.383	7,2	2.622	7,9		
43.882	30,1	60.222	41,3	4.802	3,3	11.732	8,0	9.604	6,6	15.525	10,7		
34.333	32,6	40.883	38,9	4.373	4,2	7.266	6,9	7.267	6,9	11.034	10,5	118	
12.914	37,6	12.392	36,1	2.015	5,9	1.702	5,0	2.570	7,5	2.729	8,0		
47.247	33,9	53.275	38,2	6.388	4,6	8.968	6,4	9.837	7,1	13.763	9,9		
22.212	27,3	34.348	42,2	2.571	3,2	7.120	8,7	5.587	6,9	9.612	11,8	119	
8.328	32,2	10.336	40,0	1.056	4,1	1.596	6,2	2.029	7,9	2.485	9,6		
30.540	28,5	44.684	41,7	3.627	3,4	8.716	8,1	7.616	7,1	12.097	11,3		
36.778	34,7	36.213	34,1	5.483	5,2	7.671	7,2	10.305	9,7	9.667	9,1	120	
17.532	40,2	13.413	30,7	3.098	7,1	2.184	5,0	4.245	9,7	3.183	7,3		
54.310	36,3	49.626	33,1	8.581	5,7	9.855	6,6	14.550	9,7	12.850	8,6		
29.754	32,5	37.024	40,5	2.891	3,2	6.651	7,3	5.631	6,2	9.485	10,4	121	
11.144	37,8	11.046	37,5	1.209	4,1	1.593	5,4	2.085	7,1	2.414	8,2		
40.898	33,8	48.070	39,8	4.100	3,4	8.244	6,8	7.716	6,4	11.899	9,8		
32.875	33,2	40.121	40,5	3.299	3,3	6.816	6,9	5.590	5,6	10.261	10,4	122	
14.207	38,6	14.257	38,8	1.514	4,1	1.685	4,6	2.270	6,2	2.829	7,7		
47.082	34,7	54.378	40,1	4.813	3,5	8.501	6,3	7.860	5,8	13.090	9,6		
23.556	26,1	40.183	44,4	2.484	2,7	7.413	8,2	4.946	5,5	11.830	13,1	123	
8.824	33,3	11.331	42,7	984	3,7	1.467	5,5	1.467	5,5	2.463	9,3		
32.380	27,7	51.514	44,0	3.468	3,0	8.880	7,6	6.413	5,5	14.293	12,2		
56.466	49,2	32.782	28,6	5.456	4,8	5.506	4,8	6.763	5,9	7.797	6,8	124	
16.336	52,0	8.291	26,4	1.978	6,3	914	2,9	2.173	6,9	1.744	5,5		
72.802	49,8	41.073	28,1	7.434	5,1	6.420	4,4	8.936	6,1	9.541	6,5		
39.064	33,8	46.926	40,6	3.769	3,3	7.721	6,7	6.130	5,3	11.997	10,4	125	
11.957	38,7	11.874	38,5	1.326	4,3	1.432	4,6	1.868	6,0	2.424	7,8		
51.021	34,8	58.800	40,1	5.095	3,5	9.153	6,2	7.998	5,5	14.421	9,8		
63.309	53,1	31.008	26,0	5.774	4,8	4.603	3,9	7.078	5,9	7.485	6,3	126	
17.043	55,0	7.383	23,8	2.141	6,9	844	2,7	2.060	6,6	1.541	5,0		
80.352	53,5	38.391	25,5	7.915	5,3	5.447	3,6	9.138	6,1	9.026	6,0		
53.841	49,3	28.518	26,1	5.708	5,2	4.972	4,6	8.730	8,0	7.395	6,8	127	
20.550	52,3	9.557	24,3	2.620	6,7	1.195	3,0	3.353	8,5	2.046	5,2		
74.391	50,1	38.075	25,6	8.328	5,6	6.167	4,2	12.083	8,1	9.441	6,4		
50.228	42,8	40.002	34,1	5.098	4,3	5.712	4,9	8.663	7,4	7.726	6,6	128	
12.501	45,7	8.322	30,5	1.724	6,3	1.053	3,9	2.318	8,5	1.407	5,1		
62.729	43,3	48.324	33,4	6.822	4,7	6.765	4,7	10.981	7,6	9.133	6,3		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
noch Nordrhein-Westfalen							
129	Münster		Urne	227.762	113.847	63,2	1.004
			Brief	–	66.246	36,8	287
			Gesamt	227.762	180.093	100	1.291
130	Warendorf		Urne	210.355	119.536	75,6	1.347
			Brief	–	38.549	24,4	205
			Gesamt	210.355	158.085	100	1.552
131	Gütersloh I		Urne	233.596	129.158	76,4	1.590
			Brief	–	39.825	23,6	250
			Gesamt	233.596	168.983	100	1.840
132	Bielefeld – Gütersloh II		Urne	247.179	135.106	75,2	1.742
			Brief	–	44.519	24,8	335
			Gesamt	247.179	179.625	100	2.077
133	Herford – Minden-Lübbecke II		Urne	230.975	121.596	74,2	1.560
			Brief	–	42.219	25,8	295
			Gesamt	230.975	163.815	100	1.855
134	Minden-Lübbecke I		Urne	206.505	113.716	78,1	1.404
			Brief	–	31.921	21,9	207
			Gesamt	206.505	145.637	100	1.611
135	Lippe I		Urne	172.330	96.911	77,1	1.273
			Brief	–	28.797	22,9	241
			Gesamt	172.330	125.708	100	1.514
136	Höxter – Lippe II		Urne	213.488	123.275	79,0	1.777
			Brief	–	32.719	21,0	219
			Gesamt	213.488	155.994	100	1.996
137	Paderborn – Gütersloh III		Urne	247.138	133.158	75,6	1.707
			Brief	–	42.991	24,4	294
			Gesamt	247.138	176.149	100	2.001
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I		Urne	212.903	110.959	75,4	1.457
			Brief	–	36.224	24,6	280
			Gesamt	212.903	147.183	100	1.737
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II		Urne	181.174	96.088	71,3	1.278
			Brief	–	38.661	28,7	322
			Gesamt	181.174	134.749	100	1.600
140	Bochum I		Urne	210.904	109.104	70,8	1.268
			Brief	–	44.926	29,2	580
			Gesamt	210.904	154.030	100	1.848
141	Herne – Bochum II		Urne	184.009	98.014	77,2	1.497
			Brief	–	28.913	22,8	297
			Gesamt	184.009	126.927	100	1.794
142	Dortmund I		Urne	213.946	107.348	72,0	1.218
			Brief	–	41.683	28,0	328
			Gesamt	213.946	149.031	100	1.546

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
40.992	36,3	31.608	28,0	7.009	6,2	8.163	7,2	16.933	15,0	8.138	7,2	129	
26.634	40,4	16.971	25,7	5.110	7,7	3.091	4,7	10.185	15,4	3.968	6,0		
67.626	37,8	48.579	27,2	12.119	6,8	11.254	6,3	27.118	15,2	12.106	6,8		
54.917	46,5	35.171	29,8	5.865	5,0	5.545	4,7	8.311	7,0	8.380	7,1	130	
18.847	49,2	10.438	27,2	2.621	6,8	1.313	3,4	2.994	7,8	2.131	5,6		
73.764	47,1	45.609	29,1	8.486	5,4	6.858	4,4	11.305	7,2	10.511	6,7		
58.754	46,1	37.106	29,1	5.682	4,5	6.855	5,4	9.607	7,5	9.564	7,5	131	
18.607	47,0	10.856	27,4	2.554	6,5	1.477	3,7	3.541	8,9	2.540	6,4		
77.361	46,3	47.962	28,7	8.236	4,9	8.332	5,0	13.148	7,9	12.104	7,2		
46.040	34,5	44.408	33,3	4.653	3,5	12.204	9,2	14.916	11,2	11.143	8,4	132	
16.658	37,7	13.523	30,6	2.402	5,4	2.665	6,0	5.795	13,1	3.141	7,1		
62.698	35,3	57.931	32,6	7.055	4,0	14.869	8,4	20.711	11,7	14.284	8,0		
46.186	38,5	42.588	35,5	4.495	3,7	7.700	6,4	8.923	7,4	10.144	8,5	133	
17.569	41,9	13.966	33,3	2.303	5,5	1.709	4,1	3.374	8,0	3.003	7,2		
63.755	39,4	56.554	34,9	6.798	4,2	9.409	5,8	12.297	7,6	13.147	8,1		
46.378	41,3	38.747	34,5	4.776	4,3	5.843	5,2	7.731	6,9	8.837	7,9	134	
12.756	40,2	10.789	34,0	1.864	5,9	1.271	4,0	2.796	8,8	2.238	7,1		
59.134	41,1	49.536	34,4	6.640	4,6	7.114	4,9	10.527	7,3	11.075	7,7		
37.411	39,1	33.818	35,4	3.924	4,1	5.183	5,4	6.713	7,0	8.589	9,0	135	
11.365	39,8	9.765	34,2	1.774	6,2	1.186	4,2	2.410	8,4	2.056	7,2		
48.776	39,3	43.583	35,1	5.698	4,6	6.369	5,1	9.123	7,3	10.645	8,6		
55.924	46,0	36.146	29,8	5.375	4,4	6.536	5,4	7.677	6,3	9.840	8,1	136	
14.596	44,9	9.561	29,4	2.048	6,3	1.358	4,2	2.589	8,0	2.348	7,2		
70.520	45,8	45.707	29,7	7.423	4,8	7.894	5,1	10.266	6,7	12.188	7,9		
67.656	51,5	30.829	23,5	6.077	4,6	7.337	5,6	8.826	6,7	10.726	8,2	137	
21.738	50,9	9.801	23,0	2.697	6,3	1.728	4,0	3.619	8,5	3.114	7,3		
89.394	51,3	40.630	23,3	8.774	5,0	9.065	5,2	12.445	7,1	13.840	7,9		
37.379	34,1	40.756	37,2	4.437	4,1	8.045	7,3	7.279	6,6	11.606	10,6	138	
13.949	38,8	12.624	35,1	2.167	6,0	1.775	4,9	2.527	7,0	2.902	8,1		
51.328	35,3	53.380	36,7	6.604	4,5	9.820	6,8	9.806	6,7	14.508	10,0		
30.517	32,2	36.438	38,4	3.866	4,1	6.516	6,9	8.538	9,0	8.935	9,4	139	
13.511	35,2	14.508	37,8	2.111	5,5	1.982	5,2	3.533	9,2	2.694	7,0		
44.028	33,1	50.946	38,3	5.977	4,5	8.498	6,4	12.071	9,1	11.629	8,7		
31.190	28,9	41.916	38,9	3.730	3,5	9.522	8,8	10.443	9,7	11.035	10,2	140	
15.258	34,4	16.850	38,0	2.132	4,8	2.500	5,6	4.224	9,5	3.382	7,6		
46.448	30,5	58.766	38,6	5.862	3,9	12.022	7,9	14.667	9,6	14.417	9,5		
26.195	27,1	42.480	44,0	2.505	2,6	8.457	8,8	6.222	6,4	10.658	11,0	141	
8.954	31,3	12.396	43,3	1.023	3,6	1.705	6,0	2.053	7,2	2.485	8,7		
35.149	28,1	54.876	43,9	3.528	2,8	10.162	8,1	8.275	6,6	13.143	10,5		
29.101	27,4	41.078	38,7	3.985	3,8	9.393	8,9	11.178	10,5	11.395	10,7	142	
13.611	32,9	15.102	36,5	2.122	5,1	2.260	5,5	4.649	11,2	3.611	8,7		
42.712	29,0	56.180	38,1	6.107	4,1	11.653	7,9	15.827	10,7	15.006	10,2		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
noch Nordrhein-Westfalen							
143	Dortmund II		Urne	206.701	101.749	74,0	1.257
			Brief	–	35.754	26,0	244
			Gesamt	206.701	137.503	100	1.501
144	Unna I		Urne	200.068	109.886	74,2	1.188
			Brief	–	38.233	25,8	316
			Gesamt	200.068	148.119	100	1.504
145	Hamm – Unna II		Urne	238.091	126.799	75,8	1.660
			Brief	–	40.539	24,2	286
			Gesamt	238.091	167.338	100	1.946
146	Soest		Urne	232.311	124.046	73,9	1.463
			Brief	–	43.865	26,1	302
			Gesamt	232.311	167.911	100	1.765
147	Hochsauerlandkreis		Urne	205.948	109.023	71,9	1.294
			Brief	–	42.704	28,1	387
			Gesamt	205.948	151.727	100	1.681
148	Siegen-Wittgenstein		Urne	215.751	115.489	73,8	1.358
			Brief	–	41.080	26,2	315
			Gesamt	215.751	156.569	100	1.673
149	Olpe – Märkischer Kreis I		Urne	210.836	102.561	68,2	1.208
			Brief	–	47.908	31,8	346
			Gesamt	210.836	150.469	100	1.554
150	Märkischer Kreis II		Urne	206.189	104.989	72,3	1.343
			Brief	–	40.208	27,7	294
			Gesamt	206.189	145.197	100	1.637
087-150 Land insgesamt			Urne	13.253.554	7.113.765	74,1	87.862
			Brief	–	2.491.482	25,9	19.228
			Gesamt	13.253.554	9.605.247	100	107.090
Sachsen							
151	Nordsachsen		Urne	168.695	96.452	86,1	1.772
			Brief	–	15.619	13,9	136
			Gesamt	168.695	112.071	100	1.908
152	Leipzig I		Urne	210.456	112.992	81,6	1.415
			Brief	–	25.435	18,4	218
			Gesamt	210.456	138.427	100	1.633
153	Leipzig II		Urne	219.865	121.069	78,6	1.517
			Brief	–	32.866	21,4	231
			Gesamt	219.865	153.935	100	1.748
154	Leipzig-Land		Urne	220.400	129.149	85,2	2.107
			Brief	–	22.388	14,8	225
			Gesamt	220.400	151.537	100	2.332
155	Meißen		Urne	207.261	123.302	84,6	2.272
			Brief	–	22.377	15,4	218
			Gesamt	207.261	145.679	100	2.490

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
28.228	28,1	41.339	41,1	3.457	3,4	8.587	8,5	8.213	8,2	10.668	10,6	143	
11.376	32,0	14.344	40,4	1.682	4,7	1.981	5,6	3.115	8,8	3.012	8,5		
39.604	29,1	55.683	40,9	5.139	3,8	10.568	7,8	11.328	8,3	13.680	10,1		
33.404	30,7	44.741	41,2	4.028	3,7	7.444	6,8	8.439	7,8	10.642	9,8	144	
13.390	35,3	15.278	40,3	1.822	4,8	1.683	4,4	3.128	8,2	2.616	6,9		
46.794	31,9	60.019	40,9	5.850	4,0	9.127	6,2	11.567	7,9	13.258	9,0		
44.240	35,4	49.190	39,3	4.304	3,4	8.602	6,9	7.294	5,8	11.509	9,2	145	
16.744	41,6	14.456	35,9	1.849	4,6	1.797	4,5	2.696	6,7	2.711	6,7		
60.984	36,9	63.646	38,5	6.153	3,7	10.399	6,3	9.990	6,0	14.220	8,6		
54.135	44,2	37.795	30,8	5.507	4,5	6.991	5,7	8.267	6,7	9.888	8,1	146	
20.245	46,5	12.644	29,0	2.711	6,2	1.730	4,0	3.298	7,6	2.935	6,7		
74.380	44,8	50.439	30,4	8.218	4,9	8.721	5,2	11.565	7,0	12.823	7,7		
53.075	49,3	30.710	28,5	4.950	4,6	5.465	5,1	4.883	4,5	8.646	8,0	147	
21.455	50,7	11.344	26,8	2.675	6,3	1.590	3,8	2.278	5,4	2.975	7,0		
74.530	49,7	42.054	28,0	7.625	5,1	7.055	4,7	7.161	4,8	11.621	7,7		
46.893	41,1	36.796	32,2	4.911	4,3	7.120	6,2	7.101	6,2	11.310	9,9	148	
17.414	42,7	12.767	31,3	2.416	5,9	1.800	4,4	2.836	7,0	3.532	8,7		
64.307	41,5	49.563	32,0	7.327	4,7	8.920	5,8	9.937	6,4	14.842	9,6		
47.499	46,9	29.109	28,7	4.786	4,7	5.411	5,3	5.112	5,0	9.436	9,3	149	
23.938	50,3	12.893	27,1	2.908	6,1	1.702	3,6	2.614	5,5	3.507	7,4		
71.437	48,0	42.002	28,2	7.694	5,2	7.113	4,8	7.726	5,2	12.943	8,7		
41.272	39,8	34.222	33,0	4.156	4,0	6.856	6,6	5.624	5,4	11.516	11,1	150	
18.264	45,8	12.096	30,3	2.275	5,7	1.607	4,0	2.347	5,9	3.325	8,3		
59.536	41,5	46.318	32,3	6.431	4,5	8.463	5,9	7.971	5,6	14.841	10,3		
2.726.756	38,8	2.285.208	32,5	334.789	4,8	471.364	6,7	543.736	7,7	664.050	9,5	087-150	
1.049.807	42,5	743.074	30,1	163.238	6,6	111.561	4,5	216.906	8,8	187.668	7,6		
3.776.563	39,8	3.028.282	31,9	498.027	5,2	582.925	6,1	760.642	8,0	851.718	9,0		
42.547	44,9	14.380	15,2	2.392	2,5	19.491	20,6	2.548	2,7	13.322	14,1	151	
6.926	44,7	2.590	16,7	520	3,4	3.205	20,7	596	3,8	1.646	10,6		
49.473	44,9	16.970	15,4	2.912	2,6	22.696	20,6	3.144	2,9	14.968	13,6		
41.224	36,9	20.432	18,3	3.123	2,8	24.008	21,5	7.084	6,3	15.706	14,1	152	
9.257	36,7	4.854	19,2	905	3,6	5.114	20,3	2.382	9,4	2.705	10,7		
50.481	36,9	25.286	18,5	4.028	2,9	29.122	21,3	9.466	6,9	18.411	13,5		
39.205	32,8	22.249	18,6	3.459	2,9	27.495	23,0	12.357	10,3	14.787	12,4	153	
10.348	31,7	6.529	20,0	1.124	3,4	6.807	20,9	4.718	14,5	3.109	9,5		
49.553	32,6	28.778	18,9	4.583	3,0	34.302	22,5	17.075	11,2	17.896	11,8		
58.160	45,8	19.075	15,0	3.508	2,8	25.349	20,0	3.934	3,1	17.016	13,4	154	
10.188	46,0	3.606	16,3	784	3,5	4.367	19,7	965	4,4	2.253	10,2		
68.348	45,8	22.681	15,2	4.292	2,9	29.716	19,9	4.899	3,3	19.269	12,9		
54.609	45,1	14.972	12,4	4.288	3,5	22.655	18,7	4.504	3,7	20.002	16,5	155	
10.013	45,2	3.052	13,8	965	4,4	4.080	18,4	1.217	5,5	2.832	12,8		
64.622	45,1	18.024	12,6	5.253	3,7	26.735	18,7	5.721	4,0	22.834	15,9		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Gültig
				Absolut	Absolut	In %	Absolut
noch Sachsen							
156	Bautzen I		Urne	223.726	136.735	88,1	3.037
			Brief	–	18.520	11,9	205
			Gesamt	223.726	155.255	100	3.242
157	Görlitz		Urne	223.614	131.980	86,3	2.770
			Brief	–	20.964	13,7	213
			Gesamt	223.614	152.944	100	2.983
158	Sächsische Schweiz – Osterzgebirge		Urne	207.752	126.484	85,8	2.227
			Brief	–	20.943	14,2	225
			Gesamt	207.752	147.427	100	2.452
159	Dresden I		Urne	233.382	131.910	76,2	1.713
			Brief	–	41.257	23,8	318
			Gesamt	233.382	173.167	100	2.031
160	Dresden II – Bautzen II		Urne	235.691	137.228	79,1	1.983
			Brief	–	36.261	20,9	313
			Gesamt	235.691	173.489	100	2.296
161	Mittelsachsen		Urne	210.677	123.196	84,6	1.992
			Brief	–	22.382	15,4	212
			Gesamt	210.677	145.578	100	2.204
162	Chemnitz		Urne	201.249	106.567	78,4	1.132
			Brief	–	29.309	21,6	216
			Gesamt	201.249	135.876	100	1.348
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II		Urne	191.550	116.767	86,8	1.960
			Brief	–	17.793	13,2	165
			Gesamt	191.550	134.560	100	2.125
164	Erzgebirgskreis I		Urne	232.499	140.337	86,8	2.768
			Brief	–	21.381	13,2	200
			Gesamt	232.499	161.718	100	2.968
165	Zwickau		Urne	217.679	126.359	85,2	2.037
			Brief	–	21.946	14,8	214
			Gesamt	217.679	148.305	100	2.251
166	Vogtlandkreis		Urne	201.934	118.673	85,5	1.894
			Brief	–	20.117	14,5	201
			Gesamt	201.934	138.790	100	2.095
151-166 Land insgesamt			Urne	3.406.430	1.979.200	83,6	32.596
			Brief	–	389.558	16,4	3.510
			Gesamt	3.406.430	2.368.758	100	1.946.604
							386.048
							2.332.652
Hessen							
167	Waldeck		Urne	189.728	108.152	78,0	3.549
			Brief	–	30.480	22,0	667
			Gesamt	189.728	138.632	100	4.216
168	Kassel		Urne	224.555	121.327	75,5	3.332
			Brief	–	39.368	24,5	884
			Gesamt	224.555	160.695	100	4.216
							117.995
							38.484
							156.479

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
61.087	45,7	15.960	11,9	4.020	3,0	26.648	19,9	3.538	2,6	22.445	16,8	156	
8.248	45,0	2.542	13,9	703	3,8	3.642	19,9	711	3,9	2.469	13,5		
69.335	45,6	18.502	12,2	4.723	3,1	30.290	19,9	4.249	2,8	24.914	16,4		
56.957	44,1	15.884	12,3	3.489	2,7	25.294	19,6	4.046	3,1	23.540	18,2	157	
9.149	44,1	2.955	14,2	696	3,4	4.086	19,7	998	4,8	2.867	13,8		
66.106	44,1	18.839	12,6	4.185	2,8	29.380	19,6	5.044	3,4	26.407	17,6		
57.176	46,0	13.278	10,7	3.827	3,1	21.183	17,0	4.138	3,3	24.655	19,8	158	
9.497	45,8	2.587	12,5	828	4,0	3.665	17,7	1.020	4,9	3.121	15,1		
66.673	46,0	15.865	10,9	4.655	3,2	24.848	17,1	5.158	3,6	27.776	19,2		
52.018	40,0	19.671	15,1	3.865	3,0	25.272	19,4	9.245	7,1	20.126	15,5	159	
16.174	39,5	6.769	16,5	1.378	3,4	7.233	17,7	4.272	10,4	5.113	12,5		
68.192	39,8	26.440	15,4	5.243	3,1	32.505	19,0	13.517	7,9	25.239	14,7		
52.749	39,0	18.488	13,7	4.084	3,0	24.979	18,5	11.577	8,6	23.368	17,3	160	
13.343	37,1	5.455	15,2	1.321	3,7	6.080	16,9	4.727	13,1	5.022	14,0		
66.092	38,6	23.943	14,0	5.405	3,2	31.059	18,1	16.304	9,5	28.390	16,6		
54.983	45,4	15.709	13,0	4.080	3,4	25.039	20,7	3.743	3,1	17.650	14,6	161	
9.988	45,1	3.361	15,2	853	3,8	4.486	20,2	960	4,3	2.522	11,4		
64.971	45,3	19.070	13,3	4.933	3,4	29.525	20,6	4.703	3,3	20.172	14,1		
41.123	39,0	18.060	17,1	2.952	2,8	24.352	23,1	5.168	4,9	13.780	13,1	162	
11.257	38,7	5.498	18,9	913	3,1	6.662	22,9	2.000	6,9	2.763	9,5		
52.380	38,9	23.558	17,5	3.865	2,9	31.014	23,1	7.168	5,3	16.543	12,3		
51.583	44,9	16.532	14,4	3.010	2,6	23.139	20,2	3.522	3,1	17.021	14,8	163	
8.356	47,4	2.646	15,0	584	3,3	3.295	18,7	760	4,3	1.987	11,3		
59.939	45,3	19.178	14,5	3.594	2,7	26.434	20,0	4.282	3,2	19.008	14,4		
63.068	45,8	17.289	12,6	4.897	3,6	26.724	19,4	3.192	2,3	22.399	16,3	164	
10.030	47,4	2.825	13,3	931	4,4	4.017	19,0	772	3,6	2.606	12,3		
73.098	46,0	20.114	12,7	5.828	3,7	30.741	19,4	3.964	2,5	25.005	15,8		
54.777	44,1	18.247	14,7	3.263	2,6	26.702	21,5	3.750	3,0	17.583	14,1	165	
10.095	46,5	3.439	15,8	661	3,0	4.359	20,1	903	4,2	2.275	10,5		
64.872	44,4	21.686	14,8	3.924	2,7	31.061	21,3	4.653	3,2	19.858	13,6		
51.668	44,2	18.540	15,9	3.082	2,6	23.775	20,4	3.636	3,1	16.078	13,8	166	
8.798	44,2	3.345	16,8	754	3,8	3.842	19,3	933	4,7	2.244	11,3		
60.466	44,2	21.885	16,0	3.836	2,8	27.617	20,2	4.569	3,3	18.322	13,4		
832.934	42,8	278.766	14,3	57.339	2,9	392.105	20,1	85.982	4,4	299.478	15,4	151-166	
161.667	41,9	62.053	16,1	13.920	3,6	74.940	19,4	27.934	7,2	45.534	11,8		
994.601	42,6	340.819	14,6	71.259	3,1	467.045	20,0	113.916	4,9	345.012	14,8		
37.996	36,3	37.717	36,1	4.743	4,5	6.145	5,9	8.206	7,8	9.796	9,4	167	
11.067	37,1	10.703	35,9	1.709	5,7	1.211	4,1	2.666	8,9	2.457	8,2		
49.063	36,5	48.420	36,0	6.452	4,8	7.356	5,5	10.872	8,1	12.253	9,1		
35.568	30,1	40.604	34,4	4.215	3,6	11.133	9,4	14.638	12,4	11.837	10,0	168	
12.793	33,2	12.628	32,8	2.044	5,3	2.547	6,6	5.246	13,6	3.226	8,4		
48.361	30,9	53.232	34,0	6.259	4,0	13.680	8,7	19.884	12,7	15.063	9,6		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen				
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut	In %
noch Hessen								
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg		Urne	180.203	104.013	79,1	3.650	3,5
			Brief	–	27.433	20,9	543	2,0
			Gesamt	180.203	131.446	100	4.193	3,2
170	Schwalm-Eder		Urne	191.354	113.643	80,2	4.106	3,6
			Brief	–	28.022	19,8	578	2,1
			Gesamt	191.354	141.665	100	4.684	3,3
171	Marburg		Urne	184.686	105.875	80,9	2.709	2,6
			Brief	–	25.070	19,1	327	1,3
			Gesamt	184.686	130.945	100	3.036	2,3
172	Lahn-Dill		Urne	210.867	120.214	81,8	3.410	2,8
			Brief	–	26.729	18,2	430	1,6
			Gesamt	210.867	146.943	100	3.840	2,6
173	Gießen		Urne	215.246	124.083	79,2	3.365	2,7
			Brief	–	32.569	20,8	564	1,7
			Gesamt	215.246	156.652	100	3.929	2,5
174	Fulda		Urne	209.960	126.723	82,3	3.349	2,6
			Brief	–	27.302	17,7	446	1,6
			Gesamt	209.960	154.025	100	3.795	2,5
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten		Urne	180.491	104.005	79,4	3.429	3,3
			Brief	–	27.005	20,6	567	2,1
			Gesamt	180.491	131.010	100	3.996	3,1
176	Hochtaunus		Urne	182.026	103.090	73,7	2.412	2,3
			Brief	–	36.796	26,3	591	1,6
			Gesamt	182.026	139.886	100	3.003	2,1
177	Wetterau I		Urne	175.085	100.506	76,4	2.734	2,7
			Brief	–	30.974	23,6	597	1,9
			Gesamt	175.085	131.480	100	3.331	2,5
178	Rheingau-Taunus – Limburg		Urne	220.668	123.094	74,2	3.113	2,5
			Brief	–	42.694	25,8	751	1,8
			Gesamt	220.668	165.788	100	3.864	2,3
179	Wiesbaden		Urne	189.698	97.159	73,4	2.151	2,2
			Brief	–	35.176	26,6	501	1,4
			Gesamt	189.698	132.335	100	2.652	2,0
180	Hanau		Urne	177.413	101.105	78,8	2.952	2,9
			Brief	–	27.175	21,2	834	3,1
			Gesamt	177.413	128.280	100	3.786	3,0
181	Main-Taunus		Urne	196.605	111.444	71,8	2.538	2,3
			Brief	–	43.701	28,2	688	1,6
			Gesamt	196.605	155.145	100	3.226	2,1
182	Frankfurt am Main I		Urne	195.615	98.564	73,8	2.199	2,2
			Brief	–	35.011	26,2	488	1,4
			Gesamt	195.615	133.575	100	2.687	2,0
								130.888

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
35.990	35,9	37.183	37,0	3.717	3,7	6.355	6,3	6.645	6,6	10.473	10,4	169	
9.882	36,7	9.730	36,2	1.297	4,8	1.229	4,6	2.223	8,3	2.529	9,4		
45.872	36,0	46.913	36,9	5.014	3,9	7.584	6,0	8.868	7,0	13.002	10,2		
39.044	35,6	40.128	36,6	4.829	4,4	6.251	5,7	8.123	7,4	11.162	10,2	170	
9.703	35,4	9.924	36,2	1.533	5,6	1.191	4,3	2.375	8,7	2.718	9,9		
48.747	35,6	50.052	36,5	6.362	4,6	7.442	5,4	10.498	7,7	13.880	10,1		
38.047	36,9	34.996	33,9	3.892	3,8	7.168	6,9	9.990	9,7	9.073	8,8	171	
8.946	36,2	7.753	31,3	1.219	4,9	1.552	6,3	3.453	14,0	1.820	7,4		
46.993	36,7	42.749	33,4	5.111	4,0	8.720	6,8	13.443	10,5	10.893	8,5		
48.342	41,4	35.759	30,6	4.780	4,1	6.378	5,5	8.397	7,2	13.148	11,3	172	
11.418	43,4	7.647	29,1	1.543	5,9	1.055	4,0	2.203	8,4	2.433	9,3		
59.760	41,8	43.406	30,3	6.323	4,4	7.433	5,2	10.600	7,4	15.581	10,9		
46.523	38,5	36.346	30,1	5.554	4,6	8.252	6,8	10.910	9,0	13.133	10,9	173	
12.539	39,2	8.953	28,0	1.999	6,2	1.676	5,2	3.849	12,0	2.989	9,3		
59.062	38,7	45.299	29,7	7.553	4,9	9.928	6,5	14.759	9,7	16.122	10,6		
63.327	51,3	27.406	22,2	5.685	4,6	5.806	4,7	7.785	6,3	13.365	10,8	174	
13.451	50,1	5.812	21,6	1.628	6,1	1.094	4,1	2.273	8,5	2.598	9,7		
76.778	51,1	33.218	22,1	7.313	4,9	6.900	4,6	10.058	6,7	15.963	10,6		
41.111	40,9	28.221	28,1	4.871	4,8	5.788	5,8	7.375	7,3	13.210	13,1	175	
11.194	42,3	7.092	26,8	1.645	6,2	1.146	4,3	2.345	8,9	3.016	11,4		
52.305	41,2	35.313	27,8	6.516	5,1	6.934	5,5	9.720	7,7	16.226	12,8		
42.573	42,3	25.607	25,4	6.916	6,9	5.030	5,0	9.227	9,2	11.325	11,2	176	
16.249	44,9	8.239	22,8	3.418	9,4	1.328	3,7	3.463	9,6	3.508	9,7		
58.822	43,0	33.846	24,7	10.334	7,5	6.358	4,6	12.690	9,3	14.833	10,8		
39.361	40,3	26.940	27,6	5.435	5,6	5.428	5,6	8.978	9,2	11.630	11,9	177	
13.058	43,0	7.997	26,3	2.151	7,1	1.187	3,9	3.013	9,9	2.971	9,8		
52.419	40,9	34.937	27,3	7.586	5,9	6.615	5,2	11.991	9,4	14.601	11,4		
53.471	44,6	30.774	25,6	7.069	5,9	5.856	4,9	10.242	8,5	12.569	10,5	178	
20.128	48,0	9.944	23,7	3.070	7,3	1.434	3,4	3.713	8,9	3.654	8,7		
73.599	45,5	40.718	25,1	10.139	6,3	7.290	4,5	13.955	8,6	16.223	10,0		
35.695	37,6	27.382	28,8	5.820	6,1	6.246	6,6	10.668	11,2	9.197	9,7	179	
14.492	41,8	8.659	25,0	2.981	8,6	1.422	4,1	4.465	12,9	2.656	7,7		
50.187	38,7	36.041	27,8	8.801	6,8	7.668	5,9	15.133	11,7	11.853	9,1		
38.032	38,7	28.301	28,8	4.937	5,0	6.339	6,5	8.579	8,7	11.965	12,2	180	
10.796	41,0	7.349	27,9	1.674	6,4	1.291	4,9	2.604	9,9	2.627	10,0		
48.828	39,2	35.650	28,6	6.611	5,3	7.630	6,1	11.183	9,0	14.592	11,7		
46.535	42,7	25.377	23,3	8.643	7,9	5.062	4,6	10.814	9,9	12.475	11,5	181	
20.063	46,6	8.779	20,4	4.457	10,4	1.344	3,1	4.243	9,9	4.127	9,6		
66.598	43,8	34.156	22,5	13.100	8,6	6.406	4,2	15.057	9,9	16.602	10,9		
30.939	32,1	27.207	28,2	5.915	6,1	9.590	10,0	12.268	12,7	10.446	10,8	182	
12.944	37,5	7.899	22,9	3.294	9,5	2.094	6,1	5.130	14,9	3.162	9,2		
43.883	33,5	35.106	26,8	9.209	7,0	11.684	8,9	17.398	13,3	13.608	10,4		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
noch Hessen							
183	Frankfurt am Main II		Urne	219.357	115.272	72,1	2.307
			Brief	–	44.642	27,9	594
			Gesamt	219.357	159.914	100	2.901
184	Groß-Gerau		Urne	174.002	100.651	79,0	3.122
			Brief	–	26.732	21,0	572
			Gesamt	174.002	127.383	100	3.694
185	Offenbach		Urne	221.650	120.498	76,1	3.185
			Brief	–	37.742	23,9	805
			Gesamt	221.650	158.240	100	3.990
186	Darmstadt		Urne	240.017	137.991	76,3	3.367
			Brief	–	42.799	23,7	723
			Gesamt	240.017	180.790	100	4.090
187	Odenwald		Urne	234.360	135.584	76,5	4.543
			Brief	–	41.689	23,5	898
			Gesamt	234.360	177.273	100	5.441
188	Bergstraße		Urne	199.685	113.466	76,5	3.218
			Brief	–	34.915	23,5	604
			Gesamt	199.685	148.381	100	3.822
167-188 Land insgesamt			Urne	4.413.271	2.486.459	77,0	68.740
			Brief	–	744.024	23,0	13.652
			Gesamt	4.413.271	3.230.483	100	82.392
Thüringen							
189	Eichsfeld – Nordhausen – Unstrut-Hainich-Kreis I		Urne	196.621	112.201	83,7	1.666
			Brief	–	21.812	16,3	192
			Gesamt	196.621	134.013	100	1.858
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis II		Urne	192.663	110.570	85,1	1.770
			Brief	–	19.334	14,9	219
			Gesamt	192.663	129.904	100	1.989
191	Kyffhäuserkreis – Sömmerda – Weimarer Land I		Urne	191.261	110.025	86,0	2.069
			Brief	–	17.881	14,0	214
			Gesamt	191.261	127.906	100	2.283
192	Gotha – Ilm-Kreis		Urne	205.859	119.339	84,4	2.152
			Brief	–	22.122	15,6	217
			Gesamt	205.859	141.461	100	2.369
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II		Urne	224.121	125.012	79,9	1.995
			Brief	–	31.355	20,1	266
			Gesamt	224.121	156.367	100	2.261
194	Gera – Jena – Saale-Holzland-Kreis		Urne	238.320	137.191	81,6	2.236
			Brief	–	30.900	18,4	276
			Gesamt	238.320	168.091	100	2.512
195	Greiz – Altenburger Land		Urne	170.746	99.505	85,8	1.923
			Brief	–	16.485	14,2	194
			Gesamt	170.746	115.990	100	2.117

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
36.857	32,6	31.151	27,6	7.097	6,3	10.192	9,0	16.886	14,9	10.782	9,5	183	
16.341	37,1	10.209	23,2	3.882	8,8	2.586	5,9	7.279	16,5	3.751	8,5		
53.198	33,9	41.360	26,3	10.979	7,0	12.778	8,1	24.165	15,4	14.533	9,3		
35.192	36,1	30.072	30,8	4.247	4,4	6.426	6,6	10.102	10,4	11.490	11,8	184	
10.197	39,0	7.709	29,5	1.515	5,8	1.267	4,8	3.027	11,6	2.445	9,3		
45.389	36,7	37.781	30,5	5.762	4,7	7.693	6,2	13.129	10,6	13.935	11,3		
44.406	37,9	31.216	26,6	6.843	5,8	8.436	7,2	12.465	10,6	13.947	11,9	185	
15.499	42,0	8.987	24,3	2.993	8,1	1.769	4,8	4.038	10,9	3.651	9,9		
59.905	38,8	40.203	26,1	9.836	6,4	10.205	6,6	16.503	10,7	17.598	11,4		
46.410	34,5	38.856	28,9	6.352	4,7	9.587	7,1	18.634	13,8	14.785	11,0	186	
15.267	36,3	11.560	27,5	2.593	6,2	2.279	5,4	6.515	15,5	3.862	9,2		
61.677	34,9	50.416	28,5	8.945	5,1	11.866	6,7	25.149	14,2	18.647	10,6		
52.688	40,2	37.199	28,4	6.349	4,8	7.725	5,9	11.631	8,9	15.449	11,8	187	
17.523	43,0	11.053	27,1	2.615	6,4	1.734	4,3	3.929	9,6	3.937	9,7		
70.211	40,9	48.252	28,1	8.964	5,2	9.459	5,5	15.560	9,1	19.386	11,3		
45.756	41,5	30.793	27,9	5.718	5,2	5.845	5,3	9.467	8,6	12.669	11,5	188	
15.581	45,4	9.045	26,4	2.257	6,6	1.180	3,4	3.053	8,9	3.195	9,3		
61.337	42,4	39.838	27,6	7.975	5,5	7.025	4,9	12.520	8,7	15.864	11,0		
933.863	38,6	709.235	29,3	123.627	5,1	155.038	6,4	232.030	9,6	263.926	10,9	167-188	
299.131	41,0	197.671	27,1	51.517	7,1	33.616	4,6	81.105	11,1	67.332	9,2		
1.232.994	39,2	906.906	28,8	175.144	5,6	188.654	6,0	313.135	9,9	331.258	10,5		
49.577	44,9	16.411	14,8	3.030	2,7	22.378	20,2	4.064	3,7	15.075	13,6	189	
9.657	44,7	3.771	17,4	631	2,9	3.944	18,2	1.229	5,7	2.388	11,0		
59.234	44,8	20.182	15,3	3.661	2,8	26.322	19,9	5.293	4,0	17.463	13,2		
43.555	40,0	18.314	16,8	2.562	2,4	24.823	22,8	3.995	3,7	15.551	14,3	190	
7.887	41,3	3.417	17,9	561	2,9	3.964	20,7	1.126	5,9	2.160	11,3		
51.442	40,2	21.731	17,0	3.123	2,4	28.787	22,5	5.121	4,0	17.711	13,8		
42.078	39,0	16.361	15,2	3.120	2,9	26.654	24,7	3.796	3,5	15.947	14,8	191	
7.021	39,7	3.004	17,0	552	3,1	4.167	23,6	938	5,3	1.985	11,2		
49.099	39,1	19.365	15,4	3.672	2,9	30.821	24,5	4.734	3,8	17.932	14,3		
44.664	38,1	19.568	16,7	2.701	2,3	26.428	22,6	4.952	4,2	18.874	16,1	192	
8.532	39,0	4.247	19,4	579	2,6	4.330	19,8	1.462	6,7	2.755	12,6		
53.196	38,2	23.815	17,1	3.280	2,4	30.758	22,1	6.414	4,6	21.629	15,6		
42.452	34,5	21.295	17,3	3.063	2,5	29.129	23,7	9.387	7,6	17.691	14,4	193	
10.671	34,3	5.864	18,9	952	3,1	6.292	20,2	3.738	12,0	3.572	11,5		
53.123	34,5	27.159	17,6	4.015	2,6	35.421	23,0	13.125	8,5	21.263	13,8		
47.278	35,0	20.920	15,5	3.609	2,7	34.904	25,9	8.517	6,3	19.727	14,6	194	
10.412	34,0	5.359	17,5	1.044	3,4	7.463	24,4	2.918	9,5	3.428	11,2		
57.690	34,8	26.279	15,9	4.653	2,8	42.367	25,6	11.435	6,9	23.155	14,0		
40.457	41,5	13.674	14,0	2.498	2,6	22.753	23,3	3.092	3,2	15.108	15,5	195	
7.123	43,7	2.539	15,6	534	3,3	3.420	21,0	750	4,6	1.925	11,8		
47.580	41,8	16.213	14,2	3.032	2,7	26.173	23,0	3.842	3,4	17.033	15,0		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
noch Thüringen							
196	Sonneberg – Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Orla-Kreis		Urne	218.597	124.346	84,6	2.149
			Brief	–	22.694	15,4	235
			Gesamt	218.597	147.040	100	2.384
197	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen		Urne	196.071	109.950	84,2	1.755
			Brief	–	20.681	15,8	182
			Gesamt	196.071	130.631	100	1.937
189-197	Land insgesamt		Urne	1.834.259	1.048.139	83,8	17.715
			Brief	–	203.264	16,2	1.995
			Gesamt	1.834.259	1.251.403	100	19.710
Rheinland-Pfalz							
198	Neuwied		Urne	240.333	124.271	71,6	1.866
			Brief	–	49.265	28,4	514
			Gesamt	240.333	173.536	100	2.380
199	Ahrweiler		Urne	195.077	102.121	71,6	1.538
			Brief	–	40.473	28,4	396
			Gesamt	195.077	142.594	100	1.934
200	Koblenz		Urne	198.113	96.198	67,3	1.524
			Brief	–	46.690	32,7	501
			Gesamt	198.113	142.888	100	2.025
201	Mosel/Rhein-Hunsrück		Urne	175.441	100.342	77,6	1.968
			Brief	–	28.920	22,4	342
			Gesamt	175.441	129.262	100	2.310
202	Kreuznach		Urne	187.473	100.823	76,2	2.105
			Brief	–	31.476	23,8	390
			Gesamt	187.473	132.299	100	2.495
203	Bitburg		Urne	166.313	91.902	77,0	1.700
			Brief	–	27.396	23,0	331
			Gesamt	166.313	119.298	100	2.031
204	Trier		Urne	193.803	103.779	73,5	2.257
			Brief	–	37.355	26,5	353
			Gesamt	193.803	141.134	100	2.610
205	Montabaur		Urne	211.010	113.474	73,2	1.831
			Brief	–	41.626	26,8	438
			Gesamt	211.010	155.100	100	2.269
206	Mainz		Urne	256.317	133.062	67,9	1.851
			Brief	–	63.014	32,1	672
			Gesamt	256.317	196.076	100	2.523
207	Worms		Urne	201.931	106.775	71,7	2.014
			Brief	–	42.153	28,3	556
			Gesamt	201.931	148.928	100	2.570
208	Ludwigshafen/Frankenthal		Urne	217.129	109.156	70,4	1.950
			Brief	–	45.849	29,6	635
			Gesamt	217.129	155.005	100	2.585

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
45.861	37,5	19.125	15,7	2.843	2,3	30.902	25,3	4.228	3,5	19.238	15,7	196	
8.998	40,1	3.877	17,3	709	3,2	4.917	21,9	1.214	5,4	2.744	12,2		
54.859	37,9	23.002	15,9	3.552	2,5	35.819	24,8	5.442	3,8	21.982	15,2		
43.018	39,8	17.369	16,1	2.486	2,3	27.193	25,1	3.882	3,6	14.247	13,2	197	
8.042	39,2	3.599	17,6	627	3,1	4.954	24,2	1.223	6,0	2.054	10,0		
51.060	39,7	20.968	16,3	3.113	2,4	32.147	25,0	5.105	4,0	16.301	12,7		
398.940	38,7	163.037	15,8	25.912	2,5	245.164	23,8	45.913	4,5	151.458	14,7	189-197	
78.343	38,9	35.677	17,7	6.189	3,1	43.451	21,6	14.598	7,3	23.011	11,4		
477.283	38,8	198.714	16,1	32.101	2,6	288.615	23,4	60.511	4,9	174.469	14,2		
54.901	44,9	35.699	29,2	5.050	4,1	7.129	5,8	7.368	6,0	12.258	10,0	198	
23.104	47,4	13.167	27,0	2.973	6,1	1.836	3,8	3.293	6,8	4.378	9,0		
78.005	45,6	48.866	28,6	8.023	4,7	8.965	5,2	10.661	6,2	16.636	9,7		
48.540	48,3	25.309	25,2	5.160	5,1	5.129	5,1	6.356	6,3	10.089	10,0	199	
20.140	50,3	9.351	23,3	2.737	6,8	1.440	3,6	2.931	7,3	3.478	8,7		
68.680	48,8	34.660	24,6	7.897	5,6	6.569	4,7	9.287	6,6	13.567	9,6		
41.344	43,7	26.471	28,0	4.596	4,9	5.573	5,9	7.247	7,7	9.443	10,0	200	
22.083	47,8	11.750	25,4	2.999	6,5	1.785	3,9	3.606	7,8	3.966	8,6		
63.427	45,0	38.221	27,1	7.595	5,4	7.358	5,2	10.853	7,7	13.409	9,5		
48.482	49,3	24.549	25,0	5.733	5,8	5.010	5,1	5.337	5,4	9.263	9,4	201	
14.221	49,8	6.653	23,3	2.215	7,8	1.129	4,0	1.920	6,7	2.440	8,5		
62.703	49,4	31.202	24,6	7.948	6,3	6.139	4,8	7.257	5,7	11.703	9,2		
40.204	40,7	31.539	31,9	5.011	5,1	6.037	6,1	5.930	6,0	9.997	10,1	202	
13.131	42,2	9.169	29,5	2.225	7,2	1.448	4,7	2.291	7,4	2.822	9,1		
53.335	41,1	40.708	31,4	7.236	5,6	7.485	5,8	8.221	6,3	12.819	9,9		
47.653	52,8	20.279	22,5	4.989	5,5	4.146	4,6	5.163	5,7	7.972	8,8	203	
13.539	50,0	5.910	21,8	2.147	7,9	988	3,7	2.002	7,4	2.479	9,2		
61.192	52,2	26.189	22,3	7.136	6,1	5.134	4,4	7.165	6,1	10.451	8,9		
44.221	43,6	27.510	27,1	4.432	4,4	6.764	6,7	9.176	9,0	9.419	9,3	204	
16.688	45,1	8.900	24,1	2.409	6,5	1.924	5,2	3.981	10,8	3.100	8,4		
60.909	44,0	36.410	26,3	6.841	4,9	8.688	6,3	13.157	9,5	12.519	9,0		
49.688	44,5	31.768	28,5	5.311	4,8	6.132	5,5	6.719	6,0	12.025	10,8	205	
19.431	47,2	10.732	26,1	2.683	6,5	1.592	3,9	2.927	7,1	3.823	9,3		
69.119	45,2	42.500	27,8	7.994	5,2	7.724	5,1	9.646	6,3	15.848	10,4		
48.926	37,3	36.315	27,7	7.763	5,9	8.078	6,2	16.734	12,8	13.395	10,2	206	
25.466	40,8	15.299	24,5	4.925	7,9	2.574	4,1	8.605	13,8	5.473	8,8		
74.392	38,4	51.614	26,7	12.688	6,6	10.652	5,5	25.339	13,1	18.868	9,7		
40.672	38,8	31.516	30,1	5.737	5,5	5.765	5,5	8.616	8,2	12.455	11,9	207	
16.948	40,7	12.154	29,2	2.920	7,0	1.633	3,9	3.651	8,8	4.291	10,3		
57.620	39,4	43.670	29,8	8.657	5,9	7.398	5,1	12.267	8,4	16.746	11,4		
40.789	38,0	31.825	29,7	5.027	4,7	6.557	6,1	7.660	7,1	15.348	14,3	208	
18.636	41,2	13.176	29,1	2.925	6,5	1.981	4,4	3.382	7,5	5.114	11,3		
59.425	39,0	45.001	29,5	7.952	5,2	8.538	5,6	11.042	7,2	20.462	13,4		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen				
			Insgesamt		Ungültig		Gültig
Nr.	Name	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
noch Rheinland-Pfalz							
209	Neustadt – Speyer	Urne	220.643	110.663	66,9	1.870	1,7
		Brief	–	54.772	33,1	762	1,4
		Gesamt	220.643	165.435	100	2.632	1,6
210	Kaiserslautern	Urne	232.164	122.820	75,3	2.551	2,1
		Brief	–	40.190	24,7	591	1,5
		Gesamt	232.164	163.010	100	3.142	1,9
211	Pirmasens	Urne	180.540	94.701	73,6	2.424	2,6
		Brief	–	34.052	26,4	735	2,2
		Gesamt	180.540	128.753	100	3.159	2,5
212	Südpfalz	Urne	216.137	112.299	70,8	2.187	1,9
		Brief	–	46.362	29,2	630	1,4
		Gesamt	216.137	158.661	100	2.817	1,8
198-212	Land insgesamt	Urne	3.092.424	1.622.386	72,0	29.636	1,8
		Brief	–	629.593	28,0	7.846	1,2
		Gesamt	3.092.424	2.251.979	100	37.482	1,7
Bayern							
213	Altötting	Urne	167.160	72.826	65,1	642	0,9
		Brief	–	39.020	34,9	343	0,9
		Gesamt	167.160	111.846	100	985	0,9
214	Erding – Ebersberg	Urne	192.385	94.677	65,9	652	0,7
		Brief	–	48.949	34,1	277	0,6
		Gesamt	192.385	143.626	100	929	0,6
215	Freising	Urne	216.717	96.435	61,9	690	0,7
		Brief	–	59.446	38,1	416	0,7
		Gesamt	216.717	155.881	100	1.106	0,7
216	Fürstenfeldbruck	Urne	251.146	123.325	65,5	798	0,6
		Brief	–	65.092	34,5	366	0,6
		Gesamt	251.146	188.417	100	1.164	0,6
217	Ingolstadt	Urne	254.661	112.112	64,2	978	0,9
		Brief	–	62.598	35,8	533	0,9
		Gesamt	254.661	174.710	100	1.511	0,9
218	München-Nord	Urne	225.557	92.774	59,5	442	0,5
		Brief	–	63.168	40,5	256	0,4
		Gesamt	225.557	155.942	100	698	0,4
219	München-Ost	Urne	236.523	102.340	60,6	492	0,5
		Brief	–	66.455	39,4	261	0,4
		Gesamt	236.523	168.795	100	753	0,4
220	München-Süd	Urne	215.368	92.031	59,7	461	0,5
		Brief	–	62.115	40,3	288	0,5
		Gesamt	215.368	154.146	100	749	0,5
221	München-West/Mitte	Urne	239.700	103.968	59,6	466	0,4
		Brief	–	70.354	40,4	323	0,5
		Gesamt	239.700	174.322	100	789	0,5

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
46.558	42,8	28.814	26,5	5.643	5,2	5.804	5,3	9.061	8,3	12.913	11,9	209	
24.514	45,4	13.168	24,4	3.694	6,8	2.067	3,8	4.854	9,0	5.713	10,6		
71.072	43,7	41.982	25,8	9.337	5,7	7.871	4,8	13.915	8,5	18.626	11,4		
42.817	35,6	39.792	33,1	4.997	4,2	9.684	8,1	8.127	6,8	14.852	12,3	210	
14.559	36,8	12.450	31,4	2.318	5,9	2.423	6,1	3.303	8,3	4.546	11,5		
57.376	35,9	52.242	32,7	7.315	4,6	12.107	7,6	11.430	7,1	19.398	12,1		
39.479	42,8	26.339	28,5	4.302	4,7	6.486	7,0	4.259	4,6	11.412	12,4	211	
15.398	46,2	8.769	26,3	2.042	6,1	1.686	5,1	1.701	5,1	3.721	11,2		
54.877	43,7	35.108	28,0	6.344	5,1	8.172	6,5	5.960	4,7	15.133	12,0		
46.377	42,1	29.347	26,7	6.256	5,7	5.739	5,2	9.061	8,2	13.332	12,1	212	
20.146	44,1	11.190	24,5	3.421	7,5	1.799	3,9	4.111	9,0	5.065	11,1		
66.523	42,7	40.537	26,0	9.677	6,2	7.538	4,8	13.172	8,5	18.397	11,8		
680.651	42,7	447.072	28,1	80.007	5,0	94.033	5,9	116.814	7,3	174.173	10,9	198-212	
278.004	44,7	161.838	26,0	42.633	6,9	26.305	4,2	52.558	8,5	60.409	9,7		
958.655	43,3	608.910	27,5	122.640	5,5	120.338	5,4	169.372	7,6	234.582	10,6		
43.247	59,9	10.984	15,2	2.708	3,8	2.369	3,3	3.730	5,2	9.146	12,7	213	
21.751	56,2	5.813	15,0	1.657	4,3	872	2,3	2.664	6,9	5.920	15,3		
64.998	58,6	16.797	15,2	4.365	3,9	3.241	2,9	6.394	5,8	15.066	13,6		
49.105	52,2	16.050	17,1	4.631	4,9	3.012	3,2	7.707	8,2	13.520	14,4	214	
23.745	48,8	7.620	15,7	2.691	5,5	1.166	2,4	4.880	10,0	8.570	17,6		
72.850	51,1	23.670	16,6	7.322	5,1	4.178	2,9	12.587	8,8	22.090	15,5		
49.071	51,3	16.552	17,3	4.396	4,6	3.544	3,7	8.441	8,8	13.741	14,4	215	
29.853	50,6	8.691	14,7	2.852	4,8	1.486	2,5	5.949	10,1	10.199	17,3		
78.924	51,0	25.243	16,3	7.248	4,7	5.030	3,2	14.390	9,3	23.940	15,5		
62.424	50,9	23.500	19,2	5.817	4,7	4.242	3,5	10.166	8,3	16.378	13,4	216	
32.034	49,5	11.160	17,2	3.638	5,6	1.469	2,3	6.420	9,9	10.005	15,5		
94.458	50,4	34.660	18,5	9.455	5,0	5.711	3,0	16.586	8,9	26.383	14,1		
63.194	56,9	19.614	17,6	4.488	4,0	4.347	3,9	6.329	5,7	13.162	11,8	217	
33.610	54,2	10.266	16,5	2.919	4,7	1.816	2,9	4.423	7,1	9.031	14,6		
96.804	55,9	29.880	17,3	7.407	4,3	6.163	3,6	10.752	6,2	22.193	12,8		
33.370	36,1	24.388	26,4	6.655	7,2	4.979	5,4	11.682	12,7	11.258	12,2	218	
23.730	37,7	13.962	22,2	6.123	9,7	2.109	3,4	9.492	15,1	7.496	11,9		
57.100	36,8	38.350	24,7	12.778	8,2	7.088	4,6	21.174	13,6	18.754	12,1		
39.458	38,7	25.306	24,8	7.417	7,3	4.945	4,9	12.643	12,4	12.079	11,9	219	
26.891	40,6	13.881	21,0	6.358	9,6	2.186	3,3	9.076	13,7	7.802	11,8		
66.349	39,5	39.187	23,3	13.775	8,2	7.131	4,2	21.719	12,9	19.881	11,8		
34.002	37,1	23.612	25,8	5.874	6,4	5.011	5,5	12.000	13,1	11.071	12,1	220	
24.095	39,0	13.265	21,5	4.853	7,8	2.330	3,8	9.440	15,3	7.844	12,7		
58.097	37,9	36.877	24,0	10.727	7,0	7.341	4,8	21.440	14,0	18.915	12,3		
37.561	36,3	26.040	25,2	6.919	6,7	5.734	5,5	15.441	14,9	11.807	11,4	221	
26.660	38,1	15.068	21,5	5.931	8,5	2.578	3,7	11.627	16,6	8.167	11,7		
64.221	37,0	41.108	23,7	12.850	7,4	8.312	4,8	27.068	15,6	19.974	11,5		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen				
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut	In %
noch Bayern								
222	München-Land		Urne	247.787	117.183	61,0	732	0,6
			Brief	–	74.850	39,0	441	0,6
			Gesamt	247.787	192.033	100	1.173	0,6
223	Rosenheim		Urne	231.069	105.902	65,0	725	0,7
			Brief	–	57.056	35,0	422	0,7
			Gesamt	231.069	162.958	100	1.147	0,7
224	Starnberg		Urne	245.379	107.198	58,8	711	0,7
			Brief	–	75.085	41,2	484	0,6
			Gesamt	245.379	182.283	100	1.195	0,7
225	Traunstein		Urne	206.868	88.389	62,5	711	0,8
			Brief	–	53.067	37,5	415	0,8
			Gesamt	206.868	141.456	100	1.126	0,8
226	Weilheim		Urne	252.724	115.045	62,5	862	0,7
			Brief	–	69.122	37,5	535	0,8
			Gesamt	252.724	184.167	100	1.397	0,8
227	Deggendorf		Urne	155.082	56.390	60,0	435	0,8
			Brief	–	37.551	40,0	304	0,8
			Gesamt	155.082	93.941	100	739	0,8
228	Landshut		Urne	251.273	108.947	63,5	798	0,7
			Brief	–	62.697	36,5	408	0,7
			Gesamt	251.273	171.644	100	1.206	0,7
229	Passau		Urne	186.392	66.693	56,8	534	0,8
			Brief	–	50.698	43,2	415	0,8
			Gesamt	186.392	117.391	100	949	0,8
230	Rottal-Inn		Urne	163.308	65.597	63,2	585	0,9
			Brief	–	38.277	36,8	317	0,8
			Gesamt	163.308	103.874	100	902	0,9
231	Straubing		Urne	173.773	70.063	62,8	606	0,9
			Brief	–	41.474	37,2	382	0,9
			Gesamt	173.773	111.537	100	988	0,9
232	Amberg		Urne	215.146	103.757	68,7	838	0,8
			Brief	–	47.264	31,3	447	0,9
			Gesamt	215.146	151.021	100	1.285	0,9
233	Regensburg		Urne	248.820	112.573	65,5	895	0,8
			Brief	–	59.381	34,5	420	0,7
			Gesamt	248.820	171.954	100	1.315	0,8
234	Schwandorf		Urne	216.389	86.338	61,1	943	1,1
			Brief	–	55.026	38,9	621	1,1
			Gesamt	216.389	141.364	100	1.564	1,1
235	Weiden		Urne	170.403	75.511	63,5	749	1,0
			Brief	–	43.392	36,5	444	1,0
			Gesamt	170.403	118.903	100	1.193	1,0
								117.710

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
54.663	46,9	24.222	20,8	9.164	7,9	3.692	3,2	10.865	9,3	13.845	11,9	222	
34.841	46,8	13.275	17,8	7.136	9,6	1.688	2,3	8.095	10,9	9.374	12,6		
89.504	46,9	37.497	19,6	16.300	8,5	5.380	2,8	18.960	9,9	23.219	12,2		
58.078	55,2	15.959	15,2	4.802	4,6	3.388	3,2	8.062	7,7	14.888	14,2	223	
29.491	52,1	8.007	14,1	3.238	5,7	1.300	2,3	5.569	9,8	9.029	15,9		
87.569	54,1	23.966	14,8	8.040	5,0	4.688	2,9	13.631	8,4	23.917	14,8		
55.741	52,3	17.015	16,0	6.944	6,5	3.305	3,1	9.285	8,7	14.197	13,3	224	
37.460	50,2	10.330	13,8	6.402	8,6	1.491	2,0	7.132	9,6	11.786	15,8		
93.201	51,5	27.345	15,1	13.346	7,4	4.796	2,6	16.417	9,1	25.983	14,3		
51.249	58,5	13.319	15,2	3.618	4,1	2.917	3,3	6.942	7,9	9.633	11,0	225	
29.102	55,3	7.556	14,4	2.521	4,8	1.276	2,4	5.392	10,2	6.805	12,9		
80.351	57,3	20.875	14,9	6.139	4,4	4.193	3,0	12.334	8,8	16.438	11,7		
61.010	53,4	18.451	16,2	5.271	4,6	3.989	3,5	9.497	8,3	15.965	14,0	226	
34.875	50,8	9.891	14,4	4.190	6,1	1.640	2,4	6.520	9,5	11.471	16,7		
95.885	52,5	28.342	15,5	9.461	5,2	5.629	3,1	16.017	8,8	27.436	15,0		
32.465	58,0	9.445	16,9	2.032	3,6	2.013	3,6	2.210	3,9	7.790	13,9	227	
20.016	53,7	5.993	16,1	1.525	4,1	1.094	2,9	1.855	5,0	6.764	18,2		
52.481	56,3	15.438	16,6	3.557	3,8	3.107	3,3	4.065	4,4	14.554	15,6		
58.885	54,4	18.139	16,8	5.010	4,6	3.771	3,5	6.952	6,4	15.392	14,2	228	
33.184	53,3	9.021	14,5	2.979	4,8	1.390	2,2	4.475	7,2	11.240	18,0		
92.069	54,0	27.160	15,9	7.989	4,7	5.161	3,0	11.427	6,7	26.632	15,6		
36.248	54,8	12.698	19,2	2.761	4,2	2.846	4,3	3.556	5,4	8.050	12,2	229	
26.517	52,7	8.913	17,7	2.437	4,8	1.553	3,1	3.339	6,6	7.524	15,0		
62.765	53,9	21.611	18,6	5.198	4,5	4.399	3,8	6.895	5,9	15.574	13,4		
39.187	60,3	9.942	15,3	2.589	4,0	1.909	2,9	2.852	4,4	8.533	13,1	230	
21.314	56,1	5.684	15,0	1.606	4,2	844	2,2	2.144	5,6	6.368	16,8		
60.501	58,8	15.626	15,2	4.195	4,1	2.753	2,7	4.996	4,9	14.901	14,5		
41.015	59,1	11.364	16,4	2.759	4,0	2.334	3,4	2.380	3,4	9.605	13,8	231	
22.872	55,7	6.426	15,6	1.894	4,6	963	2,3	1.944	4,7	6.993	17,0		
63.887	57,8	17.790	16,1	4.653	4,2	3.297	3,0	4.324	3,9	16.598	15,0		
55.705	54,1	20.812	20,2	3.692	3,6	3.784	3,7	5.529	5,4	13.397	13,0	232	
24.368	52,0	8.224	17,6	1.941	4,1	1.268	2,7	3.468	7,4	7.548	16,1		
80.073	53,5	29.036	19,4	5.633	3,8	5.052	3,4	8.997	6,0	20.945	14,0		
54.731	49,0	22.246	19,9	4.827	4,3	4.850	4,3	9.592	8,6	15.432	13,8	233	
27.825	47,2	10.656	18,1	3.008	5,1	1.767	3,0	6.167	10,5	9.538	16,2		
82.556	48,4	32.902	19,3	7.835	4,6	6.617	3,9	15.759	9,2	24.970	14,6		
47.582	55,7	17.014	19,9	2.798	3,3	3.053	3,6	3.374	4,0	11.574	13,6	234	
28.871	53,1	10.052	18,5	1.903	3,5	1.452	2,7	2.553	4,7	9.574	17,6		
76.453	54,7	27.066	19,4	4.701	3,4	4.505	3,2	5.927	4,2	21.148	15,1		
40.308	53,9	16.987	22,7	2.474	3,3	2.740	3,7	2.885	3,9	9.368	12,5	235	
21.818	50,8	9.497	22,1	1.479	3,4	1.242	2,9	2.187	5,1	6.725	15,7		
62.126	52,8	26.484	22,5	3.953	3,4	3.982	3,4	5.072	4,3	16.093	13,7		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Ungültig
				Absolut	In %	Absolut	Gültig
noch Bayern							
236	Bamberg		Urne	179.923	81.087	63,9	558 0,7 80.529
			Brief	–	45.782	36,1	362 0,8 45.420
			Gesamt	179.923	126.869	100	920 0,7 125.949
237	Bayreuth		Urne	164.828	78.214	67,6	549 0,7 77.665
			Brief	–	37.445	32,4	306 0,8 37.139
			Gesamt	164.828	115.659	100	855 0,7 114.804
238	Coburg		Urne	160.103	82.824	74,4	751 0,9 82.073
			Brief	–	28.554	25,6	257 0,9 28.297
			Gesamt	160.103	111.378	100	1.008 0,9 110.370
239	Hof		Urne	174.569	83.641	70,4	859 1,0 82.782
			Brief	–	35.197	29,6	342 1,0 34.855
			Gesamt	174.569	118.838	100	1.201 1,0 117.637
240	Kulmbach		Urne	172.449	79.928	65,4	765 1,0 79.163
			Brief	–	42.379	34,6	442 1,0 41.937
			Gesamt	172.449	122.307	100	1.207 1,0 121.100
241	Ansbach		Urne	243.643	112.484	67,5	998 0,9 111.486
			Brief	–	54.071	32,5	460 0,9 53.611
			Gesamt	243.643	166.555	100	1.458 0,9 165.097
242	Erlangen		Urne	179.506	86.731	64,2	602 0,7 86.129
			Brief	–	48.455	35,8	335 0,7 48.120
			Gesamt	179.506	135.186	100	937 0,7 134.249
243	Fürth		Urne	253.603	123.554	69,3	1.008 0,8 122.546
			Brief	–	54.657	30,7	496 0,9 54.161
			Gesamt	253.603	178.211	100	1.504 0,8 176.707
244	Nürnberg-Nord		Urne	193.031	87.273	65,8	741 0,8 86.532
			Brief	–	45.401	34,2	286 0,6 45.115
			Gesamt	193.031	132.674	100	1.027 0,8 131.647
245	Nürnberg-Süd		Urne	185.799	85.304	70,0	970 1,1 84.334
			Brief	–	36.510	30,0	269 0,7 36.241
			Gesamt	185.799	121.814	100	1.239 1,0 120.575
246	Roth		Urne	226.102	109.851	65,1	842 0,8 109.009
			Brief	–	58.914	34,9	470 0,8 58.444
			Gesamt	226.102	168.765	100	1.312 0,8 167.453
247	Aschaffenburg		Urne	184.171	87.940	67,0	1.273 1,4 86.667
			Brief	–	43.370	33,0	691 1,6 42.679
			Gesamt	184.171	131.310	100	1.964 1,5 129.346
248	Bad Kissingen		Urne	217.994	98.371	63,3	1.067 1,1 97.304
			Brief	–	56.984	36,7	666 1,2 56.318
			Gesamt	217.994	155.355	100	1.733 1,1 153.622
249	Main-Spessart		Urne	197.762	87.751	61,3	1.031 1,2 86.720
			Brief	–	55.386	38,7	676 1,2 54.710
			Gesamt	197.762	143.137	100	1.707 1,2 141.430

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
39.115	48,6	16.582	20,6	3.621	4,5	3.711	4,6	6.924	8,6	10.576	13,1	236	
22.431	49,4	8.342	18,4	2.452	5,4	1.432	3,2	4.343	9,6	6.420	14,1		
61.546	48,9	24.924	19,8	6.073	4,8	5.143	4,1	11.267	8,9	16.996	13,5		
39.323	50,6	18.371	23,7	3.358	4,3	2.801	3,6	4.825	6,2	8.987	11,6	237	
17.523	47,2	8.305	22,4	2.181	5,9	982	2,6	2.978	8,0	5.170	13,9		
56.846	49,5	26.676	23,2	5.539	4,8	3.783	3,3	7.803	6,8	14.157	12,3		
38.347	46,7	23.264	28,3	3.056	3,7	3.566	4,3	4.285	5,2	9.555	11,6	238	
13.220	46,7	7.444	26,3	1.413	5,0	849	3,0	2.024	7,2	3.347	11,8		
51.567	46,7	30.708	27,8	4.469	4,0	4.415	4,0	6.309	5,7	12.902	11,7		
38.375	46,4	22.851	27,6	2.954	3,6	4.423	5,3	3.990	4,8	10.189	12,3	239	
16.844	48,3	8.555	24,5	1.464	4,2	1.196	3,4	2.325	6,7	4.471	12,8		
55.219	46,9	31.406	26,7	4.418	3,8	5.619	4,8	6.315	5,4	14.660	12,5		
41.422	52,3	17.463	22,1	2.803	3,5	3.240	4,1	3.931	5,0	10.304	13,0	240	
21.956	52,4	8.567	20,4	1.710	4,1	1.152	2,7	2.465	5,9	6.087	14,5		
63.378	52,3	26.030	21,5	4.513	3,7	4.392	3,6	6.396	5,3	16.391	13,5		
54.068	48,5	25.013	22,4	4.750	4,3	4.632	4,2	8.829	7,9	14.194	12,7	241	
24.572	45,8	11.677	21,8	2.869	5,4	1.736	3,2	4.942	9,2	7.815	14,6		
78.640	47,6	36.690	22,2	7.619	4,6	6.368	3,9	13.771	8,3	22.009	13,3		
36.178	42,0	21.657	25,1	4.380	5,1	4.161	4,8	9.178	10,7	10.575	12,3	242	
19.762	41,1	10.981	22,8	3.060	6,4	1.679	3,5	6.217	12,9	6.421	13,3		
55.940	41,7	32.638	24,3	7.440	5,5	5.840	4,4	15.395	11,5	16.996	12,7		
52.741	43,0	31.370	25,6	5.321	4,3	6.678	5,4	10.509	8,6	15.927	13,0	243	
22.854	42,2	13.115	24,2	2.930	5,4	2.138	3,9	5.617	10,4	7.507	13,9		
75.595	42,8	44.485	25,2	8.251	4,7	8.816	5,0	16.126	9,1	23.434	13,3		
29.698	34,3	24.397	28,2	4.162	4,8	6.749	7,8	10.745	12,4	10.781	12,5	244	
16.050	35,6	10.913	24,2	2.988	6,6	2.562	5,7	6.699	14,8	5.903	13,1		
45.748	34,8	35.310	26,8	7.150	5,4	9.311	7,1	17.444	13,3	16.684	12,7		
34.296	40,7	24.488	29,0	3.323	3,9	5.266	6,2	6.197	7,3	10.764	12,8	245	
14.585	40,2	9.875	27,2	1.764	4,9	1.682	4,6	3.508	9,7	4.827	13,3		
48.881	40,5	34.363	28,5	5.087	4,2	6.948	5,8	9.705	8,0	15.591	12,9		
49.981	45,9	27.379	25,1	4.526	4,2	4.578	4,2	8.650	7,9	13.895	12,7	246	
26.200	44,8	13.728	23,5	2.941	5,0	1.816	3,1	5.597	9,6	8.162	14,0		
76.181	45,5	41.107	24,5	7.467	4,5	6.394	3,8	14.247	8,5	22.057	13,2		
40.845	47,1	19.775	22,8	4.424	5,1	3.572	4,1	7.292	8,4	10.759	12,4	247	
20.896	49,0	8.633	20,2	2.579	6,0	1.119	2,6	3.843	9,0	5.609	13,1		
61.741	47,7	28.408	22,0	7.003	5,4	4.691	3,6	11.135	8,6	16.368	12,7		
52.321	53,8	18.212	18,7	4.508	4,6	4.905	5,0	5.849	6,0	11.509	11,8	248	
30.439	54,0	9.719	17,3	2.834	5,0	2.041	3,6	4.025	7,1	7.260	12,9		
82.760	53,9	27.931	18,2	7.342	4,8	6.946	4,5	9.874	6,4	18.769	12,2		
42.659	49,2	19.401	22,4	3.776	4,4	3.454	4,0	5.924	6,8	11.506	13,3	249	
27.294	49,9	11.085	20,3	2.637	4,8	1.385	2,5	4.048	7,4	8.261	15,1		
69.953	49,5	30.486	21,6	6.413	4,5	4.839	3,4	9.972	7,1	19.767	14,0		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
noch Bayern							
250	Schweinfurt		Urne	200.150	96.126	68,0	950
			Brief	–	45.149	32,0	466
			Gesamt	200.150	141.275	100	1.416
251	Würzburg		Urne	226.597	98.969	59,4	722
			Brief	–	67.624	40,6	600
			Gesamt	226.597	166.593	100	1.322
252	Augsburg-Stadt		Urne	208.231	99.020	74,2	932
			Brief	–	34.358	25,8	180
			Gesamt	208.231	133.378	100	1.112
253	Augsburg-Land		Urne	244.203	125.599	71,3	838
			Brief	–	50.640	28,7	391
			Gesamt	244.203	176.239	100	1.229
254	Donau-Ries		Urne	189.974	86.193	65,8	857
			Brief	–	44.862	34,2	440
			Gesamt	189.974	131.055	100	1.297
255	Neu-Ulm		Urne	237.651	112.774	69,8	914
			Brief	–	48.840	30,2	334
			Gesamt	237.651	161.614	100	1.248
256	Oberallgäu		Urne	224.278	101.839	65,4	735
			Brief	–	53.796	34,6	349
			Gesamt	224.278	155.635	100	1.084
257	Ostallgäu		Urne	244.541	113.435	67,7	936
			Brief	–	54.233	32,3	392
			Gesamt	244.541	167.668	100	1.328
213-257 Land insgesamt			Urne	9.472.738	4.288.982	64,7	34.643
			Brief	–	2.344.744	35,3	18.328
			Gesamt	9.472.738	6.633.726	100	0,8
Baden-Württemberg							
258	Stuttgart I		Urne	191.191	101.797	66,7	814
			Brief	–	50.749	33,3	232
			Gesamt	191.191	152.546	100	1.046
259	Stuttgart II		Urne	183.064	97.225	72,4	1.083
			Brief	–	37.130	27,6	231
			Gesamt	183.064	134.355	100	1.314
260	Böblingen		Urne	247.128	147.988	77,4	1.619
			Brief	–	43.161	22,6	253
			Gesamt	247.128	191.149	100	1.872
261	Esslingen		Urne	166.975	98.149	75,7	991
			Brief	–	31.551	24,3	173
			Gesamt	166.975	129.700	100	1.164
262	Nürtingen		Urne	205.756	123.407	77,1	1.389
			Brief	–	36.646	22,9	238
			Gesamt	205.756	160.053	100	1.627

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
48.845	51,3	19.876	20,9	3.782	4,0	5.122	5,4	6.451	6,8	11.100	11,7	250	
22.419	50,2	8.996	20,1	2.124	4,8	1.818	4,1	3.452	7,7	5.874	13,1		
71.264	51,0	28.872	20,6	5.906	4,2	6.940	5,0	9.903	7,1	16.974	12,1		
43.437	44,2	22.907	23,3	4.736	4,8	4.497	4,6	11.286	11,5	11.384	11,6	251	
30.750	45,9	14.318	21,4	3.749	5,6	2.140	3,2	8.025	12,0	8.042	12,0		
74.187	44,9	37.225	22,5	8.485	5,1	6.637	4,0	19.311	11,7	19.426	11,8		
43.136	44,0	22.345	22,8	4.172	4,3	5.898	6,0	9.557	9,7	12.980	13,2	252	
14.563	42,6	6.983	20,4	2.015	5,9	1.493	4,4	4.383	12,8	4.741	13,9		
57.699	43,6	29.328	22,2	6.187	4,7	7.391	5,6	13.940	10,5	17.721	13,4		
68.215	54,7	21.841	17,5	5.388	4,3	4.276	3,4	8.368	6,7	16.673	13,4	253	
25.758	51,3	8.285	16,5	2.746	5,5	1.355	2,7	4.302	8,6	7.803	15,5		
93.973	53,7	30.126	17,2	8.134	4,6	5.631	3,2	12.670	7,2	24.476	14,0		
48.780	57,2	14.019	16,4	3.531	4,1	3.045	3,6	4.777	5,6	11.184	13,1	254	
23.285	52,4	7.597	17,1	2.293	5,2	1.215	2,7	2.996	6,7	7.036	15,8		
72.065	55,5	21.616	16,7	5.824	4,5	4.260	3,3	7.773	6,0	18.220	14,0		
59.727	53,4	20.588	18,4	4.770	4,3	4.554	4,1	6.634	5,9	15.587	13,9	255	
24.871	51,3	8.435	17,4	2.715	5,6	1.404	2,9	3.783	7,8	7.298	15,0		
84.598	52,8	29.023	18,1	7.485	4,7	5.958	3,7	10.417	6,5	22.885	14,3		
53.547	53,0	16.994	16,8	5.028	5,0	4.210	4,2	8.627	8,5	12.698	12,6	256	
27.355	51,2	7.782	14,6	3.721	7,0	1.364	2,6	5.702	10,7	7.523	14,1		
80.902	52,3	24.776	16,0	8.749	5,7	5.574	3,6	14.329	9,3	20.221	13,1		
63.623	56,6	17.242	15,3	4.581	4,1	3.894	3,5	7.152	6,4	16.007	14,2	257	
28.041	52,1	7.729	14,4	3.096	5,8	1.376	2,6	4.633	8,6	8.966	16,7		
91.664	55,1	24.971	15,0	7.677	4,6	5.270	3,2	11.785	7,1	24.973	15,0		
2.116.978	49,8	879.694	20,7	198.596	4,7	180.006	4,2	332.100	7,8	546.965	12,9	213-257	
1.126.591	48,4	434.315	18,7	135.562	5,8	68.914	3,0	220.718	9,5	340.316	14,6		
3.243.569	49,3	1.314.009	20,0	334.158	5,1	248.920	3,8	552.818	8,4	887.281	13,5		
37.062	36,7	22.478	22,3	7.436	7,4	7.059	7,0	16.897	16,7	10.051	10,0	258	
19.732	39,1	9.288	18,4	5.112	10,1	2.373	4,7	9.637	19,1	4.375	8,7		
56.794	37,5	31.766	21,0	12.548	8,3	9.432	6,2	26.534	17,5	14.426	9,5		
37.292	38,8	23.108	24,0	5.778	6,0	7.050	7,3	12.365	12,9	10.549	11,0	259	
15.031	40,7	7.361	19,9	3.142	8,5	1.852	5,0	5.976	16,2	3.537	9,6		
52.323	39,3	30.469	22,9	8.920	6,7	8.902	6,7	18.341	13,8	14.086	10,6		
68.880	47,1	29.890	20,4	9.687	6,6	6.834	4,7	14.293	9,8	16.785	11,5	260	
19.854	46,3	7.918	18,5	3.829	8,9	1.400	3,3	5.320	12,4	4.587	10,7		
88.734	46,9	37.808	20,0	13.516	7,1	8.234	4,4	19.613	10,4	21.372	11,3		
43.120	44,4	21.929	22,6	5.429	5,6	4.719	4,9	11.415	11,7	10.546	10,9	261	
14.478	46,1	6.276	20,0	2.430	7,7	1.143	3,6	4.068	13,0	2.983	9,5		
57.598	44,8	28.205	21,9	7.859	6,1	5.862	4,6	15.483	12,0	13.529	10,5		
55.894	45,8	24.931	20,4	7.765	6,4	5.422	4,4	13.663	11,2	14.343	11,8	262	
16.950	46,6	6.568	18,0	3.115	8,6	1.111	3,1	4.772	13,1	3.892	10,7		
72.844	46,0	31.499	19,9	10.880	6,9	6.533	4,1	18.435	11,6	18.235	11,5		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
noch Baden-Württemberg							
263	Göppingen		Urne	179.130	105.433	79,5	1.295
			Brief	–	27.199	20,5	234
			Gesamt	179.130	132.632	100	1.529
264	Waiblingen		Urne	221.739	134.715	78,5	1.433
			Brief	–	36.794	21,5	217
			Gesamt	221.739	171.509	100	1.650
265	Ludwigsburg		Urne	209.968	123.857	76,1	1.300
			Brief	–	38.958	23,9	244
			Gesamt	209.968	162.815	100	1.544
266	Neckar-Zaber		Urne	226.751	139.367	78,7	1.629
			Brief	–	37.767	21,3	247
			Gesamt	226.751	177.134	100	1.876
267	Heilbronn		Urne	241.656	140.831	81,0	1.955
			Brief	–	32.941	19,0	227
			Gesamt	241.656	173.772	100	2.182
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe		Urne	224.384	132.882	83,9	1.962
			Brief	–	25.507	16,1	194
			Gesamt	224.384	158.389	100	2.156
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd		Urne	175.434	103.621	79,6	1.477
			Brief	–	26.634	20,4	170
			Gesamt	175.434	130.255	100	1.647
270	Aalen – Heidenheim		Urne	222.959	131.802	80,9	1.851
			Brief	–	31.167	19,1	185
			Gesamt	222.959	162.969	100	2.036
271	Karlsruhe-Stadt		Urne	205.735	108.851	72,5	1.215
			Brief	–	41.199	27,5	229
			Gesamt	205.735	150.050	100	1.444
272	Karlsruhe-Land		Urne	209.733	123.924	77,5	1.598
			Brief	–	36.068	22,5	289
			Gesamt	209.733	159.992	100	1.887
273	Rastatt		Urne	207.555	115.238	77,8	1.949
			Brief	–	32.921	22,2	253
			Gesamt	207.555	148.159	100	2.202
274	Heidelberg		Urne	215.943	122.096	72,6	1.432
			Brief	–	46.081	27,4	339
			Gesamt	215.943	168.177	100	1.771
275	Mannheim		Urne	198.525	100.299	72,8	1.706
			Brief	–	37.497	27,2	346
			Gesamt	198.525	137.796	100	2.052
276	Odenwald – Tauber		Urne	213.424	128.083	82,3	2.101
			Brief	–	27.502	17,7	238
			Gesamt	213.424	155.585	100	2.339

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
47.500	45,6	23.078	22,2	5.651	5,4	4.723	4,5	10.084	9,7	13.102	12,6	263	
12.558	46,6	5.357	19,9	1.995	7,4	846	3,1	3.191	11,8	3.018	11,2		
60.058	45,8	28.435	21,7	7.646	5,8	5.569	4,2	13.275	10,1	16.120	12,3		
61.138	45,9	27.263	20,5	9.769	7,3	6.311	4,7	13.096	9,8	15.705	11,8	264	
16.323	44,6	6.823	18,7	3.558	9,7	1.352	3,7	4.415	12,1	4.106	11,2		
77.461	45,6	34.086	20,1	13.327	7,8	7.663	4,5	17.511	10,3	19.811	11,7		
53.768	43,9	26.827	21,9	7.859	6,4	6.203	5,1	13.719	11,2	14.181	11,6	265	
17.214	44,5	7.511	19,4	3.281	8,5	1.391	3,6	5.123	13,2	4.194	10,8		
70.982	44,0	34.338	21,3	11.140	6,9	7.594	4,7	18.842	11,7	18.375	11,4		
62.509	45,4	29.608	21,5	8.713	6,3	6.061	4,4	13.821	10,0	17.026	12,4	266	
16.863	44,9	7.241	19,3	3.086	8,2	1.210	3,2	4.730	12,6	4.390	11,7		
79.372	45,3	36.849	21,0	11.799	6,7	7.271	4,1	18.551	10,6	21.416	12,2		
63.963	46,1	31.144	22,4	8.073	5,8	6.999	5,0	11.225	8,1	17.472	12,6	267	
14.581	44,6	6.789	20,8	2.854	8,7	1.139	3,5	3.437	10,5	3.914	12,0		
78.544	45,8	37.933	22,1	10.927	6,4	8.138	4,7	14.662	8,5	21.386	12,5		
61.917	47,3	26.152	20,0	8.383	6,4	6.498	5,0	12.259	9,4	15.711	12,0	268	
10.918	43,1	5.078	20,1	1.972	7,8	1.037	4,1	3.382	13,4	2.926	11,6		
72.835	46,6	31.230	20,0	10.355	6,6	7.535	4,8	15.641	10,0	18.637	11,9		
49.442	48,4	21.194	20,7	5.574	5,5	4.548	4,5	8.711	8,5	12.675	12,4	269	
12.794	48,3	5.004	18,9	1.846	7,0	906	3,4	2.946	11,1	2.968	11,2		
62.236	48,4	26.198	20,4	7.420	5,8	5.454	4,2	11.657	9,1	15.643	12,2		
64.474	49,6	29.264	22,5	5.467	4,2	6.395	4,9	10.212	7,9	14.139	10,9	270	
14.935	48,2	6.597	21,3	1.800	5,8	1.088	3,5	3.320	10,7	3.242	10,5		
79.409	49,3	35.861	22,3	7.267	4,5	7.483	4,6	13.532	8,4	17.381	10,8		
40.137	37,3	25.083	23,3	5.891	5,5	7.083	6,6	15.294	14,2	14.148	13,1	271	
15.654	38,2	8.702	21,2	3.087	7,5	1.850	4,5	6.969	17,0	4.708	11,5		
55.791	37,5	33.785	22,7	8.978	6,0	8.933	6,0	22.263	15,0	18.856	12,7		
57.208	46,8	26.343	21,5	6.713	5,5	5.300	4,3	11.377	9,3	15.385	12,6	272	
16.597	46,4	7.073	19,8	2.840	7,9	1.161	3,2	3.798	10,6	4.310	12,0		
73.805	46,7	33.416	21,1	9.553	6,0	6.461	4,1	15.175	9,6	19.695	12,5		
55.820	49,3	23.739	21,0	6.012	5,3	5.020	4,4	9.785	8,6	12.913	11,4	273	
15.932	48,8	6.304	19,3	2.424	7,4	1.035	3,2	3.438	10,5	3.535	10,8		
71.752	49,2	30.043	20,6	8.436	5,8	6.055	4,1	13.223	9,1	16.448	11,3		
44.592	37,0	29.238	24,2	7.644	6,3	7.360	6,1	17.038	14,1	14.792	12,3	274	
17.739	38,8	9.677	21,2	3.982	8,7	2.053	4,5	7.563	16,5	4.728	10,3		
62.331	37,5	38.915	23,4	11.626	7,0	9.413	5,7	24.601	14,8	19.520	11,7		
33.961	34,4	27.885	28,3	4.767	4,8	8.082	8,2	10.233	10,4	13.665	13,9	275	
13.637	36,7	9.482	25,5	2.660	7,2	2.145	5,8	4.814	13,0	4.413	11,9		
47.598	35,1	37.367	27,5	7.427	5,5	10.227	7,5	15.047	11,1	18.078	13,3		
65.861	52,3	25.123	19,9	6.148	4,9	5.430	4,3	8.592	6,8	14.828	11,8	276	
13.655	50,1	5.146	18,9	1.808	6,6	949	3,5	2.392	8,8	3.314	12,2		
79.516	51,9	30.269	19,8	7.956	5,2	6.379	4,2	10.984	7,2	18.142	11,8		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

Nr.	Name	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen			
				Insgesamt	Absolut	In %	Absolut
noch Baden-Württemberg							
277	Rhein-Neckar		Urne	197.424	116.902	79,1	1.730
			Brief	–	30.880	20,9	305
			Gesamt	197.424	147.782	100	2.035
278	Bruchsal – Schwetzingen		Urne	195.953	112.669	77,6	1.730
			Brief	–	32.438	22,4	342
			Gesamt	195.953	145.107	100	2.072
279	Pforzheim		Urne	219.976	123.702	77,6	1.833
			Brief	–	35.789	22,4	262
			Gesamt	219.976	159.491	100	2.095
280	Calw		Urne	197.679	115.879	79,8	1.703
			Brief	–	29.272	20,2	178
			Gesamt	197.679	145.151	100	1.881
281	Freiburg		Urne	219.472	121.440	72,2	1.371
			Brief	–	46.820	27,8	310
			Gesamt	219.472	168.260	100	1.681
282	Lörrach – Müllheim		Urne	229.316	127.202	77,4	1.803
			Brief	–	37.139	22,6	336
			Gesamt	229.316	164.341	100	2.139
283	Emmendingen – Lahr		Urne	215.623	124.908	81,2	2.382
			Brief	–	28.961	18,8	218
			Gesamt	215.623	153.869	100	2.600
284	Offenburg		Urne	205.119	117.589	81,0	2.185
			Brief	–	27.670	19,0	252
			Gesamt	205.119	145.259	100	2.437
285	Rottweil – Tuttlingen		Urne	199.241	114.719	80,0	2.031
			Brief	–	28.730	20,0	250
			Gesamt	199.241	143.449	100	2.281
286	Schwarzwald-Baar		Urne	166.191	93.662	78,6	1.617
			Brief	–	25.519	21,4	219
			Gesamt	166.191	119.181	100	1.836
287	Konstanz		Urne	202.393	109.189	74,0	1.529
			Brief	–	38.368	26,0	212
			Gesamt	202.393	147.557	100	1.741
288	Waldshut		Urne	177.313	101.382	78,7	1.561
			Brief	–	27.426	21,3	211
			Gesamt	177.313	128.808	100	1.772
289	Reutlingen		Urne	199.091	118.333	78,9	1.786
			Brief	–	31.681	21,1	206
			Gesamt	199.091	150.014	100	1.992
290	Tübingen		Urne	193.188	114.648	76,6	1.322
			Brief	–	35.120	23,4	165
			Gesamt	193.188	149.768	100	1.487

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.	
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
50.082	43,5	26.231	22,8	7.028	6,1	5.768	5,0	10.654	9,3	15.409	13,4	277	
13.794	45,1	6.225	20,4	2.416	7,9	1.191	3,9	3.258	10,7	3.691	12,1		
63.876	43,8	32.456	22,3	9.444	6,5	6.959	4,8	13.912	9,5	19.100	13,1		
51.241	46,2	24.425	22,0	5.916	5,3	5.275	4,8	8.819	7,9	15.263	13,8	278	
15.415	48,0	6.436	20,1	2.217	6,9	1.082	3,4	2.877	9,0	4.069	12,7		
66.656	46,6	30.861	21,6	8.133	5,7	6.357	4,4	11.696	8,2	19.332	13,5		
54.921	45,1	24.990	20,5	8.051	6,6	6.003	4,9	10.390	8,5	17.514	14,4	279	
16.076	45,3	6.798	19,1	3.120	8,8	1.245	3,5	3.691	10,4	4.597	12,9		
70.997	45,1	31.788	20,2	11.171	7,1	7.248	4,6	14.081	8,9	22.111	14,0		
58.797	51,5	20.348	17,8	6.891	6,0	4.932	4,3	8.152	7,1	15.056	13,2	280	
14.466	49,7	4.937	17,0	2.303	7,9	1.016	3,5	2.794	9,6	3.578	12,3		
73.263	51,1	25.285	17,6	9.194	6,4	5.948	4,2	10.946	7,6	18.634	13,0		
42.689	35,6	27.185	22,6	5.325	4,4	10.045	8,4	22.626	18,8	12.199	10,2	281	
16.318	35,1	9.606	20,7	2.734	5,9	3.060	6,6	10.418	22,4	4.374	9,4		
59.007	35,4	36.791	22,1	8.059	4,8	13.105	7,9	33.044	19,8	16.573	9,9		
54.943	43,8	27.867	22,2	6.587	5,3	6.515	5,2	14.975	11,9	14.512	11,6	282	
15.945	43,3	7.461	20,3	2.572	7,0	1.341	3,6	5.618	15,3	3.866	10,5		
70.888	43,7	35.328	21,8	9.159	5,6	7.856	4,8	20.593	12,7	18.378	11,3		
56.566	46,2	26.223	21,4	6.001	4,9	5.951	4,9	14.051	11,5	13.734	11,2	283	
12.706	44,2	5.908	20,6	1.748	6,1	1.065	3,7	4.242	14,8	3.074	10,7		
69.272	45,8	32.131	21,2	7.749	5,1	7.016	4,6	18.293	12,1	16.808	11,1		
56.368	48,8	22.359	19,4	6.132	5,3	5.713	5,0	11.755	10,2	13.077	11,3	284	
12.605	46,0	5.089	18,6	2.008	7,3	1.049	3,8	3.556	13,0	3.111	11,3		
68.973	48,3	27.448	19,2	8.140	5,7	6.762	4,7	15.311	10,7	16.188	11,3		
58.552	52,0	20.001	17,7	6.853	6,1	4.671	4,1	7.723	6,9	14.888	13,2	285	
14.446	50,7	4.756	16,7	2.172	7,6	930	3,3	2.662	9,3	3.514	12,3		
72.998	51,7	24.757	17,5	9.025	6,4	5.601	4,0	10.385	7,4	18.402	13,0		
45.674	49,6	17.890	19,4	4.985	5,4	4.069	4,4	7.770	8,4	11.657	12,7	286	
12.238	48,4	4.524	17,9	1.948	7,7	791	3,1	2.843	11,2	2.956	11,7		
57.912	49,4	22.414	19,1	6.933	5,9	4.860	4,1	10.613	9,0	14.613	12,5		
47.736	44,3	22.122	20,5	7.295	6,8	5.734	5,3	12.437	11,6	12.336	11,5	287	
15.827	41,5	7.382	19,3	3.440	9,0	1.561	4,1	6.009	15,7	3.937	10,3		
63.563	43,6	29.504	20,2	10.735	7,4	7.295	5,0	18.446	12,7	16.273	11,2		
49.948	50,0	19.207	19,2	5.373	5,4	4.514	4,5	10.291	10,3	10.488	10,5	288	
12.662	46,5	4.923	18,1	1.934	7,1	968	3,6	3.696	13,6	3.032	11,1		
62.610	49,3	24.130	19,0	7.307	5,8	5.482	4,3	13.987	11,0	13.520	10,6		
54.106	46,4	22.848	19,6	7.780	6,7	5.890	5,1	12.042	10,3	13.881	11,9	289	
14.288	45,4	5.710	18,1	2.661	8,5	1.199	3,8	4.153	13,2	3.464	11,0		
68.394	46,2	28.558	19,3	10.441	7,1	7.089	4,8	16.195	10,9	17.345	11,7		
48.179	42,5	23.596	20,8	5.790	5,1	7.927	7,0	15.488	13,7	12.346	10,9	290	
13.710	39,2	6.821	19,5	2.418	6,9	1.893	5,4	6.490	18,6	3.623	10,4		
61.889	41,7	30.417	20,5	8.208	5,5	9.820	6,6	21.978	14,8	15.969	10,8		

Anhangtabelle 4: Stimmabgabe der Urnen-, Brief- und Wähler/-innen insgesamt bei der Bundestagswahl 2013 nach Wahlkreisen

	Wahlkreis	Art des Wahlbezirks	Abgegebene Zweitstimmen				
			Insgesamt		Ungültig		Gültig
Nr.	Name	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
noch Baden-Württemberg							
291	Ulm	Urne	220.702	132.467	79,2	1.560	1,2
		Brief	–	34.732	20,8	171	0,5
		Gesamt	220.702	167.199	100	1.731	1,0
292	Biberach	Urne	163.772	99.500	81,7	1.475	1,5
		Brief	–	22.218	18,3	155	0,7
		Gesamt	163.772	121.718	100	1.630	1,3
293	Bodensee	Urne	171.016	99.128	77,0	1.257	1,3
		Brief	–	29.568	23,0	230	0,8
		Gesamt	171.016	128.696	100	1.487	1,2
294	Ravensburg	Urne	185.006	107.163	78,9	1.235	1,2
		Brief	–	28.714	21,1	136	0,5
		Gesamt	185.006	135.877	100	1.371	1,0
295	Zollernalb – Sigmaringen	Urne	184.370	109.296	82,2	1.669	1,5
		Brief	–	23.609	17,8	175	0,7
		Gesamt	184.370	132.905	100	1.844	1,4
258-295 Land insgesamt		Urne	7.689.895	4.439.343	77,7	60.578	1,4
		Brief	–	1.272.126	22,3	8.872	0,7
		Gesamt	7.689.895	5.711.469	100	69.450	1,2
Saarland							
296	Saarbrücken	Urne	204.905	105.558	74,1	2.404	2,3
		Brief	–	36.842	25,9	661	1,8
		Gesamt	204.905	142.400	100	3.065	2,2
297	Saarlouis	Urne	211.529	124.296	80,6	3.618	2,9
		Brief	–	29.991	19,4	739	2,5
		Gesamt	211.529	154.287	100	4.357	2,8
298	St. Wendel	Urne	181.521	108.160	78,3	3.190	2,9
		Brief	–	29.937	21,7	714	2,4
		Gesamt	181.521	138.097	100	3.904	2,8
299	Homburg	Urne	198.117	111.005	77,8	2.845	2,6
		Brief	–	31.639	22,2	697	2,2
		Gesamt	198.117	142.644	100	3.542	2,5
296-299 Land insgesamt		Urne	796.072	449.019	77,8	12.057	2,7
		Brief	–	128.409	22,2	2.811	2,2
		Gesamt	796.072	577.428	100	14.868	2,6
Deutschland							
001-299 Insgesamt		Urne	61.946.900	33.551.248	75,7	484.814	1,4
		Brief	–	10.758.677	24,3	98.255	0,9
		Gesamt	61.946.900	44.309.925	100	583.069	1,3
							33.066.434
							10.660.422
							562.560

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Wahlkreis-Nr.
CDU, CSU ¹		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
64.317	49,1	26.838	20,5	6.349	4,9	5.949	4,5	12.461	9,5	14.993	11,5		291
16.053	46,4	6.594	19,1	2.313	6,7	1.138	3,3	4.562	13,2	3.901	11,3		
80.370	48,6	33.432	20,2	8.662	5,2	7.087	4,3	17.023	10,3	18.894	11,4		
55.987	57,1	14.434	14,7	4.543	4,6	3.456	3,5	8.290	8,5	11.315	11,5		292
11.580	52,5	3.380	15,3	1.308	5,9	619	2,8	2.597	11,8	2.579	11,7		
67.567	56,3	17.814	14,8	5.851	4,9	4.075	3,4	10.887	9,1	13.894	11,6		
48.487	49,5	18.065	18,5	5.712	5,8	4.561	4,7	10.715	10,9	10.331	10,6		293
13.474	45,9	5.060	17,2	2.374	8,1	1.068	3,6	4.240	14,5	3.122	10,6		
61.961	48,7	23.125	18,2	8.086	6,4	5.629	4,4	14.955	11,8	13.453	10,6		
53.864	50,8	18.598	17,6	5.190	4,9	4.749	4,5	12.106	11,4	11.421	10,8		294
13.387	46,8	4.668	16,3	1.857	6,5	1.021	3,6	4.465	15,6	3.180	11,1		
67.251	50,0	23.266	17,3	7.047	5,2	5.770	4,3	16.571	12,3	14.601	10,9		
57.340	53,3	18.621	17,3	5.683	5,3	4.605	4,3	8.467	7,9	12.911	12,0		295
11.836	50,5	3.826	16,3	1.710	7,3	754	3,2	2.541	10,8	2.767	11,8		
69.176	52,8	22.447	17,1	7.393	5,6	5.359	4,1	11.008	8,4	15.678	12,0		
2.014.335	46,0	916.125	20,9	250.243	5,7	223.424	5,1	453.291	10,4	521.347	11,9		258-295
562.271	44,5	244.299	19,3	98.074	7,8	49.032	3,9	170.003	13,5	139.575	11,0		
2.576.606	45,7	1.160.424	20,6	348.317	6,2	272.456	4,8	623.294	11,0	660.922	11,7		
33.157	32,1	32.541	31,5	4.223	4,1	12.926	12,5	7.672	7,4	12.635	12,2		296
13.356	36,9	10.788	29,8	2.023	5,6	3.342	9,2	3.238	8,9	3.434	9,5		
46.513	33,4	43.329	31,1	6.246	4,5	16.268	11,7	10.910	7,8	16.069	11,5		
47.367	39,3	37.206	30,8	4.176	3,5	11.422	9,5	6.180	5,1	14.327	11,9		297
12.685	43,4	8.831	30,2	1.304	4,5	2.036	7,0	1.693	5,8	2.703	9,2		
60.052	40,1	46.037	30,7	5.480	3,7	13.458	9,0	7.873	5,3	17.030	11,4		
41.816	39,8	32.210	30,7	3.409	3,2	10.008	9,5	4.652	4,4	12.875	12,3		298
13.095	44,8	8.651	29,6	1.105	3,8	2.131	7,3	1.436	4,9	2.805	9,6		
54.911	40,9	40.861	30,4	4.514	3,4	12.139	9,0	6.088	4,5	15.680	11,7		
38.188	35,3	34.787	32,2	3.853	3,6	11.715	10,8	5.346	4,9	14.271	13,2		299
12.704	41,1	9.578	31,0	1.413	4,6	2.465	8,0	1.781	5,8	3.001	9,7		
50.892	36,6	44.365	31,9	5.266	3,8	14.180	10,2	7.127	5,1	17.272	12,4		
160.528	36,7	136.744	31,3	15.661	3,6	46.071	10,5	23.850	5,5	54.108	12,4		296-299
51.840	41,3	37.848	30,1	5.845	4,7	9.974	7,9	8.148	6,5	11.943	9,5		
212.368	37,8	174.592	31,0	21.506	3,8	56.045	10,0	31.998	5,7	66.051	11,7		
13.597.199	41,1	8.653.023	26,2	1.435.024	4,3	3.066.624	9,3	2.625.541	7,9	3.689.023	11,2		001-299
4.568.247	42,9	2.599.192	24,4	648.509	6,1	689.075	6,5	1.068.516	10,0	1.086.883	10,2		
18.165.446	41,5	11.252.215	25,7	2.083.533	4,8	3.755.699	8,6	3.694.057	8,4	4.775.906	10,9		

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
Schleswig-Holstein										
Kreisfreie Städte										
01 0 01 Flensburg, Stadt	001		70.321	46.827	66,6	562	1,2	46.265		
01 0 02 Kiel, Landeshauptstadt	005		187.464	132.054	70,4	1.368	1,0	130.686		
01 0 03 Lübeck, Hansestadt	011		167.287	113.351	67,8	1.322	1,2	112.029		
01 0 04 Neumünster, Stadt	006		61.095	39.957	65,4	569	1,4	39.388		
Kreise										
01 0 51 Dithmarschen	002		55.020	38.212	69,5	477	1,2	37.735		
	003		52.448	36.412	69,4	498	1,4	35.914		
			107.468	74.624	69,4	975	1,3	73.649		
01 0 53 Herzogtum Lauenburg	010		134.850	100.185	74,3	945	0,9	99.240		
	011		14.636	11.360	77,6	118	1,0	11.242		
			149.486	111.545	74,6	1.063	1,0	110.482		
01 0 54 Nordfriesland	002		131.157	93.315	71,1	1.006	1,1	92.309		
01 0 55 Ostholstein	009		164.625	120.139	73,0	1.357	1,1	118.782		
01 0 56 Pinneberg	007		235.610	179.055	76,0	1.682	0,9	177.373		
01 0 57 Plön	006		104.178	80.265	77,0	872	1,1	79.393		
01 0 58 Rendsburg-Eckernförde	004		198.903	149.583	75,2	1.616	1,1	147.967		
	005		17.779	14.398	81,0	115	0,8	14.283		
			216.682	163.981	75,7	1.731	1,1	162.250		
01 0 59 Schleswig-Flensburg	001		156.623	115.922	74,0	1.551	1,3	114.371		
01 0 60 Segeberg	003		18.784	13.693	72,9	124	0,9	13.569		
	006		9.473	6.871	72,5	79	1,1	6.792		
	008		180.207	133.962	74,3	1.266	0,9	132.696		
			208.464	154.526	74,1	1.469	1,0	153.057		
01 0 61 Steinburg	003		105.499	76.304	72,3	829	1,1	75.475		
01 0 62 Stormarn	008		64.033	49.288	77,0	394	0,8	48.894		
	009		15.397	11.800	76,6	95	0,8	11.705		
	010		106.407	82.797	77,8	615	0,7	82.182		
			185.837	143.885	77,4	1.104	0,8	142.781		
01	Land insgesamt		2.251.796	1.645.750	73,1	17.460	1,1	1.628.290		
	Kreisfreie Städte		486.167	332.189	68,3	3.821	1,2	328.368		
	Kreise		1.765.629	1.313.561	74,4	13.639	1,0	1.299.922		
Hamburg										
02 0 00 Hamburg, Freie und Hansestadt	018		256.862	168.465	65,6	2.252	1,3	166.213		
	019		182.776	135.857	74,3	1.393	1,0	134.464		
	020		189.772	143.084	75,4	1.444	1,0	141.640		
	021		211.824	163.950	77,4	1.512	0,9	162.438		
	022		218.797	147.153	67,3	1.795	1,2	145.358		
	023		221.887	142.704	64,3	1.988	1,4	140.716		
02	Land insgesamt		1.281.918	901.213	70,3	10.384	1,2	890.829		
Niedersachsen										
Statistische Region Braunschweig										
Kreisfreie Städte										
03 1 01 Braunschweig, Stadt	050		193.799	143.752	74,2	1.467	1,0	142.285		
03 1 02 Salzgitter, Stadt	049		75.402	51.907	68,8	773	1,5	51.134		
03 1 03 Wolfsburg, Stadt	051		92.819	64.675	69,7	700	1,1	63.975		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüssel- nummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
14.136	30,6	16.480	35,6	2.061	4,5	3.780	8,2	5.507	11,9	4.301	9,3	01	0 01
38.037	29,1	46.070	35,3	6.688	5,1	9.478	7,3	18.814	14,4	11.599	8,9	01	0 02
37.701	33,7	38.703	34,5	5.244	4,7	7.396	6,6	12.561	11,2	10.424	9,3	01	0 03
14.170	36,0	14.092	35,8	1.925	4,9	2.157	5,5	2.959	7,5	4.085	10,4	01	0 04
<hr/>													
16.638	44,1	11.360	30,1	2.372	6,3	1.815	4,8	2.392	6,3	3.158	8,4	01	0 51
15.401	42,9	10.904	30,4	2.403	6,7	1.752	4,9	2.257	6,3	3.197	8,9		
32.039	43,5	22.264	30,2	4.775	6,5	3.567	4,8	4.649	6,3	6.355	8,6		
39.889	40,2	29.679	29,9	5.814	5,9	5.214	5,3	8.886	9,0	9.758	9,8	01	0 53
4.517	40,2	3.380	30,1	613	5,5	574	5,1	1.077	9,6	1.081	9,6		
44.406	40,2	33.059	29,9	6.427	5,8	5.788	5,2	9.963	9,0	10.839	9,8		
39.745	43,1	27.230	29,5	5.949	6,4	3.918	4,2	8.155	8,8	7.312	7,9	01	0 54
48.856	41,1	37.612	31,7	7.433	6,3	5.102	4,3	9.332	7,9	10.447	8,8	01	0 55
72.006	40,6	55.371	31,2	9.863	5,6	8.910	5,0	15.291	8,6	15.932	9,0	01	0 56
31.491	39,7	25.097	31,6	4.425	5,6	3.532	4,4	8.103	10,2	6.745	8,5	01	0 57
60.349	40,8	46.658	31,5	8.126	5,5	6.447	4,4	13.707	9,3	12.680	8,6	01	0 58
5.856	41,0	4.192	29,3	1.020	7,1	545	3,8	1.580	11,1	1.090	7,6		
66.205	40,8	50.850	31,3	9.146	5,6	6.992	4,3	15.287	9,4	13.770	8,5		
47.211	41,3	35.916	31,4	6.004	5,2	5.304	4,6	10.227	8,9	9.709	8,5	01	0 59
6.087	44,9	3.599	26,5	920	6,8	562	4,1	1.164	8,6	1.237	9,1	01	0 60
3.022	44,5	1.905	28,0	372	5,5	298	4,4	515	7,6	680	10,0		
54.675	41,2	40.044	30,2	7.578	5,7	6.684	5,0	10.801	8,1	12.914	9,7		
63.784	41,7	45.548	29,8	8.870	5,8	7.544	4,9	12.480	8,2	14.831	9,7		
30.920	41,0	22.999	30,5	4.366	5,8	3.972	5,3	6.064	8,0	7.154	9,5	01	0 61
19.486	39,9	14.647	30,0	2.871	5,9	2.428	5,0	4.894	10,0	4.568	9,3	01	0 62
4.849	41,4	3.522	30,1	603	5,2	561	4,8	1.158	9,9	1.012	8,6		
33.714	41,0	24.265	29,5	5.064	6,2	3.748	4,6	7.693	9,4	7.698	9,4		
58.049	40,7	42.434	29,7	8.538	6,0	6.737	4,7	13.745	9,6	13.278	9,3		
<hr/>													
638.756	39,2	513.725	31,5	91.714	5,6	84.177	5,2	153.137	9,4	146.781	9,0	01	
104.044	31,7	115.345	35,1	15.918	4,8	22.811	6,9	39.841	12,1	30.409	9,3		
534.712	41,1	398.380	30,6	75.796	5,8	61.366	4,7	113.296	8,7	116.372	9,0		
<hr/>													
44.947	27,0	55.721	33,5	6.458	3,9	18.124	10,9	22.645	13,6	18.318	11,0	02	0 00
39.581	29,4	40.009	29,8	7.353	5,5	14.525	10,8	22.167	16,5	10.829	8,1		
43.989	31,1	44.492	31,4	7.308	5,2	12.137	8,6	22.074	15,6	11.640	8,2		
59.244	36,5	49.039	30,2	10.242	6,3	10.615	6,5	20.357	12,5	12.941	8,0		
50.641	34,8	50.339	34,6	6.556	4,5	11.078	7,6	12.667	8,7	14.077	9,7		
47.525	33,8	49.302	35,0	4.952	3,5	11.817	8,4	12.916	9,2	14.204	10,1		
<hr/>													
285.927	32,1	288.902	32,4	42.869	4,8	78.296	8,8	112.826	12,7	82.009	9,2	02	
<hr/>													
48.419	34,0	47.741	33,6	6.214	4,4	9.527	6,7	17.614	12,4	12.770	9,0	03	1 01
17.002	33,2	21.406	41,9	1.519	3,0	3.549	6,9	2.987	5,8	4.671	9,1	03	1 02
26.799	41,9	21.748	34,0	2.348	3,7	3.263	5,1	4.416	6,9	5.401	8,4	03	1 03

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen					
				Insgesamt		Ungültig			
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut		
noch Niedersachsen									
Landkreise									
03 1 51 Gifhorn		045	114.469	84.426	73,8	782	0,9		
		051	19.897	14.883	74,8	121	0,8		
			134.366	99.309	73,9	903	0,9		
03 1 52 Göttingen		053	195.780	147.262	75,2	1.319	0,9		
03 1 53 Goslar		049	36.396	26.214	72,0	371	1,4		
		052	76.121	53.481	70,3	714	1,3		
			112.517	79.695	70,8	1.085	1,4		
03 1 54 Helmstedt		051	74.709	53.711	71,9	673	1,3		
03 1 55 Northeim		046	14.666	10.528	71,8	227	2,2		
		052	96.071	69.911	72,8	1.158	1,7		
			110.737	80.439	72,6	1.385	1,7		
03 1 56 Osterode am Harz		052	36.119	26.037	72,1	293	1,1		
		053	26.322	18.552	70,5	192	1,0		
			62.441	44.589	71,4	485	1,1		
03 1 57 Peine		045	102.787	77.515	75,4	691	0,9		
03 1 58 Wolfenbüttel		049	97.192	74.478	76,6	1.474	2,0		
03 1 Statistische Region insgesamt			1.252.549	917.332	73,2	10.955	1,2		
Kreisfreie Städte			362.020	260.334	71,9	2.940	1,1		
Landkreise			890.529	656.998	73,8	8.015	1,2		
Statistische Region Hannover									
Landkreise									
03 2 41 Region Hannover		041	181.122	129.867	71,7	1.868	1,4		
		042	193.157	141.215	73,1	1.925	1,4		
		043	232.941	176.671	75,8	1.530	0,9		
		047	240.409	182.963	76,1	1.672	0,9		
			847.629	630.716	74,4	6.995	1,1		
03 2 51 Diepholz		033	168.362	124.298	73,8	1.049	0,8		
03 2 52 Hameln-Pyrmont		046	119.218	85.079	71,4	1.242	1,5		
03 2 54 Hildesheim		048	219.571	164.796	75,1	1.799	1,1		
03 2 55 Holzminden		046	58.096	42.232	72,7	474	1,1		
03 2 56 Nienburg (Weser)		033	24.735	18.052	73,0	166	0,9		
		040	70.773	49.751	70,3	387	0,8		
			95.508	67.803	71,0	553	0,8		
03 2 57 Schaumburg		040	125.175	92.022	73,5	769	0,8		
03 2 Statistische Region insgesamt			1.633.559	1.206.946	73,9	12.881	1,1		
Statistische Region Lüneburg									
Landkreise									
03 3 51 Celle		044	139.513	101.214	72,5	880	0,9		
03 3 52 Cuxhaven		029	158.469	116.132	73,3	1.022	0,9		
03 3 53 Harburg		036	194.856	152.819	78,4	1.219	0,8		
03 3 54 Lüchow-Dannenberg		037	39.827	28.789	72,3	297	1,0		
03 3 55 Lüneburg		037	139.242	104.785	75,3	861	0,8		
03 3 56 Osterholz		034	89.204	66.800	74,9	1.114	1,7		
03 3 57 Rotenburg (Wümme)		030	68.961	51.311	74,4	291	0,6		
		035	59.129	43.623	73,8	382	0,9		
			128.090	94.934	74,1	673	0,7		
03 3 58 Heidekreis		035	108.738	79.200	72,8	612	0,8		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Schlüsselnummer	
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %		
36.840	44,0	26.686	31,9	3.119	3,7	3.836	4,6	6.201	7,4	6.962	8,3	03 1 51	
6.414	43,4	4.956	33,6	538	3,6	624	4,2	1.035	7,0	1.195	8,1		
43.254	44,0	31.642	32,2	3.657	3,7	4.460	4,5	7.236	7,4	8.157	8,3		
51.705	35,4	47.816	32,8	5.905	4,0	9.372	6,4	18.998	13,0	12.147	8,3	03 1 52	
9.811	38,0	10.509	40,7	845	3,3	1.248	4,8	1.449	5,6	1.981	7,7	03 1 53	
20.297	38,5	18.754	35,5	2.462	4,7	3.132	5,9	3.621	6,9	4.501	8,5		
30.108	38,3	29.263	37,2	3.307	4,2	4.380	5,6	5.070	6,4	6.482	8,2		
20.975	39,5	19.133	36,1	1.910	3,6	2.553	4,8	3.553	6,7	4.914	9,3	03 1 54	
3.651	35,4	4.142	40,2	339	3,3	531	5,2	751	7,3	887	8,6	03 1 55	
25.973	37,8	26.841	39,0	2.693	3,9	3.055	4,4	4.896	7,1	5.295	7,7		
29.624	37,5	30.983	39,2	3.032	3,8	3.586	4,5	5.647	7,1	6.182	7,8		
9.505	36,9	10.390	40,4	944	3,7	1.288	5,0	1.624	6,3	1.993	7,7	03 1 56	
7.295	39,7	6.594	35,9	762	4,2	1.060	5,8	1.078	5,9	1.571	8,6		
16.800	38,1	16.984	38,5	1.706	3,9	2.348	5,3	2.702	6,1	3.564	8,1		
27.611	35,9	31.189	40,6	2.529	3,3	3.739	4,9	5.654	7,4	6.102	7,9	03 1 57	
26.780	36,7	26.966	36,9	2.778	3,8	3.664	5,0	6.577	9,0	6.239	8,5	03 1 58	
339.077	37,4	324.871	35,8	34.905	3,9	50.441	5,6	80.454	8,9	76.629	8,5	03 1	
92.220	35,8	90.895	35,3	10.081	3,9	16.339	6,3	25.017	9,7	22.842	8,9		
246.857	38,0	233.976	36,1	24.824	3,8	34.102	5,3	55.437	8,5	53.787	8,3		
42.910	33,5	45.441	35,5	6.043	4,7	7.993	6,2	15.718	12,3	9.894	7,7	03 2 41	
41.684	29,9	48.292	34,7	5.983	4,3	11.129	8,0	21.559	15,5	10.643	7,6		
72.286	41,3	57.922	33,1	8.725	5,0	7.931	4,5	14.308	8,2	13.969	8,0		
69.644	38,4	65.169	35,9	7.228	4,0	8.669	4,8	16.212	8,9	14.369	7,9		
226.524	36,3	216.824	34,8	27.979	4,5	35.722	5,7	67.797	10,9	48.875	7,8		
53.298	43,2	38.823	31,5	6.194	5,0	5.590	4,5	10.282	8,3	9.062	7,4	03 2 51	
31.971	38,1	29.587	35,3	3.334	4,0	4.708	5,6	7.236	8,6	7.001	8,4	03 2 52	
63.041	38,7	59.319	36,4	5.589	3,4	8.120	5,0	14.587	8,9	12.341	7,6	03 2 54	
15.315	36,7	15.682	37,6	2.312	5,5	1.962	4,7	3.441	8,2	3.046	7,3	03 2 55	
8.106	45,3	5.608	31,4	735	4,1	769	4,3	1.274	7,1	1.394	7,8	03 2 56	
21.120	42,8	16.999	34,4	1.714	3,5	2.044	4,1	3.912	7,9	3.575	7,2		
29.226	43,5	22.607	33,6	2.449	3,6	2.813	4,2	5.186	7,7	4.969	7,4		
35.159	38,5	34.044	37,3	3.279	3,6	3.962	4,3	7.458	8,2	7.351	8,1	03 2 57	
454.534	38,1	416.886	34,9	51.136	4,3	62.877	5,3	115.987	9,7	92.645	7,8	03 2	
45.684	45,5	29.130	29,0	4.430	4,4	4.338	4,3	7.050	7,0	9.702	9,7	03 3 51	
49.992	43,4	38.767	33,7	4.058	3,5	5.521	4,8	8.252	7,2	8.520	7,4	03 3 52	
64.905	42,8	42.915	28,3	7.382	4,9	6.641	4,4	14.078	9,3	15.679	10,3	03 3 53	
10.435	36,6	7.778	27,3	1.032	3,6	2.537	8,9	4.436	15,6	2.274	8,0	03 3 54	
38.321	36,9	30.637	29,5	4.249	4,1	6.665	6,4	14.456	13,9	9.596	9,2	03 3 55	
25.256	38,4	22.453	34,2	2.325	3,5	4.004	6,1	6.247	9,5	5.401	8,2	03 3 56	
24.802	48,6	15.181	29,8	2.105	4,1	1.821	3,6	3.429	6,7	3.682	7,2	03 3 57	
18.980	43,9	12.803	29,6	1.899	4,4	1.985	4,6	4.194	9,7	3.380	7,8		
43.782	46,4	27.984	29,7	4.004	4,2	3.806	4,0	7.623	8,1	7.062	7,5		
34.183	43,5	25.215	32,1	3.031	3,9	3.587	4,6	6.138	7,8	6.434	8,2	03 3 58	

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen				
				Insgesamt		Ungültig		Gültig
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
noch Niedersachsen								
03 3 59	Stade	029	29.171	21.019	72,1	162	0,8	20.857
		030	125.997	93.820	74,5	656	0,7	93.164
			155.168	114.839	74,0	818	0,7	114.021
03 3 60	Uelzen	044	75.772	55.844	73,7	481	0,9	55.363
03 3 61	Verden	034	104.439	78.123	74,8	594	0,8	77.529
03 3	Statistische Region insgesamt		1.333.318	993.479	74,5	8.571	0,9	984.908
Statistische Region Weser Ems								
Kreisfreie Städte								
03 4 01	Delmenhorst, Stadt	028	57.824	38.964	67,4	410	1,1	38.554
03 4 02	Emden, Stadt	024	38.946	26.171	67,2	302	1,2	25.869
03 4 03	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	027	125.662	93.245	74,2	760	0,8	92.485
03 4 04	Osnabrück, Stadt	039	120.206	85.953	71,5	1.233	1,4	84.720
03 4 05	Wilhelmshaven, Stadt	026	64.203	43.699	68,1	612	1,4	43.087
Landkreise								
03 4 51	Ammerland	027	94.747	70.298	74,2	642	0,9	69.656
03 4 52	Aurich	024	152.041	108.085	71,1	1.422	1,3	106.663
03 4 53	Cloppenburg	032	117.226	81.454	69,5	721	0,9	80.733
03 4 54	Emsland	025	104.329	75.518	72,4	625	0,8	74.893
		031	131.402	98.771	75,2	656	0,7	98.115
			235.731	174.289	73,9	1.281	0,7	173.008
03 4 55	Friesland	026	80.196	58.908	73,5	792	1,3	58.116
03 4 56	Grafschaft Bentheim	031	96.649	71.673	74,2	550	0,8	71.123
03 4 57	Leer	025	128.455	91.441	71,2	1.020	1,1	90.421
03 4 58	Oldenburg	028	99.258	74.989	75,5	584	0,8	74.405
03 4 59	Osnabrück	038	197.532	144.853	73,3	1.120	0,8	143.733
		039	74.025	56.887	76,8	408	0,7	56.479
			271.557	201.740	74,3	1.528	0,8	200.212
03 4 60	Vechta	032	99.074	72.315	73,0	484	0,7	71.831
03 4 61	Wesermarsch	028	70.637	48.745	69,0	917	1,9	47.828
03 4 62	Wittmund	026	45.635	31.555	69,1	356	1,1	31.199
03 4	Statistische Region insgesamt		1.898.047	1.373.524	72,4	13.614	1,0	1.359.910
	Kreisfreie Städte		406.841	288.032	70,8	3.317	1,2	284.715
	Landkreise		1.491.206	1.085.492	72,8	10.297	0,9	1.075.195
03	Land insgesamt		6.117.473	4.491.281	73,4	46.021	1,0	4.445.260
	Kreisfreie Städte		768.861	548.366	71,3	6.257	1,1	542.109
	Landkreise		5.348.612	3.942.915	73,7	39.764	1,0	3.903.151
Bremen								
Kreisfreie Städte								
04 0 11	Bremen, Stadt	054	256.547	184.512	71,9	1.816	1,0	182.696
		055	144.086	95.394	66,2	1.060	1,1	94.334
			400.633	279.906	69,9	2.876	1,0	277.030
04 0 12	Bremerhaven, Stadt	055	83.190	53.116	63,8	734	1,4	52.382
04	Land insgesamt		483.823	333.022	68,8	3.610	1,1	329.412

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüsselnummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
9.707	46,5	6.767	32,4	866	4,2	720	3,5	1.340	6,4	1.457	7,0	03 3 59	
39.670	42,6	29.417	31,6	3.918	4,2	4.200	4,5	7.780	8,4	8.179	8,8		
49.377	43,3	36.184	31,7	4.784	4,2	4.920	4,3	9.120	8,0	9.636	8,5		
22.884	41,3	17.801	32,2	2.048	3,7	2.747	5,0	5.021	9,1	4.862	8,8	03 3 60	
31.987	41,3	24.960	32,2	2.910	3,8	4.004	5,2	7.461	9,6	6.207	8,0	03 3 61	
416.806	42,3	303.824	30,8	40.253	4,1	48.770	5,0	89.882	9,1	85.373	8,7	03 3	
14.306	37,1	14.003	36,3	1.347	3,5	2.547	6,6	2.643	6,9	3.708	9,6	03 4 01	
6.721	26,0	12.570	48,6	811	3,1	1.564	6,0	2.369	9,2	1.834	7,1	03 4 02	
28.575	30,9	30.966	33,5	4.034	4,4	7.418	8,0	13.858	15,0	7.634	8,3	03 4 03	
32.973	38,9	26.245	31,0	3.854	4,5	5.047	6,0	10.961	12,9	5.640	6,7	03 4 04	
15.782	36,6	15.629	36,3	1.546	3,6	2.818	6,5	3.113	7,2	4.199	9,7	03 4 05	
28.492	40,9	21.890	31,4	4.176	6,0	3.105	4,5	6.312	9,1	5.681	8,2	03 4 51	
36.305	34,0	45.510	42,7	3.512	3,3	5.024	4,7	8.659	8,1	7.653	7,2	03 4 52	
50.810	62,9	16.596	20,6	3.516	4,4	2.400	3,0	3.082	3,8	4.329	5,4	03 4 53	
45.653	61,0	16.166	21,6	3.422	4,6	2.353	3,1	3.208	4,3	4.091	5,5	03 4 54	
58.824	60,0	22.252	22,7	4.071	4,1	2.800	2,9	5.015	5,1	5.153	5,3		
104.477	60,4	38.418	22,2	7.493	4,3	5.153	3,0	8.223	4,8	9.244	5,3		
21.885	37,7	21.201	36,5	2.722	4,7	2.880	5,0	4.515	7,8	4.913	8,5	03 4 55	
36.099	50,8	21.817	30,7	2.961	4,2	2.307	3,2	4.145	5,8	3.794	5,3	03 4 56	
34.963	38,7	34.913	38,6	3.115	3,4	4.418	4,9	6.298	7,0	6.714	7,4	03 4 57	
30.643	41,2	22.397	30,1	4.447	6,0	3.869	5,2	6.806	9,1	6.243	8,4	03 4 58	
68.972	48,0	42.214	29,4	6.599	4,6	5.783	4,0	11.046	7,7	9.119	6,3	03 4 59	
27.781	49,2	16.854	29,8	2.020	3,6	2.141	3,8	4.429	7,8	3.254	5,8		
96.753	48,3	59.068	29,5	8.619	4,3	7.924	4,0	15.475	7,7	12.373	6,2		
45.591	63,5	13.572	18,9	3.557	5,0	1.859	2,6	3.406	4,7	3.846	5,4	03 4 60	
17.671	36,9	18.448	38,6	2.241	4,7	2.398	5,0	3.610	7,5	3.460	7,2	03 4 61	
13.129	42,1	11.181	35,8	1.402	4,5	1.116	3,6	2.103	6,7	2.268	7,3	03 4 62	
615.175	45,2	424.424	31,2	59.353	4,4	61.847	4,5	105.578	7,8	93.533	6,9	03 4	
98.357	34,5	99.413	34,9	11.592	4,1	19.394	6,8	32.944	11,6	23.015	8,1		
516.818	48,1	325.011	30,2	47.761	4,4	42.453	3,9	72.634	6,8	70.518	6,6		
1.825.592	41,1	1.470.005	33,1	185.647	4,2	223.935	5,0	391.901	8,8	348.180	7,8	03	
190.577	35,2	190.308	35,1	21.673	4,0	35.733	6,6	57.961	10,7	45.857	8,5		
1.635.015	41,9	1.279.697	32,8	163.974	4,2	188.202	4,8	333.940	8,6	302.323	7,7		
55.254	30,2	60.502	33,1	7.168	3,9	18.502	10,1	25.448	13,9	15.822	8,7	04 0 11	
25.281	26,8	36.293	38,5	2.533	2,7	9.942	10,5	10.117	10,7	10.168	10,8		
80.535	29,1	96.795	34,9	9.701	3,5	28.444	10,3	35.565	12,8	25.990	9,4		
15.924	30,4	20.409	39,0	1.503	2,9	4.840	9,2	4.449	8,5	5.257	10,0	04 0 12	
96.459	29,3	117.204	35,6	11.204	3,4	33.284	10,1	40.014	12,1	31.247	9,5	04	

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
Nordrhein-Westfalen										
Regierungsbezirk Düsseldorf										
Kreisfreie Städte										
05 1 11	Düsseldorf, Stadt	106	218.889	165.028	75,4	1.353	0,8	163.675		
		107	196.250	139.390	71,0	1.348	1,0	138.042		
		415.139	304.418	73,3	2.701	0,9	301.717			
05 1 12	Duisburg, Stadt	115	171.223	121.815	71,1	1.500	1,2	120.315		
		116	166.103	105.682	63,6	1.550	1,5	104.132		
		337.326	227.497	67,4	3.050	1,3	224.447			
05 1 13	Essen, Stadt	118	65.274	46.209	70,8	480	1,0	45.729		
		119	167.962	108.599	64,7	1.319	1,2	107.280		
		120	195.692	151.040	77,2	1.268	0,8	149.772		
		428.928	305.848	71,3	3.067	1,0	302.781			
05 1 14	Krefeld, Stadt	110	83.473	56.552	67,7	748	1,3	55.804		
		114	82.630	57.856	70,0	654	1,1	57.202		
		166.103	114.408	68,9	1.402	1,2	113.006			
05 1 16	Mönchengladbach, Stadt	109	192.676	127.559	66,2	1.617	1,3	125.942		
05 1 17	Mülheim an der Ruhr, Stadt	118	126.201	94.752	75,1	1.003	1,1	93.749		
05 1 19	Oberhausen, Stadt	117	155.788	108.055	69,4	1.516	1,4	106.539		
05 1 20	Remscheid, Stadt	103	79.140	54.634	69,0	676	1,2	53.958		
05 1 22	Solingen, Klingenstadt	103	113.680	80.653	70,9	948	1,2	79.705		
05 1 24	Wuppertal, Stadt	102	213.132	145.925	68,5	1.987	1,4	143.938		
		103	33.297	25.642	77,0	284	1,1	25.358		
		246.429	171.567	69,6	2.271	1,3	169.296			
Kreise										
05 1 54	Kleve	112	225.823	161.873	71,7	1.713	1,1	160.160		
05 1 58	Mettmann	104	205.564	154.473	75,1	1.590	1,0	152.883		
		105	165.493	123.036	74,3	1.382	1,1	121.654		
		371.057	277.509	74,8	2.972	1,1	274.537			
05 1 62	Rhein-Kreis Neuss	108	214.614	154.444	72,0	1.635	1,1	152.809		
		110	118.731	94.447	79,5	831	0,9	93.616		
		333.345	248.891	74,7	2.466	1,0	246.425			
05 1 66	Viersen	111	227.631	167.490	73,6	1.693	1,0	165.797		
05 1 70	Wesel	113	207.485	153.981	74,2	1.512	1,0	152.469		
		114	99.963	73.329	73,4	835	1,1	72.494		
		117	53.203	39.624	74,5	396	1,0	39.228		
		360.651	266.934	74,0	2.743	1,0	264.191			
05 1	Regierungsbezirk insgesamt		3.779.917	2.712.088	71,7	29.838	1,1	2.682.250		
	Kreisfreie Städte		2.261.410	1.589.391	70,3	18.251	1,1	1.571.140		
	Kreise		1.518.507	1.122.697	73,9	11.587	1,0	1.111.110		
Regierungsbezirk Köln										
Kreisfreie Städte										
05 3 14	Bonn, Stadt	096	226.487	175.014	77,3	1.775	1,0	173.239		
05 3 15	Köln, Stadt	093	191.277	132.837	69,4	1.235	0,9	131.602		
		094	233.118	184.162	79,0	1.143	0,6	183.019		
		095	201.922	141.714	70,2	1.368	1,0	140.346		
		101	96.118	65.050	67,7	619	1,0	64.431		
		722.435	523.763	72,5	4.365	0,8	519.398			
05 3 16	Leverkusen, Stadt	101	117.980	84.980	72,0	971	1,1	84.009		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüsselnummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
65.978	40,3	43.269	26,4	14.985	9,2	10.505	6,4	15.445	9,4	13.493	8,2	05 1 11	
51.050	37,0	41.737	30,2	7.979	5,8	10.705	7,8	13.399	9,7	13.172	9,5		
117.028	38,8	85.006	28,2	22.964	7,6	21.210	7,0	28.844	9,6	26.665	8,8		
36.109	30,0	47.165	39,2	4.044	3,4	9.475	7,9	8.341	6,9	15.181	12,6	05 1 12	
27.665	26,6	44.727	43,0	2.891	2,8	9.160	8,8	5.376	5,2	14.313	13,7		
63.774	28,4	91.892	40,9	6.935	3,1	18.635	8,3	13.717	6,1	29.494	13,1		
14.886	32,6	18.674	40,8	1.610	3,5	2.904	6,4	2.711	5,9	4.944	10,8	05 1 13	
30.540	28,5	44.684	41,7	3.627	3,4	8.716	8,1	7.616	7,1	12.097	11,3		
54.310	36,3	49.626	33,1	8.581	5,7	9.855	6,6	14.550	9,7	12.850	8,6		
99.736	32,9	112.984	37,3	13.818	4,6	21.475	7,1	24.877	8,2	29.891	9,9		
20.591	36,9	18.978	34,0	2.952	5,3	3.800	6,8	4.304	7,7	5.179	9,3	05 1 14	
23.382	40,9	16.159	28,2	4.382	7,7	3.642	6,4	4.704	8,2	4.933	8,6		
43.973	38,9	35.137	31,1	7.334	6,5	7.442	6,6	9.008	8,0	10.112	8,9		
55.030	43,7	35.447	28,1	7.414	5,9	8.080	6,4	7.792	6,2	12.179	9,7	05 1 16	
32.361	34,5	34.601	36,9	4.778	5,1	6.064	6,5	7.126	7,6	8.819	9,4	05 1 17	
31.506	29,6	44.438	41,7	3.288	3,1	8.656	8,1	6.874	6,5	11.777	11,1	05 1 19	
21.599	40,0	16.414	30,4	3.071	5,7	3.891	7,2	3.678	6,8	5.305	9,8	05 1 20	
30.582	38,4	24.056	30,2	4.950	6,2	5.335	6,7	6.614	8,3	8.168	10,2	05 1 22	
47.470	33,0	46.638	32,4	8.198	5,7	12.499	8,7	14.318	9,9	14.815	10,3	05 1 24	
9.848	38,8	7.653	30,2	1.629	6,4	1.514	6,0	2.384	9,4	2.330	9,2		
57.318	33,9	54.291	32,1	9.827	5,8	14.013	8,3	16.702	9,9	17.145	10,1		
77.833	48,6	43.253	27,0	9.094	5,7	7.322	4,6	9.856	6,2	12.802	8,0	05 1 54	
65.696	43,0	43.173	28,2	9.660	6,3	7.808	5,1	11.699	7,7	14.847	9,7	05 1 58	
50.254	41,3	37.580	30,9	7.421	6,1	6.646	5,5	8.408	6,9	11.345	9,3		
115.950	42,2	80.753	29,4	17.081	6,2	14.454	5,3	20.107	7,3	26.192	9,5		
69.480	45,5	42.604	27,9	9.418	6,2	7.606	5,0	9.363	6,1	14.338	9,4	05 1 62	
46.211	49,4	21.990	23,5	7.949	8,5	3.968	4,2	5.999	6,4	7.499	8,0		
115.691	46,9	64.594	26,2	17.367	7,0	11.574	4,7	15.362	6,2	21.837	8,9		
76.747	46,3	44.103	26,6	10.493	6,3	8.897	5,4	11.106	6,7	14.451	8,7	05 1 66	
59.970	39,3	53.249	34,9	7.224	4,7	9.091	6,0	9.780	6,4	13.155	8,6	05 1 70	
24.424	33,7	28.697	39,6	2.855	3,9	4.904	6,8	4.781	6,6	6.833	9,4		
12.376	31,5	15.784	40,2	1.514	3,9	3.076	7,8	2.730	7,0	3.748	9,6		
96.770	36,6	97.730	37,0	11.593	4,4	17.071	6,5	17.291	6,5	23.736	9,0		
1.035.898	38,6	864.699	32,2	150.007	5,6	174.119	6,5	198.954	7,4	258.573	9,6	05 1	
552.907	35,2	534.266	34,0	84.379	5,4	114.801	7,3	125.232	8,0	159.555	10,2		
482.991	43,5	330.433	29,7	65.628	5,9	59.318	5,3	73.722	6,6	99.018	8,9		
62.844	36,3	44.909	25,9	14.418	8,3	10.988	6,3	23.686	13,7	16.394	9,5	05 3 14	
43.863	33,3	40.759	31,0	7.235	5,5	10.709	8,1	16.056	12,2	12.980	9,9	05 3 15	
64.909	35,5	48.190	26,3	14.871	8,1	12.689	6,9	28.642	15,6	13.718	7,5		
42.902	30,6	44.240	31,5	6.339	4,5	12.960	9,2	20.905	14,9	13.000	9,3		
19.712	30,6	21.518	33,4	2.839	4,4	5.696	8,8	7.797	12,1	6.869	10,7		
171.386	33,0	154.707	29,8	31.284	6,0	42.054	8,1	73.400	14,1	46.567	9,0		
33.172	39,5	26.993	32,1	4.373	5,2	4.919	5,9	6.486	7,7	8.066	9,6	05 3 16	

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
noch Nordrhein-Westfalen										
Kreise										
05 3 34	Städteregion Aachen	087	179.933	134.447	74,7	1.213	0,9	133.234		
		088	228.375	164.576	72,1	2.308	1,4	162.268		
			408.308	299.023	73,2	3.521	1,2	295.502		
05 3 58	Düren	090	199.550	145.541	72,9	2.070	1,4	143.471		
05 3 62	Rhein-Erft-Kreis	091	247.721	182.970	73,9	4.235	2,3	178.735		
		092	96.620	71.663	74,2	1.344	1,9	70.319		
			344.341	254.633	73,9	5.579	2,2	249.054		
05 3 66	Euskirchen	092	148.648	106.555	71,7	1.403	1,3	105.152		
05 3 70	Heinsberg	089	188.266	134.521	71,5	1.882	1,4	132.639		
05 3 74	Oberbergischer Kreis	099	209.414	150.899	72,1	1.953	1,3	148.946		
05 3 78	Rheinisch-Bergischer Kreis	100	216.414	169.131	78,2	1.411	0,8	167.720		
05 3 82	Rhein-Sieg-Kreis	097	234.377	172.653	73,7	1.906	1,1	170.747		
		098	213.791	164.635	77,0	1.725	1,0	162.910		
			448.168	337.288	75,3	3.631	1,1	333.657		
05 3	Regierungsbezirk insgesamt		3.230.011	2.381.348	73,7	28.561	1,2	2.352.787		
	Kreisfreie Städte		1.066.902	783.757	73,5	7.111	0,9	776.646		
	Kreise		2.163.109	1.597.591	73,9	21.450	1,3	1.576.141		
Regierungsbezirk Münster										
Kreisfreie Städte										
05 5 12	Bottrop, Stadt	125	89.657	64.286	71,7	698	1,1	63.588		
05 5 13	Gelsenkirchen, Stadt	123	181.476	118.452	65,3	1.504	1,3	116.948		
05 5 15	Münster, Stadt	129	227.762	180.093	79,1	1.291	0,7	178.802		
Kreise										
05 5 54	Borken	124	77.331	55.376	71,6	444	0,8	54.932		
		126	198.648	151.387	76,2	1.118	0,7	150.269		
			275.979	206.763	74,9	1.562	0,8	205.201		
05 5 58	Coesfeld	127	170.708	133.599	78,3	1.037	0,8	132.562		
05 5 62	Recklinghausen	121	172.167	122.346	71,1	1.419	1,2	120.927		
		122	191.504	137.426	71,8	1.702	1,2	135.724		
		125	116.404	83.895	72,1	995	1,2	82.900		
			480.075	343.667	71,6	4.116	1,2	339.551		
05 5 66	Steinfurt	124	123.760	92.073	74,4	799	0,9	91.274		
		127	19.903	16.079	80,8	156	1,0	15.923		
		128	193.909	146.050	75,3	1.296	0,9	144.754		
			337.572	254.202	75,3	2.251	0,9	251.951		
05 5 70	Warendorf	130	210.355	158.085	75,2	1.552	1,0	156.533		
05 5	Regierungsbezirk insgesamt		1.973.584	1.459.147	73,9	14.011	1,0	1.445.136		
	Kreisfreie Städte		498.895	362.831	72,7	3.493	1,0	359.338		
	Kreise		1.474.689	1.096.316	74,3	10.518	1,0	1.085.798		
Regierungsbezirk Detmold										
Kreisfreie Stadt										
05 7 11	Bielefeld, Stadt	132	238.358	172.886	72,5	2.006	1,2	170.880		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüsselnummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
48.728	36,6	36.432	27,3	8.401	6,3	10.212	7,7	17.485	13,1	11.976	9,0	05 3 34	
66.328	40,9	52.897	32,6	7.948	4,9	10.538	6,5	10.220	6,3	14.337	8,8		
115.056	38,9	89.329	30,2	16.349	5,5	20.750	7,0	27.705	9,4	26.313	8,9		
63.532	44,3	42.549	29,7	7.102	5,0	8.120	5,7	8.729	6,1	13.439	9,4	05 3 58	
75.521	42,3	55.089	30,8	10.235	5,7	9.266	5,2	12.264	6,9	16.360	9,2	05 3 62	
29.738	42,3	21.285	30,3	4.084	5,8	3.543	5,0	5.482	7,8	6.187	8,8		
105.259	42,3	76.374	30,7	14.319	5,7	12.809	5,1	17.746	7,1	22.547	9,1		
49.317	46,9	25.697	24,4	7.527	7,2	5.532	5,3	7.062	6,7	10.017	9,5	05 3 66	
65.417	49,3	34.895	26,3	6.543	4,9	6.915	5,2	7.336	5,5	11.533	8,7	05 3 70	
67.437	45,3	40.185	27,0	8.446	5,7	8.055	5,4	10.347	6,9	14.476	9,7	05 3 74	
73.278	43,7	43.721	26,1	11.676	7,0	8.473	5,1	15.113	9,0	15.459	9,2	05 3 78	
74.187	43,4	46.065	27,0	10.796	6,3	9.496	5,6	14.000	8,2	16.203	9,5	05 3 82	
73.860	45,3	39.571	24,3	13.468	8,3	7.433	4,6	14.122	8,7	14.456	8,9		
148.047	44,4	85.636	25,7	24.264	7,3	16.929	5,1	28.122	8,4	30.659	9,2		
954.745	40,6	664.995	28,3	146.301	6,2	145.544	6,2	225.732	9,6	215.470	9,2	05 3	
267.402	34,4	226.609	29,2	50.075	6,4	57.961	7,5	103.572	13,3	71.027	9,1		
687.343	43,6	438.386	27,8	96.226	6,1	87.583	5,6	122.160	7,8	144.443	9,2		
21.102	33,2	26.710	42,0	2.025	3,2	4.074	6,4	3.500	5,5	6.177	9,7	05 5 12	
32.380	27,7	51.514	44,0	3.468	3,0	8.880	7,6	6.413	5,5	14.293	12,2	05 5 13	
67.626	37,8	48.579	27,2	12.119	6,8	11.254	6,3	27.118	15,2	12.106	6,8	05 5 15	
29.155	53,1	14.256	26,0	2.847	5,2	2.264	4,1	2.842	5,2	3.568	6,5	05 5 54	
80.352	53,5	38.391	25,5	7.915	5,3	5.447	3,6	9.138	6,1	9.026	6,0		
109.507	53,4	52.647	25,7	10.762	5,2	7.711	3,8	11.980	5,8	12.594	6,1		
66.480	50,2	34.086	25,7	7.402	5,6	5.522	4,2	10.576	8,0	8.496	6,4	05 5 58	
40.898	33,8	48.070	39,8	4.100	3,4	8.244	6,8	7.716	6,4	11.899	9,8	05 5 62	
47.082	34,7	54.378	40,1	4.813	3,5	8.501	6,3	7.860	5,8	13.090	9,6		
29.919	36,1	32.090	38,7	3.070	3,7	5.079	6,1	4.498	5,4	8.244	9,9		
117.899	34,7	134.538	39,6	11.983	3,5	21.824	6,4	20.074	5,9	33.233	9,8		
43.647	47,8	26.817	29,4	4.587	5,0	4.156	4,6	6.094	6,7	5.973	6,5	05 5 66	
7.911	49,7	3.989	25,1	926	5,8	645	4,1	1.507	9,5	945	5,9		
62.729	43,3	48.324	33,4	6.822	4,7	6.765	4,7	10.981	7,6	9.133	6,3		
114.287	45,4	79.130	31,4	12.335	4,9	11.566	4,6	18.582	7,4	16.051	6,4		
73.764	47,1	45.609	29,1	8.486	5,4	6.858	4,4	11.305	7,2	10.511	6,7	05 5 70	
603.045	41,7	472.813	32,7	68.580	4,7	77.689	5,4	109.548	7,6	113.461	7,9	05 5	
121.108	33,7	126.803	35,3	17.612	4,9	24.208	6,7	37.031	10,3	32.576	9,1		
481.937	44,4	346.010	31,9	50.968	4,7	53.481	4,9	72.517	6,7	80.885	7,4		
60.120	35,2	55.842	32,7	6.765	4,0	14.496	8,5	19.883	11,6	13.774	8,1	05 7 11	

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
noch Nordrhein-Westfalen										
Kreise										
05 7 54	Gütersloh	131	233.596	168.983	72,3	1.840	1,1	167.143		
		132	8.821	6.739	76,4	71	1,1	6.668		
		137	20.060	14.911	74,3	166	1,1	14.745		
			262.477	190.633	72,6	2.077	1,1	188.556		
05 7 58	Herford	133	193.511	137.647	71,1	1.611	1,2	136.036		
05 7 62	Höxter	136	114.147	84.156	73,7	1.106	1,3	83.050		
05 7 66	Lippe	135	172.330	125.708	72,9	1.514	1,2	124.194		
		136	99.341	71.838	72,3	890	1,2	70.948		
			271.671	197.546	72,7	2.404	1,2	195.142		
05 7 70	Minden-Lübbecke	133	37.464	26.168	69,8	244	0,9	25.924		
		134	206.505	145.637	70,5	1.611	1,1	144.026		
			243.969	171.805	70,4	1.855	1,1	169.950		
05 7 74	Paderborn	137	227.078	161.238	71,0	1.835	1,1	159.403		
05 7	Regierungsbezirk insgesamt		1.551.211	1.115.911	71,9	12.894	1,2	1.103.017		
	Kreisfreie Stadt		238.358	172.886	72,5	2.006	1,2	170.880		
	Kreise		1.312.853	943.025	71,8	10.888	1,2	932.137		
Regierungsbezirk Arnsberg										
Kreisfreie Städte										
05 9 11	Bochum, Stadt	140	210.904	154.030	73,0	1.848	1,2	152.182		
		141	68.956	48.314	70,1	588	1,2	47.726		
			279.860	202.344	72,3	2.436	1,2	199.908		
05 9 13	Dortmund, Stadt	142	213.946	149.031	69,7	1.546	1,0	147.485		
		143	206.701	137.503	66,5	1.501	1,1	136.002		
			420.647	286.534	68,1	3.047	1,1	283.487		
05 9 14	Hagen, Stadt der FernUniversität	138	136.908	91.855	67,1	1.152	1,3	90.703		
05 9 15	Hamm, Stadt	145	128.218	89.383	69,7	996	1,1	88.387		
05 9 16	Herne, Stadt	141	115.053	78.613	68,3	1.206	1,5	77.407		
Kreise										
05 9 54	Ennepe-Ruhr-Kreis	138	75.995	55.328	72,8	585	1,1	54.743		
		139	181.174	134.749	74,4	1.600	1,2	133.149		
			257.169	190.077	73,9	2.185	1,1	187.892		
05 9 58	Hochsauerlandkreis	147	205.948	151.727	73,7	1.681	1,1	150.046		
05 9 62	Märkischer Kreis	149	106.839	73.794	69,1	837	1,1	72.957		
		150	206.189	145.197	70,4	1.637	1,1	143.560		
			313.028	218.991	70,0	2.474	1,1	216.517		
05 9 66	Olpe	149	103.997	76.675	73,7	717	0,9	75.958		
05 9 70	Siegen-Wittgenstein	148	215.751	156.569	72,6	1.673	1,1	154.896		
05 9 74	Soest	146	232.311	167.911	72,3	1.765	1,1	166.146		
05 9 78	Unna	144	200.068	148.119	74,0	1.504	1,0	146.615		
		145	109.873	77.955	71,0	950	1,2	77.005		
			309.941	226.074	72,9	2.454	1,1	223.620		
05 9	Regierungsbezirk insgesamt		2.718.831	1.936.753	71,2	21.786	1,1	1.914.967		
	Kreisfreie Städte		1.080.686	748.729	69,3	8.837	1,2	739.892		
	Kreise		1.638.145	1.188.024	72,5	12.949	1,1	1.175.075		
05	Land insgesamt		13.253.554	9.605.247	72,5	107.090	1,1	9.498.157		
	Kreisfreie Städte		5.146.251	3.657.594	71,1	39.698	1,1	3.617.896		
	Kreise		8.107.303	5.947.653	73,4	67.392	1,1	5.880.261		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüssel- nummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
77.361	46,3	47.962	28,7	8.236	4,9	8.332	5,0	13.148	7,9	12.104	7,2	05	7 54
2.578	38,7	2.089	31,3	290	4,3	373	5,6	828	12,4	510	7,6		
7.478	50,7	3.719	25,2	727	4,9	642	4,4	939	6,4	1.240	8,4		
87.417	46,4	53.770	28,5	9.253	4,9	9.347	5,0	14.915	7,9	13.854	7,3		
52.974	38,9	48.056	35,3	5.609	4,1	7.999	5,9	10.359	7,6	11.039	8,1	05	7 58
42.941	51,7	21.246	25,6	4.193	5,0	3.716	4,5	4.537	5,5	6.417	7,7	05	7 62
48.776	39,3	43.583	35,1	5.698	4,6	6.369	5,1	9.123	7,3	10.645	8,6	05	7 66
27.579	38,9	24.461	34,5	3.230	4,6	4.178	5,9	5.729	8,1	5.771	8,1		
76.355	39,1	68.044	34,9	8.928	4,6	10.547	5,4	14.852	7,6	16.416	8,4		
10.781	41,6	8.498	32,8	1.189	4,6	1.410	5,4	1.938	7,5	2.108	8,1	05	7 70
59.134	41,1	49.536	34,4	6.640	4,6	7.114	4,9	10.527	7,3	11.075	7,7		
69.915	41,1	58.034	34,1	7.829	4,6	8.524	5,0	12.465	7,3	13.183	7,8		
81.916	51,4	36.911	23,2	8.047	5,0	8.423	5,3	11.506	7,2	12.600	7,9	05	7 74
471.638	42,8	341.903	31,0	50.624	4,6	63.052	5,7	88.517	8,0	87.283	7,9	05	7
60.120	35,2	55.842	32,7	6.765	4,0	14.496	8,5	19.883	11,6	13.774	8,1		
411.518	44,1	286.061	30,7	43.859	4,7	48.556	5,2	68.634	7,4	73.509	7,9		
46.448	30,5	58.766	38,6	5.862	3,9	12.022	7,9	14.667	9,6	14.417	9,5	05	9 11
13.211	27,7	20.668	43,3	1.365	2,9	3.874	8,1	3.667	7,7	4.941	10,4		
59.659	29,8	79.434	39,7	7.227	3,6	15.896	8,0	18.334	9,2	19.358	9,7		
42.712	29,0	56.180	38,1	6.107	4,1	11.653	7,9	15.827	10,7	15.006	10,2	05	9 13
39.604	29,1	55.683	40,9	5.139	3,8	10.568	7,8	11.328	8,3	13.680	10,1		
82.316	29,0	111.863	39,5	11.246	4,0	22.221	7,8	27.155	9,6	28.686	10,1		
31.370	34,6	33.795	37,3	3.874	4,3	6.410	7,1	5.948	6,6	9.306	10,3	05	9 14
33.474	37,9	33.562	38,0	3.424	3,9	5.509	6,2	5.226	5,9	7.192	8,1	05	9 15
21.938	28,3	34.208	44,2	2.163	2,8	6.288	8,1	4.608	6,0	8.202	10,6	05	9 16
19.958	36,5	19.585	35,8	2.730	5,0	3.410	6,2	3.858	7,0	5.202	9,5	05	9 54
44.028	33,1	50.946	38,3	5.977	4,5	8.498	6,4	12.071	9,1	11.629	8,7		
63.986	34,1	70.531	37,5	8.707	4,6	11.908	6,3	15.929	8,5	16.831	9,0		
74.530	49,7	42.054	28,0	7.625	5,1	7.055	4,7	7.161	4,8	11.621	7,7	05	9 58
30.016	41,1	23.361	32,0	3.969	5,4	4.166	5,7	4.522	6,2	6.923	9,5	05	9 62
59.536	41,5	46.318	32,3	6.431	4,5	8.463	5,9	7.971	5,6	14.841	10,3		
89.552	41,4	69.679	32,2	10.400	4,8	12.629	5,8	12.493	5,8	21.764	10,1		
41.421	54,5	18.641	24,5	3.725	4,9	2.947	3,9	3.204	4,2	6.020	7,9	05	9 66
64.307	41,5	49.563	32,0	7.327	4,7	8.920	5,8	9.937	6,4	14.842	9,6	05	9 70
74.380	44,8	50.439	30,4	8.218	4,9	8.721	5,2	11.565	7,0	12.823	7,7	05	9 74
46.794	31,9	60.019	40,9	5.850	4,0	9.127	6,2	11.567	7,9	13.258	9,0	05	9 78
27.510	35,7	30.084	39,1	2.729	3,5	4.890	6,4	4.764	6,2	7.028	9,1		
74.304	33,2	90.103	40,3	8.579	3,8	14.017	6,3	16.331	7,3	20.286	9,1		
711.237	37,1	683.872	35,7	82.515	4,3	122.521	6,4	137.891	7,2	176.931	9,2	05	9
228.757	30,9	292.862	39,6	27.934	3,8	56.324	7,6	61.271	8,3	72.744	9,8		
482.480	41,1	391.010	33,3	54.581	4,6	66.197	5,6	76.620	6,5	104.187	8,9		
3.776.563	39,8	3.028.282	31,9	498.027	5,2	582.925	6,1	760.642	8,0	851.718	9,0	05	
1.230.294	34,0	1.236.382	34,2	186.765	5,2	267.790	7,4	346.989	9,6	349.676	9,7		
2.546.269	43,3	1.791.900	30,5	311.262	5,3	315.135	5,4	413.653	7,0	502.042	8,5		

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
Hessen										
Regierungsbezirk Darmstadt										
Kreisfreie Städte										
06 4 11	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	186	104.846	77.881	74,3	1.475	1,9	76.406		
06 4 12	Frankfurt am Main, Stadt	182	195.615	133.575	68,3	2.687	2,0	130.888		
		183	219.357	159.914	72,9	2.901	1,8	157.013		
			414.972	293.489	70,7	5.588	1,9	287.901		
06 4 13	Offenbach am Main, Stadt	185	66.773	43.785	65,6	1.168	2,7	42.617		
06 4 14	Wiesbaden, Landeshauptstadt	179	189.698	132.335	69,8	2.652	2,0	129.683		
Landkreise										
06 4 31	Bergstraße	188	199.685	148.381	74,3	3.822	2,6	144.559		
06 4 32	Darmstadt-Dieburg	186	135.171	102.909	76,1	2.615	2,5	100.294		
		187	78.079	59.373	76,0	1.845	3,1	57.528		
			213.250	162.282	76,1	4.460	2,7	157.822		
06 4 33	Groß-Gerau	184	174.002	127.383	73,2	3.694	2,9	123.689		
06 4 34	Hochtaunuskreis	176	133.882	105.287	78,6	1.997	1,9	103.290		
		181	31.095	24.898	80,1	508	2,0	24.390		
			164.977	130.185	78,9	2.505	1,9	127.680		
06 4 35	Main-Kinzig-Kreis	175	122.890	90.448	73,6	2.792	3,1	87.656		
		180	177.413	128.280	72,3	3.786	3,0	124.494		
			300.303	218.728	72,8	6.578	3,0	212.150		
06 4 36	Main-Taunus-Kreis	181	165.510	130.247	78,7	2.718	2,1	127.529		
06 4 37	Odenwaldkreis	187	72.165	52.738	73,1	1.842	3,5	50.896		
06 4 38	Offenbach	185	154.877	114.455	73,9	2.822	2,5	111.633		
		187	84.116	65.162	77,5	1.754	2,7	63.408		
			238.993	179.617	75,2	4.576	2,5	175.041		
06 4 39	Rheingau-Taunus-Kreis	178	138.232	107.320	77,6	2.417	2,3	104.903		
06 4 40	Wetteraukreis	175	49.029	34.593	70,6	999	2,9	33.594		
		177	175.085	131.480	75,1	3.331	2,5	128.149		
			224.114	166.073	74,1	4.330	2,6	161.743		
06 4	Regierungsbezirk insgesamt		2.667.520	1.970.444	73,9	47.825	2,4	1.922.619		
	Kreisfreie Städte		776.289	547.490	70,5	10.883	2,0	536.607		
	Landkreise		1.891.231	1.422.954	75,2	36.942	2,6	1.386.012		
Regierungsbezirk Gießen										
Landkreise										
06 5 31	Gießen	172	18.024	14.020	77,8	339	2,4	13.681		
		173	177.614	129.110	72,7	3.057	2,4	126.053		
			195.638	143.130	73,2	3.396	2,4	139.734		
06 5 32	Lahn-Dill-Kreis	172	192.843	132.923	68,9	3.501	2,6	129.422		
06 5 33	Limburg-Weilburg	176	48.144	34.599	71,9	1.006	2,9	33.593		
		178	82.436	58.468	70,9	1.447	2,5	57.021		
			130.580	93.067	71,3	2.453	2,6	90.614		
06 5 34	Marburg-Biedenkopf	171	184.686	130.945	70,9	3.036	2,3	127.909		
06 5 35	Vogelsbergkreis	173	37.632	27.542	73,2	872	3,2	26.670		
		174	40.880	30.066	73,5	895	3,0	29.171		
		175	8.572	5.969	69,6	205	3,4	5.764		
			87.084	63.577	73,0	1.972	3,1	61.605		
06 5	Regierungsbezirk insgesamt		790.831	563.642	71,3	14.358	2,5	549.284		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüssel- nummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
Hessen													
23.789	31,1	20.896	27,3	3.859	5,1	6.199	8,1	13.613	17,8	8.050	10,5	06 4 11	
43.883	33,5	35.106	26,8	9.209	7,0	11.684	8,9	17.398	13,3	13.608	10,4	06 4 12	
53.198	33,9	41.360	26,3	10.979	7,0	12.778	8,1	24.165	15,4	14.533	9,3		
97.081	33,7	76.466	26,6	20.188	7,0	24.462	8,5	41.563	14,4	28.141	9,8		
14.271	33,5	11.699	27,5	2.168	5,1	3.821	9,0	5.312	12,5	5.346	12,5	06 4 13	
50.187	38,7	36.041	27,8	8.801	6,8	7.668	5,9	15.133	11,7	11.853	9,1	06 4 14	
61.337	42,4	39.838	27,6	7.975	5,5	7.025	4,9	12.520	8,7	15.864	11,0	06 4 31	
37.888	37,8	29.520	29,4	5.086	5,1	5.667	5,7	11.536	11,5	10.597	10,6	06 4 32	
22.466	39,1	16.871	29,3	3.014	5,2	3.205	5,6	5.578	9,7	6.394	11,1		
60.354	38,2	46.391	29,4	8.100	5,1	8.872	5,6	17.114	10,8	16.991	10,8		
45.389	36,7	37.781	30,5	5.762	4,7	7.693	6,2	13.129	10,6	13.935	11,3	06 4 33	
44.975	43,5	23.088	22,4	8.772	8,5	4.761	4,6	10.466	10,1	11.228	10,9	06 4 34	
11.178	45,8	4.906	20,1	2.966	12,2	833	3,4	2.143	8,8	2.364	9,7		
56.153	44,0	27.994	21,9	11.738	9,2	5.594	4,4	12.609	9,9	13.592	10,6		
37.034	42,2	23.751	27,1	4.464	5,1	4.742	5,4	6.778	7,7	10.887	12,4	06 4 35	
48.828	39,2	35.650	28,6	6.611	5,3	7.630	6,1	11.183	9,0	14.592	11,7		
85.862	40,5	59.401	28,0	11.075	5,2	12.372	5,8	17.961	8,5	25.479	12,0		
55.420	43,5	29.250	22,9	10.134	7,9	5.573	4,4	12.914	10,1	14.238	11,2	06 4 36	
19.374	38,1	15.937	31,3	2.438	4,8	3.154	6,2	4.210	8,3	5.783	11,4	06 4 37	
45.634	40,9	28.504	25,5	7.668	6,9	6.384	5,7	11.191	10,0	12.252	11,0	06 4 38	
28.371	44,7	15.444	24,4	3.512	5,5	3.100	4,9	5.772	9,1	7.209	11,4		
74.005	42,3	43.948	25,1	11.180	6,4	9.484	5,4	16.963	9,7	19.461	11,1		
46.154	44,0	26.761	25,5	7.099	6,8	4.673	4,5	10.020	9,6	10.196	9,7	06 4 39	
13.082	38,9	9.863	29,4	1.653	4,9	1.834	5,5	2.528	7,5	4.634	13,8	06 4 40	
52.419	40,9	34.937	27,3	7.586	5,9	6.615	5,2	11.991	9,4	14.601	11,4		
65.501	40,5	44.800	27,7	9.239	5,7	8.449	5,2	14.519	9,0	19.235	11,9		
754.877	39,3	517.203	26,9	119.756	6,2	115.039	6,0	207.580	10,8	208.164	10,8	06 4	
185.328	34,5	145.102	27,0	35.016	6,5	42.150	7,9	75.621	14,1	53.390	9,9		
569.549	41,1	372.101	26,8	84.740	6,1	72.889	5,3	131.959	9,5	154.774	11,2		
5.100	37,3	4.426	32,4	670	4,9	717	5,2	1.338	9,8	1.430	10,5	06 5 31	
47.998	38,1	36.890	29,3	6.294	5,0	8.605	6,8	12.877	10,2	13.389	10,6		
53.098	38,0	41.316	29,6	6.964	5,0	9.322	6,7	14.215	10,2	14.819	10,6		
54.660	42,2	38.980	30,1	5.653	4,4	6.716	5,2	9.262	7,2	14.151	10,9	06 5 32	
13.847	41,2	10.758	32,0	1.562	4,6	1.597	4,8	2.224	6,6	3.605	10,7	06 5 33	
27.445	48,1	13.957	24,5	3.040	5,3	2.617	4,6	3.935	6,9	6.027	10,6		
41.292	45,6	24.715	27,3	4.602	5,1	4.214	4,7	6.159	6,8	9.632	10,6		
46.993	36,7	42.749	33,4	5.111	4,0	8.720	6,8	13.443	10,5	10.893	8,5	06 5 34	
11.064	41,5	8.409	31,5	1.259	4,7	1.323	5,0	1.882	7,1	2.733	10,2	06 5 35	
11.502	39,4	9.000	30,9	1.613	5,5	1.655	5,7	2.158	7,4	3.243	11,1		
2.189	38,0	1.699	29,5	399	6,9	358	6,2	414	7,2	705	12,2		
24.755	40,2	19.108	31,0	3.271	5,3	3.336	5,4	4.454	7,2	6.681	10,8		
220.798	40,2	166.868	30,4	25.601	4,7	32.308	5,9	47.533	8,7	56.176	10,2	06 5	

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
noch Hessen										
Regierungsbezirk Kassel										
Kreisfreie Stadt										
06 6 11 Kassel, documenta-Stadt		168	142.558	97.623	68,5	2.296	2,4	95.327		
Landkreise										
06 6 31 Fulda	174	169.080	123.959	73,3	2.900	2,3	121.059			
06 6 32 Hersfeld-Rotenburg	169	96.830	70.343	72,6	2.115	3,0	68.228			
06 6 33 Kassel	167	109.015	81.165	74,5	2.627	3,2	78.538			
	168	81.997	63.072	76,9	1.920	3,0	61.152			
		191.012	144.237	75,5	4.547	3,2	139.690			
06 6 34 Schwalm-Eder-Kreis	170	145.635	109.377	75,1	3.786	3,5	105.591			
06 6 35 Waldeck-Frankenberg	167	80.713	57.467	71,2	1.589	2,8	55.878			
	170	45.719	32.288	70,6	898	2,8	31.390			
		126.432	89.755	71,0	2.487	2,8	87.268			
06 6 36 Werra-Meißner-Kreis	169	83.373	61.103	73,3	2.078	3,4	59.025			
06 6 Regierungsbezirk insgesamt		954.920	696.397	72,9	20.209	2,9	676.188			
Kreisfreie Städte		142.558	97.623	68,5	2.296	2,4	95.327			
Landkreise		812.362	598.774	73,7	17.913	3,0	580.861			
06 Land insgesamt		4.413.271	3.230.483	73,2	82.392	2,6	3.148.091			
Kreisfreie Stadt		918.847	645.113	70,2	13.179	2,0	631.934			
Landkreise		3.494.424	2.585.370	74,0	69.213	2,7	2.516.157			
Rheinland-Pfalz										
früher: Regierungsbezirk Koblenz										
Kreisfreie Stadt										
07 1 11 Koblenz, Stadt	200	85.008	59.974	70,6	728	1,2	59.246			
Landkreise										
07 1 31 Ahrweiler	199	100.486	75.639	75,3	1.016	1,3	74.623			
07 1 32 Altenkirchen (Westerwald)	198	101.640	72.447	71,3	1.028	1,4	71.419			
07 1 33 Bad Kreuznach	202	121.082	87.684	72,4	1.556	1,8	86.128			
07 1 34 Birkenfeld	202	66.391	44.615	67,2	939	2,1	43.676			
07 1 35 Cochem-Zell	201	50.837	37.930	74,6	653	1,7	37.277			
07 1 37 Mayen-Koblenz	199	94.591	66.955	70,8	918	1,4	66.037			
	200	72.378	53.690	74,2	823	1,5	52.867			
		166.969	120.645	72,3	1.741	1,4	118.904			
07 1 38 Neuwied	198	138.693	101.089	72,9	1.352	1,3	99.737			
07 1 40 Rhein-Hunsrück-Kreis	201	80.609	59.239	73,5	1.106	1,9	58.133			
07 1 41 Rhein-Lahn-Kreis	200	40.727	29.224	71,8	474	1,6	28.750			
	205	56.382	41.190	73,1	706	1,7	40.484			
		97.109	70.414	72,5	1.180	1,7	69.234			
07 1 43 Westerwaldkreis	205	154.628	113.910	73,7	1.563	1,4	112.347			
07 1 Früherer Regierungsbezirk insgesamt		1.163.452	843.586	72,5	12.862	1,5	830.724			
Kreisfreie Stadt		85.008	59.974	70,6	728	1,2	59.246			
Landkreise		1.078.444	783.612	72,7	12.134	1,5	771.478			

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüsselnummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
28.003	29,4	30.040	31,5	3.882	4,1	9.883	10,4	14.267	15,0	9.252	9,7	06	6 11
65.276	53,9	24.218	20,0	5.700	4,7	5.245	4,3	7.900	6,5	12.720	10,5	06	6 31
25.618	37,5	24.865	36,4	2.637	3,9	3.674	5,4	4.289	6,3	7.145	10,5	06	6 32
26.112	33,2	30.871	39,3	2.967	3,8	4.586	5,8	6.563	8,4	7.439	9,5	06	6 33
20.358	33,3	23.192	37,9	2.377	3,9	3.797	6,2	5.617	9,2	5.811	9,5		
46.470	33,3	54.063	38,7	5.344	3,8	8.383	6,0	12.180	8,7	13.250	9,5		
36.369	34,4	39.851	37,7	4.707	4,5	5.758	5,5	8.040	7,6	10.866	10,3	06	6 34
22.951	41,1	17.549	31,4	3.485	6,2	2.770	5,0	4.309	7,7	4.814	8,6	06	6 35
12.378	39,4	10.201	32,5	1.655	5,3	1.684	5,4	2.458	7,8	3.014	9,6		
35.329	40,5	27.750	31,8	5.140	5,9	4.454	5,1	6.767	7,8	7.828	9,0		
20.254	34,3	22.048	37,4	2.377	4,0	3.910	6,6	4.579	7,8	5.857	9,9	06	6 36
257.319	38,1	222.835	33,0	29.787	4,4	41.307	6,1	58.022	8,6	66.918	9,9	06	6
28.003	29,4	30.040	31,5	3.882	4,1	9.883	10,4	14.267	15,0	9.252	9,7		
229.316	39,5	192.795	33,2	25.905	4,5	31.424	5,4	43.755	7,5	57.666	9,9		
1.232.994	39,2	906.906	28,8	175.144	5,6	188.654	6,0	313.135	9,9	331.258	10,5	06	
213.331	33,8	175.142	27,7	38.898	6,2	52.033	8,2	89.888	14,2	62.642	9,9		
1.019.663	40,5	731.764	29,1	136.246	5,4	136.621	5,4	223.247	8,9	268.616	10,7		
25.379	42,8	15.596	26,3	3.404	5,7	3.524	5,9	5.668	9,6	5.675	9,6	07	1 11
37.355	50,1	16.409	22,0	4.750	6,4	3.540	4,7	5.118	6,9	7.451	10,0	07	1 31
32.813	45,9	20.638	28,9	3.244	4,5	3.831	5,4	4.151	5,8	6.742	9,4	07	1 32
35.392	41,1	26.840	31,2	5.002	5,8	4.646	5,4	6.038	7,0	8.210	9,5	07	1 33
17.943	41,1	13.868	31,8	2.234	5,1	2.839	6,5	2.183	5,0	4.609	10,6	07	1 34
20.832	55,9	7.817	21,0	2.193	5,9	1.541	4,1	1.783	4,8	3.111	8,3	07	1 35
31.325	47,4	18.251	27,6	3.147	4,8	3.029	4,6	4.169	6,3	6.116	9,3	07	1 37
25.848	48,9	13.588	25,7	2.842	5,4	2.321	4,4	3.355	6,3	4.913	9,3		
57.173	48,1	31.839	26,8	5.989	5,0	5.350	4,5	7.524	6,3	11.029	9,3		
45.192	45,3	28.228	28,3	4.779	4,8	5.134	5,1	6.510	6,5	9.894	9,9	07	1 38
26.705	45,9	15.828	27,2	3.617	6,2	2.904	5,0	3.621	6,2	5.458	9,4	07	1 40
12.200	42,4	9.037	31,4	1.349	4,7	1.513	5,3	1.830	6,4	2.821	9,8	07	1 41
15.980	39,5	12.626	31,2	2.041	5,0	2.159	5,3	2.985	7,4	4.693	11,6		
28.180	40,7	21.663	31,3	3.390	4,9	3.672	5,3	4.815	7,0	7.514	10,9		
53.139	47,3	29.874	26,6	5.953	5,3	5.565	5,0	6.661	5,9	11.155	9,9	07	1 43
380.103	45,8	228.600	27,5	44.555	5,4	42.546	5,1	54.072	6,5	80.848	9,7	07	1
25.379	42,8	15.596	26,3	3.404	5,7	3.524	5,9	5.668	9,6	5.675	9,6		
354.724	46,0	213.004	27,6	41.151	5,3	39.022	5,1	48.404	6,3	75.173	9,7		

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen					
				Insgesamt		Ungültig			
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut		
noch Rheinland-Pfalz									
früher: Regierungsbezirk Trier Kreisfreie Stadt									
07 2 11 Trier, Stadt		204		81.697	56.510	69,2	657	1,2	55.853
Landkreise									
07 2 31 Bernkastel-Wittlich		201	43.995	32.093	72,9	551	1,7	31.542	
		203	43.875	31.522	71,8	524	1,7	30.998	
			87.870	63.615	72,4	1.075	1,7	62.540	
07 2 32 Eifelkreis Bitburg-Prüm		203	73.484	52.800	71,9	931	1,8	51.869	
07 2 33 Vulkaneifel		203	48.954	34.976	71,4	576	1,6	34.400	
07 2 35 Trier-Saarburg		204	112.106	84.624	75,5	1.953	2,3	82.671	
07 2	Früherer Regierungsbezirk insgesamt		404.111	292.525	72,4	5.192	1,8	287.333	
	Kreisfreie Stadt		81.697	56.510	69,2	657	1,2	55.853	
	Landkreise		322.414	236.015	73,2	4.535	1,9	231.480	
früher: Regierungsbezirk Rheinhessen-Pfalz									
Kreisfreie Städte									
07 3 11 Frankenthal (Pfalz), Stadt		208	34.091	23.364	68,5	420	1,8	22.944	
07 3 12 Kaiserslautern, Stadt		210	73.692	48.135	65,3	812	1,7	47.323	
07 3 13 Landau in der Pfalz, Stadt		212	34.637	24.608	71,0	387	1,6	24.221	
07 3 14 Ludwigshafen am Rhein, Stadt		208	104.215	69.811	67,0	1.167	1,7	68.644	
07 3 15 Mainz, Stadt		206	144.870	109.400	75,5	1.349	1,2	108.051	
07 3 16 Neustadt an der Weinstraße, Stadt		209	41.459	30.794	74,3	496	1,6	30.298	
07 3 17 Pirmasens, Stadt		211	32.266	20.586	63,8	568	2,8	20.018	
07 3 18 Speyer, Stadt		209	36.773	26.337	71,6	438	1,7	25.899	
07 3 19 Worms, Stadt		207	59.536	40.337	67,8	828	2,1	39.509	
07 3 20 Zweibrücken, Stadt		211	26.956	17.568	65,2	375	2,1	17.193	
Landkreise									
07 3 31 Alzey-Worms		207	96.910	72.121	74,4	1.253	1,7	70.868	
07 3 32 Bad Dürkheim		209	104.815	79.052	75,4	1.210	1,5	77.842	
07 3 33 Donnersbergkreis		210	58.996	41.979	71,2	840	2,0	41.139	
07 3 34 Germersheim		212	94.121	68.219	72,5	1.172	1,7	67.047	
07 3 35 Kaiserslautern		210	40.886	30.407	74,4	572	1,9	29.835	
		211	41.030	29.369	71,6	607	2,1	28.762	
			81.916	59.776	73,0	1.179	2,0	58.597	
07 3 36 Kusel		210	58.590	42.489	72,5	918	2,2	41.571	
07 3 37 Südliche Weinstraße		212	87.379	65.834	75,3	1.258	1,9	64.576	
07 3 38 Rhein-Pfalz-Kreis		208	78.823	61.830	78,4	998	1,6	60.832	
		209	37.596	29.252	77,8	488	1,7	28.764	
			116.419	91.082	78,2	1.486	1,6	89.596	
07 3 39 Mainz-Bingen		206	111.447	86.676	77,8	1.174	1,4	85.502	
		207	45.485	36.470	80,2	489	1,3	35.981	
			156.932	123.146	78,5	1.663	1,4	121.483	
07 3 40 Südwestpfalz		211	80.288	61.230	76,3	1.609	2,6	59.621	
07 3	Früherer Regierungsbezirk insgesamt		1.524.861	1.115.868	73,2	19.428	1,7	1.096.440	
	Kreisfreie Städte		588.495	410.940	69,8	6.840	1,7	404.100	
	Landkreise		936.366	704.928	75,3	12.588	1,8	692.340	
07	Land insgesamt		3.092.424	2.251.979	72,8	37.482	1,7	2.214.497	
	Kreisfreie Städte		755.200	527.424	69,8	8.225	1,6	519.199	
	Landkreise		2.337.224	1.724.555	73,8	29.257	1,7	1.695.298	

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüsselnummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
21.562	38,6	14.859	26,6	2.936	5,3	4.192	7,5	7.151	12,8	5.153	9,2	07 2 11	
15.166	48,1	7.557	24,0	2.138	6,8	1.694	5,4	1.853	5,9	3.134	9,9	07 2 31	
15.911	51,3	6.913	22,3	1.846	6,0	1.399	4,5	2.019	6,5	2.910	9,4		
31.077	49,7	14.470	23,1	3.984	6,4	3.093	4,9	3.872	6,2	6.044	9,7		
26.721	51,5	11.738	22,6	3.219	6,2	2.132	4,1	3.395	6,5	4.664	9,0	07 2 32	
18.560	54,0	7.538	21,9	2.071	6,0	1.603	4,7	1.751	5,1	2.877	8,4	07 2 33	
39.347	47,6	21.551	26,1	3.905	4,7	4.496	5,4	6.006	7,3	7.366	8,9	07 2 35	
137.267	47,8	70.156	24,4	16.115	5,6	15.516	5,4	22.175	7,7	26.104	9,1	07 2	
21.562	38,6	14.859	26,6	2.936	5,3	4.192	7,5	7.151	12,8	5.153	9,2		
115.705	50,0	55.297	23,9	13.179	5,7	11.324	4,9	15.024	6,5	20.951	9,1		
9.937	43,3	6.266	27,3	1.136	5,0	1.399	6,1	1.549	6,8	2.657	11,6	07 3 11	
17.077	36,1	14.191	30,0	2.465	5,2	3.819	8,1	4.133	8,7	5.638	11,9	07 3 12	
8.911	36,8	6.409	26,5	1.580	6,5	1.385	5,7	3.252	13,4	2.684	11,1	07 3 13	
24.074	35,1	21.566	31,4	3.224	4,7	4.442	6,5	5.111	7,4	10.227	14,9	07 3 14	
38.903	36,0	28.444	26,3	6.937	6,4	6.522	6,0	16.795	15,5	10.450	9,7	07 3 15	
13.471	44,5	7.333	24,2	1.804	6,0	1.448	4,8	3.039	10,0	3.203	10,6	07 3 16	
8.153	40,7	5.945	29,7	1.003	5,0	1.515	7,6	730	3,6	2.672	13,3	07 3 17	
10.393	40,1	6.654	25,7	1.290	5,0	1.735	6,7	2.688	10,4	3.139	12,1	07 3 18	
15.201	38,5	12.137	30,7	2.028	5,1	2.326	5,9	3.039	7,7	4.778	12,1	07 3 19	
6.388	37,2	5.359	31,2	842	4,9	1.408	8,2	1.075	6,3	2.121	12,3	07 3 20	
27.716	39,1	21.692	30,6	4.346	6,1	3.375	4,8	5.503	7,8	8.236	11,6	07 3 31	
33.468	43,0	21.690	27,9	4.731	6,1	3.506	4,5	5.792	7,4	8.655	11,1	07 3 32	
15.045	36,6	13.469	32,7	2.008	4,9	2.522	6,1	2.902	7,1	5.193	12,6	07 3 33	
29.524	44,0	17.419	26,0	3.741	5,6	3.104	4,6	4.668	7,0	8.591	12,8	07 3 34	
11.559	38,7	9.433	31,6	1.345	4,5	1.992	6,7	1.984	6,6	3.522	11,8	07 3 35	
12.919	44,9	8.029	27,9	1.245	4,3	1.859	6,5	1.452	5,0	3.258	11,3		
24.478	41,8	17.462	29,8	2.590	4,4	3.851	6,6	3.436	5,9	6.780	11,6		
13.695	32,9	15.149	36,4	1.497	3,6	3.774	9,1	2.411	5,8	5.045	12,1	07 3 36	
28.088	43,5	16.709	25,9	4.356	6,7	3.049	4,7	5.252	8,1	7.122	11,0	07 3 37	
25.414	41,8	17.169	28,2	3.592	5,9	2.697	4,4	4.382	7,2	7.578	12,5	07 3 38	
13.740	47,8	6.305	21,9	1.512	5,3	1.182	4,1	2.396	8,3	3.629	12,6		
39.154	43,7	23.474	26,2	5.104	5,7	3.879	4,3	6.778	7,6	11.207	12,5		
35.489	41,5	23.170	27,1	5.751	6,7	4.130	4,8	8.544	10,0	8.418	9,8	07 3 39	
14.703	40,9	9.841	27,4	2.283	6,3	1.697	4,7	3.725	10,4	3.732	10,4		
50.192	41,3	33.011	27,2	8.034	6,6	5.827	4,8	12.269	10,1	12.150	10,0		
27.417	46,0	15.775	26,5	3.254	5,5	3.390	5,7	2.703	4,5	7.082	11,9	07 3 40	
441.285	40,2	310.154	28,3	61.970	5,7	62.276	5,7	93.125	8,5	127.630	11,6	07 3	
152.508	37,7	114.304	28,3	22.309	5,5	25.999	6,4	41.411	10,2	47.569	11,8		
288.777	41,7	195.850	28,3	39.661	5,7	36.277	5,2	51.714	7,5	80.061	11,6		
958.655	43,3	608.910	27,5	122.640	5,5	120.338	5,4	169.372	7,6	234.582	10,6	07	
199.449	38,4	144.759	27,9	28.649	5,5	33.715	6,5	54.230	10,4	58.397	11,2		
759.206	44,8	464.151	27,4	93.991	5,5	86.623	5,1	115.142	6,8	176.185	10,4		

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
Baden-Württemberg										
Regierungsbezirk Stuttgart										
Region Stuttgart										
Stadtkreis										
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt	258	191.191	152.546	79,8	1.046	0,7	151.500		
		259	183.064	134.355	73,4	1.314	1,0	133.041		
			374.255	286.901	76,7	2.360	0,8	284.541		
Landkreise										
08 1 15	Böblingen	260	247.128	191.149	77,3	1.872	1,0	189.277		
		262	10.145	7.958	78,4	78	1,0	7.880		
			257.273	199.107	77,4	1.950	1,0	197.157		
08 1 16	Esslingen	261	166.975	129.700	77,7	1.164	0,9	128.536		
		262	195.611	152.095	77,8	1.549	1,0	150.546		
			362.586	281.795	77,7	2.713	1,0	279.082		
08 1 17	Göppingen	263	179.130	132.632	74,0	1.529	1,2	131.103		
08 1 18	Ludwigsburg	265	209.968	162.815	77,5	1.544	0,9	161.271		
		266	151.655	118.220	78,0	1.232	1,0	116.988		
			361.623	281.035	77,7	2.776	1,0	278.259		
08 1 19	Rems-Murr-Kreis	264	221.739	171.509	77,3	1.650	1,0	169.859		
		269	72.681	53.809	74,0	645	1,2	53.164		
			294.420	225.318	76,5	2.295	1,0	223.023		
Region Heilbronn-Franken										
Stadtkreis										
08 1 21	Heilbronn, Stadt	267	78.215	53.655	68,6	691	1,3	52.964		
Landkreise										
08 1 25	Heilbronn	266	75.096	58.914	78,5	644	1,1	58.270		
		267	163.441	120.117	73,5	1.491	1,2	118.626		
			238.537	179.031	75,1	2.135	1,2	176.896		
08 1 26	Hohenlohekreis	268	82.210	59.415	72,3	745	1,3	58.670		
08 1 27	Schwäbisch Hall	268	142.174	98.974	69,6	1.411	1,4	97.563		
08 1 28	Main-Tauber-Kreis	276	103.412	76.489	74,0	1.067	1,4	75.422		
Region Ostwürttemberg										
Landkreise										
08 1 35	Heidenheim	270	95.364	68.801	72,1	900	1,3	67.901		
08 1 36	Ostalbkreis	269	102.753	76.446	74,4	1.002	1,3	75.444		
		270	127.595	94.168	73,8	1.136	1,2	93.032		
			230.348	170.614	74,1	2.138	1,3	168.476		
08 1	Regierungsbezirk insgesamt		2.799.547	2.113.767	75,5	22.710	1,1	2.091.057		
	Stadtkreise		452.470	340.556	75,3	3.051	0,9	337.505		
	Landkreise		2.347.077	1.773.211	75,5	19.659	1,1	1.753.552		
Regierungsbezirk Karlsruhe										
Region Mittlerer Oberrhein										
Stadtkreise										
08 2 11	Baden-Baden, Stadt	273	39.375	28.352	72,0	310	1,1	28.042		
08 2 12	Karlsruhe, Stadt	271	205.735	150.050	72,9	1.444	1,0	148.606		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüsselnummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
56.794	37,5	31.766	21,0	12.548	8,3	9.432	6,2	26.534	17,5	14.426	9,5	08	1 11
52.323	39,3	30.469	22,9	8.920	6,7	8.902	6,7	18.341	13,8	14.086	10,6		
109.117	38,3	62.235	21,9	21.468	7,5	18.334	6,4	44.875	15,8	28.512	10,0		
<hr/>													
88.734	46,9	37.808	20,0	13.516	7,1	8.234	4,4	19.613	10,4	21.372	11,3	08	1 15
3.645	46,3	1.441	18,3	607	7,7	293	3,7	830	10,5	1.064	13,5		
92.379	46,9	39.249	19,9	14.123	7,2	8.527	4,3	20.443	10,4	22.436	11,4		
57.598	44,8	28.205	21,9	7.859	6,1	5.862	4,6	15.483	12,0	13.529	10,5	08	1 16
69.199	46,0	30.058	20,0	10.273	6,8	6.240	4,1	17.605	11,7	17.171	11,4		
126.797	45,4	58.263	20,9	18.132	6,5	12.102	4,3	33.088	11,9	30.700	11,0		
60.058	45,8	28.435	21,7	7.646	5,8	5.569	4,2	13.275	10,1	16.120	12,3	08	1 17
70.982	44,0	34.338	21,3	11.140	6,9	7.594	4,7	18.842	11,7	18.375	11,4	08	1 18
52.710	45,1	25.104	21,5	7.323	6,3	4.925	4,2	13.036	11,1	13.890	11,9		
123.692	44,5	59.442	21,4	18.463	6,6	12.519	4,5	31.878	11,5	32.265	11,6		
77.461	45,6	34.086	20,1	13.327	7,8	7.663	4,5	17.511	10,3	19.811	11,7	08	1 19
23.952	45,1	10.788	20,3	3.492	6,6	2.330	4,4	5.081	9,6	7.521	14,1		
101.413	45,5	44.874	20,1	16.819	7,5	9.993	4,5	22.592	10,1	27.332	12,3		
<hr/>													
22.528	42,5	12.353	23,3	3.669	6,9	3.055	5,8	5.002	9,4	6.357	12,0	08	1 21
<hr/>													
26.662	45,8	11.745	20,2	4.476	7,7	2.346	4,0	5.515	9,5	7.526	12,9	08	1 25
56.016	47,2	25.580	21,6	7.258	6,1	5.083	4,3	9.660	8,1	15.029	12,7		
82.678	46,7	37.325	21,1	11.734	6,6	7.429	4,2	15.175	8,6	22.555	12,8		
28.963	49,4	11.160	19,0	3.777	6,4	2.575	4,4	5.136	8,8	7.059	12,0	08	1 26
43.872	45,0	20.070	20,6	6.578	6,7	4.960	5,1	10.505	10,8	11.578	11,9	08	1 27
39.181	51,9	14.441	19,1	3.965	5,3	3.085	4,1	5.825	7,7	8.925	11,8	08	1 28
<hr/>													
30.553	45,0	16.264	24,0	3.066	4,5	3.761	5,5	6.167	9,1	8.090	11,9	08	1 35
38.284	50,7	15.410	20,4	3.928	5,2	3.124	4,1	6.576	8,7	8.122	10,8	08	1 36
48.856	52,5	19.597	21,1	4.201	4,5	3.722	4,0	7.365	7,9	9.291	10,0		
87.140	51,7	35.007	20,8	8.129	4,8	6.846	4,1	13.941	8,3	17.413	10,3		
948.371	45,4	439.118	21,0	137.569	6,6	98.755	4,7	227.902	10,9	239.342	11,4	08	1
131.645	39,0	74.588	22,1	25.137	7,4	21.389	6,3	49.877	14,8	34.869	10,3		
816.726	46,6	364.530	20,8	112.432	6,4	77.366	4,4	178.025	10,2	204.473	11,7		
<hr/>													
13.257	47,3	5.361	19,1	2.320	8,3	1.226	4,4	3.072	11,0	2.806	10,0	08	2 11
55.791	37,5	33.785	22,7	8.978	6,0	8.933	6,0	22.263	15,0	18.856	12,7	08	2 12

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
noch Baden-Württemberg										
Landkreise										
08 2 15	Karlsruhe	272	209.733	159.992	76,3	1.887	1,2	158.105		
		278	113.486	83.569	73,6	1.243	1,5	82.326		
			323.219	243.561	75,4	3.130	1,3	240.431		
08 2 16	Rastatt	273	168.180	119.807	71,2	1.892	1,6	117.915		
Region Rhein-Neckar										
Stadtkreise										
08 2 21	Heidelberg, Stadt	274	97.398	74.750	76,7	643	0,9	74.107		
08 2 22	Mannheim, Universitätsstadt	275	198.525	137.796	69,4	2.052	1,5	135.744		
Landkreise										
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis	276	110.012	79.096	71,9	1.272	1,6	77.824		
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis	274	118.545	93.427	78,8	1.128	1,2	92.299		
		277	197.424	147.782	74,9	2.035	1,4	145.747		
		278	82.467	61.538	74,6	829	1,3	60.709		
			398.436	302.747	76,0	3.992	1,3	298.755		
Region Nordschwarzwald										
Stadtkreis										
08 2 31	Pforzheim, Stadt	279	77.695	50.530	65,0	803	1,6	49.727		
Landkreise										
08 2 35	Calw	280	110.794	82.564	74,5	1.005	1,2	81.559		
08 2 36	Enzkreis	279	142.281	108.961	76,6	1.292	1,2	107.669		
08 2 37	Freudenstadt	280	86.885	62.587	72,0	876	1,4	61.711		
08 2	Regierungsbezirk insgesamt		1.958.535	1.440.801	73,6	18.711	1,3	1.422.090		
	Stadtkreise		618.728	441.478	71,4	5.252	1,2	436.226		
	Landkreise		1.339.807	999.323	74,6	13.459	1,3	985.864		
Regierungsbezirk Freiburg										
Region Südlicher Oberrhein										
Stadtkreis										
08 3 11	Freiburg im Breisgau, Stadt	281	154.522	117.575	76,1	1.086	0,9	116.489		
Landkreise										
08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald	281	64.950	50.685	78,0	595	1,2	50.090		
		282	66.747	49.986	74,9	584	1,2	49.402		
		288	58.036	44.621	76,9	517	1,2	44.104		
			189.733	145.292	76,6	1.696	1,2	143.596		
08 3 16	Emmendingen	283	121.495	90.529	74,5	1.323	1,5	89.206		
08 3 17	Ortenaukreis	283	94.128	63.340	67,3	1.277	2,0	62.063		
		284	205.119	145.259	70,8	2.437	1,7	142.822		
		286	15.583	11.618	74,6	213	1,8	11.405		
			314.830	220.217	69,9	3.927	1,8	216.290		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüsselnummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
73.805	46,7	33.416	21,1	9.553	6,0	6.461	4,1	15.175	9,6	19.695	12,5	08 2 15	
40.447	49,1	16.000	19,4	4.519	5,5	3.433	4,2	6.531	7,9	11.396	13,8		
114.252	47,5	49.416	20,6	14.072	5,9	9.894	4,1	21.706	9,0	31.091	12,9		
58.495	49,6	24.682	20,9	6.116	5,2	4.829	4,1	10.151	8,6	13.642	11,6	08 2 16	
<hr/>													
24.637	33,2	16.943	22,9	5.349	7,2	5.134	6,9	14.020	18,9	8.024	10,8	08 2 21	
47.598	35,1	37.367	27,5	7.427	5,5	10.227	7,5	15.047	11,1	18.078	13,3	08 2 22	
<hr/>													
40.335	51,8	15.828	20,3	3.991	5,1	3.294	4,2	5.159	6,6	9.217	11,8	08 2 25	
37.694	40,8	21.972	23,8	6.277	6,8	4.279	4,6	10.581	11,5	11.496	12,5	08 2 26	
63.876	43,8	32.456	22,3	9.444	6,5	6.959	4,8	13.912	9,5	19.100	13,1		
26.209	43,2	14.861	24,5	3.614	6,0	2.924	4,8	5.165	8,5	7.936	13,1		
127.779	42,8	69.289	23,2	19.335	6,5	14.162	4,7	29.658	9,9	38.532	12,9		
<hr/>													
22.131	44,5	10.114	20,3	3.322	6,7	2.787	5,6	4.191	8,4	7.182	14,4	08 2 31	
<hr/>													
41.386	50,7	14.372	17,6	5.033	6,2	3.407	4,2	6.433	7,9	10.928	13,4	08 2 35	
48.866	45,4	21.674	20,1	7.849	7,3	4.461	4,1	9.890	9,2	14.929	13,9	08 2 36	
31.877	51,7	10.913	17,7	4.161	6,7	2.541	4,1	4.513	7,3	7.706	12,5	08 2 37	
<hr/>													
626.404	44,0	309.744	21,8	87.953	6,2	70.895	5,0	146.103	10,3	180.991	12,7	08 2	
163.414	37,5	103.570	23,7	27.396	6,3	28.307	6,5	58.593	13,4	54.946	12,6		
462.990	47,0	206.174	20,9	60.557	6,1	42.588	4,3	87.510	8,9	126.045	12,8		
<hr/>													
36.179	31,1	26.740	23,0	5.360	4,6	10.702	9,2	25.785	22,1	11.723	10,1	08 3 11	
<hr/>													
22.828	45,6	10.051	20,1	2.699	5,4	2.403	4,8	7.259	14,5	4.850	9,7	08 3 15	
22.209	45,0	10.398	21,0	2.835	5,7	2.343	4,7	6.740	13,6	4.877	9,9		
20.704	46,9	8.494	19,3	2.639	6,0	2.021	4,6	6.005	13,6	4.241	9,6		
65.741	45,8	28.943	20,2	8.173	5,7	6.767	4,7	20.004	13,9	13.968	9,7		
39.278	44,0	19.588	22,0	4.443	5,0	4.255	4,8	11.779	13,2	9.863	11,1	08 3 16	
29.994	48,3	12.543	20,2	3.306	5,3	2.761	4,4	6.514	10,5	6.945	11,2	08 3 17	
68.973	48,3	27.448	19,2	8.140	5,7	6.762	4,7	15.311	10,7	16.188	11,3		
5.609	49,2	2.276	20,0	636	5,6	380	3,3	1.087	9,5	1.417	12,4		
104.576	48,3	42.267	19,5	12.082	5,6	9.903	4,6	22.912	10,6	24.550	11,4		

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
noch Baden-Württemberg										
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg Landkreise										
08 3 25 Rottweil		285	103.229	74.630	72,3	1.214	1,6	73.416		
08 3 26 Schwarzwald-Baar-Kreis		286	150.608	107.563	71,4	1.623	1,5	105.940		
08 3 27 Tuttlingen		285	96.012	68.819	71,7	1.067	1,6	67.752		
Region Hochrhein-Bodensee Landkreise										
08 3 35 Konstanz		287	202.393	147.557	72,9	1.741	1,2	145.816		
08 3 36 Lörrach		282	162.569	114.355	70,3	1.555	1,4	112.800		
08 3 37 Waldshut		288	119.277	84.187	70,6	1.255	1,5	82.932		
08 3 Regierungsbezirk insgesamt			1.614.668	1.170.724	72,5	16.487	1,4	1.154.237		
Stadtkreis			154.522	117.575	76,1	1.086	0,9	116.489		
Landkreise			1.460.146	1.053.149	72,1	15.401	1,5	1.037.748		
Regierungsbezirk Tübingen Region Neckar-Alb Landkreise										
08 4 15 Reutlingen		289	199.091	150.014	75,3	1.992	1,3	148.022		
08 4 16 Tübingen		290	156.792	123.896	79,0	1.105	0,9	122.791		
08 4 17 Zollernalbkreis		290	36.396	25.872	71,1	382	1,5	25.490		
		295	103.111	73.723	71,5	975	1,3	72.748		
			139.507	99.595	71,4	1.357	1,4	98.238		
Region Donau-Iller Stadtkreis										
08 4 21 Ulm, Universitätsstadt		291	81.980	60.551	73,9	541	0,9	60.010		
Landkreise										
08 4 25 Alb-Donau-Kreis		291	138.722	106.648	76,9	1.190	1,1	105.458		
08 4 26 Biberach		292	142.958	106.307	74,4	1.439	1,4	104.868		
Region Bodensee-Oberschwaben Landkreise										
08 4 35 Bodenseekreis		293	155.758	117.899	75,7	1.321	1,1	116.578		
08 4 36 Ravensburg		292	20.814	15.411	74,0	191	1,2	15.220		
		294	185.006	135.877	73,4	1.371	1,0	134.506		
			205.820	151.288	73,5	1.562	1,0	149.726		
08 4 37 Sigmaringen		293	15.258	10.797	70,8	166	1,5	10.631		
		295	81.259	59.182	72,8	869	1,5	58.313		
			96.517	69.979	72,5	1.035	1,5	68.944		
08 4 Regierungsbezirk insgesamt			1.317.145	986.177	74,9	11.542	1,2	974.635		
Stadtkreis			81.980	60.551	73,9	541	0,9	60.010		
Landkreise			1.235.165	925.626	74,9	11.001	1,2	914.625		
08 Land insgesamt			7.689.895	5.711.469	74,3	69.450	1,2	5.642.019		
Stadtkreise			1.307.700	960.160	73,4	9.930	1,0	950.230		
Landkreise			6.382.195	4.751.309	74,4	59.520	1,3	4.691.789		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüsselnummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
37.728	51,4	12.867	17,5	4.437	6,0	2.769	3,8	5.262	7,2	10.353	14,1	08	3 25
52.303	49,4	20.138	19,0	6.297	5,9	4.480	4,2	9.526	9,0	13.196	12,5	08	3 26
35.270	52,1	11.890	17,5	4.588	6,8	2.832	4,2	5.123	7,6	8.049	11,9	08	3 27
63.563	43,6	29.504	20,2	10.735	7,4	7.295	5,0	18.446	12,7	16.273	11,2	08	3 35
48.679	43,2	24.930	22,1	6.324	5,6	5.513	4,9	13.853	12,3	13.501	12,0	08	3 36
41.906	50,5	15.636	18,9	4.668	5,6	3.461	4,2	7.982	9,6	9.279	11,2	08	3 37
525.223	45,5	232.503	20,1	67.107	5,8	57.977	5,0	140.672	12,2	130.755	11,3	08	3
36.179	31,1	26.740	23,0	5.360	4,6	10.702	9,2	25.785	22,1	11.723	10,1		
489.044	47,1	205.763	19,8	61.747	6,0	47.275	4,6	114.887	11,1	119.032	11,5		
68.394	46,2	28.558	19,3	10.441	7,1	7.089	4,8	16.195	10,9	17.345	11,7	08	4 15
49.235	40,1	25.676	20,9	6.728	5,5	8.483	6,9	19.986	16,3	12.683	10,3	08	4 16
12.654	49,6	4.741	18,6	1.480	5,8	1.337	5,2	1.992	7,8	3.286	12,9	08	4 17
37.036	50,9	13.278	18,3	4.331	6,0	3.174	4,4	5.690	7,8	9.239	12,7		
49.690	50,6	18.019	18,3	5.811	5,9	4.511	4,6	7.682	7,8	12.525	12,7		
24.549	40,9	14.107	23,5	3.352	5,6	3.348	5,6	7.900	13,2	6.754	11,3	08	4 21
55.821	52,9	19.325	18,3	5.310	5,0	3.739	3,5	9.123	8,7	12.140	11,5	08	4 25
59.140	56,4	15.723	15,0	5.104	4,9	3.478	3,3	9.322	8,9	12.101	11,5	08	4 26
56.218	48,2	21.528	18,5	7.527	6,5	5.181	4,4	13.799	11,8	12.325	10,6	08	4 35
8.427	55,4	2.091	13,7	747	4,9	597	3,9	1.565	10,3	1.793	11,8	08	4 36
67.251	50,0	23.266	17,3	7.047	5,2	5.770	4,3	16.571	12,3	14.601	10,9		
75.678	50,5	25.357	16,9	7.794	5,2	6.367	4,3	18.136	12,1	16.394	10,9		
5.743	54,0	1.597	15,0	559	5,3	448	4,2	1.156	10,9	1.128	10,6	08	4 37
32.140	55,1	9.169	15,7	3.062	5,3	2.185	3,7	5.318	9,1	6.439	11,0		
37.883	54,9	10.766	15,6	3.621	5,3	2.633	3,8	6.474	9,4	7.567	11,0		
476.608	48,9	179.059	18,4	55.688	5,7	44.829	4,6	108.617	11,1	109.834	11,3	08	4
24.549	40,9	14.107	23,5	3.352	5,6	3.348	5,6	7.900	13,2	6.754	11,3		
452.059	49,4	164.952	18,0	52.336	5,7	41.481	4,5	100.717	11,0	103.080	11,3		
2.576.606	45,7	1.160.424	20,6	348.317	6,2	272.456	4,8	623.294	11,0	660.922	11,7	08	
355.787	37,4	219.005	23,0	61.245	6,4	63.746	6,7	142.155	15,0	108.292	11,4		
2.220.819	47,3	941.419	20,1	287.072	6,1	208.710	4,4	481.139	10,3	552.630	11,8		

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
Bayern										
Regierungsbezirk Oberbayern										
Kreisfreie Städte										
09 1 61	Ingolstadt, Stadt	217	90.203	55.942	62,0	459	0,8	55.483		
09 1 62	München, Landeshauptstadt	218	225.557	155.942	69,1	698	0,4	155.244		
		219	236.523	168.795	71,4	753	0,4	168.042		
		220	215.368	154.146	71,6	749	0,5	153.397		
		221	239.700	174.322	72,7	789	0,5	173.533		
			917.148	653.205	71,2	2.989	0,5	650.216		
09 1 63	Rosenheim, Stadt	223	41.491	26.904	64,8	196	0,7	26.708		
Landkreise										
09 1 71	Altötting	213	82.824	55.235	66,7	492	0,9	54.743		
09 1 72	Berchtesgadener Land	225	74.581	49.948	67,0	451	0,9	49.497		
09 1 73	Bad Tölz-Wolfratshausen	224	91.686	65.738	71,7	527	0,8	65.211		
09 1 74	Dachau	215	4.639	3.548	76,5	25	0,7	3.523		
		216	97.162	72.137	74,2	488	0,7	71.649		
			101.801	75.685	74,3	513	0,7	75.172		
09 1 75	Ebersberg	214	96.389	74.186	77,0	480	0,6	73.706		
09 1 76	Eichstätt	217	95.946	71.570	74,6	618	0,9	70.952		
09 1 77	Erding	214	95.996	69.440	72,3	449	0,6	68.991		
09 1 78	Freising	215	119.336	87.129	73,0	649	0,7	86.480		
09 1 79	Fürstenfeldbruck	216	153.984	116.280	75,5	676	0,6	115.604		
09 1 80	Garmisch-Partenkirchen	226	65.339	46.430	71,1	405	0,9	46.025		
09 1 81	Landsberg am Lech	226	87.309	64.966	74,4	428	0,7	64.538		
09 1 82	Miesbach	224	72.254	53.003	73,4	355	0,7	52.648		
09 1 83	Mühldorf a.Inn	213	84.336	56.611	67,1	493	0,9	56.118		
09 1 84	München	222	233.398	180.602	77,4	1.110	0,6	179.492		
09 1 85	Neuburg-Schrobenhausen	215	2.163	1.579	73,0	8	0,5	1.571		
		217	68.512	47.198	68,9	434	0,9	46.764		
			70.675	48.777	69,0	442	0,9	48.335		
09 1 86	Pfaffenhofen a.d.Ilm	215	90.579	63.625	70,2	424	0,7	63.201		
09 1 87	Rosenheim	223	189.578	136.054	71,8	951	0,7	135.103		
09 1 88	Sternberg	222	14.389	11.431	79,4	63	0,6	11.368		
		224	81.439	63.542	78,0	313	0,5	63.229		
			95.828	74.973	78,2	376	0,5	74.597		
09 1 89	Traunstein	225	132.287	91.508	69,2	675	0,7	90.833		
09 1 90	Weilheim-Schongau	226	100.076	72.771	72,7	564	0,8	72.207		
09 1	Regierungsbezirk insgesamt		3.183.044	2.290.582	72,0	14.722	0,6	2.275.860		
	Kreisfreie Städte		1.048.842	736.051	70,2	3.644	0,5	732.407		
	Landkreise		2.134.202	1.554.531	72,8	11.078	0,7	1.543.453		
Regierungsbezirk Niederbayern										
Kreisfreie Städte										
09 2 61	Landshut, Stadt	228	48.500	31.810	65,6	215	0,7	31.595		
09 2 62	Passau, Stadt	229	37.827	24.238	64,1	175	0,7	24.063		
09 2 63	Straubing, Stadt	231	34.677	20.027	57,8	129	0,6	19.898		
Landkreise										
09 2 71	Deggendorf	227	91.396	55.518	60,7	446	0,8	55.072		
09 2 72	Freyung-Grafenau	227	63.686	38.423	60,3	293	0,8	38.130		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüssel- nummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
27.991	50,4	10.751	19,4	3.025	5,5	2.654	4,8	4.246	7,7	6.816	12,3	09 1 61	
57.100	36,8	38.350	24,7	12.778	8,2	7.088	4,6	21.174	13,6	18.754	12,1	09 1 62	
66.349	39,5	39.187	23,3	13.775	8,2	7.131	4,2	21.719	12,9	19.881	11,8		
58.097	37,9	36.877	24,0	10.727	7,0	7.341	4,8	21.440	14,0	18.915	12,3		
64.221	37,0	41.108	23,7	12.850	7,4	8.312	4,8	27.068	15,6	19.974	11,5		
245.767	37,8	155.522	23,9	50.130	7,7	29.872	4,6	91.401	14,1	77.524	11,9		
12.910	48,3	4.758	17,8	1.363	5,1	1.051	3,9	2.495	9,3	4.131	15,5	09 1 63	
31.675	57,9	8.988	16,4	2.131	3,9	1.670	3,1	3.142	5,7	7.137	13,0	09 1 71	
28.797	58,2	7.241	14,6	2.153	4,3	1.430	2,9	4.087	8,3	5.789	11,7	09 1 72	
34.821	53,4	9.378	14,4	3.600	5,5	1.849	2,8	5.387	8,3	10.176	15,6	09 1 73	
1.699	48,2	656	18,6	144	4,1	140	4,0	325	9,2	559	15,9	09 1 74	
38.729	54,1	11.994	16,7	3.211	4,5	2.069	2,9	5.196	7,3	10.450	14,6		
40.428	53,8	12.650	16,8	3.355	4,5	2.209	2,9	5.521	7,3	11.009	14,6		
36.838	50,0	13.378	18,2	4.293	5,8	2.080	2,8	7.039	9,6	10.078	13,7	09 1 75	
40.940	57,7	12.222	17,2	2.586	3,6	2.074	2,9	4.021	5,7	9.109	12,8	09 1 76	
36.012	52,2	10.292	14,9	3.029	4,4	2.098	3,0	5.548	8,0	12.012	17,4	09 1 77	
41.432	47,9	13.972	16,2	4.085	4,7	2.961	3,4	9.932	11,5	14.098	16,3	09 1 78	
55.729	48,2	22.666	19,6	6.244	5,4	3.642	3,2	11.390	9,9	15.933	13,8	09 1 79	
26.025	56,5	5.653	12,3	2.815	6,1	1.191	2,6	3.278	7,1	7.063	15,3	09 1 80	
33.467	51,9	10.293	15,9	3.299	5,1	2.076	3,2	6.751	10,5	8.652	13,4	09 1 81	
28.681	54,5	7.540	14,3	3.329	6,3	1.291	2,5	3.977	7,6	7.830	14,9	09 1 82	
33.323	59,4	7.809	13,9	2.234	4,0	1.571	2,8	3.252	5,8	7.929	14,1	09 1 83	
84.406	47,0	35.540	19,8	14.940	8,3	5.088	2,8	17.654	9,8	21.864	12,2	09 1 84	
1.004	63,9	183	11,6	52	3,3	26	1,7	94	6,0	212	13,5	09 1 85	
27.873	59,6	6.907	14,8	1.796	3,8	1.435	3,1	2.485	5,3	6.268	13,4		
28.877	59,7	7.090	14,7	1.848	3,8	1.461	3,0	2.579	5,3	6.480	13,4		
34.789	55,0	10.432	16,5	2.967	4,7	1.903	3,0	4.039	6,4	9.071	14,4	09 1 86	
74.659	55,3	19.208	14,2	6.677	4,9	3.637	2,7	11.136	8,2	19.786	14,6	09 1 87	
5.098	44,8	1.957	17,2	1.360	12,0	292	2,6	1.306	11,5	1.355	11,9	09 1 88	
29.699	47,0	10.427	16,5	6.417	10,1	1.656	2,6	7.053	11,2	7.977	12,6		
34.797	46,6	12.384	16,6	7.777	10,4	1.948	2,6	8.359	11,2	9.332	12,5		
51.554	56,8	13.634	15,0	3.986	4,4	2.763	3,0	8.247	9,1	10.649	11,7	09 1 89	
36.393	50,4	12.396	17,2	3.347	4,6	2.362	3,3	5.988	8,3	11.721	16,2	09 1 90	
1.100.311	48,3	423.797	18,6	139.213	6,1	78.881	3,5	229.469	10,1	304.189	13,4	09 1	
286.668	39,1	171.031	23,4	54.518	7,4	33.577	4,6	98.142	13,4	88.471	12,1		
813.643	52,7	252.766	16,4	84.695	5,5	45.304	2,9	131.327	8,5	215.718	14,0		
15.567	49,3	5.800	18,4	1.736	5,5	1.286	4,1	2.996	9,5	4.210	13,3	09 2 61	
11.518	47,9	4.906	20,4	1.413	5,9	1.191	4,9	2.127	8,8	2.908	12,1	09 2 62	
10.826	54,4	3.577	18,0	929	4,7	868	4,4	976	4,9	2.722	13,7	09 2 63	
30.903	56,1	9.082	16,5	2.220	4,0	1.776	3,2	2.542	4,6	8.549	15,5	09 2 71	
21.578	56,6	6.356	16,7	1.337	3,5	1.331	3,5	1.523	4,0	6.005	15,7	09 2 72	

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen				
				Insgesamt		Ungültig		Gültig
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
noch Bayern								
09 2 73	Kelheim	228	228	87.035	58.615	67,3	429	0,7
09 2 74	Landshut	228		115.738	81.219	70,2	562	0,7
09 2 75	Passau	229		148.565	93.153	62,7	774	0,8
09 2 76	Regen	231		62.635	38.031	60,7	375	1,0
09 2 77	Rottal-Inn	230		91.941	59.122	64,3	541	0,9
09 2 78	Straubing-Bogen	231		76.461	53.479	69,9	484	0,9
09 2 79	Dingolfing-Landau	230		71.367	44.752	62,7	361	0,8
09 2	Regierungsbezirk insgesamt			929.828	598.387	64,4	4.784	0,8
	Kreisfreie Städte			121.004	76.075	62,9	519	0,7
	Landkreise			808.824	522.312	64,6	4.265	0,8
Regierungsbezirk Oberpfalz								
Kreisfreie Städte								
09 3 61	Amberg, Stadt	232		33.306	20.365	61,1	152	0,7
09 3 62	Regensburg, Stadt	233		103.098	68.458	66,4	439	0,6
09 3 63	Weiden i.d.OPf., Stadt	235		33.252	20.743	62,4	184	0,9
Landkreise								
09 3 71	Amberg-Sulzbach	232		82.545	58.503	70,9	568	1,0
09 3 72	Cham	234		102.044	65.634	64,3	778	1,2
09 3 73	Neumarkt i.d.OPf.	232		99.295	72.153	72,7	565	0,8
09 3 74	Neustadt a.d.Waldnaab	235		76.694	55.089	71,8	566	1,0
09 3 75	Regensburg	233		145.722	103.496	71,0	876	0,8
09 3 76	Schwandorf	234		114.345	75.730	66,2	786	1,0
09 3 77	Tirschenreuth	235		60.457	43.071	71,2	443	1,0
09 3	Regierungsbezirk insgesamt			850.758	583.242	68,6	5.357	0,9
	Kreisfreie Städte			169.656	109.566	64,6	775	0,7
	Landkreise			681.102	473.676	69,5	4.582	1,0
Regierungsbezirk Oberfranken								
Kreisfreie Städte								
09 4 61	Bamberg, Stadt	236		54.621	36.047	66,0	261	0,7
09 4 62	Bayreuth, Stadt	237		56.951	37.600	66,0	242	0,6
09 4 63	Coburg, Stadt	238		32.384	21.487	66,4	140	0,7
09 4 64	Hof, Stadt	239		34.371	21.741	63,3	249	1,1
Landkreise								
09 4 71	Bamberg	236		58.178	40.876	70,3	348	0,9
		240		57.187	42.175	73,7	395	0,9
				115.365	83.051	72,0	743	0,9
09 4 72	Bayreuth	237		85.455	61.821	72,3	483	0,8
09 4 73	Coburg	238		70.831	50.161	70,8	403	0,8
09 4 74	Forchheim	236		67.124	49.946	74,4	311	0,6
		237		22.422	16.238	72,4	130	0,8
				89.546	66.184	73,9	441	0,7
09 4 75	Hof	239		79.530	56.235	70,7	471	0,8
09 4 76	Kronach	238		56.888	39.730	69,8	465	1,2
09 4 77	Kulmbach	240		60.507	42.324	69,9	388	0,9

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüsselnummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
31.979	55,0	9.895	17,0	2.457	4,2	1.662	2,9	3.352	5,8	8.841	15,2	09 2 73	
44.523	55,2	11.465	14,2	3.796	4,7	2.213	2,7	5.079	6,3	13.581	16,8	09 2 74	
51.247	55,5	16.705	18,1	3.785	4,1	3.208	3,5	4.768	5,2	12.666	13,7	09 2 75	
21.036	55,9	6.958	18,5	1.441	3,8	1.149	3,1	1.496	4,0	5.576	14,8	09 2 76	
35.112	59,9	8.436	14,4	2.330	4,0	1.579	2,7	3.076	5,3	8.048	13,7	09 2 77	
32.025	60,4	7.255	13,7	2.283	4,3	1.280	2,4	1.852	3,5	8.300	15,7	09 2 78	
25.389	57,2	7.190	16,2	1.865	4,2	1.174	2,6	1.920	4,3	6.853	15,4	09 2 79	
331.703	55,9	97.625	16,4	25.592	4,3	18.717	3,2	31.707	5,3	88.259	14,9	09 2	
37.911	50,2	14.283	18,9	4.078	5,4	3.345	4,4	6.099	8,1	9.840	13,0		
293.792	56,7	83.342	16,1	21.514	4,2	15.372	3,0	25.608	4,9	78.419	15,1		
9.671	47,8	4.708	23,3	912	4,5	963	4,8	1.325	6,6	2.634	13,0	09 3 61	
28.921	42,5	14.225	20,9	3.593	5,3	3.433	5,0	9.009	13,2	8.838	13,0	09 3 62	
9.708	47,2	5.370	26,1	819	4,0	1.027	5,0	1.084	5,3	2.551	12,4	09 3 63	
29.543	51,0	13.189	22,8	2.094	3,6	1.999	3,5	3.109	5,4	8.001	13,8	09 3 71	
37.506	57,8	9.622	14,8	2.560	3,9	1.871	2,9	2.718	4,2	10.579	16,3	09 3 72	
40.859	57,1	11.139	15,6	2.627	3,7	2.090	2,9	4.563	6,4	10.310	14,4	09 3 73	
28.234	51,8	12.508	22,9	1.740	3,2	1.678	3,1	2.315	4,2	8.048	14,8	09 3 74	
53.635	52,3	18.677	18,2	4.242	4,1	3.184	3,1	6.750	6,6	16.132	15,7	09 3 75	
38.947	52,0	17.444	23,3	2.141	2,9	2.634	3,5	3.209	4,3	10.569	14,1	09 3 76	
24.184	56,7	8.606	20,2	1.394	3,3	1.277	3,0	1.673	3,9	5.494	12,9	09 3 77	
301.208	52,1	115.488	20,0	22.122	3,8	20.156	3,5	35.755	6,2	83.156	14,4	09 3	
48.300	44,4	24.303	22,3	5.324	4,9	5.423	5,0	11.418	10,5	14.023	12,9		
252.908	53,9	91.185	19,4	16.798	3,6	14.733	3,1	24.337	5,2	69.133	14,7		
14.843	41,5	7.926	22,1	1.909	5,3	1.966	5,5	4.740	13,2	4.402	12,3	09 4 61	
16.489	44,1	9.312	24,9	2.506	6,7	1.420	3,8	3.458	9,3	4.173	11,2	09 4 62	
8.557	40,1	6.158	28,8	1.124	5,3	1.109	5,2	2.002	9,4	2.397	11,2	09 4 63	
9.880	46,0	5.396	25,1	904	4,2	1.163	5,4	1.332	6,2	2.817	13,1	09 4 64	
21.999	54,3	7.183	17,7	1.655	4,1	1.464	3,6	2.383	5,9	5.844	14,4	09 4 71	
22.530	53,9	7.520	18,0	1.656	4,0	1.530	3,7	2.406	5,8	6.138	14,7		
44.529	54,1	14.703	17,9	3.311	4,0	2.994	3,6	4.789	5,8	11.982	14,6		
32.024	52,2	14.411	23,5	2.338	3,8	1.803	2,9	3.315	5,4	7.447	12,1	09 4 72	
22.842	45,9	13.999	28,1	1.990	4,0	2.088	4,2	2.887	5,8	5.952	12,0	09 4 73	
24.704	49,8	9.815	19,8	2.509	5,1	1.713	3,5	4.144	8,3	6.750	13,6	09 4 74	
8.333	51,7	2.953	18,3	695	4,3	560	3,5	1.030	6,4	2.537	15,7		
33.037	50,3	12.768	19,4	3.204	4,9	2.273	3,5	5.174	7,9	9.287	14,1		
27.075	48,6	14.320	25,7	2.042	3,7	2.518	4,5	2.853	5,1	6.956	12,5	09 4 75	
20.168	51,4	10.551	26,9	1.355	3,5	1.218	3,1	1.420	3,6	4.553	11,6	09 4 76	
20.563	49,0	10.679	25,5	1.524	3,6	1.667	4,0	2.233	5,3	5.270	12,6	09 4 77	

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen				
				Insgesamt		Ungültig		Gültig
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
noch Bayern								
09 4 78	Lichtenfels	240	54.755	37.808	69,0	424	1,1	37.384
09 4 79	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	239	60.668	40.862	67,4	481	1,2	40.381
09 4	Regierungsbezirk insgesamt		851.872	595.051	69,9	5.191	0,9	589.860
	Kreisfreie Städte		178.327	116.875	65,5	892	0,8	115.983
	Landkreise		673.545	478.176	71,0	4.299	0,9	473.877
Regierungsbezirk Mittelfranken								
Kreisfreie Städte								
09 5 61	Ansbach, Stadt	241	31.234	19.389	62,1	158	0,8	19.231
09 5 62	Erlangen, Stadt	242	76.971	57.110	74,2	358	0,6	56.752
09 5 63	Fürth, Stadt	243	85.689	55.861	65,2	454	0,8	55.407
09 5 64	Nürnberg, Stadt	244	193.031	132.674	68,7	1.027	0,8	131.647
		245	155.883	100.648	64,6	1.077	1,1	99.571
			348.914	233.322	66,9	2.104	0,9	231.218
09 5 65	Schwabach, Stadt	245	29.916	21.166	70,8	162	0,8	21.004
Landkreise								
09 5 71	Ansbach	241	139.866	97.286	69,6	876	0,9	96.410
09 5 72	Erlangen-Höchstadt	242	102.535	78.076	76,1	579	0,7	77.497
09 5 73	Fürth	243	90.538	67.663	74,7	566	0,8	67.097
09 5 74	Nürnberger Land	246	129.036	96.834	75,0	774	0,8	96.060
09 5 75	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	243	77.376	54.687	70,7	484	0,9	54.203
09 5 76	Roth	246	97.066	71.931	74,1	538	0,7	71.393
09 5 77	Weißenburg-Gunzenhausen	241	72.543	49.880	68,8	424	0,9	49.456
09 5	Regierungsbezirk insgesamt		1.281.684	903.205	70,5	7.477	0,8	895.728
	Kreisfreie Städte		572.724	386.848	67,5	3.236	0,8	383.612
	Landkreise		708.960	516.357	72,8	4.241	0,8	512.116
Regierungsbezirk Unterfranken								
Kreisfreie Städte								
09 6 61	Aschaffenburg, Stadt	247	50.016	32.918	65,8	511	1,6	32.407
09 6 62	Schweinfurt, Stadt	250	39.119	23.520	60,1	267	1,1	23.253
09 6 63	Würzburg, Stadt	251	99.818	68.919	69,0	449	0,7	68.470
Landkreise								
09 6 71	Aschaffenburg	247	134.155	98.392	73,3	1.453	1,5	96.939
09 6 72	Bad Kissingen	248	84.663	59.821	70,7	650	1,1	59.171
09 6 73	Rhön-Grabfeld	248	64.940	46.107	71,0	545	1,2	45.562
09 6 74	Haßberge	248	68.391	49.427	72,3	538	1,1	48.889
09 6 75	Kitzingen	250	69.454	49.423	71,2	439	0,9	48.984
09 6 76	Miltenberg	249	96.417	68.772	71,3	905	1,3	67.867
09 6 77	Main-Spessart	249	101.345	74.365	73,4	802	1,1	73.563
09 6 78	Schweinfurt	250	91.577	68.332	74,6	710	1,0	67.622
09 6 79	Würzburg	251	126.779	97.674	77,0	873	0,9	96.801
09 6	Regierungsbezirk insgesamt		1.026.674	737.670	71,9	8.142	1,1	729.528
	Kreisfreie Städte		188.953	125.357	66,3	1.227	1,0	124.130
	Landkreise		837.721	612.313	73,1	6.915	1,1	605.398

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüsselnummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
20.285	54,3	7.831	20,9	1.333	3,6	1.195	3,2	1.757	4,7	4.983	13,3	09 4 78	
18.264	45,2	11.690	28,9	1.472	3,6	1.938	4,8	2.130	5,3	4.887	12,1	09 4 79	
288.556	48,9	139.744	23,7	25.012	4,2	23.352	4,0	38.090	6,5	75.106	12,7	09 4	
49.769	42,9	28.792	24,8	6.443	5,6	5.658	4,9	11.532	9,9	13.789	11,9		
238.787	50,4	110.952	23,4	18.569	3,9	17.694	3,7	26.558	5,6	61.317	12,9		
7.735	40,2	5.235	27,2	815	4,2	1.017	5,3	1.942	10,1	2.487	12,9	09 5 61	
20.905	36,8	14.538	25,6	3.420	6,0	3.010	5,3	7.996	14,1	6.883	12,1	09 5 62	
19.880	35,9	15.851	28,6	2.636	4,8	3.902	7,0	5.899	10,6	7.239	13,1	09 5 63	
45.748	34,8	35.310	26,8	7.150	5,4	9.311	7,1	17.444	13,3	16.684	12,7	09 5 64	
39.971	40,1	28.844	29,0	4.071	4,1	5.994	6,0	7.713	7,7	12.978	13,0		
85.719	37,1	64.154	27,7	11.221	4,9	15.305	6,6	25.157	10,9	29.662	12,8		
8.910	42,4	5.519	26,3	1.016	4,8	954	4,5	1.992	9,5	2.613	12,4	09 5 65	
46.397	48,1	19.895	20,6	4.882	5,1	3.635	3,8	8.078	8,4	13.523	14,0	09 5 71	
35.035	45,2	18.100	23,4	4.020	5,2	2.830	3,7	7.399	9,5	10.113	13,0	09 5 72	
29.075	43,3	17.166	25,6	3.201	4,8	2.921	4,4	5.747	8,6	8.987	13,4	09 5 73	
41.465	43,2	24.952	26,0	4.269	4,4	3.695	3,8	8.969	9,3	12.710	13,2	09 5 74	
26.640	49,1	11.468	21,2	2.414	4,5	1.993	3,7	4.480	8,3	7.208	13,3	09 5 75	
34.716	48,6	16.155	22,6	3.198	4,5	2.699	3,8	5.278	7,4	9.347	13,1	09 5 76	
24.508	49,6	11.560	23,4	1.922	3,9	1.716	3,5	3.751	7,6	5.999	12,1	09 5 77	
380.985	42,5	224.593	25,1	43.014	4,8	43.677	4,9	86.688	9,7	116.771	13,0	09 5	
143.149	37,3	105.297	27,4	19.108	5,0	24.188	6,3	42.986	11,2	48.884	12,7		
237.836	46,4	119.296	23,3	23.906	4,7	19.489	3,8	43.702	8,5	67.887	13,3		
14.256	44,0	7.535	23,3	1.859	5,7	1.438	4,4	3.442	10,6	3.877	12,0	09 6 61	
10.005	43,0	6.072	26,1	1.032	4,4	1.836	7,9	1.735	7,5	2.573	11,1	09 6 62	
27.301	39,9	15.618	22,8	4.152	6,1	3.347	4,9	10.174	14,9	7.878	11,5	09 6 63	
47.485	49,0	20.873	21,5	5.144	5,3	3.253	3,4	7.693	7,9	12.491	12,9	09 6 71	
32.498	54,9	10.263	17,3	2.709	4,6	2.574	4,4	4.022	6,8	7.105	12,0	09 6 72	
25.522	56,0	7.466	16,4	2.221	4,9	2.117	4,6	2.977	6,5	5.259	11,5	09 6 73	
24.740	50,6	10.202	20,9	2.412	4,9	2.255	4,6	2.875	5,9	6.405	13,1	09 6 74	
24.998	51,0	9.865	20,1	2.145	4,4	1.917	3,9	3.502	7,1	6.557	13,4	09 6 75	
33.678	49,6	14.736	21,7	3.381	5,0	2.391	3,5	4.570	6,7	9.111	13,4	09 6 76	
36.275	49,3	15.750	21,4	3.032	4,1	2.448	3,3	5.402	7,3	10.656	14,5	09 6 77	
36.261	53,6	12.935	19,1	2.729	4,0	3.187	4,7	4.666	6,9	7.844	11,6	09 6 78	
46.886	48,4	21.607	22,3	4.333	4,5	3.290	3,4	9.137	9,4	11.548	11,9	09 6 79	
359.905	49,3	152.922	21,0	35.149	4,8	30.053	4,1	60.195	8,3	91.304	12,5	09 6	
51.562	41,5	29.225	23,5	7.043	5,7	6.621	5,3	15.351	12,4	14.328	11,5		
308.343	50,9	123.697	20,4	28.106	4,6	23.432	3,9	44.844	7,4	76.976	12,7		

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
noch Bayern										
Regierungsbezirk Schwaben										
Kreisfreie Städte										
09 7 61	Augsburg, Stadt	252	187.230	119.202	63,7	1.041	0,9	118.161		
09 7 62	Kaufbeuren, Stadt	257	31.405	19.628	62,5	144	0,7	19.484		
09 7 63	Kempten (Allgäu), Stadt	256	48.019	29.603	61,6	196	0,7	29.407		
09 7 64	Memmingen, Stadt	257	29.909	19.125	63,9	179	0,9	18.946		
Landkreise										
09 7 71	Aichach-Friedberg	253	80.590	58.733	72,9	359	0,6	58.374		
		254	17.911	12.629	70,5	114	0,9	12.515		
			98.501	71.362	72,4	473	0,7	70.889		
09 7 72	Augsburg	252	21.001	14.176	67,5	71	0,5	14.105		
		253	163.613	117.506	71,8	870	0,7	116.636		
			184.614	131.682	71,3	941	0,7	130.741		
09 7 73	Dillingen a.d.Donau	254	72.098	48.393	67,1	484	1,0	47.909		
09 7 74	Günzburg	255	89.221	58.846	66,0	475	0,8	58.371		
09 7 75	Neu-Ulm	255	122.438	84.475	69,0	653	0,8	83.822		
09 7 76	Lindau (Bodensee)	256	59.070	41.124	69,6	322	0,8	40.802		
09 7 77	Ostallgäu	257	103.324	73.823	71,4	499	0,7	73.324		
09 7 78	Unterallgäu	255	25.992	18.293	70,4	120	0,7	18.173		
		257	79.903	55.092	68,9	506	0,9	54.586		
			105.895	73.385	69,3	626	0,9	72.759		
09 7 79	Donau-Ries	254	99.965	70.033	70,1	699	1,0	69.334		
09 7 80	Oberallgäu	256	117.189	84.908	72,5	566	0,7	84.342		
09 7	Regierungsbezirk insgesamt		1.348.878	925.589	68,6	7.298	0,8	918.291		
	Kreisfreie Städte		296.563	187.558	63,2	1.560	0,8	185.998		
	Landkreise		1.052.315	738.031	70,1	5.738	0,8	732.293		
09	Land insgesamt		9.472.738	6.633.726	70,0	52.971	0,8	6.580.755		
	Kreisfreie Städte		2.576.069	1.738.330	67,5	11.853	0,7	1.726.477		
	Landkreise		6.896.669	4.895.396	71,0	41.118	0,8	4.854.278		
Saarland										
Stadtverband										
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	296	204.905	142.400	69,5	3.065	2,2	139.335		
		298	15.246	11.549	75,8	259	2,2	11.290		
		299	32.979	23.132	70,1	639	2,8	22.493		
			253.130	177.081	70,0	3.963	2,2	173.118		
Landkreise										
10 0 42	Merzig-Wadern	297	81.462	59.768	73,4	1.801	3,0	57.967		
10 0 43	Neunkirchen	298	63.136	47.148	74,7	1.313	2,8	45.835		
		299	47.009	31.231	66,4	765	2,4	30.466		
			110.145	78.379	71,2	2.078	2,7	76.301		
10 0 44	Saarlouis	297	130.067	94.519	72,7	2.556	2,7	91.963		
		298	28.551	21.287	74,6	645	3,0	20.642		
			158.618	115.806	73,0	3.201	2,8	112.605		
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	299	118.129	88.281	74,7	2.138	2,4	86.143		
10 0 46	St. Wendel	298	74.588	58.113	77,9	1.687	2,9	56.426		
10	Land insgesamt		796.072	577.428	72,5	14.868	2,6	562.560		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüssel- nummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
50.572	42,8	26.667	22,6	5.466	4,6	6.814	5,8	12.951	11,0	15.691	13,3	09	7 61
9.964	51,1	3.405	17,5	959	4,9	852	4,4	1.585	8,1	2.719	14,0	09	7 62
13.660	46,5	5.835	19,8	1.776	6,0	1.459	5,0	2.662	9,1	4.015	13,7	09	7 63
9.107	48,1	3.883	20,5	937	4,9	696	3,7	1.414	7,5	2.909	15,4	09	7 64
31.976	54,8	9.604	16,5	2.750	4,7	1.660	2,8	4.230	7,2	8.154	14,0	09	7 71
7.766	62,1	1.393	11,1	542	4,3	322	2,6	669	5,3	1.823	14,6		
39.742	56,1	10.997	15,5	3.292	4,6	1.982	2,8	4.899	6,9	9.977	14,1		
7.127	50,5	2.661	18,9	721	5,1	577	4,1	989	7,0	2.030	14,4	09	7 72
61.997	53,2	20.522	17,6	5.384	4,6	3.971	3,4	8.440	7,2	16.322	14,0		
69.124	52,9	23.183	17,7	6.105	4,7	4.548	3,5	9.429	7,2	18.352	14,0		
25.844	53,9	7.873	16,4	2.470	5,2	1.545	3,2	2.785	5,8	7.392	15,4	09	7 73
32.239	55,2	9.655	16,5	2.505	4,3	1.857	3,2	3.371	5,8	8.744	15,0	09	7 74
41.121	49,1	17.332	20,7	4.168	5,0	3.636	4,3	6.178	7,4	11.387	13,6	09	7 75
20.244	49,6	7.076	17,3	2.374	5,8	1.669	4,1	4.419	10,8	5.020	12,3	09	7 76
41.814	57,0	10.245	14,0	3.224	4,4	2.157	2,9	5.286	7,2	10.598	14,5	09	7 77
11.238	61,8	2.036	11,2	812	4,5	465	2,6	868	4,8	2.754	15,2	09	7 78
30.779	56,4	7.438	13,6	2.557	4,7	1.565	2,9	3.500	6,4	8.747	16,0		
42.017	57,7	9.474	13,0	3.369	4,6	2.030	2,8	4.368	6,0	11.501	15,8		
38.455	55,5	12.350	17,8	2.812	4,1	2.393	3,5	4.319	6,2	9.005	13,0	09	7 79
46.998	55,7	11.865	14,1	4.599	5,5	2.446	2,9	7.248	8,6	11.186	13,3	09	7 80
480.901	52,4	159.840	17,4	44.056	4,8	34.084	3,7	70.914	7,7	128.496	14,0	09	7
83.303	44,8	39.790	21,4	9.138	4,9	9.821	5,3	18.612	10,0	25.334	13,6		
397.598	54,3	120.050	16,4	34.918	4,8	24.263	3,3	52.302	7,1	103.162	14,1		
3.243.569	49,3	1.314.009	20,0	334.158	5,1	248.920	3,8	552.818	8,4	887.281	13,5	09	
700.662	40,6	412.721	23,9	105.652	6,1	88.633	5,1	204.140	11,8	214.669	12,4		
2.542.907	52,4	901.288	18,6	228.506	4,7	160.287	3,3	348.678	7,2	672.612	13,9		
46.513	33,4	43.329	31,1	6.246	4,5	16.268	11,7	10.910	7,8	16.069	11,5	10	0 41
4.340	38,4	3.293	29,2	611	5,4	1.087	9,6	574	5,1	1.385	12,3		
8.016	35,6	7.522	33,4	727	3,2	2.489	11,1	906	4,0	2.833	12,6		
58.869	34,0	54.144	31,3	7.584	4,4	19.844	11,5	12.390	7,2	20.287	11,7		
24.489	42,2	17.232	29,7	2.172	3,7	4.778	8,2	2.833	4,9	6.463	11,1	10	0 42
17.306	37,8	14.774	32,2	1.404	3,1	4.579	10,0	2.067	4,5	5.705	12,4	10	0 43
9.605	31,5	11.054	36,3	1.004	3,3	3.720	12,2	1.288	4,2	3.795	12,5		
26.911	35,3	25.828	33,9	2.408	3,2	8.299	10,9	3.355	4,4	9.500	12,5		
35.563	38,7	28.805	31,3	3.308	3,6	8.680	9,4	5.040	5,5	10.567	11,5	10	0 44
8.705	42,2	5.750	27,9	801	3,9	1.792	8,7	910	4,4	2.684	13,0		
44.268	39,3	34.555	30,7	4.109	3,6	10.472	9,3	5.950	5,3	13.251	11,8		
33.271	38,6	25.789	29,9	3.535	4,1	7.971	9,3	4.933	5,7	10.644	12,4	10	0 45
24.560	43,5	17.044	30,2	1.698	3,0	4.681	8,3	2.537	4,5	5.906	10,5	10	0 46
212.368	37,8	174.592	31,0	21.506	3,8	56.045	10,0	31.998	5,7	66.051	11,7	10	

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen						
				Insgesamt		Ungültig		Gültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut			
Berlin										
früher: Berlin-Ost Bezirke										
11 1 01	Mitte, Berlin-Ost	075	57.559	44.519	77,3	445	1,0	44.074		
11 1 02	Friedrichshain-Kreuzberg, Berlin-Ost	083	89.443	67.912	75,9	859	1,3	67.053		
11 1 03	Pankow	076	235.344	175.061	74,4	2.237	1,3	172.824		
		083	51.915	38.681	74,5	503	1,3	38.178		
			287.259	213.742	74,4	2.740	1,3	211.002		
11 1 09	Treptow-Köpenick	084	201.629	148.406	73,6	2.125	1,4	146.281		
11 1 10	Marzahn-Hellersdorf	085	203.968	132.817	65,1	2.085	1,6	130.732		
11 1 11	Lichtenberg	086	205.457	138.551	67,4	2.150	1,6	136.401		
11 1	Berlin-Ost insgesamt		1.045.315	745.947	71,4	10.404	1,4	735.543		
früher: Berlin-West Bezirke										
11 2 01	Mitte, Berlin-West	075	146.526	97.055	66,2	1.729	1,8	95.326		
11 2 02	Friedrichshain-Kreuzberg, Berlin-West	083	84.882	61.455	72,4	996	1,6	60.459		
11 2 04	Charlottenburg-Wilmersdorf	078	22.379	15.177	67,8	295	1,9	14.882		
		080	197.797	153.420	77,6	1.755	1,1	151.665		
			220.176	168.597	76,6	2.050	1,2	166.547		
11 2 05	Spandau	078	164.984	115.308	69,9	2.344	2,0	112.964		
11 2 06	Steglitz-Zehlendorf	079	220.007	175.539	79,8	2.102	1,2	173.437		
11 2 07	Tempelhof-Schöneberg	081	235.259	177.205	75,3	2.773	1,6	174.432		
11 2 08	Neukölln	082	205.635	140.825	68,5	2.868	2,0	137.957		
11 2 12	Reinickendorf	077	182.934	133.484	73,0	2.428	1,8	131.056		
11 2	Berlin-West insgesamt		1.460.403	1.069.468	73,2	17.290	1,6	1.052.178		
11	Land insgesamt		2.505.718	1.815.415	72,5	27.694	1,5	1.787.721		
Brandenburg										
Kreisfreie Städte										
12 0 51	Brandenburg an der Havel, Stadt	060	60.766	36.900	60,7	606	1,6	36.294		
12 0 52	Cottbus, Stadt	064	83.462	54.875	65,7	782	1,4	54.093		
12 0 53	Frankfurt (Oder), Stadt	063	47.973	31.127	64,9	632	2,0	30.495		
12 0 54	Potsdam, Stadt	061	128.279	94.384	73,6	1.203	1,3	93.181		
Landkreise										
12 0 60	Barnim	057	55.460	34.075	61,4	518	1,5	33.557		
		059	92.794	67.270	72,5	985	1,5	66.285		
			148.254	101.345	68,4	1.503	1,5	99.842		
12 0 61	Dahme-Spreewald	062	134.465	97.346	72,4	1.752	1,8	95.594		
12 0 62	Elbe-Elster	065	92.466	62.839	68,0	1.173	1,9	61.666		
12 0 63	Havelland	056	9.494	6.021	63,4	100	1,7	5.921		
		058	82.007	59.099	72,1	956	1,6	58.143		
		060	36.078	23.525	65,2	356	1,5	23.169		
			127.579	88.645	69,5	1.412	1,6	87.233		
12 0 64	Märkisch-Oderland	059	158.789	107.823	67,9	2.785	2,6	105.038		
12 0 65	Oberhavel	058	168.699	118.279	70,1	1.901	1,6	116.378		

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüssel- nummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
10.344	23,5	9.605	21,8	2.231	5,1	10.666	24,2	7.027	15,9	4.201	9,5	11 1 01	
10.785	16,1	14.716	21,9	1.421	2,1	18.838	28,1	11.910	17,8	9.383	14,0	11 1 02	
40.617	23,5	38.030	22,0	4.380	2,5	43.472	25,2	24.300	14,1	22.025	12,7	11 1 03	
7.504	19,7	8.865	23,2	993	2,6	10.345	27,1	6.059	15,9	4.412	11,6		
48.121	22,8	46.895	22,2	5.373	2,5	53.817	25,5	30.359	14,4	26.437	12,5		
37.170	25,4	31.204	21,3	2.904	2,0	43.118	29,5	10.787	7,4	21.098	14,4	11 1 09	
33.947	26,0	25.103	19,2	2.278	1,7	43.026	32,9	5.068	3,9	21.310	16,3	11 1 10	
31.491	23,1	27.886	20,4	2.117	1,6	47.158	34,6	7.956	5,8	19.793	14,5	11 1 11	
171.858	23,4	155.409	21,1	16.324	2,2	216.623	29,5	73.107	9,9	102.222	13,9	11 1	
21.200	22,2	26.798	28,1	2.903	3,0	15.402	16,2	16.302	17,1	12.721	13,3	11 2 01	
7.185	11,9	16.203	26,8	1.165	1,9	12.456	20,6	16.451	27,2	6.999	11,6	11 2 02	
4.566	30,7	4.216	28,3	538	3,6	1.803	12,1	1.805	12,1	1.954	13,1	11 2 04	
49.285	32,5	41.058	27,1	10.347	6,8	13.446	8,9	23.324	15,4	14.205	9,4		
53.851	32,3	45.274	27,2	10.885	6,5	15.249	9,2	25.129	15,1	16.159	9,7		
42.191	37,3	32.716	29,0	4.318	3,8	10.343	9,2	8.737	7,7	14.659	13,0	11 2 05	
64.500	37,2	44.371	25,6	11.057	6,4	12.426	7,2	23.487	13,5	17.596	10,1	11 2 06	
55.275	31,7	47.834	27,4	7.134	4,1	17.937	10,3	26.941	15,4	19.311	11,1	11 2 07	
40.038	29,0	36.211	26,2	4.122	3,0	19.677	14,3	19.156	13,9	18.753	13,6	11 2 08	
52.545	40,1	34.571	26,4	5.708	4,4	10.394	7,9	11.427	8,7	16.411	12,5	11 2 12	
336.785	32,0	283.978	27,0	47.292	4,5	113.884	10,8	147.630	14,0	122.609	11,7	11 2	
508.643	28,5	439.387	24,6	63.616	3,6	330.507	18,5	220.737	12,3	224.831	12,6		
12.232	33,7	9.890	27,2	741	2,0	8.451	23,3	1.492	4,1	3.488	9,6	12 0 51	
17.723	32,8	12.528	23,2	1.299	2,4	13.104	24,2	2.300	4,3	7.139	13,2	12 0 52	
9.669	31,7	6.949	22,8	593	1,9	8.294	27,2	1.257	4,1	3.733	12,2	12 0 53	
25.142	27,0	23.610	25,3	2.524	2,7	22.430	24,1	9.586	10,3	9.889	10,6	12 0 54	
11.276	33,6	7.429	22,1	804	2,4	8.650	25,8	1.610	4,8	3.788	11,3	12 0 60	
21.165	31,9	13.752	20,7	1.457	2,2	17.864	27,0	3.072	4,6	8.975	13,5		
32.441	32,5	21.181	21,2	2.261	2,3	26.514	26,6	4.682	4,7	12.763	12,8		
32.935	34,5	21.548	22,5	2.652	2,8	20.455	21,4	4.251	4,4	13.753	14,4	12 0 61	
25.109	40,7	12.210	19,8	1.599	2,6	12.666	20,5	1.685	2,7	8.397	13,6	12 0 62	
2.001	33,8	1.401	23,7	212	3,6	1.355	22,9	219	3,7	733	12,4	12 0 63	
21.125	36,3	14.123	24,3	1.947	3,3	9.496	16,3	3.920	6,7	7.532	13,0		
7.345	31,7	5.708	24,6	523	2,3	6.015	26,0	617	2,7	2.961	12,8		
30.471	34,9	21.232	24,3	2.682	3,1	16.866	19,3	4.756	5,5	11.226	12,9		
34.175	32,5	23.571	22,4	2.359	2,2	27.132	25,8	4.141	3,9	13.660	13,0	12 0 64	
42.074	36,2	27.480	23,6	3.172	2,7	22.527	19,4	5.941	5,1	15.184	13,0	12 0 65	

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen				
				Insgesamt		Ungültig		Gültig
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
noch Brandenburg								
12 0 66	Oberspreewald-Lausitz	062	14.173	9.536	67,3	186	2,0	9.350
		065	85.223	55.841	65,5	992	1,8	54.849
			99.396	65.377	65,8	1.178	1,8	64.199
12 0 67	Oder-Spree	063	151.368	104.166	68,8	1.831	1,8	102.335
12 0 68	Ostprignitz-Ruppin	056	85.241	53.472	62,7	895	1,7	52.577
12 0 69	Potsdam-Mittelmark	060	78.555	54.003	68,7	1.033	1,9	52.970
		061	90.357	70.060	77,5	879	1,3	69.181
			168.912	124.063	73,4	1.912	1,5	122.151
12 0 70	Prignitz	056	67.889	44.411	65,4	687	1,5	43.724
12 0 71	Spree-Neiße	064	103.695	71.045	68,5	1.425	2,0	69.620
12 0 72	Teltow-Fläming	060	15.615	9.748	62,4	210	2,2	9.538
		061	26.176	17.783	67,9	248	1,4	17.535
		062	92.146	62.598	67,9	1.091	1,7	61.507
			133.937	90.129	67,3	1.549	1,7	88.580
12 0 73	Uckermark	057	104.774	66.559	63,5	1.197	1,8	65.362
12	Land insgesamt		2.065.944	1.412.785	68,4	24.423	1,7	1.388.362
	Kreisfreie Städte		320.480	217.286	67,8	3.223	1,5	214.063
	Landkreise		1.745.464	1.195.499	68,5	21.200	1,8	1.174.299
Mecklenburg-Vorpommern								
Kreisfreie Städte								
13 0 03	Rostock, Hansestadt	014	169.982	114.208	67,2	1.391	1,2	112.817
13 0 04	Schwerin, Landeshauptstadt	012	77.730	52.959	68,1	708	1,3	52.251
Landkreise								
13 0 71	Mecklenburgische Seenplatte	016	87.321	57.756	66,1	848	1,5	56.908
		017	137.849	87.120	63,2	1.627	1,9	85.493
			225.170	144.876	64,3	2.475	1,7	142.401
13 0 72	Landkreis Rostock	013	43.238	29.615	68,5	475	1,6	29.140
		014	53.903	38.612	71,6	655	1,7	37.957
		017	80.839	49.717	61,5	1.241	2,5	48.476
			177.980	117.944	66,3	2.371	2,0	115.573
13 0 73	Vorpommern-Rügen	015	191.265	121.306	63,4	1.950	1,6	119.356
13 0 74	Nordwestmecklenburg	012	42.126	28.221	67,0	360	1,3	27.861
		013	87.401	55.992	64,1	761	1,4	55.231
			129.527	84.213	65,0	1.121	1,3	83.092
13 0 75	Vorpommern-Greifswald	015	53.615	36.096	67,3	476	1,3	35.620
		016	146.789	91.118	62,1	1.666	1,8	89.452
			200.404	127.214	63,5	2.142	1,7	125.072
13 0 76	Ludwigslust-Parchim	012	100.310	67.434	67,2	1.067	1,6	66.367
		013	78.337	51.564	65,8	750	1,5	50.814
			178.647	118.998	66,6	1.817	1,5	117.181
13	Land insgesamt		1.350.705	881.718	65,3	13.975	1,6	867.743
	Kreisfreie Städte		247.712	167.167	67,5	2.099	1,3	165.068
	Landkreise		1.102.993	714.551	64,8	11.876	1,7	702.675
Sachsen								
früher: Direktionsbezirk Chemnitz								
Kreisfreie Stadt								
14 5 11	Chemnitz, Stadt	162	201.249	135.876	67,5	1.348	1,0	134.528

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüssel- nummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
3.414	36,5	2.296	24,6	202	2,2	2.198	23,5	215	2,3	1.025	11,0	12 0 66	
20.935	38,2	10.926	19,9	1.351	2,5	12.655	23,1	1.419	2,6	7.563	13,8		
24.349	37,9	13.222	20,6	1.553	2,4	14.853	23,1	1.634	2,5	8.588	13,4		
34.632	33,8	22.682	22,2	2.329	2,3	24.568	24,0	4.009	3,9	14.115	13,8	12 0 67	
19.037	36,2	13.255	25,2	1.128	2,1	11.708	22,3	2.054	3,9	5.395	10,3	12 0 68	
18.849	35,6	13.757	26,0	1.326	2,5	11.041	20,8	2.169	4,1	5.828	11,0	12 0 69	
25.084	36,3	16.546	23,9	2.830	4,1	11.467	16,6	5.843	8,4	7.411	10,7		
43.933	36,0	30.303	24,8	4.156	3,4	22.508	18,4	8.012	6,6	13.239	10,8		
16.267	37,2	10.982	25,1	959	2,2	9.985	22,8	1.259	2,9	4.272	9,8	12 0 70	
26.507	38,1	14.335	20,6	1.685	2,4	14.861	21,3	2.082	3,0	10.150	14,6	12 0 71	
3.063	32,1	2.647	27,8	190	2,0	2.414	25,3	300	3,1	924	9,7	12 0 72	
6.223	35,5	4.567	26,0	546	3,1	3.397	19,4	812	4,6	1.990	11,3		
21.518	35,0	13.936	22,7	1.672	2,7	13.657	22,2	2.959	4,8	7.765	12,6		
30.804	34,8	21.150	23,9	2.408	2,7	19.468	22,0	4.071	4,6	10.679	12,1		
25.101	38,4	15.046	23,0	1.265	1,9	14.922	22,8	1.970	3,0	7.058	10,8	12 0 73	
482.601	34,8	321.174	23,1	35.365	2,5	311.312	22,4	65.182	4,7	172.728	12,4	12	
64.766	30,3	52.977	24,7	5.157	2,4	52.279	24,4	14.635	6,8	24.249	11,3		
417.835	35,6	268.197	22,8	30.208	2,6	259.033	22,1	50.547	4,3	148.479	12,6		
39.839	35,3	22.326	19,8	2.144	1,9	27.979	24,8	8.180	7,3	12.349	10,9	13 0 03	
19.163	36,7	11.486	22,0	1.100	2,1	11.613	22,2	3.013	5,8	5.876	11,2	13 0 04	
24.087	42,3	9.719	17,1	1.091	1,9	13.455	23,6	1.998	3,5	6.558	11,5	13 0 71	
38.433	45,0	14.331	16,8	1.761	2,1	18.844	22,0	2.797	3,3	9.327	10,9		
62.520	43,9	24.050	16,9	2.852	2,0	32.299	22,7	4.795	3,4	15.885	11,2		
12.792	43,9	5.331	18,3	728	2,5	6.038	20,7	1.235	4,2	3.016	10,4	13 0 72	
17.349	45,7	6.684	17,6	767	2,0	7.813	20,6	1.694	4,5	3.650	9,6		
21.974	45,3	8.650	17,8	1.010	2,1	9.975	20,6	1.677	3,5	5.190	10,7		
52.115	45,1	20.665	17,9	2.505	2,2	23.826	20,6	4.606	4,0	11.856	10,3		
55.644	46,6	16.799	14,1	2.991	2,5	25.061	21,0	4.423	3,7	14.438	12,1	13 0 73	
11.728	42,1	5.734	20,6	699	2,5	5.367	19,3	1.362	4,9	2.971	10,7	13 0 74	
22.005	39,8	11.896	21,5	1.213	2,2	11.689	21,2	2.490	4,5	5.938	10,8		
33.733	40,6	17.630	21,2	1.912	2,3	17.056	20,5	3.852	4,6	8.909	10,7		
14.039	39,4	5.831	16,4	1.076	3,0	6.869	19,3	2.949	8,3	4.856	13,6	13 0 75	
41.680	46,6	11.884	13,3	1.819	2,0	18.203	20,3	2.012	2,2	13.854	15,5		
55.719	44,5	17.715	14,2	2.895	2,3	25.072	20,0	4.961	4,0	18.710	15,0		
28.190	42,5	14.346	21,6	1.504	2,3	12.889	19,4	2.163	3,3	7.275	11,0	13 0 76	
22.125	43,5	9.414	18,5	1.065	2,1	11.076	21,8	1.723	3,4	5.411	10,6		
50.315	42,9	23.760	20,3	2.569	2,2	23.965	20,5	3.886	3,3	12.686	10,8		
369.048	42,5	154.431	17,8	18.968	2,2	186.871	21,5	37.716	4,3	100.709	11,6	13	
59.002	35,7	33.812	20,5	3.244	2,0	39.592	24,0	11.193	6,8	18.225	11,0		
310.046	44,1	120.619	17,2	15.724	2,2	147.279	21,0	26.523	3,8	82.484	11,7		
52.380	38,9	23.558	17,5	3.865	2,9	31.014	23,1	7.168	5,3	16.543	12,3	14 5 11	

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen					
				Insgesamt		Ungültig		Gültig	
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut		
noch Sachsen									
Landkreise									
14 5 21	Erzgebirgskreis	163	69.768	49.303	70,7	772	1,6	48.531	
		164	232.499	161.718	69,6	2.968	1,8	158.750	
			302.267	211.021	69,8	3.740	1,8	207.281	
14 5 22	Mittelsachsen	161	210.677	145.578	69,1	2.204	1,5	143.374	
		163	57.672	40.982	71,1	704	1,7	40.278	
			268.349	186.560	69,5	2.908	1,6	183.652	
14 5 23	Vogtlandkreis	166	201.934	138.790	68,7	2.095	1,5	136.695	
14 5 24	Zwickau	163	64.110	44.275	69,1	649	1,5	43.626	
		165	217.679	148.305	68,1	2.251	1,5	146.054	
			281.789	192.580	68,3	2.900	1,5	189.680	
14 5	Früherer Direktionsbezirk insgesamt		1.255.588	864.827	68,9	12.991	1,5	851.836	
	Kreisfreie Stadt		201.249	135.876	67,5	1.348	1,0	134.528	
	Landkreise		1.054.339	728.951	69,1	11.643	1,6	717.308	
früher: Direktionsbezirk Dresden									
Kreisfreie Stadt									
14 6 12	Dresden, Stadt	159	233.382	173.167	74,2	2.031	1,2	171.136	
		160	196.754	145.417	73,9	1.825	1,3	143.592	
			430.136	318.584	74,1	3.856	1,2	314.728	
Landkreise									
14 6 25	Bautzen	156	223.726	155.255	69,4	3.242	2,1	152.013	
		160	38.937	28.072	72,1	471	1,7	27.601	
			262.663	183.327	69,8	3.713	2,0	179.614	
14 6 26	Görlitz	157	223.614	152.944	68,4	2.983	2,0	149.961	
14 6 27	Meißen	155	207.261	145.679	70,3	2.490	1,7	143.189	
14 6 28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	158	207.752	147.427	71,0	2.452	1,7	144.975	
14 6	Früherer Direktionsbezirk insgesamt		1.331.426	947.961	71,2	15.494	1,6	932.467	
	Kreisfreie Stadt		430.136	318.584	74,1	3.856	1,2	314.728	
	Landkreise		901.290	629.377	69,8	11.638	1,8	617.739	
früher: Direktionsbezirk Leipzig									
Kreisfreie Stadt									
14 7 13	Leipzig, Stadt	152	210.456	138.427	65,8	1.633	1,2	136.794	
		153	219.865	153.935	70,0	1.748	1,1	152.187	
			430.321	292.362	67,9	3.381	1,2	288.981	
Landkreise									
14 7 29	Leipzig	154	220.400	151.537	68,8	2.332	1,5	149.205	
14 7 30	Nordsachsen	151	168.695	112.071	66,4	1.908	1,7	110.163	
14 7	Früherer Direktionsbezirk insgesamt		819.416	555.970	67,8	7.621	1,4	548.349	
	Kreisfreie Stadt		430.321	292.362	67,9	3.381	1,2	288.981	
	Landkreise		389.095	263.608	67,7	4.240	1,6	259.368	
14	Land insgesamt		3.406.430	2.368.758	69,5	36.106	1,5	2.332.652	
	Kreisfreie Städte		1.061.706	746.822	70,3	8.585	1,1	738.237	
	Landkreise		2.344.724	1.621.936	69,2	27.521	1,7	1.594.415	

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüsselnummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
22.046	45,4	6.762	13,9	1.221	2,5	9.568	19,7	1.401	2,9	7.533	15,5	14	5 21
73.098	46,0	20.114	12,7	5.828	3,7	30.741	19,4	3.964	2,5	25.005	15,8		
95.144	45,9	26.876	13,0	7.049	3,4	40.309	19,4	5.365	2,6	32.538	15,7		
64.971	45,3	19.070	13,3	4.933	3,4	29.525	20,6	4.703	3,3	20.172	14,1	14	5 22
18.539	46,0	5.808	14,4	1.176	2,9	7.907	19,6	1.315	3,3	5.533	13,7		
83.510	45,5	24.878	13,5	6.109	3,3	37.432	20,4	6.018	3,3	25.705	14,0		
60.466	44,2	21.885	16,0	3.836	2,8	27.617	20,2	4.569	3,3	18.322	13,4	14	5 23
19.354	44,4	6.608	15,1	1.197	2,7	8.959	20,5	1.566	3,6	5.942	13,6	14	5 24
64.872	44,4	21.686	14,8	3.924	2,7	31.061	21,3	4.653	3,2	19.858	13,6		
84.226	44,4	28.294	14,9	5.121	2,7	40.020	21,1	6.219	3,3	25.800	13,6		
375.726	44,1	125.491	14,7	25.980	3,0	176.392	20,7	29.339	3,4	118.908	14,0	14	5
52.380	38,9	23.558	17,5	3.865	2,9	31.014	23,1	7.168	5,3	16.543	12,3		
323.346	45,1	101.933	14,2	22.115	3,1	145.378	20,3	22.171	3,1	102.365	14,3		
68.192	39,8	26.440	15,4	5.243	3,1	32.505	19,0	13.517	7,9	25.239	14,7	14	6 12
53.400	37,2	20.381	14,2	4.538	3,2	26.474	18,4	15.230	10,6	23.569	16,4		
121.592	38,6	46.821	14,9	9.781	3,1	58.979	18,7	28.747	9,1	48.808	15,5		
69.335	45,6	18.502	12,2	4.723	3,1	30.290	19,9	4.249	2,8	24.914	16,4	14	6 25
12.692	46,0	3.562	12,9	867	3,1	4.585	16,6	1.074	3,9	4.821	17,5		
82.027	45,7	22.064	12,3	5.590	3,1	34.875	19,4	5.323	3,0	29.735	16,6		
66.106	44,1	18.839	12,6	4.185	2,8	29.380	19,6	5.044	3,4	26.407	17,6	14	6 26
64.622	45,1	18.024	12,6	5.253	3,7	26.735	18,7	5.721	4,0	22.834	15,9	14	6 27
66.673	46,0	15.865	10,9	4.655	3,2	24.848	17,1	5.158	3,6	27.776	19,2	14	6 28
401.020	43,0	121.613	13,0	29.464	3,2	174.817	18,7	49.993	5,4	155.560	16,7	14	6
121.592	38,6	46.821	14,9	9.781	3,1	58.979	18,7	28.747	9,1	48.808	15,5		
279.428	45,2	74.792	12,1	19.683	3,2	115.838	18,8	21.246	3,4	106.752	17,3		
50.481	36,9	25.286	18,5	4.028	2,9	29.122	21,3	9.466	6,9	18.411	13,5	14	7 13
49.553	32,6	28.778	18,9	4.583	3,0	34.302	22,5	17.075	11,2	17.896	11,8		
100.034	34,6	54.064	18,7	8.611	3,0	63.424	21,9	26.541	9,2	36.307	12,6		
68.348	45,8	22.681	15,2	4.292	2,9	29.716	19,9	4.899	3,3	19.269	12,9	14	7 29
49.473	44,9	16.970	15,4	2.912	2,6	22.696	20,6	3.144	2,9	14.968	13,6	14	7 30
217.855	39,7	93.715	17,1	15.815	2,9	115.836	21,1	34.584	6,3	70.544	12,9	14	7
100.034	34,6	54.064	18,7	8.611	3,0	63.424	21,9	26.541	9,2	36.307	12,6		
117.821	45,4	39.651	15,3	7.204	2,8	52.412	20,2	8.043	3,1	34.237	13,2		
994.601	42,6	340.819	14,6	71.259	3,1	467.045	20,0	113.916	4,9	345.012	14,8	14	
274.006	37,1	124.443	16,9	22.257	3,0	153.417	20,8	62.456	8,5	101.658	13,8		
720.595	45,2	216.376	13,6	49.002	3,1	313.628	19,7	51.460	3,2	243.354	15,3		

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen					
				Insgesamt		Ungültig		Gültig	
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut		
Sachsen-Anhalt									
Kreisfreie Städte									
15 0 01	Dessau-Roßlau, Stadt	070	72.318	46.669	64,5	649	1,4	46.020	
15 0 02	Halle (Saale), Stadt	072	190.752	124.013	65,0	1.710	1,4	122.303	
15 0 03	Magdeburg, Landeshauptstadt	069	194.035	123.570	63,7	1.768	1,4	121.802	
Landkreise									
15 0 81	Altmarkkreis Salzwedel	066	73.649	46.550	63,2	725	1,6	45.825	
15 0 82	Anhalt-Bitterfeld	071	145.333	88.149	60,7	1.541	1,7	86.608	
15 0 83	Börde	067	148.289	91.522	61,7	1.592	1,7	89.930	
15 0 84	Burgenlandkreis	073	159.816	98.093	61,4	1.582	1,6	96.511	
15 0 85	Harz	068	193.368	113.596	58,7	2.070	1,8	111.526	
15 0 86	Jerichower Land	067	79.850	50.292	63,0	896	1,8	49.396	
15 0 87	Mansfeld-Südharz	074	125.416	75.924	60,5	1.350	1,8	74.574	
15 0 88	Saalekreis	072	28.915	19.319	66,8	332	1,7	18.987	
		073	41.227	25.716	62,4	380	1,5	25.336	
		074	92.367	57.059	61,8	939	1,6	56.120	
			162.509	102.094	62,8	1.651	1,6	100.443	
15 0 89	Salzlandkreis	068	31.549	18.943	60,0	270	1,4	18.673	
		069	50.232	30.834	61,4	610	2,0	30.224	
		071	91.399	52.518	57,5	957	1,8	51.561	
15 0 90	Stendal	066	173.180	102.295	59,1	1.837	1,8	100.458	
15 0 91	Wittenberg	070	98.729	61.345	62,1	953	1,6	60.392	
15	Land insgesamt		1.930.880	1.198.248	62,1	19.433	1,6	1.178.815	
	Kreisfreie Städte		457.105	294.252	64,4	4.127	1,4	290.125	
	Landkreise		1.473.775	903.996	61,3	15.306	1,7	888.690	
Thüringen									
Kreisfreie Städte									
16 0 51	Erfurt, Stadt	193	167.710	116.416	69,4	1.698	1,5	114.718	
16 0 52	Gera, Stadt	194	82.336	55.085	66,9	876	1,6	54.209	
16 0 53	Jena, Stadt	194	84.723	62.166	73,4	770	1,2	61.396	
16 0 54	Suhl, Stadt	197	31.740	21.129	66,6	318	1,5	20.811	
16 0 55	Weimar, Stadt	193	51.074	35.943	70,4	495	1,4	35.448	
16 0 56	Eisenach, Stadt	190	34.657	23.148	66,8	380	1,6	22.768	
Landkreise									
16 0 61	Eichsfeld	189	84.636	60.663	71,7	778	1,3	59.885	
16 0 62	Nordhausen	189	73.146	47.845	65,4	693	1,4	47.152	
16 0 63	Wartburgkreis	190	108.030	73.346	67,9	1.027	1,4	72.319	
16 0 64	Unstrut-Hainich-Kreis	189	38.839	25.505	65,7	387	1,5	25.118	
		190	49.976	33.410	66,9	582	1,7	32.828	
			88.815	58.915	66,3	969	1,6	57.946	
16 0 65	Kyffhäuserkreis	191	67.424	43.669	64,8	786	1,8	42.883	
16 0 66	Schmalkalden-Meiningen	197	108.570	72.298	66,6	1.084	1,5	71.214	
16 0 67	Gotha	192	113.548	76.814	67,6	1.354	1,8	75.460	
16 0 68	Sömmerda	191	60.398	40.037	66,3	714	1,8	39.323	
16 0 69	Hildburghausen	197	55.761	37.204	66,7	535	1,4	36.669	
16 0 70	Ilm-Kreis	192	92.311	64.647	70,0	1.015	1,6	63.632	

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüssel- nummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
18.585	40,4	8.216	17,9	1.113	2,4	10.633	23,1	2.364	5,1	5.109	11,1	15 0 01	
44.545	36,4	22.418	18,3	3.695	3,0	30.402	24,9	9.555	7,8	11.688	9,6	15 0 02	
44.064	36,2	25.772	21,2	2.922	2,4	29.446	24,2	7.647	6,3	11.951	9,8	15 0 03	
19.066	41,6	8.669	18,9	1.006	2,2	11.279	24,6	1.751	3,8	4.054	8,8	15 0 81	
35.921	41,5	14.507	16,8	2.158	2,5	21.732	25,1	2.307	2,7	9.983	11,5	15 0 82	
39.257	43,7	17.628	19,6	2.665	3,0	18.954	21,1	2.756	3,1	8.670	9,6	15 0 83	
41.204	42,7	15.730	16,3	2.621	2,7	22.883	23,7	3.033	3,1	11.040	11,4	15 0 84	
49.091	44,0	21.133	18,9	2.521	2,3	24.837	22,3	4.049	3,6	9.895	8,9	15 0 85	
20.950	42,4	9.651	19,5	1.330	2,7	11.281	22,8	1.525	3,1	4.659	9,4	15 0 86	
29.917	40,1	13.139	17,6	1.892	2,5	19.997	26,8	1.953	2,6	7.676	10,3	15 0 87	
8.720	45,9	2.841	15,0	723	3,8	4.047	21,3	630	3,3	2.026	10,7	15 0 88	
10.990	43,4	4.120	16,3	753	3,0	6.050	23,9	699	2,8	2.724	10,8		
23.952	42,7	9.260	16,5	1.945	3,5	13.616	24,3	1.684	3,0	5.663	10,1		
43.662	43,5	16.221	16,1	3.421	3,4	23.713	23,6	3.013	3,0	10.413	10,4		
7.528	40,3	3.274	17,5	440	2,4	5.038	27,0	667	3,6	1.726	9,2	15 0 89	
12.918	42,7	5.991	19,8	765	2,5	7.027	23,2	843	2,8	2.680	8,9		
21.436	41,6	8.717	16,9	1.398	2,7	13.693	26,6	1.265	2,5	5.052	9,8		
41.882	41,7	17.982	17,9	2.603	2,6	25.758	25,6	2.775	2,8	9.458	9,4		
25.589	42,4	11.527	19,1	1.272	2,1	14.901	24,7	1.791	3,0	5.312	8,8	15 0 90	
32.048	43,9	12.138	16,6	1.779	2,4	16.503	22,6	2.339	3,2	8.220	11,3	15 0 91	
485.781	41,2	214.731	18,2	30.998	2,6	282.319	23,9	46.858	4,0	118.128	10,0	15	
107.194	36,9	56.406	19,4	7.730	2,7	70.481	24,3	19.566	6,7	28.748	9,9		
378.587	42,6	158.325	17,8	23.268	2,6	211.838	23,8	27.292	3,1	89.380	10,1		
39.285	34,2	20.356	17,7	2.856	2,5	27.074	23,6	8.977	7,8	16.170	14,1	16 0 51	
19.444	35,9	7.721	14,2	1.280	2,4	15.969	29,5	2.102	3,9	7.693	14,2	16 0 52	
18.737	30,5	11.462	18,7	2.012	3,3	14.260	23,2	7.132	11,6	7.793	12,7	16 0 53	
7.213	34,7	3.439	16,5	460	2,2	6.310	30,3	909	4,4	2.480	11,9	16 0 54	
12.303	34,7	6.214	17,5	1.034	2,9	7.497	21,1	3.949	11,1	4.451	12,6	16 0 55	
7.928	34,8	3.980	17,5	521	2,3	5.735	25,2	1.256	5,5	3.348	14,7	16 0 56	
32.098	53,6	7.256	12,1	1.752	2,9	8.558	14,3	2.099	3,5	8.122	13,6	16 0 61	
17.188	36,5	8.561	18,2	1.189	2,5	12.097	25,7	2.101	4,5	6.016	12,8	16 0 62	
29.834	41,3	12.398	17,1	1.637	2,3	15.751	21,8	2.699	3,7	10.000	13,8	16 0 63	
9.948	39,6	4.365	17,4	720	2,9	5.667	22,6	1.093	4,4	3.325	13,2	16 0 64	
13.680	41,7	5.353	16,3	965	2,9	7.301	22,2	1.166	3,6	4.363	13,3		
23.628	40,8	9.718	16,8	1.685	2,9	12.968	22,4	2.259	3,9	7.688	13,3		
15.965	37,2	7.134	16,6	1.127	2,6	11.808	27,5	1.371	3,2	5.478	12,8	16 0 65	
28.983	40,7	11.660	16,4	1.829	2,6	16.827	23,6	2.933	4,1	8.982	12,6	16 0 66	
29.667	39,3	13.339	17,7	1.825	2,4	16.299	21,6	3.434	4,6	10.896	14,4	16 0 67	
15.519	39,5	5.826	14,8	1.258	3,2	9.425	24,0	1.391	3,5	5.904	15,0	16 0 68	
14.864	40,5	5.869	16,0	824	2,2	9.010	24,6	1.263	3,4	4.839	13,2	16 0 69	
23.529	37,0	10.476	16,5	1.455	2,3	14.459	22,7	2.980	4,7	10.733	16,9	16 0 70	

Anhangtabelle 5: Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Statistische Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Abgegebene Zweitstimmen				
				Insgesamt		Ungültig		
			Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
noch Thüringen								
16 0 71	Weimarer Land	191	63.439	44.200	69,7	783	1,8	43.417
		193	5.337	4.008	75,1	68	1,7	3.940
			68.776	48.208	70,1	851	1,8	47.357
16 0 72	Sonneberg	196	50.134	32.299	64,4	471	1,5	31.828
16 0 73	Saalfeld-Rudolstadt	196	96.583	64.933	67,2	1.084	1,7	63.849
16 0 74	Saale-Holzland-Kreis	194	71.261	50.840	71,3	866	1,7	49.974
16 0 75	Saale-Orla-Kreis	196	71.880	49.808	69,3	829	1,7	48.979
16 0 76	Greiz	195	88.867	62.837	70,7	1.112	1,8	61.725
16 0 77	Altenburger Land	195	81.879	53.153	64,9	1.005	1,9	52.148
16	Land insgesamt		1.834.259	1.251.403	68,2	19.710	1,6	1.231.693
	Kreisfreie Städte		452.240	313.887	69,4	4.537	1,4	309.350
	Landkreise		1.382.019	937.516	67,8	15.173	1,6	922.343
Deutschland								
99	Insgesamt		61.946.900	44.309.925	71,5	583.069	1,3	43.726.856
	Kreisfreie Städte bzw. Stadtkreise		18.769.797	13.198.240	70,3	157.222	1,2	13.041.018
	Landkreise bzw. Kreise		43.177.103	31.111.685	72,1	425.847	1,4	30.685.838

1 CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Schlüssel- nummer
CDU, CSU ²		SPD		FDP		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige			
Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	
17.615	40,6	6.405	14,8	1.287	3,0	9.588	22,1	1.972	4,5	6.550	15,1	16 0 71	
1.535	39,0	589	14,9	125	3,2	850	21,6	199	5,1	642	16,3		
19.150	40,4	6.994	14,8	1.412	3,0	10.438	22,0	2.171	4,6	7.192	15,2		
12.146	38,2	5.339	16,8	757	2,4	8.328	26,2	1.033	3,2	4.225	13,3	16 0 72	
23.837	37,3	10.360	16,2	1.550	2,4	15.061	23,6	2.683	4,2	10.358	16,2	16 0 73	
19.509	39,0	7.096	14,2	1.361	2,7	12.138	24,3	2.201	4,4	7.669	15,3	16 0 74	
18.876	38,5	7.303	14,9	1.245	2,5	12.430	25,4	1.726	3,5	7.399	15,1	16 0 75	
26.008	42,1	8.527	13,8	1.656	2,7	13.930	22,6	2.344	3,8	9.260	15,0	16 0 76	
21.572	41,4	7.686	14,7	1.376	2,6	12.243	23,5	1.498	2,9	7.773	14,9	16 0 77	
477.283	38,8	198.714	16,1	32.101	2,6	288.615	23,4	60.511	4,9	174.469	14,2	16	
104.910	33,9	53.172	17,2	8.163	2,6	76.845	24,8	24.325	7,9	41.935	13,6		
372.373	40,4	145.542	15,8	23.938	2,6	211.770	23,0	36.186	3,9	132.534	14,4		
18.165.446	41,5	11.252.215	25,7	2.083.533	4,8	3.755.699	8,6	3.694.057	8,4	4.775.906	10,9	99	
4.495.051	34,5	3.659.965	28,1	623.040	4,8	1.399.162	10,7	1.440.956	11,0	1.422.844	10,9		
13.670.395	44,5	7.592.250	24,7	1.460.493	4,8	2.356.537	7,7	2.253.101	7,3	3.353.062	10,9		

Anhangtabelle 6: Wahlbezirke nach der Zahl der Wahlberechtigten in den Wahlkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Wahlkreis		Wahlbezirke ¹									
Nr.	Name	Insgesamt	Unter 100	100 – 199	200 – 299	300 – 399	400 – 499	500 – 599	600 – 699	700 – 799	800 – 899
Schleswig-Holstein											
001	Flensburg – Schleswig	253	–	5	20	16	15	14	20	30	25
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	278	10	34	24	27	18	18	15	11	22
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	269	4	33	30	29	10	16	17	24	23
004	Rendsburg-Eckernförde	252	2	16	24	22	19	15	12	8	12
005	Kiel	160	–	–	–	–	2	–	–	1	2
006	Plön – Neumünster	195	–	5	10	15	14	10	14	10	12
007	Pinneberg	197	–	–	–	4	5	3	7	10	14
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	257	1	3	13	17	16	12	15	11	17
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	236	–	5	10	29	22	16	17	12	20
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	303	2	20	23	18	20	12	20	25	31
011	Lübeck	152	–	2	4	5	4	6	4	3	8
001-011	Land insgesamt	2.552	19	123	158	182	145	122	141	145	186
Mecklenburg-Vorpommern											
012	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordwestmecklenburg I	310	–	17	26	46	30	18	13	15	25
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	286	–	5	24	30	41	25	15	24	11
014	Rostock – Landkreis Rostock II	206	–	3	6	9	5	3	6	5	5
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	302	–	7	28	21	17	20	26	20	24
016	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II	369	–	31	59	47	37	19	13	19	16
017	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis Rostock III	352	–	24	42	65	37	26	28	20	16
012-017	Land insgesamt	1.825	–	87	185	218	167	111	101	103	97
Hamburg											
018	Hamburg-Mitte	267	–	–	1	1	–	2	10	27	38
019	Hamburg-Altona	168	–	–	–	–	–	–	–	7	11
020	Hamburg-Eimsbüttel	188	–	–	–	–	–	1	2	4	29
021	Hamburg-Nord	211	–	1	–	–	–	–	4	9	23
022	Hamburg-Wandsbek	211	–	–	–	–	–	–	–	7	19
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg	228	–	–	1	3	6	6	9	13	25
018-023	Land insgesamt	1.273	–	1	2	4	6	9	25	67	145
Niedersachsen											
024	Aurich – Emden	272	–	7	13	19	27	26	28	41	33
025	Unterems	319	2	22	15	28	18	21	39	30	31
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	211	–	3	4	18	13	14	21	19	24
027	Oldenburg – Ammerland	234	–	–	4	7	10	25	31	27	20
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	284	–	3	17	21	18	19	19	36	22
029	Cuxhaven – Stade II	262	1	14	30	19	26	17	17	24	19
030	Stade I – Rotenburg II	269	–	7	32	25	19	18	23	27	21
031	Mittelems	293	–	13	18	12	24	16	29	29	27
032	Cloppenburg – Vechta	272	–	2	18	14	17	11	26	32	34
033	Diepholz – Nienburg I	284	–	14	29	19	21	12	21	36	45
034	Osterholz – Verden	247	–	6	20	24	6	9	14	28	19
035	Rotenburg I – Heidekreis	228	1	19	28	21	19	10	18	6	15
036	Harburg	255	–	2	6	9	17	22	31	34	35
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	256	–	9	24	15	17	13	18	25	40
038	Osnabrück-Land	295	–	10	24	28	16	34	34	33	31

1 Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

mit ... bis ... Wahlberechtigten																			Wahl- kreis- Nr.
900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
999	1099	1199	1299	1399	1499	1599	1699	1799	1899	1999	2099	2199	2299	2399	2499	2599	und mehr		

8	9	7	9	9	15	12	13	16	7	3	-	-	-	-	-	001	
13	16	12	21	15	12	5	1	-	2	1	1	-	-	-	-	002	
22	13	8	9	9	2	5	5	2	4	2	2	-	-	-	-	003	
21	12	12	20	26	18	6	4	-	1	1	-	1	-	-	-	004	
8	11	15	25	31	26	23	10	1	5	-	-	-	-	-	-	005	
15	19	15	14	4	11	12	3	2	3	2	3	1	-	-	1	006	
25	16	28	11	6	6	6	7	15	14	8	10	2	-	-	-	007	
16	26	15	11	21	21	20	10	6	2	4	-	-	-	-	-	008	
33	18	18	8	8	9	7	-	2	2	-	-	-	-	-	-	009	
23	23	19	8	14	21	8	7	5	4	-	-	-	-	-	-	010	
17	12	11	11	12	4	8	8	4	5	6	6	6	1	4	1	-	011
201	175	160	147	155	145	112	68	53	49	27	22	10	1	4	2	-	001-011

16	26	17	18	22	12	6	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	012
16	24	19	19	12	7	2	6	1	1	2	-	1	1	-	-	-	013
8	15	23	35	38	24	15	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	014
24	25	22	17	22	7	4	8	4	4	1	-	1	-	-	-	-	015
18	20	33	23	16	10	4	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	016
17	15	11	12	9	9	7	3	2	2	4	2	-	-	1	-	-	017
99	125	125	124	119	69	38	23	11	10	7	2	2	1	1	-	-	012-017

Anhangtabelle 6: Wahlbezirke nach der Zahl der Wahlberechtigten in den Wahlkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Wahlkreis		Wahlbezirke ¹									
Nr.	Name	Insgesamt	Unter 100	100 – 199	200 – 299	300 – 399	400 – 499	500 – 599	600 – 699	700 – 799	800 – 899
noch Niedersachsen											
039	Stadt Osnabrück	188	–	–	–	–	1	4	4	15	23
040	Nienburg II – Schaumburg	282	–	14	20	25	19	28	29	29	29
041	Stadt Hannover I	186	–	–	–	–	–	3	11	14	25
042	Stadt Hannover II	200	–	–	2	–	1	6	8	14	27
043	Hannover-Land I	297	–	4	4	7	5	17	35	50	69
044	Celle – Uelzen	336	–	41	42	24	20	20	23	30	30
045	Gifhorn – Peine	293	–	20	26	17	14	15	17	32	35
046	Hameln-Pyrmont – Holzminden	321	–	25	38	39	21	22	26	30	32
047	Hannover-Land II	311	–	2	12	9	14	15	48	49	56
048	Hildesheim	326	–	17	20	17	26	38	37	36	41
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	299	–	8	25	28	19	20	19	22	55
050	Braunschweig	169	–	–	1	1	1	–	2	3	3
051	Helmstedt – Wolfsburg	230	–	4	10	16	13	5	13	13	35
052	Goslar – Northeim – Osterode	339	–	30	32	20	22	29	39	44	59
053	Göttingen	313	–	12	20	16	16	19	40	41	47
024-053	Land insgesamt	8.071	4	308	534	498	460	508	720	849	982
Bremen											
054	Bremen I	215	–	–	–	1	–	–	2	1	5
055	Bremen II – Bremerhaven	207	–	–	2	4	3	–	1	2	5
054-055	Land insgesamt	422	–	–	2	5	3	–	3	3	10
Brandenburg											
056	Prignitz – Ostrprignitz-Ruppin – Havelland I	403	1	102	122	35	19	14	11	18	19
057	Uckermark – Barnim I	315	–	65	75	33	15	10	8	8	15
058	Oberhavel – Havelland II	309	–	16	25	12	16	15	8	22	29
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	355	1	25	43	29	28	13	16	21	20
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	325	–	53	50	29	19	21	9	24	22
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	251	–	3	5	6	6	8	4	18	26
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	427	2	81	70	46	18	22	17	15	16
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	289	2	38	35	21	18	8	17	16	24
064	Cottbus – Spree-Neiße	287	–	22	31	27	18	15	26	18	20
065	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	347	–	64	70	34	24	14	16	21	18
056-065	Land insgesamt	3.308	6	469	526	272	181	140	132	181	209
Sachsen-Anhalt											
066	Altmark	324	–	51	83	49	27	20	8	10	8
067	Börde – Jerichower Land	311	–	21	46	45	27	29	19	13	11
068	Harz	216	–	7	12	15	12	15	12	11	10
069	Magdeburg	207	–	2	4	3	6	5	2	2	6
070	Dessau – Wittenberg	226	–	20	27	16	10	15	7	12	10
071	Anhalt	281	–	9	43	23	19	20	12	12	12
072	Halle	184	–	2	9	5	3	6	1	6	3
073	Burgenland – Saalekreis	277	–	28	38	33	28	17	8	8	18
074	Mansfeld	288	–	17	38	20	33	15	19	18	19
066-074	Land insgesamt	2.314	–	157	300	209	165	142	88	92	97

1 Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

mit ... bis ... Wahlberechtigten																		Wahlkreis-Nr.
900 – 999	1000 – 1099	1100 – 1199	1200 – 1299	1300 – 1399	1400 – 1499	1500 – 1599	1600 – 1699	1700 – 1799	1800 – 1899	1900 – 1999	2000 – 2099	2100 – 2199	2200 – 2299	2300 – 2399	2400 – 2499	2500 und mehr		

25	22	40	27	15	3	–	1	3	4	1	–	–	–	–	–	–	039
21	18	13	9	19	5	2	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	040
28	31	30	25	16	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	041
27	39	34	23	13	5	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	042
42	26	22	11	2	2	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	043
30	21	18	10	11	7	5	–	1	1	–	–	1	1	–	–	–	044
28	22	24	15	6	12	9	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	045
36	29	11	5	5	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	046
40	24	15	11	7	1	3	1	–	3	1	–	–	–	–	–	–	047
38	20	14	7	9	3	1	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	048
49	18	11	8	7	8	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	049
17	17	32	37	31	14	8	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	050
39	36	22	10	4	3	4	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	051
25	10	9	10	4	3	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	052
41	24	19	10	3	1	2	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	053
867	660	561	377	292	190	115	51	39	25	10	9	5	4	1	–	2	024-053

11	18	32	62	51	21	10	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	054
13	39	51	42	32	8	3	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	055
24	57	83	104	83	29	13	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	054-055

11	18	13	8	5	4	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	056
16	20	17	19	8	1	2	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	057
35	37	35	29	19	7	–	2	–	2	–	–	–	–	–	–	–	058
28	51	30	28	10	7	3	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	059
19	17	25	20	9	2	3	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	060
29	32	39	25	26	15	8	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	061
33	33	24	26	13	6	2	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–	062
17	22	33	15	10	1	–	1	–	–	1	6	3	1	–	–	–	063
40	34	21	8	4	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	064
25	17	20	13	5	4	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	065
253	281	257	191	109	50	21	9	5	3	2	7	3	1	–	–	–	056-065

10	6	5	4	5	9	5	6	3	4	2	4	4	–	1	–	–	066
11	4	7	5	8	16	10	9	4	7	5	5	4	4	–	–	1	067
12	5	7	13	7	12	10	9	10	11	10	11	5	–	–	–	–	068
15	20	20	24	22	23	19	17	10	5	–	2	–	–	–	–	–	069
8	13	21	15	16	6	6	4	8	6	3	3	–	–	–	–	–	070
13	15	10	14	13	12	22	11	5	7	3	2	3	–	1	–	–	071
7	10	15	16	24	22	18	12	10	8	5	2	–	–	–	–	–	072
15	8	6	14	7	8	7	8	8	6	6	2	2	1	–	–	1	073
12	12	15	14	14	7	10	6	8	4	3	3	–	1	–	–	–	074
103	93	106	119	116	115	107	82	66	58	37	34	18	6	2	–	2	066-074

Anhangtabelle 6: Wahlbezirke nach der Zahl der Wahlberechtigten in den Wahlkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Wahlkreis		Wahlbezirke ¹									
Nr.	Name	Insgesamt	Unter 100	100 – 199	200 – 299	300 – 399	400 – 499	500 – 599	600 – 699	700 – 799	800 – 899
Berlin											
075	Berlin-Mitte	196	–	–	–	–	–	1	10	7	16
076	Berlin-Pankow	146	–	–	–	–	–	–	–	1	1
077	Berlin-Reinickendorf	152	–	–	1	1	1	–	2	5	12
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	176	–	–	–	–	–	–	–	2	12
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	127	–	–	–	–	–	–	–	–	–
080	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	154	–	–	–	–	–	–	–	–	1
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	122	–	–	–	–	–	–	–	–	–
082	Berlin-Neukölln	152	–	–	–	–	–	–	–	–	–
083	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost	126	–	–	–	–	–	–	–	1	–
084	Berlin-Treptow-Köpenick	119	–	–	–	–	1	–	–	1	1
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	114	–	–	–	–	–	–	–	–	–
086	Berlin-Lichtenberg	125	–	–	–	–	–	–	–	–	1
075-086	Land insgesamt	1.709	–	–	1	1	2	1	12	17	44
Nordrhein-Westfalen											
087	Aachen I	161	–	–	1	2	–	4	3	10	10
088	Aachen II	226	–	3	3	9	8	17	24	16	18
089	Heinsberg	194	–	–	5	8	15	7	14	13	15
090	Düren	241	–	4	11	15	9	21	29	16	26
091	Rhein-Erft-Kreis I	212	–	–	1	3	3	4	5	9	19
092	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	302	–	7	24	27	28	21	20	23	21
093	Köln I	212	–	–	–	–	–	2	34	64	21
094	Köln II	265	–	–	–	–	–	2	27	72	54
095	Köln III	217	–	–	–	–	–	3	36	37	36
096	Bonn	188	–	–	–	–	–	–	–	3	8
097	Rhein-Sieg-Kreis I	227	–	–	6	5	3	5	9	19	18
098	Rhein-Sieg-Kreis II	187	–	–	3	4	6	3	9	7	13
099	Oberbergischer Kreis	264	–	–	3	6	13	21	31	35	52
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	205	–	–	–	1	2	5	5	16	21
101	Leverkusen – Köln IV	214	–	–	–	–	–	2	19	38	14
102	Wuppertal I	191	–	–	1	1	1	1	3	7	9
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	166	–	–	–	–	1	1	2	4	2
104	Mettmann I	158	–	–	–	–	–	–	1	–	3
105	Mettmann II	195	–	–	1	3	3	8	15	29	44
106	Düsseldorf I	198	–	–	–	–	–	2	8	9	9
107	Düsseldorf II	191	–	1	–	–	2	1	3	13	22
108	Neuss I	195	–	–	–	–	1	2	18	15	15
109	Mönchengladbach	180	–	–	–	–	4	4	9	6	17
110	Krefeld I – Neuss II	176	–	–	–	4	2	5	10	9	10
111	Viersen	216	–	–	1	5	7	3	19	24	20
112	Kleve	241	1	4	5	6	12	11	14	20	33
113	Wesel I	197	–	–	–	5	7	10	8	11	13
114	Krefeld II – Wesel II	191	–	–	–	–	2	12	15	18	31
115	Duisburg I	164	–	–	–	–	–	3	8	16	23
116	Duisburg II	159	–	1	–	1	2	3	5	19	13
117	Oberhausen – Wesel III	184	–	–	–	–	–	1	2	6	9
118	Mülheim – Essen I	165	–	–	–	–	–	–	1	3	7
119	Essen II	141	–	–	–	–	1	–	–	2	8
120	Essen III	146	–	–	–	1	1	1	3	–	1

1 Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

mit ... bis ... Wahlberechtigten																			Wahlkreis-Nr.
900 -	1000 999	1100 -	1200 1299	1300 1399	1400 1499	1500 1599	1600 1699	1700 1799	1800 1899	1900 1999	2000 2099	2100 2199	2200 2299	2300 2399	2400 2499	2500 -	und mehr		
35	31	35	27	22	7	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	075	
1	2	3	3	10	11	15	28	23	27	18	1	2	-	-	-	-	-	076	
14	11	20	20	14	14	16	8	5	7	1	-	-	-	-	-	-	-	077	
41	34	40	20	12	9	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	078	
-	-	-	2	2	5	8	16	31	29	22	10	2	-	-	-	-	-	079	
6	8	25	30	25	24	23	8	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	080	
-	-	-	-	-	2	2	2	14	24	17	27	20	9	5	-	-	-	081	
2	2	20	23	25	30	28	18	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	082	
1	1	2	4	4	2	9	7	13	18	21	19	11	9	4	-	-	-	083	
2	-	4	4	9	8	15	4	9	8	15	20	10	5	3	-	-	-	084	
-	-	3	4	2	7	4	8	15	16	17	22	12	4	-	-	-	-	085	
-	6	4	7	13	12	7	8	9	18	14	12	8	4	-	2	-	-	086	
102	95	156	144	138	131	133	112	127	147	125	111	65	31	12	2	-	075-086		
13	12	18	36	18	13	15	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	087	
19	11	17	10	16	7	9	12	9	3	5	4	4	1	1	-	-	-	088	
11	13	23	20	14	13	12	4	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-	089	
21	23	10	16	11	17	7	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	090	
21	33	28	14	7	13	12	6	6	10	8	4	3	2	-	-	-	1	091	
22	17	19	14	10	14	11	8	8	3	2	3	-	-	-	-	-	-	092	
15	6	21	16	15	7	7	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	093	
32	19	19	12	9	11	5	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	094	
10	19	22	19	20	6	5	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	095	
20	20	25	30	29	27	15	6	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	096	
30	23	26	27	15	10	8	10	8	5	-	-	-	-	-	-	-	-	097	
16	18	14	14	13	15	11	18	14	8	-	1	-	-	-	-	-	-	098	
34	36	16	5	5	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	099	
24	24	28	24	29	10	11	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	
15	21	32	36	18	12	6	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	101	
16	19	37	39	37	14	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102	
11	9	13	20	19	17	13	14	19	10	3	5	3	-	-	-	-	-	103	
10	32	23	13	8	12	15	10	13	9	7	2	-	-	-	-	-	-	104	
33	26	25	2	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	105	
28	24	34	30	18	16	13	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106	
24	40	31	24	15	7	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	107	
17	27	21	22	11	14	7	9	5	8	-	2	-	1	-	-	-	-	108	
23	28	22	16	14	18	10	5	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	109	
24	11	18	7	13	18	15	10	10	5	4	1	-	-	-	-	-	-	110	
12	9	18	32	13	11	18	11	7	6	-	-	-	-	-	-	-	-	111	
17	34	17	11	14	13	17	6	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	112	
17	26	24	17	15	14	11	11	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	113	
26	27	12	16	12	9	3	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114	
26	25	10	15	7	9	6	6	5	4	-	-	1	-	-	-	-	-	115	
27	16	15	16	10	11	9	3	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	116	
28	31	30	35	14	8	3	3	6	-	4	2	1	1	-	-	-	-	117	
13	21	32	34	23	19	8	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	118	
8	19	30	19	17	17	12	3	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	119	
3	5	14	21	21	24	20	13	5	10	2	1	-	-	-	-	-	-	120	

Anhangtabelle 6: Wahlbezirke nach der Zahl der Wahlberechtigten in den Wahlkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Wahlkreis		Wahlbezirke ¹									
Nr.	Name	Insgesamt	Unter 100	100 – 199	200 – 299	300 – 399	400 – 499	500 – 599	600 – 699	700 – 799	800 – 899
noch Nordrhein-Westfalen											
121	Recklinghausen I	173	–	–	–	1	2	1	4	13	18
122	Recklinghausen II	136	–	–	–	–	–	3	–	2	1
123	Gelsenkirchen	173	–	–	–	–	–	2	7	9	19
124	Steinfurt I – Borken I	169	–	–	–	3	–	2	5	8	11
125	Bottrop – Recklinghausen III	198	–	–	–	–	–	1	9	15	20
126	Borken II	170	–	–	2	1	–	5	5	11	11
127	Coesfeld – Steinfurt II	144	–	–	–	–	1	3	2	1	–
128	Steinfurt III	202	–	1	1	3	7	9	18	30	25
129	Münster	172	–	–	–	–	–	–	–	3	6
130	Warendorf	176	–	–	–	1	1	2	16	9	10
131	Gütersloh I	213	–	–	–	1	3	4	4	3	21
132	Bielefeld – Gütersloh II	191	–	–	–	–	–	2	1	1	3
133	Herford – Minden-Lübbecke II	188	–	–	–	2	2	3	15	16	15
134	Minden-Lübbecke I	222	–	3	4	6	15	9	17	16	27
135	Lippe I	194	–	5	11	7	12	14	21	25	18
136	Höxter – Lippe II	297	2	19	23	18	23	28	27	26	17
137	Paderborn – Gütersloh III	208	–	6	3	2	2	4	7	13	12
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	210	–	1	1	2	5	10	6	6	23
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	184	–	–	2	–	3	2	11	9	22
140	Bochum I	189	–	–	–	–	–	1	–	3	10
141	Herne – Bochum II	186	–	–	–	–	–	–	3	14	23
142	Dortmund I	152	–	–	–	–	–	2	1	1	4
143	Dortmund II	150	–	–	–	–	–	1	1	1	3
144	Unna I	245	–	2	4	4	11	15	25	32	44
145	Hamm – Unna II	253	–	–	1	2	3	9	21	15	35
146	Soest	283	–	16	17	19	13	20	20	34	19
147	Hochsauerlandkreis	274	–	7	16	17	13	25	27	24	38
148	Siegen-Wittgenstein	290	1	17	17	18	15	22	27	33	26
149	Olpe – Märkischer Kreis I	298	–	3	15	17	23	20	40	45	53
150	Märkischer Kreis II	246	–	1	1	10	16	17	18	33	35
087-150	Land insgesamt	12.955	4	101	183	240	303	421	767	1.040	1.204
Sachsen											
151	Nordsachsen	232	–	5	22	33	30	15	19	18	14
152	Leipzig I	158	–	–	–	–	–	2	–	–	3
153	Leipzig II	162	–	–	–	–	–	2	1	–	2
154	Leipzig-Land	263	–	3	19	22	23	18	12	19	9
155	Meißen	246	–	6	28	14	16	13	12	10	9
156	Bautzen I	273	–	11	22	26	24	17	20	15	22
157	Görlitz	239	–	3	17	17	20	20	13	11	10
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	295	–	8	29	25	32	26	23	21	25
159	Dresden I	193	–	–	–	–	–	–	2	4	5
160	Dresden II – Bautzen II	206	–	–	1	2	4	2	5	7	18
161	Mittelsachsen	273	–	8	23	21	22	20	17	25	32
162	Chemnitz	161	–	–	–	–	–	–	1	–	2
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	212	–	–	6	13	11	16	13	12	23
164	Erzgebirgskreis I	251	–	2	8	12	8	11	25	21	22
165	Zwickau	203	–	2	5	4	12	9	12	4	10
166	Vogtlandkreis	258	–	9	14	19	15	8	23	24	29
151-166	Land insgesamt	3.625	–	57	194	208	217	179	198	191	235

1 Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

mit ... bis ... Wahlberechtigten																	Wahlkreis-Nr.
900 – 999	1000 – 1099	1100 – 1199	1200 – 1299	1300 – 1399	1400 – 1499	1500 – 1599	1600 – 1699	1700 – 1799	1800 – 1899	1900 – 1999	2000 – 2099	2100 – 2199	2200 – 2299	2300 – 2399	2400 – 2499	2500 und mehr	

31	39	25	17	13	6	2	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	121
–	9	11	16	15	17	21	17	11	2	1	4	2	1	–	2	1	122
11	20	41	36	22	6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	123
19	12	19	10	10	23	21	14	9	2	1	–	–	–	–	–	–	124
29	38	22	23	18	9	4	7	2	1	–	–	–	–	–	–	–	125
15	18	17	15	13	12	12	13	8	9	3	–	–	–	–	–	–	126
4	10	20	17	23	12	21	9	9	4	7	1	–	–	–	–	–	127
15	18	12	15	11	13	12	5	3	3	1	–	–	–	–	–	–	128
8	15	18	22	21	21	24	10	7	7	6	3	1	–	–	–	–	129
17	18	9	10	10	14	21	16	7	9	3	2	1	–	–	–	–	130
39	26	29	24	19	12	13	4	8	1	–	2	–	–	–	–	–	131
10	8	19	20	40	44	31	11	1	–	–	–	–	–	–	–	–	132
10	6	12	15	11	13	11	16	14	11	7	6	2	1	–	–	–	133
29	18	16	15	11	11	10	6	5	1	3	–	–	–	–	–	–	134
20	1	8	3	5	8	7	5	6	9	5	3	1	–	–	–	–	135
17	23	23	22	9	9	8	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–	136
14	19	18	15	9	21	15	11	9	8	10	7	2	1	–	–	–	137
30	24	29	22	26	18	3	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	138
27	40	33	8	12	9	3	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	139
18	32	43	37	30	12	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	140
44	39	24	25	8	6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	141
–	10	7	18	10	19	24	28	18	7	2	–	1	–	–	–	–	142
2	7	17	12	18	21	18	29	17	2	1	–	–	–	–	–	–	143
35	33	16	13	5	1	1	3	1	–	–	–	–	–	–	–	–	144
46	35	37	20	17	9	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	145
26	15	14	13	19	8	8	6	9	2	3	2	–	–	–	–	–	146
27	26	21	16	6	7	1	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	147
27	17	28	21	4	7	4	2	4	–	–	–	–	–	–	–	–	148
30	20	11	14	5	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	149
29	27	24	12	9	9	3	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	150
1.295	1.347	1.367	1.208	942	813	626	428	306	178	91	56	22	8	1	2	2	087-150

11	8	12	6	4	7	10	10	4	2	2	–	–	–	–	–	–	151
5	7	19	21	23	24	19	20	11	3	1	–	–	–	–	–	–	152
2	5	17	17	28	25	32	18	13	–	–	–	–	–	–	–	–	153
21	19	28	24	15	17	7	1	2	2	–	–	2	–	–	–	–	154
20	21	29	31	18	7	4	1	3	1	–	1	–	–	–	1	1	155
12	12	15	16	12	23	6	4	6	2	1	4	1	–	2	–	–	156
15	13	13	14	14	10	11	13	11	8	4	–	–	1	1	–	–	157
28	23	13	13	11	8	4	4	–	1	1	–	–	–	–	–	–	158
19	29	30	29	18	18	17	8	4	5	4	1	–	–	–	–	–	159
18	26	22	22	18	18	20	13	5	2	3	–	–	–	–	–	–	160
22	13	16	11	15	7	4	9	6	1	1	–	–	–	–	–	–	161
3	8	25	35	38	41	6	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	162
26	15	17	17	14	15	8	3	1	2	–	–	–	–	–	–	–	163
26	30	13	20	16	11	12	3	5	1	2	–	2	1	–	–	–	164
18	22	17	13	21	16	7	11	6	2	4	6	1	1	–	–	–	165
21	30	30	15	10	7	1	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	166
267	281	316	304	275	254	168	122	78	32	23	12	6	3	3	1	1	151-166

Anhangtabelle 6: Wahlbezirke nach der Zahl der Wahlberechtigten in den Wahlkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Wahlkreis		Wahlbezirke ¹									
Nr.	Name	Insgesamt	Unter 100	100 – 199	200 – 299	300 – 399	400 – 499	500 – 599	600 – 699	700 – 799	800 – 899
Hessen											
167	Waldeck	286	–	35	20	32	23	14	15	11	27
168	Kassel	230	–	–	2	1	–	3	8	18	36
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	375	4	73	56	40	15	32	34	43	23
170	Schwalm-Eder	378	5	58	49	49	27	24	42	26	32
171	Marburg	291	–	13	21	23	22	25	32	47	47
172	Lahn-Dill	228	–	2	12	12	7	16	21	23	16
173	Gießen	282	2	8	22	18	12	18	21	26	28
174	Fulda	396	2	60	56	44	34	18	28	36	47
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	230	–	9	17	15	18	22	23	15	24
176	Hochtaunus	210	–	6	10	15	11	13	16	9	15
177	Wetterau I	176	–	2	4	6	5	8	9	16	11
178	Rheingau-Taunus – Limburg	246	1	6	13	15	17	6	16	13	16
179	Wiesbaden	189	–	–	–	–	–	1	7	9	27
180	Hanau	182	–	–	1	–	–	5	10	21	41
181	Main-Taunus	195	–	–	–	–	1	2	9	9	17
182	Frankfurt am Main I	174	–	–	–	–	–	1	1	3	15
183	Frankfurt am Main II	191	–	–	–	1	–	–	1	–	3
184	Groß-Gerau	180	–	–	–	1	1	2	6	13	32
185	Offenbach	237	–	–	–	–	–	2	16	30	51
186	Darmstadt	215	–	2	1	2	2	4	1	5	13
187	Odenwald	277	–	9	14	18	16	11	17	15	26
188	Bergstraße	222	–	3	11	9	9	12	8	16	28
167-188	Land insgesamt	5.390	14	286	309	301	220	239	341	404	575
Thüringen											
189	Eichsfeld – Nordhausen – Unstrut-Hainich-Kreis I	283	–	27	44	34	20	17	15	13	12
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis II	291	–	15	40	30	22	21	25	19	21
191	Kyffhäuserkreis – Sömmerda – Weimarer Land I	350	–	48	75	42	28	24	23	13	16
192	Gotha – Ilm-Kreis	266	–	11	20	19	20	16	24	18	21
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	226	–	3	13	5	7	5	7	10	11
194	Gera – Jena – Saale-Holzland-Kreis	331	2	55	38	27	20	11	10	17	12
195	Greiz – Altenburger Land	283	–	34	35	34	26	16	17	20	16
196	Sonneberg – Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Orla-Kreis	426	2	85	72	60	30	23	23	23	21
197	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen	298	–	21	46	35	27	26	11	14	18
189-197	Land insgesamt	2.754	4	299	383	286	200	159	155	147	148
Rheinland-Pfalz											
198	Neuwied	342	2	18	22	28	27	31	33	24	37
199	Ahrweiler	294	4	25	30	19	26	18	26	43	10
200	Koblenz	202	–	3	6	8	11	12	7	8	15
201	Mosel/Rhein-Hunsrück	397	5	65	81	51	38	31	30	27	21
202	Kreuznach	318	5	27	46	41	27	29	21	22	23
203	Bitburg	492	44	143	77	56	45	25	22	15	19
204	Trier	253	2	32	26	15	11	11	11	12	9
205	Montabaur	378	1	30	48	54	48	35	21	27	31
206	Mainz	243	–	4	2	2	5	5	14	13	24
207	Worms	246	–	1	3	7	11	28	17	36	46
208	Ludwigshafen/Frankenthal	240	–	–	–	–	5	8	25	37	27
209	Neustadt – Speyer	212	–	–	1	2	2	4	6	17	24
210	Kaiserslautern	371	1	29	36	32	39	29	31	57	27

1 Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

mit ... bis ... Wahlberechtigten																			Wahlkreis-Nr.
900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
999	1099	1199	1299	1399	1499	1599	1699	1799	1899	1999	2099	2199	2299	2399	2499	2599	und mehr		

36	18	18	16	8	6	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	167	
41	41	37	20	8	5	5	2	2	1	-	-	-	-	-	-	168	
13	17	11	7	2	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	169	
22	17	13	5	5	1	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	170	
23	28	6	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	171	
16	15	12	17	16	10	10	11	3	4	4	-	1	-	-	-	172	
33	29	34	14	7	4	2	1	2	-	-	-	1	-	-	-	173	
27	13	10	6	6	2	-	4	3	-	-	-	-	-	-	-	174	
14	16	11	3	11	5	6	10	6	3	-	1	1	-	-	-	175	
11	28	21	16	13	12	8	2	2	1	1	-	-	-	-	-	176	
21	22	13	12	14	10	7	5	3	3	4	-	-	1	-	-	177	
24	33	28	18	14	4	4	7	-	1	2	2	-	1	1	2	178	
34	43	27	16	12	6	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	179	
25	11	17	22	11	6	6	2	1	2	-	1	-	-	-	-	180	
31	44	43	21	8	4	4	-	2	-	-	-	-	-	-	-	181	
11	29	36	26	26	20	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	182	
19	28	38	43	40	15	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	183	
36	34	24	15	8	3	1	3	1	-	-	-	-	-	-	-	184	
45	33	26	10	8	4	4	5	3	-	-	-	-	-	-	-	185	
27	37	35	26	21	11	7	4	6	5	5	1	-	-	-	-	186	
31	31	28	27	15	7	1	3	5	1	-	2	-	-	-	-	187	
19	25	17	23	20	11	5	5	1	-	-	-	-	-	-	-	188	
559	592	505	364	274	150	89	72	41	22	16	7	3	2	1	2	2	167-188

10	22	14	9	6	10	7	7	2	6	4	2	2	-	-	-	-	189
23	24	22	8	7	3	4	1	1	4	1	-	-	-	-	-	-	190
17	10	10	12	10	7	6	2	-	2	1	-	1	1	1	1	-	191
27	21	12	20	17	9	6	1	1	1	2	-	-	-	-	-	-	192
19	27	24	25	47	19	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193
10	29	22	14	17	14	9	11	4	1	2	2	1	1	1	-	1	194
19	19	18	9	7	7	2	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	195
18	15	15	10	4	7	4	3	1	2	4	-	2	2	-	-	-	196
12	22	18	10	15	9	6	1	3	1	1	-	-	-	1	1	-	197
155	189	155	117	130	85	46	29	13	18	16	4	6	4	3	2	1	189-197

Anhangtabelle 6: Wahlbezirke nach der Zahl der Wahlberechtigten in den Wahlkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Wahlkreis		Wahlbezirke ¹									
Nr.	Name	Insgesamt	Unter 100	100 – 199	200 – 299	300 – 399	400 – 499	500 – 599	600 – 699	700 – 799	800 – 899
noch Rheinland-Pfalz											
211	Pirmasens	283	–	9	14	15	21	38	72	47	19
212	Südpfalz	235	–	2	7	7	9	14	12	22	39
198-212	Land insgesamt	4.506	64	388	399	337	325	318	348	407	371
Bayern											
213	Altötting	224	–	–	2	8	13	23	39	58	39
214	Erding – Ebersberg	247	–	–	1	7	5	13	48	72	36
215	Freising	298	–	1	11	11	20	30	45	57	32
216	Fürstenfeldbruck	303	–	–	10	12	10	20	24	38	56
217	Ingolstadt	426	–	34	33	28	41	68	43	50	37
218	München-Nord	175	–	–	–	–	–	1	2	2	6
219	München-Ost	182	–	–	–	–	1	–	4	1	5
220	München-Süd	164	–	1	–	1	2	1	–	3	2
221	München-West/Mitte	181	–	–	–	–	2	–	1	–	6
222	München-Land	311	–	–	1	1	6	34	53	49	69
223	Rosenheim	313	–	–	4	10	11	43	56	63	39
224	Starnberg	256	–	–	6	6	5	9	20	30	22
225	Traunstein	251	–	–	–	1	5	30	36	38	36
226	Weilheim	286	–	1	8	21	12	13	18	26	33
227	Deggendorf	202	–	–	1	10	15	23	27	34	27
228	Landshut	382	–	5	18	28	39	60	44	54	62
229	Passau	196	–	–	–	1	13	12	24	23	18
230	Rottal-Inn	258	–	3	7	29	38	37	36	32	32
231	Straubing	242	–	6	8	21	26	26	22	30	34
232	Amberg	381	–	7	29	36	46	50	78	76	33
233	Regensburg	378	–	5	20	12	17	46	94	87	45
234	Schwandorf	333	–	10	28	27	32	39	37	43	36
235	Weiden	265	–	3	20	12	30	39	27	38	40
236	Bamberg	241	–	10	15	19	16	18	22	27	34
237	Bayreuth	300	–	8	41	45	30	29	33	49	26
238	Coburg	347	–	31	46	44	46	49	51	46	27
239	Hof	306	–	23	30	18	24	46	52	48	22
240	Kulmbach	314	–	14	27	34	40	47	51	36	29
241	Ansbach	417	–	29	43	41	40	53	55	42	26
242	Erlangen	245	–	1	5	4	7	9	43	60	60
243	Fürth	415	–	32	43	30	33	44	37	41	50
244	Nürnberg-Nord	202	–	–	1	2	1	2	5	9	24
245	Nürnberg-Süd	205	–	–	–	–	–	2	9	19	38
246	Roth	356	–	14	23	31	40	38	43	44	38
247	Aschaffenburg	255	–	–	2	1	7	32	60	72	35
248	Bad Kissingen	441	–	45	73	54	46	46	48	33	43
249	Main-Spessart	259	–	10	13	27	22	14	19	30	23
250	Schweinfurt	318	–	17	29	32	30	31	23	33	47
251	Würzburg	290	–	11	9	12	11	11	20	34	55
252	Augsburg-Stadt	241	–	–	–	–	–	2	18	44	51
253	Augsburg-Land	383	–	4	15	21	33	61	85	69	42
254	Donau-Ries	351	–	24	48	33	33	46	49	40	32
255	Neu-Ulm	353	–	9	26	29	23	50	45	39	33
256	Oberallgäu	250	–	2	4	11	5	11	23	27	31
257	Ostallgäu	319	–	5	14	18	20	27	44	52	31
213-257	Land insgesamt	13.062	–	365	714	788	896	1.285	1.613	1.798	1.542

1 Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

mit ... bis ... Wahlberechtigten																		Wahlkreis-Nr.
900 – 999	1000 – 1099	1100 – 1199	1200 – 1299	1300 – 1399	1400 – 1499	1500 – 1599	1600 – 1699	1700 – 1799	1800 – 1899	1900 – 1999	2000 – 2099	2100 – 2199	2200 – 2299	2300 – 2399	2400 – 2499	2500 – 2599		
13	12	9	6	3	2	1	–	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	211
26	17	17	14	18	13	5	5	3	1	1	2	1	–	–	–	–	–	212
368	323	260	171	121	98	67	49	36	15	10	11	5	8	2	3	2	198-212	
4	7	2	5	9	10	2	2	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	213
14	18	13	2	2	9	1	2	3	1	–	–	–	–	–	–	–	–	214
27	31	12	10	4	2	2	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	215
36	40	25	13	7	2	1	4	–	–	1	2	–	–	–	–	–	2	216
34	19	18	18	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	217
4	6	16	17	40	44	30	6	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	218
3	4	8	26	54	32	34	6	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	219
2	3	1	14	44	59	22	9	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	220
8	3	7	8	40	63	29	10	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	221
28	30	13	8	10	5	3	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	222
21	17	24	17	6	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	223
43	29	23	21	14	8	5	4	2	–	1	1	–	6	1	–	–	–	224
39	30	18	4	4	3	–	–	1	2	1	2	1	–	–	–	–	–	225
34	31	23	14	13	22	10	2	2	1	1	1	–	–	–	–	–	–	226
15	15	9	11	7	2	3	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	227
18	25	12	4	4	–	1	6	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	228
21	17	15	9	11	9	6	3	8	2	–	2	1	–	–	–	–	1	229
13	8	7	5	3	2	2	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	230
20	13	9	6	6	6	1	2	2	2	1	–	–	–	–	–	1	–	231
11	6	5	1	1	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	232
26	5	6	4	3	2	1	1	–	2	–	–	–	1	–	1	–	–	233
24	22	17	5	4	1	2	4	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	234
24	16	12	1	2	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	235
20	11	8	12	3	9	12	4	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	236
17	5	5	5	4	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	237
3	1	1	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	238
18	9	5	6	2	1	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	239
14	9	4	5	3	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	240
32	22	12	9	8	1	–	–	1	1	1	–	–	–	1	–	–	–	241
29	18	4	2	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	242
36	39	18	5	6	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	243
51	59	22	15	8	2	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	244
65	46	12	6	5	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	245
32	23	12	7	6	2	2	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	246
20	4	8	6	1	2	2	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	247
27	6	7	4	4	2	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	248
16	19	20	12	16	5	6	4	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	249
24	22	13	2	7	4	3	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	250
57	25	21	12	5	5	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	251
53	42	24	6	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	252
18	12	9	7	3	2	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	253
19	9	5	4	4	1	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	254
38	22	8	15	4	3	2	3	–	3	–	1	–	–	–	–	–	–	255
39	33	15	9	11	13	7	3	1	–	3	1	–	1	–	–	–	–	256
38	13	20	7	5	7	3	4	3	1	1	1	1	3	1	–	–	–	257
1.135	844	548	379	399	347	202	96	42	21	12	12	3	12	3	2	4	213-257	

Anhangtabelle 6: Wahlbezirke nach der Zahl der Wahlberechtigten in den Wahlkreisen bei der Bundestagswahl 2013

Wahlkreis		Wahlbezirke ¹									
Nr.	Name	Insgesamt	Unter 100	100 – 199	200 – 299	300 – 399	400 – 499	500 – 599	600 – 699	700 – 799	800 – 899
Baden-Württemberg											
258	Stuttgart I	168	–	–	–	–	1	2	1	4	22
259	Stuttgart II	181	–	–	–	–	1	2	8	14	16
260	Böblingen	257	–	–	–	–	2	8	19	33	43
261	Esslingen	189	–	–	–	–	1	3	18	41	32
262	Nürtingen	207	–	1	–	1	2	2	8	20	38
263	Göppingen	211	–	1	4	4	6	8	30	42	39
264	Waiblingen	262	–	1	8	5	9	8	26	35	43
265	Ludwigsburg	232	–	2	1	–	1	6	9	37	39
266	Neckar-Zaber	245	–	–	1	3	4	8	17	21	42
267	Heilbronn	254	–	1	6	6	6	8	11	25	33
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	302	–	10	35	24	33	18	14	18	29
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	203	–	5	3	5	5	10	27	32	32
270	Aalen – Heidenheim	292	–	6	10	8	15	29	35	48	44
271	Karlsruhe-Stadt	194	–	–	–	1	–	–	1	6	9
272	Karlsruhe-Land	253	–	–	–	2	3	23	32	56	53
273	Rastatt	223	–	1	–	3	5	7	16	30	39
274	Heidelberg	263	–	1	2	1	14	26	41	36	31
275	Mannheim	150	–	–	–	–	–	2	1	–	2
276	Odenwald – Tauber	348	1	30	38	41	22	34	38	32	21
277	Rhein-Neckar	225	–	2	3	3	6	8	31	28	37
278	Bruchsal – Schwetzingen	227	–	–	–	–	4	13	30	36	30
279	Pforzheim	221	–	–	–	1	2	3	14	20	31
280	Calw	255	–	10	14	18	12	21	21	30	28
281	Freiburg	201	–	–	1	3	1	4	4	11	21
282	Lörrach – Müllheim	293	–	6	13	15	19	27	18	35	46
283	Emmendingen – Lahr	225	–	1	4	7	1	15	16	38	24
284	Offenburg	187	–	1	4	3	5	3	8	11	12
285	Rottweil – Tuttlingen	230	–	1	5	7	7	18	30	32	32
286	Schwarzwald-Baar	205	–	7	10	7	8	15	21	26	21
287	Konstanz	250	–	4	11	11	8	7	20	31	41
288	Waldshut	267	2	16	33	25	21	19	23	29	20
289	Reutlingen	215	–	5	8	4	6	8	11	15	24
290	Tübingen	201	–	1	2	2	10	10	15	13	15
291	Ulm	291	–	8	23	11	16	14	18	35	58
292	Biberach	200	–	10	12	13	13	16	12	17	13
293	Bodensee	205	–	3	9	7	6	11	15	32	28
294	Ravensburg	200	–	1	6	3	8	10	12	27	25
295	Zollernalb – Sigmaringen	281	–	7	28	20	26	29	53	41	17
258-295 Land insgesamt		8.813	3	142	294	264	309	455	724	1.037	1.130
Saarland											
296	Saarbrücken	215	–	–	–	–	1	3	15	30	34
297	Saarlouis	262	–	5	16	12	8	23	28	12	44
298	St. Wendel	231	–	–	3	10	9	14	32	32	44
299	Homburg	235	–	1	3	4	7	10	21	29	29
296-299 Land insgesamt		943	–	6	22	26	25	50	96	103	151
Deutschland											
001-299 Insgesamt		73.522	118	2.789	4.206	3.839	3.624	4.139	5.464	6.584	7.126

1 Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

mit ... bis ... Wahlberechtigten																			Wahlkreis-Nr.
900 – 999	1000 – 1099	1100 – 1199	1200 – 1299	1300 – 1399	1400 – 1499	1500 – 1599	1600 – 1699	1700 – 1799	1800 – 1899	1900 – 1999	2000 – 2099	2100 – 2199	2200 – 2299	2300 – 2399	2400 – 2499	2500 und mehr			
18	16	21	22	21	17	13	4	4	2	–	–	–	–	–	–	–	–	258	
36	28	26	26	8	8	5	2	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	259	
42	25	23	14	21	14	6	2	1	1	2	–	–	–	–	–	–	1	260	
33	19	24	12	2	–	1	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	1	261	
36	35	17	6	12	6	8	8	3	2	–	1	1	–	–	–	–	–	262	
17	13	13	7	7	8	3	5	1	–	1	–	–	–	1	1	–	–	263	
38	32	28	15	6	3	–	2	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	264	
42	33	37	9	9	3	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	265	
49	33	21	17	12	8	4	3	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	266	
37	29	28	20	15	11	5	5	4	2	–	2	–	–	–	–	–	–	267	
25	27	18	17	9	6	7	3	2	1	1	2	–	2	–	–	1	–	268	
17	17	13	6	8	5	6	4	3	2	–	1	–	1	–	–	1	–	269	
27	25	19	10	6	3	1	1	2	1	–	1	–	–	–	–	–	1	270	
34	38	44	34	18	7	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	271	
24	18	10	12	6	4	2	4	1	2	–	–	–	–	–	–	–	1	272	
29	26	21	16	10	7	6	4	1	–	–	–	1	–	–	–	–	1	273	
24	21	35	14	6	6	2	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	274	
5	13	8	21	24	27	34	2	2	4	4	–	1	–	–	–	–	–	275	
19	18	17	18	8	4	1	2	1	1	1	1	–	–	–	–	–	–	276	
26	26	14	15	12	4	3	–	3	1	2	1	–	–	–	–	–	–	277	
30	36	23	13	5	3	1	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	278	
44	33	20	19	11	4	3	5	3	1	7	–	–	–	–	–	–	–	279	
26	20	12	13	10	6	4	2	3	2	–	–	2	–	–	–	1	–	280	
28	26	22	17	23	15	7	7	2	4	1	1	1	2	–	–	–	–	281	
30	27	25	8	8	4	4	–	3	1	1	1	–	–	2	–	–	–	282	
15	18	20	19	15	5	11	3	4	5	1	–	–	–	–	1	2	–	283	
23	19	21	20	8	12	10	8	7	3	3	1	3	–	–	–	–	2	284	
14	20	22	13	10	4	5	1	3	–	1	2	–	1	1	1	–	–	285	
24	15	13	9	12	8	2	2	4	–	–	–	1	–	–	–	–	–	286	
37	26	31	13	4	5	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	287	
19	12	10	14	9	7	2	1	–	1	1	–	1	–	–	2	–	–	288	
19	37	30	26	6	4	3	3	1	1	2	–	1	1	–	–	–	–	289	
18	29	29	18	21	10	5	1	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	290	
44	28	12	3	7	2	4	3	1	–	1	1	1	1	–	–	–	–	291	
22	13	13	11	8	6	7	7	–	4	2	1	–	–	–	–	–	–	292	
35	15	13	6	13	5	2	1	2	–	–	–	–	–	1	–	1	–	293	
21	22	11	14	16	7	4	5	5	3	–	–	–	–	–	–	–	–	294	
10	12	6	5	6	6	7	6	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	295	
1.037	900	770	552	412	264	192	113	70	52	31	18	13	8	5	6	12	258-295		
47	24	19	14	10	3	3	5	5	–	2	–	–	–	–	–	–	–	296	
34	32	19	4	5	3	4	5	1	1	1	2	1	–	1	–	1	–	297	
43	16	11	4	5	3	2	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	298	
56	42	17	6	5	1	1	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	299	
180	114	66	28	25	10	10	14	7	1	3	2	2	–	1	–	1	–	296-299	

6.846 6.325 5.702 4.520 3.661 2.779 1.944 1.270 896 631 410 307 163 89 39 22 29 | 001-299



Der Bundeswahlleiter

Informationen des Bundeswahlleiters | Statistisches Bundesamt
Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013, Heft 5, Teil 2
Bestellnummer: 1051107-13900-1